L·SPÄTH

PFLANZEN SÄMEREIEN

SEIT 1720

Hauptpreisverzeichnis

FÜR SÄMEREIEN

FRÜHJAHR 1938

L. SPÄTH

BERLIN-BAUMSCHULENWEG

Gegründet 1720 von Christoph Späth

Briefanschrift nur

L. SPÄTH

Berlin-Baumschulenweg

Hauptlager für Sämereien und Gartengeräte

BERLIN-BAUMSCHULENWEG

Drahtanschrift: Saatenspäth Berlin · Fernsprecher: 62 33 01

Verkaufsstellen:

BERLIN W, am Potsdamer und Wannsee-Bahnhof, Linkstraße 8
Fernsprecher: 22 51 24

BERLIN N, am Stettiner Fernbahnhof, Invalidenstraße 122
Fernsprecher: 42 70 24

BERLIN C, gegenüber Bahnhof Alexanderplatz, Dircksenstraße 26
Fernsprecher: 52 12 18

KLEIN-MACHNOW (Seebergsiedlg.), a.d. Machnower Schleuse, Str. Hohe Kiefer 131
Fernsprecher: 84 84 13

BERLIN-BAUMSCHULENWEG, Späthstraße 80/81
Fernsprecher: 62 33 01

Lieferungs- und Verkaufsbedingungen

Alle Verkäufe geschehen auf Grund der nachstehenden Bedingungen, die jeder Besteller ausdrücklich durch Erteilen des Auftrages anerkennt

Allgemeine Lieferungsbedingungen

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Gartenbau- und Felderzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft; ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Der Weiterverkauf der Sämereien darf nur unter gleichen Bedingungen erfolgen.

2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am 3. Werktage, bei Gemüse- und Blumensämereien am 5. Werktage, mangelnde Keimkraft sofort nach Abschluß der bei einer amtlichen Kontrollstation vorgenommenen Untersuchung, welche binnen 3 Tage nach Empfang der Lieferung auf Grund einer nach den Probenahmebestimmungen des Reichsnährstandes unparteiisch gezogenen Probe zu veranlassen ist, spätestens jedoch 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu melden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind.

   Im Streitfalle ist eine Nachuntersuchung durch das Hamburgische Institut für angewandte Botanik, Hamburg, auf Grund eines vorschriftsmäßig gezogenen Musters vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. — Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.

3. Bei Saaten, deren Äußeres die Art in unzweideutiger Weise erkennen läßt, hört mit dem Verbrauch oder Weiterveräußerung jede Gewähr auf. Für plombierte Saaten gelten die auf den amtlichen Anhängeetiketten vermerkten Untersuchungsergebnisse. Falls der Käufer, wegen erkennbarer Mängel oder mangelhafter Keimkraft, die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.

4. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wird. Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.

5. **Zahlungs- und Erfüllungsort** für Verpflichtungen beider Teile ist **Berlin-Baumschulenweg.** Die **Bahnstation** für alle d[illegible] Sämereien- und Geräte-Abteilung betreffenden Sendungen ist: **Neukölln** bzw. **Verladeort.**

6. Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt. Der Verkäufer hat nach Feststellung der Mindererernte den Auftraggeber unverzüglich zu benachrichtigen. Mißernte befreit von der Lieferung.

7. Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Vertrage zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Verkehrsstockungen, behördliche Maßnahmen oder sonstige Fälle höherer Gewalt ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird. Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Vertrage ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn andere Zahlungsbedingungen vereinbart waren oder die Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hatte.

8. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung.

9. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Ware seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die in § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. Abtretung des Rechts auf die Gegenleistung.

10. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Ware zu verpfänden oder die Ware zur Sicherung zu übereignen. Er ist zur Weiterveräußerung nur im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb berechtigt. Für den Fall, daß die gelieferte Ware vermischt, verarbeitet oder sonstwie verändert wird, erwirbt der Verkäufer das Miteigentum gemäß §§ 947, 948 BGB. Der Käufer ist verpflichtet, die Ware für eigene und fremde Rechnung gegen Feuer zu versichern. Die Forderung aus der Weiterveräußerung der Ware geht mit ihrer Entstehung auf den Verkäufer bis zu dessen voller Befriedigung über. Das gleiche gilt für etwaige Forderungen aus dem Versicherungsvertrag.

11. Die Reichsstelle für Getreide macht für den Handel mit Monopol-Saaten, insbesondere Ölsaaten, folgende Auflage: Die Saaten sind nur für den freigegebenen Zweck zu verwenden. Die Weiterveräußerung hat nur mit dem bis zum 30. 5. 34 ortsüblichen Handelsnutzen zu erfolgen, und zwar ist die Ware auf dem kürzesten Wege dem Verbraucher zuzuführen. Zur Vermeidung des Kettenhandels ist es untersagt, Geschäfte mit Firmen auf der gleichen Handelsstufe zu tätigen.

    Der Käufer ist verpflichtet, jedem Abnehmer gleiche Bedingungen aufzuerlegen, Buchkontrollen durch die R. f. G. zuzulassen, widrigenfalls die R. f. G. Mindeststrafen von RM 300,— für je 1000 Kilo für jeden Einzelfall, Gerichtsstand Berlin, festsetzen kann.

12. Die Lieferung von anerkanntem Saatgut (Hochzucht, anerkannte Landsorten einschließlich noch in züchterischer Bearbeitung befindlicher Sorten und anerkannter Saatware) erfolgt zu den Lieferungsbedingungen des Reichsverbandes der deutschen Pflanzenzuchtbetriebe, Berlin W 35, Lützowstr. 109/110. Für Hochzucht Süßlupinen bestehen besondere Bedingungen, die beim Verkauf mitgeliefert werden.

Besondere Lieferungsbedingungen

1. Die Angebote dieser Preisliste sowie sonstige Angebote sind freibleibend und ohne Rückwirkung auf früher getätigte Käufe. Frühere Preise verlieren mit Erscheinen dieser Liste ihre Gültigkeit.

2. Der Versand geschieht nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers. Wird die Versandart der Lieferfirma überlassen, so handelt diese nach bestem Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen.

   Transportversicherung wird von uns für Rechnung des Bestellers gedeckt. Trotzdem muß jede Bahnsendung auf der Empfangsstation bahnamtlich gewogen werden und ein etwaiges Mindergewicht oder Beschädigung auf dem Frachtbrief amtlich vermerkt werden.

   Nachsendungen, die durch ihre Eigenart einen gemeinsamen Versand nicht zulassen, können nicht portofrei geliefert werden. Zur Vermeidung von Irrtümern ist es erforderlich, daß alle Waren nur nach den Benennungen dieses Verzeichnisses bestellt werden. Jeder Auftrag wird in der Reihenfolge des Einganges erledigt.

   Ersatz. Sobald nicht ausdrücklich bemerkt ist: „Ersatz verbeten", werden wir uns erlauben, falls eine gewünschte Sorte vergriffen sein sollte, gleichwertigen ähnlichen Ersatz zu geben.

3. Die Preise dieses Verzeichnisses sind in Reichsmark gestellt, sie verstehen sich ausschließlich Verpackung, sofern es sich um Artikel handelt, die sich durch eine Brutto-Verwiegung verteuern. Verpackung wird bei Netto-Verwiegung billigst berechnet, aber nicht zurückgenommen. Wird Nachnahme nicht gewünscht, so ist dies ausdrücklich zu bemerken, bei unbekannten Bestellern unter Angabe von Referenzen. Nachnahmegebühren werden in jedem Falle berechnet.

4. **Berechnungen.**

   a) Bei Erbsen, Bohnen, Spinat, Kohlrüben, Herbstrüben, Cichorien werden berechnet:

unter	50 g		der	10-g-Preis
	50 g	und mehr	„	100-g- „
	250 g	und mehr	der	1-kg-Preis
	4¾ kg	„ „	„	10-kg- „
	49½ kg	„ „	„	100-kg- „

   b) Bei allen anderen Gemüse- und Blumensämereien werden berechnet:

unter	50 g		der	10-g-Preis
	50 g	und mehr	„	100-g- „
	250 g	„ „	„	1-kg- „
	4¾ kg	„ „	„	10-kg- „
	25 kg	„ „	„	100-kg- „

   Bei landwirtschaftlichen Saaten und dergleichen kommt bei einem Bezug von 50 kg und mehr der 50-kg-Preis zuzüglich Vorfracht zur Berechnung; unter 50 kg bis 10 kg tritt ein mäßiger Preisaufschlag ein; bei Bezügen unter 10 kg wird der 1-kg-Preis berechnet.

   Andere Preise werden nicht zugrunde gelegt.

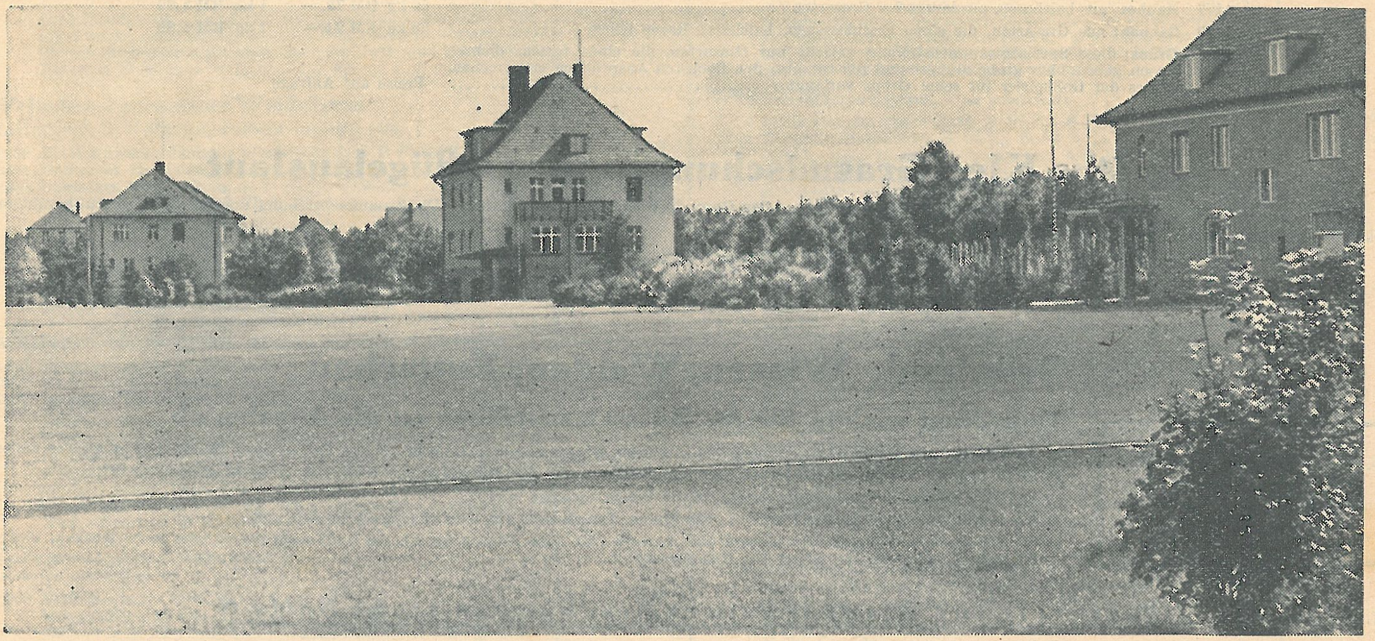
   Die Berechnung hat für jede Sorte getrennt nach der in einem geschlossenen Auftrag zur Ablieferung kommenden Menge gemäß der Preisstaffel zu erfolgen.

5. **Zahlungsbedingungen.** Bei Aufträgen auf Gemüse- und Blumensamen im Werte von 10,— Reichsmark und darüber in einer Sendung geschieht die **Lieferung portofrei,** sofern diese in Mengen geliefert werden, die nach dem Brutto-1-kg-Preis oder darunter liegenden Preisen zu berechnen sind. Dies versteht sich für Nachnahmelieferung oder Zahlung innerhalb von 14 Tagen. Sondergebühren, wie Nachnahme, Eilboten, Expreß usw., gehen zu Lasten des Bestellers.

   Zahlungen erbitten wir durch **Zahlkarte auf unser Postscheckkonto Berlin 9343** oder auf Bankkonten: Berliner Stadtbank, Girokasse 2, Berlin W 9, Linkstr. 8; Deutsche Gartenbau-Kredit-Aktiengesellschaft, Berlin NW 40, Schlieffenufer 21; Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse F, Berlin O 27, Alexanderstr. 25. Portoabzüge können nicht anerkannt werden.

Rasenmischungen

Für Garten- und Parkanlagen – Für Flug-, Sport- und Spielplätze



Rasenanlagen ausgeführt durch L. Späth, Berlin-Baumschulenweg

Für unsere Rasenmischungen verwenden wir ausschließlich bestgereinigtes, hochkeimfähiges Saatgut. Die Aussaat kann von Anfang April bis Ende September vorgenommen werden. Man streut den Samen an einem windstillen Tage, möglichst nach Regen oder nach genügender Befeuchtung des Bodens, gleichmäßig aus. Der Samen wird dann mit einer engzinkigen Harke (Nr. G 653, Seite 45) eingehackt, dann gewalzt oder mit Brettern festgetreten. Bei Regenmangel ist morgens und abends vorsichtig zu sprengen (Nr. G 674, Seite 45).

In der Regel kann vier bis sechs Wochen nach der Aussaat, wenn die Halme 8 bis 10 cm lang sind, der Rasen zum erstenmal mit einer scharfen Sense geschnitten werden (Nr. G 446, Seite 44). Zweckmäßig ist es, die Rasenfläche nach jedem Schnitt zu walzen (Gartenwalzen Nr. G 487, Seite 44). Nach dem mit der Sense vorgenommenen zweiten Schnitt kann diese Arbeit mit einer guten Rasenmähmaschine vorgenommen werden (Nr. G 494 a, Seite 44). Je öfter dies geschieht, um so besser wird der Rasen. Man sollte die Halme nie länger als 6 cm werden lassen.

Selbstverständlich muß vor Anlage des Rasens der Boden sorgfältig vorbereitet werden. Nachdem er von allen Wurzeln, Unkräutern und Steinen befreit ist, wird er am besten schon im Herbst umgegraben und in lockeren Schollen dem Einfluß des Frostes ausgesetzt. Der Dünger, Stalldung, Rinderguano, Blutmehl oder ähnlicher, wird kurz vor der Aussaat flach untergegraben. Bei Fehlen einer lockeren Humusdecke sollte die Oberfläche durch Einhacken von Torfmull (Seite 48) oder verrotteter Dungerde nochmals verbessert werden. Die Fläche ist vor der Aussaat fest anzutreten oder zu walzen. Für schattige Flächen nimmt man eine hierfür besonders zusammengestellte Rasenmischung. Bei tief schattigen Stellen ist gelegentliche Nachsaat jedoch nicht zu vermeiden.

Aussaatmenge: je qm 50 g, für Kanten etwa 60 g, für größere Flächen genügen 40—50 kg je Morgen = 1/4 ha.

Rasenmischungen sind ungeeignet für landwirtschaftliche Nutzung.

Späths Rasenmischungen

	50 kg RM	1 kg RM
1101 ***Echte Berliner Tiergartenmischung I,*** feine Rasenmischung ausdauernder Gräser	76,—	1,90
1104 ***Tiergartenmischung II,*** Rasenmischung für größere Parkanlagen mit leichteren Bodenarten	72,—	1,80
1105 ***Schloßparkmischung*** (Fürst-Pückler-Mischung), Dauerrasen für Parke	82,—	2,—
1110 ***Späths Spezialmischung,*** allerfeinste Teppichrasenmischung für gepflegte Schmuckanlagen	92,—	2,40
1120 ***Schattenrasenmischung I,*** für Rasenplätze, welche dicht mit Baumgruppen oder Obstbäumen bepflanzt sind	84,—	2,20
1121 ***Schattenrasenmischung II,*** für Parke mit teilweise schattigen Flächen	78,—	1,90
1124 ***Rasenmischung*** **für ziemlich frischen Boden**	72,—	1,80
1125 ***Rasenmischung*** **für trockenen Boden**	69,—	1,70
1131 ***Mischung*** **für schattige Waldplätze**	72,—	1,80

	50 kg RM	1 kg RM
1134 ***Mischung*** **für Bleichplätze**	69,—	1,70
1130 ***Mischung*** **für Böschungen, Dämme, Wälle, Gräben.** Aussaatmenge auf besserem Boden 30 kg, auf leichtem 35 kg je Morgen, Spezialmischung, nur aus ausdauernden, tiefwurzelnden Gräsern bestehend	60,—	1,60

Späths Spezialmischungen für Flug-, Sport- und Spielplätze

	50 kg RM	1 kg RM
1126 **Für Flugplätze mit sandigem, leichtem, trockenem Boden**	69,—	1,70
1127 **Für Flugplätze mit besserem Boden**	69,—	1,70
1128 **Für Sportplätze, Spezialmischung für Tennis-, Krocket- und Kricketplätze**	68,—	1,70
1129 **Für Sportplätze, Spezialmischung für größere Sport- und Spielplätze (Fußball, Hockey usw.)**	66,—	1,70

Späths Standard-Rasenmischungen für höchste Ansprüche

Nachstehende Mischungen sind auf Grund abgeschlossener Versuche unserer Abteilung Gartengestaltung aus ausdauernden, z. T. aus ausläufertreibenden Untergräsern, **ohne Verwendung von Raigras** zusammengestellt und eignen sich durch Kurzhalmigkeit, restlose Schließung der Bodennarbe, feinen, gleichmäßigen Wuchs für allerfeinste Rasenanlagen, insbesondere für Vorgärten, Schmuckplätze, Grabstellen, also für höchste Ansprüche.

Standard 1172 **für guten Mittelboden**	50 kg RM 128,—	1 kg RM 3,20
Standard 1173 **für trockene, sonnige Lage**	50 kg RM 132,—	1 kg RM 3,20
Standard 1174 **für beschattete Flächen**	50 kg RM 128,—	1 kg RM 3,20

Späths Golfplatzmischungen
Späths Mischungen für Geflügelauslauf } siehe Seite 4

Späths Golfplatzmischungen

Diese werden als unsere besondere **Spezialität** auf Grund unserer Erfahrungen sachgemäß für unser deutsches Klima zusammengestellt, unter gleichzeitiger Beachtung der Vorschriften alter Golfmeister.

Mischung für:

1176 **Abschläge:** aus schnellwachsenden, widerstandsfähigen Gräsern .... 50 kg RM 76,— 1 kg RM 1,90
1177 **Rauhes:** aus haltbaren, ausdauernden Grasarten .... 50 kg RM 72,— 1 kg RM 1,80
1178 **Bahnen:** aus Grasarten, die einen geschlossenen, haltbaren Rasen geben .... 50 kg RM 74,— 1 kg RM 1,80
1179 **Grüns:** diese Spezialzusammenstellung enthält nur Grasarten, die einen feinen, dichten Rasen geben, ohne grobe Stengel und Blätter, also den höchsten Ansprüchen entsprechen, wie es der Golfspieler für seine Grüns verlangt .... Preise auf Anfrage

Späths Klee-Grasmischungen für Geflügelauslauf

Für die Haltung von Geflügel ist ein Gras-Auslauf zur Förderung der Gesundheit der Tiere erforderlich. Die Zusammenstellung unserer Mischungen beruht auf langen Erfahrungen und verbürgt einen guten Erfolg.

1170 für schwerere, bindige Bodenarten .... 50 kg RM 79,— 1 kg RM 1,90
1171 für leichtere Bodenarten .... 50 kg RM 79,— 1 kg RM 1,90

Grünland. Wiesen, Weiden, Futterbau

Unbedingt wichtig für die Zusammenstellung ist die Angabe, ob

a) die Wiesen- und Weideflächen längere Zeit (dauernde Wiesen und Weiden) oder kürzere Zeit (1 bis 3 Jahre) benutzt werden sollen,
b) deren Bestand nur für Stallfütterung (reine Mähewiese) oder für Hütung (reine Weide) in Aussicht genommen ist,
c) von den Wiesen neben dem Heuertrag reiche Weide verlangt wird,
d) das Futter ausschließlich für Rindvieh, für Pferde, Schafe oder für alles Vieh geeignet sein soll,
e) die Wiesen- und Weideflächen längere oder kürzere Zeit unter Wasser stehen, das Land mehr feucht oder mehr trocken, und ob Berieselung möglich ist. Stand des Grundwassers?

Auf Wunsch wird ein Fragebogen zur ausführlichen Beantwortung aller wichtigen Fragen zugesandt.

Beispiele für Wiesen-Weidenmischungen siehe Seite 6

Hochwertige, ertragreiche Gräser für Wiesen, Weiden und Futterbau

Wir bieten eine sorgfältige Auswahl bewährter Herkünfte. Von deutschen Saaten liefern wir die bekanntesten und bewährtesten Züchtungen der Saatzuchtanstalten Steinach, Weihenstephan, Tabartshausen, Lischow und der Züchter Lembke, von Kameke, Prof. Freckmann und andere

(Preise: 50 kg RM | 1 kg RM)

Weißes Straußgras, Fioringras
Agrostis alba (stolonifera)

12202 **Deutsche Hochzucht, R 94 %, K 92 %** .... 200,— | 4,80
1220 **Beste schwerste enthülste amerikanische Saat, horstbildend, R 92 %, K 90 %** .... 120,— | 2,80

Fioringras, Straußgras, waldgesammeltes
1218 **Agrostis vulgaris, ausläufertreibend**
Unentbehrlich für gute Rasenmischungen, R 70 %, K 85 % .. 185,— | 4,40
Mehrjähriges Untergras, blüht von Juni bis August, wird 50 cm hoch und gibt auf allen Bodenarten große Massen vortrefflichen Futters. Die aus Amerika eingeführte Saat ist horstbildend, die deutsche ausläufertreibend. Liebt viel Boden- und Luftfeuchtigkeit, ist daher auch für Torf- und Moorboden geeignet. Ein beliebter Bestandteil des Gartenrasens und der Sportplätze. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 4 kg.

Wiesenfuchsschwanz, *Alopecurus pratensis*
1224 **Beste finnische Saat, R 65 %, K 65 %** .... 140,— | 3,40
Mehrjähriges Obergras, blüht von Mai bis Juni, wird 90 cm hoch und ist auf allen feuchten, tiefgründigen besseren Bodenarten (auch Sand- und Moorböden sowie Rieselwiesen) eins der frühesten, ertragreichsten Dauergräser. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 6 kg.

Glatthafer
(Franz. Raigras), Avena elatior

1232 **Beste importierte Saat, R 90 %, K 86 %** .... 120,— | 2,80
12321 **Deutsches Handelssaatgut, R 90 %, K 86 %** .... 120,— | 2,80
12322 **Deutsche Hochzucht, R 90 %, K 85 %** .... 140,— | 3,40
Mehrjähriges Obergras, blüht von Juni bis Juli, wird 120 cm hoch und gibt selbst auf leichten Bodenarten große Massen frühen vortrefflichen Futters. Nasse Böden sind ungeeignet. Nur für Wiesen als Mähgras. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 15 kg.

Goldhafer, echter, *Avena flavescens*
1234 **Deutsches Handelssaatgut, R 65 %, K 65 %** .... 300,— | 7,20
Wertvolles ausdauerndes Untergras, blüht von Juni bis August, wird 50 cm hoch, liebt lehm- und kalkhaltigen Tonboden, gibt aber auch auf geringen, nicht zu trockenen Bodenarten gutes Futter für alles Vieh. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 6 kg.

Beckmann-Gras, *Beckmannia cruciformis*
1235 **Beste deutsche Saat** .... Preis auf Anfrage
Ausläufertreibend. Es gibt im Gemenge mit Rohrglanzgras, Sumpfschotenklee, Timothee und Ital. Raigras große Massen nahrhaften Futters. Für überschwemmte Wiesen m. stauendem Wasser ist es wegen seiner frühen Entwicklung und anhaltenden Wachstumsdauer eine wichtige Futterpflanze, zumal es sich auch auf trockeneren Bodenarten gut bewährt. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 12½ kg.

(Preise: 50 kg RM | 1 kg RM)

Grannenlose Trespe, *Bromus inermis*
1238 **Beste importierte Saat, R 90 %, K 85 %** .... 150,— | 3,50
Sie dient in der Hauptsache durch ihre starken Ausläufer zur Befestigung des Bodens, daher für Böschungen, Gräben usw. unentbehrlich. Es ist mehrjähriges Obergras, erreicht eine Höhe von 80 cm, blüht von Juni bis Juli, eignet sich für leichte, trockene Bodenarten, gibt leidliches Futter und erträgt Kälte und längere Trockenheit. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 12kg.

Knaulgras, *Dactylis glomerata*
1246 **Beste importierte Saat, R 90 %, K 90 %** .... 65,— | 1,50
12461 **Deutsches Handelssaatgut, R 90 %, K 90 %** .... 60,— | 1,40
12462 **Deutsche Hochzucht, R 95 %, K 92 %** .... 70,— | 1,70
Mehrjähriges Obergras, blüht von Juni bis Juli, wird 120 cm hoch und gibt auf allen trockenen bis feuchten Bodenarten, selbst Torf- und Moorböden, 3 bis 4 Schnitte ganz vortrefflichen nahrhaften Futters. Es ist für Dauerwiesen eins der besten und ertragreichsten Futtergräser. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 10 kg.

Rohrschwingel, Hoher Wiesenschwingel
Festuca arundinacea (elatior)

1250 **Beste deutsche Saat, R 90 %, K 85 %** .... 89,— | 2,10
Mehrjähriges Obergras, blüht von Juni bis Juli, wird 150 cm hoch und gibt auf allen feuchten, selbst nassen Bodenarten, auch Torf- und Moorböden, große Erträge guten Futters für Pferde und Rindvieh. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 10 kg.

Wiesenschwingel, *Festuca pratensis*
1258 **Beste dänische Saat, R 98 %, K 95 %** .... 86,— | 2,10
12581 **Deutsches Handelssaatgut, R 94 %, K 90 %** .... 86,— | 2,10
12582 **Deutsche Hochzucht, R 98 %, K 96 %** .... 94,— | 2,40
Wiesenschwingel ist eins unserer besten Futtergräser, sowohl im Ertrag als in Güte. Mehrjähriges Obergras, blüht von Juni bis Juli und wird 100 cm hoch. Gedeiht auf allen trockenen bis feuchten Bodenarten, auch auf Torf- und Moorböden, eignet sich zu Rieselwiesen und gibt zwei bis drei Schnitte. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 12 kg.

Roter Schwingel, *Festuca rubra*
1260 **Beste horstbildende Saat, R 80 %, K 80 %** .... 134,— | 3,10
***Festuca rubra genuina*, ausläufertreibend**
12601 **Deutsches Handelssaatgut, R 92 %, K 90 %** .... 180,— | 4,20
12602 **Deutsche anerk. Saat, R 95 %, K 92 %** .... 185,— | 4,30
12603 **Deutsche Hochzucht, R 96 %, K 92 %** .... 190,— | 4,40
Mehrjähriges Untergras, blüht von Mai bis Juni, wird 50 cm hoch und gibt auf frischen, durchlässigen, aber auch auf leichteren, trockenen Böden sowie auf Torf- und Moorböden infolge seiner starken Bestockung durch Wurzelausläufer gute Erträge. Für trockene Wiesen und Weiden sehr geeignet. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 9 kg.

Deutsches Weidelgras, Englisches Raigras
Lolium perenne

Nr.	Sorte	50 kg RM	1 kg RM
1264	Beste irische Saat, R 97 %, K 90 %	46,—	1,10
12640	Beste dänische Saat, R 98 %, K 94 %	48,—	1,20
12641	Deutsches Handelssaatgut, R 97 %, K 90 %	48,—	1,20
12642	Deutsches anerk. Saatgut, R 98 %, K 94 %	50,—	1,20
12643	Deutsche Hochzucht, R 98 %, K 96 %	52,—	1,30

Ein mehrjähriges Untergras, blüht von Juni bis Oktober und wird 70 cm hoch. Es ist eins der gebräuchlichsten Gräser für alle Zwecke, auch für Gartenrasen, von gutem Futterwert und für alle Bodenarten geeignet, auch für Torf- und Moorböden. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 12½ kg.

Welsches begranntes Weidelgras
Italienisches Raigras, *Lolium multifl. (ital.)*

Nr.	Sorte	50 kg RM	1 kg RM
1266	Beste schwerste dänische oder irische Saat, R 97 %, K 92 %	45,—	1,10
12661	Deutsches Handelssaatgut, R 97 %, K 94 %	43,—	1,—
12662	Deutsches anerk. Saatgut, R 97 %, K 92 %	46,—	1,10
12663	Deutsche Hochzucht, R 98 %, K 94 %	49,—	1,20

Mehrjähriges Obergras, blüht von Juni bis Oktober und wird 120 cm hoch. Es ist ein schnellwüchsiges, ertragreiches und nahrhaftes Gras und gibt auf kräftigen, feuchten Böden 3 Schnitte vorzüglichen Futters. Für nasse Torf- und Moorböden sowie hauptsächlich für Rieselwiesen nicht zu entbehren. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 12½ kg.

Westerwold. Raigras, *Lolium annuum Westerwold.*

Nr.	Sorte	50 kg RM	1 kg RM
1267	Beste schwerste holländische Saat, R 98 %, K 92 %	46,—	1,10
12671	Deutsches Handelssaatgut, R 98 %, K 92 %	45,—	1,10
12672	Deutsche Hochzucht, R 98 %, K 94 %	51,—	1,30

Dieses schnellwüchsigste aller Obergräser blüht von Juli bis Herbst, wird 120 cm hoch und gibt auf allen nicht zu trockenen Bodenarten, auch Ton-, Torf- und Moorböden, große Massen vortrefflichen Futters. Sehr gutes Gras für Rieselwiesen und infolge seiner Schnellwüchsigkeit und Massenerträge bei früher (März-) Aussaat der beste Ersatz für ausgewinterten Klee. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 12½ kg.

Rohrglanzgras, Havelmielitz
Phalaris arundinacea

Nr.	Sorte	50 kg RM	1 kg RM
1268	Beste deutsche Saat, R 98 %, K 85 %	160,—	3,80

Mehrjähriges Obergras, blüht von Juli bis August und wird 200 cm hoch. Für alle unter Wasser stehenden Wiesen, Torf- und Moorböden usw. von hohem Werte infolge seiner großen Erträge nahrhaften, vom Vieh gern genommenen Futters; muß vor der Blüte gemäht werden. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 6 kg.

Wiesen-Lieschgras, Timothe, *Phleum pratense*

Nr.	Sorte	50 kg RM	1 kg RM
1270	Schwedische Saat, R 98 %, K 92 %	65,—	1,60
12701	Deutsches Handelssaatgut, R 95 %, K 90 %	62,—	1,50
12702	Deutsche Hochzucht, R 98 %, K 94 %	75,—	1,70

Timothe ist wohl das gebräuchlichste mehrjährige Obergras. Es blüht von Juni bis September und erreicht eine Höhe von 90 cm. Es gedeiht auf allen Bodenarten, auch Torf- und Moorböden, doch bevorzugt es kräftige, in guter Dungkraft befindliche, nicht zu trockene Böden, auf welchen es reichliches und gutes Futter gibt. Besonders zur Einsaat in Ackerschläge geeignet. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 5 kg.

Wiesen-Rispengras, *Poa pratensis*

Nr.	Sorte	50 kg RM	1 kg RM
1274	Beste amerikanische Saat, R 84 %, K 82 %	150,—	3,60
12741	Deutsche Hochzucht, R 95 %, K 92 %	190,—	4,40

Mehrjähriges Untergras, blüht von Mai bis Juni und wird 60 cm hoch. Es ist ein ausgezeichnetes, von allem Vieh gern genommenes Futtergras für Wiesen und Weiden. Es gibt auf allen nicht zu mageren und nicht zu trockenen Bodenarten (auch Torf- und Moorböden) große Erträge. Besonders auch für feinen Gartenrasen geeignet. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 6 kg.

Gemeines Rispengras, *Poa trivialis*

Nr.	Sorte	50 kg RM	1 kg RM
1276	Beste dänische Saat, R 90 %, K 90 %	120,—	2,80
12761	Deutsches Handelssaatgut, R 90 %, K 80 %	134,—	3,—

Für alle, besonders aber schwere, feuchte Bodenarten, auch Ton-, Torf- und Moorböden, ein ausgezeichnetes, große Erträge gebendes, mehrjähriges Untergras von hohem Nährwert. Es blüht von Juni bis Juli und wird 90 cm hoch. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 6 kg.

Fruchtbares Rispengras *(Sumpf-Rispengras)*
Poa fertilis (palustris)

Nr.	Sorte	50 kg RM	1 kg RM
1277	Deutsches Handelssaatgut, R 90 %, K 85 %	180,—	4,30

Untergras. Blütezeit Juli. Für bindige, nasse Böden geeignet. Gibt 2 bis 3 Schnitte; verträgt Beweidung und längere Überschwemmung. Beimischung: 1 bis 1½ kg je Morgen. Reinsaat je Morgen = ¼ ha 6 kg.

Nr.	Sorte	50 kg RM	1 kg RM
1330	**Sudangras,** *Sorghum halepense* — Schnellwüchsiges Futtergras; gibt noch auf leichtem, trockenem Boden reichliches Futter, das von allem Vieh gern genommen wird, import. Saat	44,—	1,10
1396	**Schafgarbe,** *Achillea millefolium* — Sie wird besonders in jungem Zustande vom Vieh gern genommen und übt einen günstigen Einfluß auf die Verdauung aus	350,—	8,—

Gräser für bestimmte Zwecke und Bodenarten

mit teils nur geringem Futterwert

Nr.	Sorte	50 kg RM	1 kg RM
1222	*Rasenschmiele,* Aira caespitosa	55,—	1,40
1223	*Gebogene Schmiele,* Aira flexuosa (Drahtschmiele)	33,—	0,90
1228	*Geruchgras, einjähriges,* Anthoxantum aristatum Puelii	32,—	0,90
1230	*Geruchgras, echtes, ausdauernd,* Anthoxantum odoratum L.	192,—	4,60
1240	*Weiche Trespe,* Bromus mollis	46,—	1,10
1244	*Kammgras,* Cynosurus cristatus — Beste irische Saat, R 98 %, K 90 % — Mehrjähriges Untergras, blüht von Juni bis Juli, wird 50 cm hoch und gibt auf allen durchlässigen Bodenarten gutes Futter.	120,—	2,80

Nr.	Sorte	50 kg RM	1 kg RM
1248	*Strandhafer,* Ammophila arenaria — Ausläufertreibend, für Dünen und andere sandige Stellen	180,—	4,30
1254	*Verschiedenblättriger Schwingel,* Festuca heterophylla	175,—	4,20
1256	*Schafschwingel,* Festuca ovina, R 90 %, K 90 %	64,—	1,50
1262	*Honiggras, deutsches,* Holcus lanatus	Tagespreis	
1273	*Hain-Rispengras,* Poa nemoralis — Eignet sich für schattige Gärten und Laubwälder	135,—	3,20
1279	*Pfeifengras,* Molinia coerulea	50,—	1,20

Hochzucht-Saatgetreide

Preise: Zur Berechnung kommen die vom Reichsnährstand festgesetzten Preise, also Preise, die mit denen der Züchter völlig übereinstimmen. Hochzucht-Saatgetreide wird stets in Original-Säcken durch den Züchter von der am nächsten gelegenen Anbaustation zum halben Frachtsatz versandt. Der Rechnungsbetrag wird durch Nachnahme erhoben.

1473 *F. von Lochows Petkuser Sommerroggen,* kräftigeres Korn und Ähre etwas breit, mittellanges Stroh.

1474 *Peragis Sommergerste,* früh- bis mittelfrühreifend, ertragreich, mittellange, mitteldichte Ähre.

1475 *Strubes roter Schlanstedter,* spätreifend, mitteldichte Ähre. — Bei früher Aussaat auf guten Böden sichere Erträge.

1476 *Goldregenhafer II,* mittelfrühreifend, goldgelbes, schweres Korn, standfest.

1477 *Adlerhafer, weiß,* spät- bis mittelspätreifend, standfest, ertragreich, wenn hohe Ansprüche an Boden und Feuchtigkeit erfüllt werden können.

1478 *Siegeshafer, weiß,* mittelspätreifend, strohreich, standfest, ertragsreicher auf schweren und mittelschweren Böden bei ausreichender Feuchtigkeit.

1479 *Lembkes Baldur-Hafer, weiß,* mittelfrühreifend, mit guten Erträgen, großkörnig, strohreich. Für alle, besonders für nicht zu trockene Lagen geeignet.

Hochzucht-Mais

Die Aussaat erfolgt im Mai, wenn Nachtfröste nicht mehr zu erwarten sind. Mais ist sehr frostempfindlich. Eine üppige Entwicklung nimmt er, wenn der Mai mäßige Niederschläge bringt. Trockenheit verträgt er besser als Nässe; eine warme Lage ist von unverkennbarem Vorteil. Drillweite etwa 30 cm, Saattiefe wegen Krähenfraß etwa 4 bis 5 cm. Gehackt wird nur einmal, da später der Mais geschlossen den Acker bedeckt. Aussaatmenge für Silage 25 kg, für Grünfutter 35 kg je Morgen = ¼ ha.

1450 *Hochzucht Mahndorfer Körnermais,* mittelfrühreifend. Zugelassen als Körnermais für das ganze Reichsgebiet, außer Baden.

1451 *Hochzucht Pommernmais,* mittelfrühreifend. Als Körnermais zugelassen für das ganze Reichsgebiet, außer Schleswig-Holstein, Ostpreußen und Baden, als Grün- und Gärfuttermais im ganzen Reich, außer Baden.

1452 *Hochzucht Janetzkis Mais,* mittelspätreifend. Als Grün- und Gärfuttermais zugelassen in Württemberg, Bayern, Hessen-Nassau, Saar-Pfalz, Rheinland, Schlesien, Thüringen und Sachsen-Anhalt.

1453 *Hochzucht gelber badischer Landmais,* mittelspätreif Als Grün- u. Gärfuttermais im ganz. Reich zugelassen, als Körnermais in Baden, Württemberg, Bayern, Hessen-Nessau, Saar-Pfalz, Rheinland, Schlesien, Thüringen u. Sachsen-Anhalt.

Verkauf zu amtlichen Preisen

Hochzucht-Sojabohnen

1301 *Dieckmanns schwarze,* mittelfrühreifend, großkörnig, schwarz glänzend, hoher Kornertrag.

1302 *Delitzscher schwarze,* mittelfrühreif. mittelgroßkörnig, schwarz matt, ertragr.

1303 *Dieckmanns grüngelbe,* mittelfrühreif, mittelgroßkörnig, grüngelb, ertragreich.

Verkauf zu amtlichen Preisen.

So sehr auch die Anbauwürdigkeit der Sojabohne in den letzten 10 Jahren umstritten wurde, hat sich doch ein großer Teil der Landwirte durch eigenen Versuch davon überzeugen können, daß ihr Futterwert durch hohen Gehalt an Eiweiß und Fett dem besten Kraftfutter gleichkommt. Zur Aussaat darf nur in Deutschland angebaute, völlig akklimatisierte Saat verwendet werden, da sonst ein Erfolg nicht erzielt werden kann; Sojabohnen eignen sich besonders zur Heugewinnung; zur Ensilage muß sie in milchreifem Zustand geschnitten werden. Als Vorfrucht für Getreide, zur Einsaat in ausgewinterten Klee und im Gemenge mit Mais hat sich die Sojabohne vorzüglich bewährt. Kulturanweisung wird jeder Sendung beigefügt. **Zur Ertragssicherung und Ertragssteigerung ist eine Saatgutimpfung notwendig. Sofern nicht ausdrücklich verbeten, fügen wir jeder Sendung den benötigten Impfstoff gegen Berechnung bei:** Bei kleinen Lieferungen unter 5 kg genügt ein Päckchen Impferde zum Preise von RM 0,20.

Wiesen- und Weidenaussaaten

Unsere sachgemäßen Zusammenstellungen verbürgen gute Erfolge. **Wir liefern nur Saatgut von hoher Reinheit und Keimfähigkeit mit Angabe der Herkunft** — Klee und Timothe garantiert seidefrei — und, soweit möglich, bodenständige Saat. — Grünlandansaaten in sachgemäßer Zusammenstellung, die der Landwirt rechtzeitig in den Boden bringt, bedeuten **die beste Vermehrung des wirtschaftseigenen Futters und damit die Wirtschaftlichkeit der Viehhaltung.**

Kat.-Nr.	Die Zusammenstellung besteht aus	a) Für ausdauernde Mähwiesen													
		für guten Mittelboden	für frischen, humosen Sandboden	für frischen, sandigen Lehmboden	für humos., mild. Lehmboden (mittelschwer)	für Ton- und Lehmboden (schw. Boden)	für anmoorigen Boden	für Niederungs- u. Bruchmoor	für Hochmoor	für sandigen Boden in etwas trockener Lage	für lehmigen Boden in etwas trockener Lage	für Rieselwiesen mit sandigem Boden	für Rieselwiesen mit lehmigem Boden	für Waldplätze mit leichtem, trocken. Boden	für Waldplätze mit frischem Boden
		Nr. 1136 kg	Nr. 1137 kg	Nr. 1138 kg	Nr. 1139 kg	Nr. 1140 kg	Nr. 1141 kg	Nr. 1142 kg	Nr. 1143 kg	Nr. 1144 kg	Nr. 1145 kg	Nr. 1146 kg	Nr. 1147 kg	Nr. 1150 kg	Nr. 1151 kg
	Obergräser														
1224	Wiesenfuchsschwanz ...	½	—	½	½	1½	—	—	1	—	1	½	1	—	—
1232	Glatthafer	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	½	½
1246	Knaulgras	½	1½	1½	1	1	½	½	1	1	1	2	2	2	2
12582	Wiesenschwingel	2½	2½	2½	3	2	2½	2½	2	3	2	2	2	1	1
12662	Welsches Weidelgras ...	½	—	½	½	—	1	1	—	—	—	7	8	—	1
1270	Timothe	1½	½	1½	1	1½	1	1½	1	1	1	2	1	1	1
	Untergräser														
12202	Fioringras	1	—	—	—	—	½	½	1	—	—	—	—	2	1
12602	Rotschwingel, ausläufertreibend	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1½
12642	Deutsches Weidelgras ...	—	1	1	1½	1½	2	1	2	1	2	3	1	1	1
1273	Hainrispengras	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
1274	Wiesenrispengras	1½	1½	2	2	1	2	2	1	2	1½	1	1	—	—
12761	Gemeines Rispengras ...	1	—	—	—	½	—	½	—	—	—	—	—	—	—
	Kleesamen														
1180	Rotklee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1186	Weißklee	½	1	½	½	½	1	½	1	1	1	—	—	½	1
1188	Schwedenklee	½	—	—	½	1	—	½	—	—	—	—	—	—	½
11921	Gelbklee	½	—	—	½	½	—	—	—	1	1	—	—	1	1
1206	Hornschotenklee	—	1	1	—	—	—	—	—	—	½	—	—	1	—
1208	Sumpfschotenklee	—	—	—	—	—	½	½	½	—	—	—	—	—	—
	Aussaatmenge je Morgen = ¼ ha in kg	10½	11	11	11	11	11	11	10½	12	11	17½	16	13	12½
	Preis für 1 Morgen etwa	27,—	28,—	25,—	24,—	24,50	25,50	26,50	26,—	29,—	23,—	27,—	26,—	36,—	30,—
	„ „ 50 kg	128,—	127,—	113,—	109,—	111,—	116,—	122,—	124,—	121,—	107,—	78,—	81,—	138,—	119,—



12642 Deutsches Weidelgras



12582 Wiesenschwingel

Kat.-Nr.	Die Zusammenstellung besteht aus	b) Für Dauerweiden										c) Kleegrasgemenge			
		für guten Mittelboden	für frischen, humosen Sandboden	für frischen, sandigen Lehmboden	für humosen, milden Lehmboden	für Ton- und Lehmboden	für anmoorigen Boden	für Wiesen-, Niederungs- u. Bruchmoor	für Hochmoor	für sandigen Boden in etwas trockener Lage	für lehmigen Boden in etwas trockener Lage	für leichten, sandigen Boden	für guten Mittelboden	für humosen, milden Lehmboden	für schweren Ton- und Lehmboden
		Nr. 1154 kg	Nr. 1155 kg	Nr. 1156 kg	Nr. 1157 kg	Nr. 1158 kg	Nr. 1159 kg	Nr. 1160 kg	Nr. 1161 kg	Nr. 1162 kg	Nr. 1163 kg	Nr. 1166 kg	Nr. 1167 kg	Nr. 1168 kg	Nr. 1169 kg
	Obergräser														
1224	Wiesenfuchsschwanz ...	—	—	—	½	½	—	½	—	—	—	—	—	—	—
1232	Glatthafer	—	—	—	—	—	—	—	—	½	—	—	—	—	—
1246	Knaulgras	½	1½	½	—	—	1	—	1	1	1	1	1	—	—
12582	Wiesenschwingel	2	1½	2	2	2	2	1½	1	1½	2	1	½	1	1
12662	Welsches Weidelgras ...	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
1270	Timothe	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	1	1	1	1½
	Untergräser														
12202	Fioringras	—	—	—	1	—	—	½	1	—	—	—	—	—	—
12602	Rotschwingel, ausläufertreibend	2	2	1½	1	½	1½	½	—	1½	1	1	1	1	—
12642	Deutsches Weidelgras ...	2	1	2	1	2	1	1	2	2	2	1	2	2	2
1274	Wiesenrispengras	2	1½	1	2	2	2	1	1	1	2	1	1	1	1
12761	Gemeines Rispengras ...	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
	Kleesamen														
1180	Rotklee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1½	1
1186	Weißklee	1	1	—	1	1	—	1	1½	1½	1	2	1	½	1
1188	Schwedenklee	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	½	½
11921	Gelbklee	½	1	2	1	—	1	1	—	—	½	1	1	—	—
1206	Hornschotenklee	—	½	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	½	1
1208	Sumpfschotenklee	—	—	—	—	½	½	½	½	—	—	—	—	—	—
	Aussaatmenge je Morgen = ¼ ha in kg	11	11	11	10½	10½	11	10½	10	11	10½	10	9½	9	9
	Preis für 1 Morgen etwa	28,50	27,50	24,50	28,50	27,50	29,—	26,—	25,—	27,—	26,—	23,—	20,50	21,50	19,—
	„ „ 50 kg	129,—	126,—	112,—	135,—	130,—	130,—	123,—	124,—	123,—	123,—	116,—	107,—	119,—	106,—



1274 Wiesenrispengras

Sortengräser Seite 4 und 5

Wir garantieren für hohen Gebrauchswert entsprechend dem Erntejahre, für Freisein von Seide und schärfste Einhaltung aller sonstigen Vorschriften des Reichsnährstandes. **Der Name unserer im Jahre 1720 gegründeten Firma gibt Ihnen volle Gewähr für wirklich zuverlässige Qualitätssaaten.** Zur Lieferung gelangen nur auf Herkunft, Reinheit, Keimkraft, Seidegehalt und Unkrautbesatz amtlich untersuchte und vom Reichsnährstand zugelassene Saaten. Der Käufer kann sich an Hand der von uns jeder Lieferung beigegebenen Unterlagen von der Qualität überzeugen. Originalsäcke kommen grundsätzlich nur mit amtlicher Plombe und amtlicher Sackfahne zum Versand.

Rotklee

(Roter Wiesenklee), Trifolium pratense

Aussaat je Morgen = ¼ ha etwa 5 kg

Ohne Rotklee und Luzerne ist ein landwirtschaftlicher Betrieb mit Viehhaltung undenkbar; deshalb muß man bei der Wichtigkeit dieser Kleearten besonders darauf bedacht sein, nicht nur garantiert seidefreies, in Reinheit und Keimkraft tadelloses, sondern in der Hauptsache bodenständiges Saatgut zu erhalten. Es sind dies die für deutsche Verhältnisse bewährten, unbedingt winterharten und ertragreichsten Herkünfte, welche mit Sicherheit jahrelang große Erträge verbürgen.

1180 ***Schlesisch/deutscher.*** R 96/98, K 88/92
Beste seidefreie Saat „Prima"
50 kg RM 90,—, 1 kg RM 2,20

11801 ***Böhmisch/ungarischer.*** R 98, K 94
Beste seidefreie Saat „Prima"
50 kg RM 90,—, 1 kg RM 2,20

11802 ***Siebenbürger.*** R 98, K 94
Beste seidefreie Saat „Prima"
50 kg RM 89,—, 1 kg RM 2,20

11804 ***Polnisch/jugoslawischer.*** R 97, K 90
Beste seidefreie Saat „Prima"
50 kg RM 88,—, 1 kg RM 2,20

1181 ***Deutsche Hochzucht Lembke's.*** R 98, K 94
Bewährt durch Massenertrag und Winterfestigkeit
50 kg RM 110,—, 1 kg RM 2,50

1182 Spätklee (Grünklee),

einschnittiger Rotklee, deutscher

Trifolium medium

Aussaat je Morgen = ¼ ha etwa 5 kg

Dieser einschnittige Rotklee blüht etwas später als gewöhnlicher Rotklee.

Beste seidefreie winterfeste Saat „Prima". R 97, K 88 .. 50 kg RM 90,—, 1 kg RM 2,20

Weißklee

Trifolium repens

Aussaat je Morgen = ¼ ha etwa 4 kg

Weißklee paßt für leichtere Bodenarten, auf denen andere Kleearten nicht gedeihen. Er ist ausdauernd, widersteht längerer Dürre und sollte in keiner Weidemischung fehlen. Blütezeit Juni bis September.

1186 Deutsches Handelssaatgut „Prima". R 97, K 94
50 kg RM 95,—, 1 kg RM 2,30

11861 Beste seidefreie böhmisch/ungarische Saat.
R 97, K 98
50 kg RM 91,—, 1 kg RM 2,20

11862 Beste seidefreie polnische oder litauische Saat.
R 97, K 94
50 kg RM 91,—, 1 kg RM 2,20

11863 ***„Morsö"***, dänische Züchtung. R 97, K 93
50 kg RM 120,—, 1 kg RM 2,80

Schwedischer Klee

(Alsike) Trifolium hybridum

Aussaat je Morgen = ¼ ha etwa 4 kg

Was der Weißklee für trockene, ist der Schwedische Klee für feuchte Bodenarten, auch für nasse Torf- und Moorböden. In Ostpreußen auch Grünklee genannt. Er widersteht längerer Dürre und Kälte, ist sehr ausdauernd und gibt große Erträge.

Blütezeit Juni bis Juli.

1188 Deutsches Handelssaatgut „Prima".
R 99, K 95
50 kg RM 100,—, 1 kg RM 2,40

11881 Beste seidefreie lettisch/litauische Saat.
R 94, K 88
50 kg RM 98,—, 1 kg RM 2,30

1190 Wundklee

(Tannenklee) Anthyllis vulneraria

Aussaat je Morgen = ¼ ha etwa 5 kg

Auf allen kalkhaltigen Bodenarten, auf denen Rotklee nicht mehr gedeiht, gibt der Wundklee große Ernten vorzüglichen, nährstoffreichen Futters. Er widersteht großer Kälte und längerer Dürre.

Blütezeit Mai bis Juli.

Beste seidefreie importierte Saat „Prima".
R 94, K 88
50 kg RM 50,—, 1 kg RM 1,20



1180 Deutscher Rotklee

Gelbklee

(Hopfenklee) Medicago lupulina

Aussaat je Morgen = ¼ ha etwa 7 kg

Gelbklee nimmt mit leichten, trockenen Bodenarten vorlieb und erträgt längere Dürre und Kälte. Er gibt rein und im Gemisch mit Gräsern und anderen Kleearten ein vorzügliches Futter. Als guter Stickstoffsammler findet er vielfach, gleich dem Wundklee, zur Gründüngung Verwendung.

1192 Deutsches Handelssaatgut „Prima". R 97, K 92
50 kg RM 42,—, 1 kg RM 1,—

11921 Deutsche anerkannte Saat. R 99, K 96
50 kg RM 44,—, 1 kg RM 1,10

Inkarnatklee

Trifolium incarnatum

Aussaat bei Reinsaat: je Morgen = ¼ ha 10 kg
mit Raigras je Morgen = ¼ ha
5 kg Inkarnatklee und 7½ kg Raigras

Inkarnatklee ist schnellwachsend und begnügt sich mit leichteren, jedoch kalkhaltigen Böden. **Man verwendet Inkarnatklee vielfach als Ersatz für ausgewinterten Klee.** Sehr beliebt ist Inkarnatklee als Gemengesaat mit welsch. oder westerw. Raigras. Aussaat Juli bis Sept. 5 kg Klee und 7½ kg Raigras.

1198 Deutsches Handelssaatgut „Prima". R 97, K 90
50 kg RM 36,—, 1 kg RM 0,90

11981 Beste seidefreie ungarische Saat. R 97, K 88
50 kg RM 35,—, 1 kg RM 0,90

1200 Bokharaklee Melilotus albus

(Weißblühender Riesen-Honigklee)

Aussaat je Morgen = ¼ ha etwa 5 kg

Er begnügt sich mit leichteren Bodenarten und wird hauptsächlich zum Zwecke der Gründüngung, aber auch zur Bienenweide (Blütezeit Juli bis September) und zum Viehfutter angebaut, muß aber jung verfüttert werden, da er später verholzt.

Beste seidefreie deutsche Saat „Prima". R 97, K 90
enthülste Saat, 50 kg RM 67,—, 1 kg RM 1,60

1204 Esparsette, zweischürige Saat

Onobrychis sativa bifera (Türkischer Klee)

Aussaat je Morgen = ¼ ha etwa 50 kg

Die Esparsette, eine Grünfutterpflanze, die in Anbetracht ihrer langjährigen Ausdauer und ihrer großen Erträge noch lange nicht genug gewürdigt wird. Sie begnügt sich mit leichten, trockenen, kalkhaltigen Böden und ist sehr widerstandsfähig gegen Frost und anhaltende Dürre.

Beste deutsche Saat „Prima". R 99, K 84
50 kg RM 35,—, 1 kg RM 0,90

Blaue Luzerne

(Ewiger Klee), Medicago sativa

Aussaat je Morgen = ¼ ha etwa 5—6 kg

Luzerne ist ertragreicher als Rotklee, zumal dieser nur eine 2- bis 3jährige Nutzung erlaubt, während Luzerne bis zu 12 Jahren ausdauert. Besonders geeignet ist kräftiger, durchlässiger Mergelboden, doch gedeiht sie auch auf sandigem, mildem Lehm- oder lehmigem Sandboden, wenn er genügend kalkhaltig ist (siehe auch Nr. 1196, Sandluzerne). Auf solchen Bodenarten gibt sie jährlich drei bis vier Schnitte äußerst nährkräftigen Futters. Sie verträgt infolge ihrer tief in den Boden gehenden Wurzeln längere Dürre, aber keine stauende Nässe. Aussaat: April bis Mai und August bis September.

11941 ***Ungarische Originalsaat.*** R 98, K 94
weiß und provenienz, plombiert
Beste seidefreie Saat „Prima", hat sich seit vielen Jahren als ertragreich und winterfest erwiesen
50 kg RM 120,—, 1 kg RM 2,80

11942 ***Luzerne,*** aus früheren ungarischen Gebieten.
R 98, K 93. Seidefreie Saat
50 kg RM 115,—, 1 kg RM 2,70

11943 ***Deutsches Handelssaatgut aus Bayern, Thüringen, Pfalz u. a.*** R 97, K 90
Beste seidefreie Saat „Prima"
50 kg RM 120,—, 1 kg RM 2,80

11945 ***Deutsche Hochzucht.*** R 98, K 94
Altfränkische, Mahndorfer Viktoria und andere bewährte Sorten
50 kg RM 140,—, 1 kg RM 3,20

1196 Luzerne, auf Sandboden gewachsen

Sie bringt auf Sandböden gute Erträge; Bedingung ist, daß der Boden genügend Kalkgehalt besitzt oder eine kräftige Kalkgabe erhält. Für leichtere Bodenarten ist diese Luzerne unbedingt vorzuziehen; Aussaat je Morgen etwa 6 kg.

Beste seidefreie, winterfeste böhmische Saat „Prima". R 98, K 93. 50 kg RM 120,—, 1 kg RM 2,80

1206 Hornschotenklee

Lotus corniculatus

Aussaat je Morgen = ¼ ha 4 kg

Der Hornklee wächst auf den bescheidensten Bodenarten, ja selbst auf Steinboden, verträgt rauhes Klima und hat eine Ausdauer von über 5 Jahren. Als Beigabe zu Wiesen- und Weidemischungen sehr zu empfehlen. Blütezeit von Juli bis September.

Beste seidefreie import. Saat „Prima". K 96, R 80
50 kg RM 112,—, 1 kg RM 2,60

1208 Sumpfschotenklee

Zottiger, Lotus uliginosus (villosus)

Aussaat je Morgen = ¼ ha 4 kg

Dieser ausdauernde, winterharte zottige Schotenklee wird meist im Gemisch mit anderem Klee und mit Gräsern für Dauerwiesen angebaut. Er liebt nahrhaftes, frisches, gut gedüngtes Land und ist eine der wenigen für nasse Ton-, Torf- und Moorböden geeigneten Kleearten.

Deutsches Handelssaatgut „Prima". R 96, K 90
50 kg RM 200,—, 1 kg RM 4,80

Serradella

Aussaat je Morgen = ¼ ha etwa 12 kg
bei Überfrucht 8 kg

Für leichtere Bodenarten gibt es zur Aussaat als Grünfutter nichts Besseres als Serradella. Das Futter steht im Nährwert dem Rotklee nicht nach und wird von allem Vieh gern genommen. Auch zur Gründüngung wird sie mit Erfolg angebaut. Vielfach sät man Serradella auch im Gemisch mit anderen Grünfuttersaaten, wie Buchweizen, Senf, Spörgel und Phacelia, hauptsächlich aber rein als Unterfrucht in Getreide.

1210 Deutsches Handelssaatgut. R 97, K 95
50 kg RM 26,—, 1 kg RM 0,60

12101 Deutsche anerkannte Saat. R 97, K 95
50 kg RM 27,—, 1 kg RM 0,70

Hochzucht=Futter=Runkelrüben

Saatbedarf je Morgen = $^1/_4$ ha gedrillt 6 kg, mit der Hand gelegt 4 kg

Wir gewährleisten außer bester Zucht und Sortenechtheit eine Keimkraft von 70000 Keimen auf 1 Kilogramm Saatgut



784/786 Hochzucht Eckendorfer

Massenwalzen

784 *Hochzucht Eckendorfer, gelbe* }
786 *Hochzucht Eckendorfer, rote* } von Borries (siehe Abbildung)
Eine verbreitete, sehr ertragreiche, haltbare Sorte, fast ohne Nebenwurzeln, die älteste deutsche Runkelzüchtung.

790 *Hochzucht Criewener, gelbe*
Bringt trotz Anspruchslosigkeit Höchsterträge.

791 *Hochzucht Knehdener „M", gelbe Walzen*
Kurz, dick, bringt Massenertrag.

Gehaltswalzen

787 *Hochzucht „Kirsches Ideal", gelbe Gehaltswalze*
Eine erstklassige Züchtung mit hohem Gehalt an Zucker- und Trockensubstanz und guter Haltbarkeit im Winter.

793 *Hochzucht Friedrichswerther Zuckerwalze, gelb*
Hoher Gehalt an Zucker und Trockensubstanz, guter Ertrag.

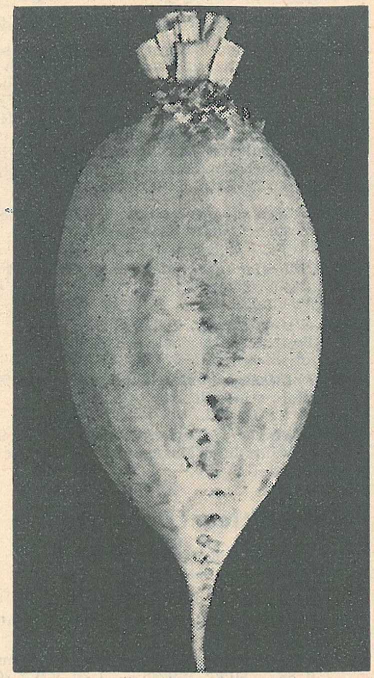
Weiße Zuckerfutter

794 *Hochzucht „Ovana"* (siehe Abbildung)
Eine erstklassige Züchtung, olivenförmig, halb aus der Erde wachsend, mit grünem Kopf und von schöner glatter Form. „Ovana" läßt sich ohne Zuhilfenahme von Spaten leicht einernten und ersetzt durch ihren hohen Gehalt an Nährstoffen verschiedene Kraftfuttermittel.

795 *Hochzucht „Lanker"*
Glatte, schwere, ertragreiche und haltbare, zuckerreiche, sehr nährstoffreiche Futterrunkel. Für Pferde sowie zur Schweine- und Gänsemast.

Flaschen

797 *Hochzucht deutsche Barres (Teutonia)*
Langgestreckte Olivenform, blaßrot, halb aus der Erde wachsend, mit härterem Fleisch, hohem Gehalt an Trockensubstanz, daher gut haltbar.



794 Hochzucht Ovana

Preise für Hochzucht=Saatgut ab Berlin

in Packungen von 25 bis einschließlich 50 kg	50 kg RM 55,—	brutto für netto einschließlich Verpackung. **Bei Abnahme von 50 kg an aufwärts wird franko Vollbahnstation des Bestellers geliefert.**
in „ „ 5 „ unter 25 kg	50 kg RM 65,—	
in „ „ ¼ „ „ 5 kg	50 kg RM 74,—	
in „ unter ¼ kg	100 g RM 0,20	

Zuckerrüben

798 **Hochzucht Klein=Wanzlebener „E", reinweiß,** auch zum Sirupkochen } 50 kg RM 38,—, 1 kg RM 1,10. Ab 20 kg wird der 50-kg-Preis berechnet. Netto ohne Sack ab Station des Züchters oder ab unserem Lager Berlin.

Lampes Futtermalve



verhilft dem Bauer zu wirtschaftseigenem Futter mit hohem Eiweißgehalt, das als Grünfutter, Heu, Schafweide und in Verbindung mit anderen Futterpflanzen als Gärfutter verwendet werden kann. Lampes Futtermalve kann als zwei- bis dreischnittige Hauptfrucht oder als einschnittige Zwischenfrucht als Unter- oder Stoppelsaat angebaut werden. Die starke Blattentwicklung und die sich dadurch ergebende Beschattung wirkt bodenanreichernd.

Der Anbau als Hauptfrucht ist auf besseren Böden gut lohnend (300 bis 500 Zentner Grünmasse je Morgen), auf frischen Sand- und anmoorigen Sandböden besonders vorteilhaft, dagegen auf kalkarmen, sauren und trockenen Sandböden nicht zu empfehlen. **Als Zwischenfrucht, sei es als Unter- oder Stoppelsaat, ist der Anbau auf allen Bodenarten, bis zum leichtesten Sandboden unbedingt sicher und ergibt je nach Bodenart und Witterung schon im September 100 bis 200 Zentner Grünmasse.** Lampes Futtermalve ist frosthart bis 10° C minus.

Saatbedarf je Morgen ½ kg gedrillt in Reihen von 40—60 cm, bei der krausblättrigen Form 50—70 cm Reihenweite. Der Samen ist flach, nur etwa 1 cm tief unterzubringen.

Der Samen ist nach einem patentierten Verfahren behandelt. Dadurch sind nicht nur gleichmäßige Keimung und Aufgang, sondern gleichzeitig restloses, schnelleres Auflaufen auch bei niedrigen Keimtemperaturen von 5° C in 5 Tagen gewährleistet. Die mittelbaren Vorteile bestehen darin, daß die Malve schon im zeitigen Frühjahr bestellt werden kann, die Unkrautbekämpfung dank des schnelleren Bodenschlusses vereinfacht und erleichtert wird. Die Aussaatmenge von ½ kg je Morgen ist ausreichend und kann nicht durch ein mehrfach verstärktes Aussaatquantum unbehandelter Saat wettgemacht werden, erstens erfordert dies Mehrkosten und hätte zudem die nachteilige Folge stärkerer Verunkrautung der nachfolgenden Früchte durch die spätkeimenden Samen.

1480 ***Lampes Futtermalve, glattblättrige,*** **behandelte Saat .... je kg RM 5,—**
1481 ***Lampes Futtermalve, krausblättrige,*** **behandelte Saat .... je kg RM 8,—**

Bei Mengen über 10 kg verlange man Sonderofferte.

Futterrüben



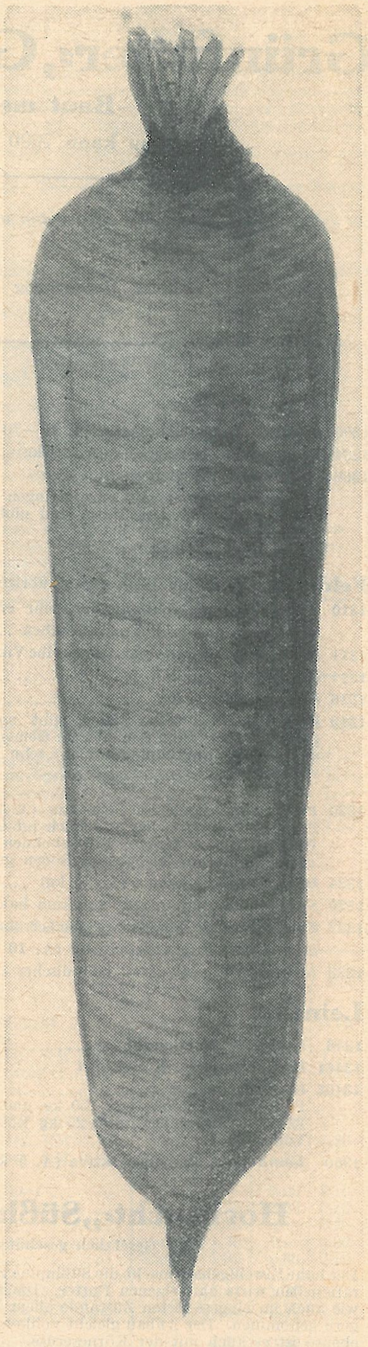
494 Kohlrübe
weiße blauköpfige märkische Riesen, sehr empfehlenswert, für rauhe und kalte Gegenden besonders geeignet

Kohlrüben (Wruken, Steckrüben)

Speise-Kohlrüben, siehe Seite 21

Kulturanweisung: Aussaat April bis Mai breitwürfig ins freie Land, nicht zu dicht. Wenn die Pflanzen 4 bis 5 kräftige Blätter haben, verpflanzt man dieselben in Abständen von 50 bis 60 cm. Saatmenge für 1 Morgen = ¼ ha bei Drillsaat etwa 2 kg. Zur Heranzucht von Pflanzmaterial für 1 Morgen Anbaufläche muß etwa ½ kg auf Saatbeeten zur Aussaat gelangen. Sie erfordern etwas feuchten, humusreichen, tiefgelockerten und gedüngten Boden und fleißiges Behacken des Landes.

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM
492 ***Rotgrauhäutige* größte gelbe Riesen-**, sehr ertragreiche, empfehlenswerte Sorte	176,—	23,60	3,—
494 ***Märkische Riesen-*, verbesserte größte weiße blauköpfige Riesen-.** Sehr empfehlenswerte, besonders auch für rauhe, kalte Gegenden geeignete Kohlrübe. **Sehr ertragreich** (s. Abbildung)	176,—	23,60	3,—
496 ***Bangholm*, große runde gelbe violettköpfige Riesen-.** Sie ist länglich rund, fast ohne Hals und **übertrifft an Masse alle anderen gelbfleischigen Sorten**	176,—	23,60	3,—
498 ***Hoffmanns gelbe Riesen-***	192,—	25,80	3,25
499 — ***weiße Riesen-***	176,—	23,60	3,—
500 ***Pommersche Kannen-*, große weiße,** gibt noch auf leichterem Boden große Erträge	176,—	23,60	3,—
501 ***Seefelder*, gelbe,** widerstandsfähig gegen Kohlhernie. Amtliche Anbauversuche ergaben die besonders große Widerstandsfähigkeit dieser Kohlrübe. Die runde, grünköpfige Rübe hat festes, tiefgelbes Fleisch und ist für Speise- und Futterzwecke gleich gut geeignet	192,—	25,80	3,25
502 ***Wilhelmsburger*, gelbe grünköpfige glatte feinlaubige.** Beliebte Berliner Marktkohlrübe	192,—	25,80	3,25



654 Späths goldgelbe grünköpfige Riesen-Futter- und Speisemohrrübe

Futtermohrrüben

Speisemohrrüben und Karotten, siehe Seite 22

Kulturanweisung: Aussaat etwa 2 kg für 1 Morgen = ¼ ha März bis Mai auf frischgepflügtes Land in Reihensaat mit 20 bis 30 cm Abstand. Gegen Trockenheit und Kälte ziemlich unempfindlich, zu feuchtes Land ist ungeeignet; am besten ist humusreicher, etwas kalkhaltiger sandiger Lehm- oder lehmiger Sandboden. Frischer Stallmist ist zu vermeiden. An künstlichen Düngemitteln verwendet man je Morgen 100 kg 40%iges Kali, 100 kg Superphosphat und 25 kg 27%igen Leuna-Salpeter. Reinhalten von Unkraut und Verziehen bei zu dichtem Stand ist unbedingt nötig.

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM
644 ***Braunschweiger lange rote***	480,—	70,—	8,—
646 ***Sudenburger lange rote* dicke**	500,—	72,—	8,20
650 ***Lobbericher lange goldgelbe grünköpfige* stumpfe**	500,—	72,—	8,20
652 ***Verbesserte weiße grünköpfige Riesen-***	360,—	47,40	5,60
653 ***Verbesserte weiße grünköpfige Riesen-*,** hoch aus der Erde wachsend	390,—	50,40	5,90

654 ***Späths goldgelbe grünköpfige* zylinderförmige stumpfe Riesen-Futter- und Speisemohrrübe** (s. Abbildung)
100 kg RM 500,—, 10 kg RM 72,—, 1 kg RM 8,20

Eine sehr ertragreiche, nahrhafte und haltbare Futter- und Speisemöhre; vorzüglich zur Schweine- und Gänsemast sowie für Pferdepflege geeignet.

Herbst- oder Stoppelrüben, auch Weißrüben genannt

Aussaat als Weißrüben April bis Mai, als Herbstrüben Juni bis August.
Aussaatmenge 1 kg je Morgen = ¼ ha.

765 Riesen-Kannen-Stoppelrüben

Wir empfehlen diese Sorte allen Landwirten mit Milchviehhaltung ganz besonders zum Anbau, da sie eine sehr nahrhafte, haltbare und ertragreiche Rübe ist. Das sehr zarte gelblichweiße Fleisch ist von bedeutendem Einfluß auf Menge und Güte der Milch. **Um recht große Herbstrüben zu erzielen, nehme man die Aussaat bereits im Juni vor.**

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
765 ***Riesen-Kannen-Stoppelrüben***	160,—	22,—	2,80	0,45
766 ***Lange weiße rotköpfige* märkische Riesen-**	160,—	22,—	2,80	0,45
767 ***Lange weiße grünköpfige* märkische Riesen-**	160,—	22,—	2,80	0,45
770 — — ***rotköpfige Ulmer***	160,—	22,—	2,80	0,45
772 — — ***Lübbenauer***	160,—	22,—	2,80	0,45
773 ***Runde weiße rotköpfige***	160,—	22,—	2,80	0,45
775 — — ***grünköpfige***	160,—	22,—	2,80	0,45
776 ***Bortfelder*, lange gelbe Futter- und Speiserübe**	160,—	22,—	2,80	0,45

Futterkohl (Blätterkohl)

Futterkohl ist zur Anlage von Wildgehegen infolge seiner großen nahrhaften Futtermasse sehr zu empfehlen.

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
430 ***Blauer Riesenkohl*** (bis 1,80 m hoch)	—	84,—	10,20	1,80
432 ***Grüner Baum- oder Riesen-Kuhkohl*** (bis 1½ m hoch)	—	84,—	10,20	1,80
434 ***Markstammkohl*, hoher grüner** (siehe Abbildung)	900,—	95,—	11,—	2,—
436 — — **blauer**	—	115,—	13,20	2,20

Der Anbau des Markstammkohls breitet sich immer mehr aus. Sein großer Wert liegt darin, daß durch ihn die Grünfütterung über den Herbst bis in den Winter hinein verlängert wird, da er gegen Frost nicht empfindlich ist. Der Stamm wird nicht holzig und wird von allem Vieh gern genommen. Er wird bis 1,80 m hoch und erzeugt große Massen äußerst nahrhaften, eiweißhaltigen Grünfutters. Auch vorzüglich als Wildfutter geeignet.



434 Markstammkohl

Grünfutter-, Gründüngungssaaten, Hülsenfrüchte usw.

Baut mehr Hülsenfruchtgemenge als Stoppelsaat zu Grünfutter

1 ha kann 7000 Liter Milch bringen; es erspart außerdem 1 ha Grünfutter als Hauptfrucht

Zur Sicherung und Steigerung der Erträge
bei allen Kleesaaten und Hülsenfrüchten empfehlen wir die Samenimpfung mit dem bewährten Bakterien-Impfstoff

BIOGEN

Einfache Handhabung nach Gebrauchsanweisung. Bei Bestellung Angabe der Pflanzenart und Anbaufläche erforderlich.
Preise: Packungen für 1 Morgen RM 1,75; 4 Morgen RM 6,75
kleine Packungen für ½ Morgen RM 1,10 (nur für Süßlupinen)

		50 kg RM	1 kg RM
1300	*Pferdebohnen*, inländische (A. 65—70 kg)	auf Anfrage	
1304	*Buchweizen*, silbergrauer (A. 30 kg)	35,—	0,90
1306	—, *brauner* (Heidekorn)	24,—	0,60

Buchweizen nimmt mit sehr geringen Bodenarten vorlieb, verträgt leicht längere Dürre und gibt große Massen vortrefflichen Futters.

Comfrey, siehe Seite 11

Felderbsen (A. für 1310 40 kg, übrige 25 kg)

		50 kg RM	1 kg RM
1310	*Weiße Viktoria-Riesenerbse*, sehr ertragreiche Erbse als Grünfutter und zum Trockenkochen	auf Anfrage	
1311	*Hochzucht Mahndorfer*, frühe gelbe Viktoria (plus Vorfracht)	25,50	0,70
1314	*Kleine frühe grüne*	auf Anfrage	
1316	*Kleine frühe gelbe*	22,-/23,-	0,60
1319	*Baltersbacher*, frühe kleine, gibt noch auf Mittelboden große Erträge; kann rein oder im Gemenge mit Pferdebohnen und Hafer angebaut werden; sehr schnell und üppig wachsend	19,-/20,-	0,60
1320	*Peluschke*, Sanderbse, deutsche (A. 40—50 kg) — Peluschken werden hauptsächlich im Gemenge mit Erbsen, Wicken, Hafer, Gerste, Pferdebohnen usw. angebaut und geben selbst auf leichtestem Boden gutes Grünfutter.	18,-/19,-	0,50
1324	*Hanf*, Cannabis sativa (A. 30 kg)	auf Anfrage	
1330	*Sudangras*, importiert, Sorghum halepense (siehe Seite 5)	44,—	1,10
1332	*Zuckerhirse* (Chinesisches Zuckerrohr), Sorghum saccharatum, maisartiges Grünfutter (A. 10 kg)	auf Anfrage	
1338	*Kümmel*, Carum carvi, inländischer (A. 4 kg)	amtl. Preis	

Leinsaat

1346	*Deutsche Hochzucht*	RM 27,—
13461	*Deutsches anerk. Saatgut*	RM 23,—
13462	*Handelssaatgut* — Preise bei Abnahme von 100 kg und mehr; bei Abnahme von 26—100 kg RM 1,— Aufschlag; unter 25 kg RM 1,50 Aufschlag für je 50 kg zuzüglich Vorfracht.	RM 21,50

1350 *Leindotter*, Camelina sativa (A. 5 kg) ... 50 kg RM 22,—, 1 kg RM 0,60

Hochzucht-„Süßlupine"*-Saatgut

* Gesetzlich geschütztes Warenzeichen

Der hohe Eiweißgehalt macht die Süßlupine zu einem hochwertigen, bekömmlichen und rationellen wirtschaftseigenen Futter. Die Grünmasse kann sowohl im natürlichen wie auch im eingesäuerten Zustande allem Vieh gereicht werden und wird von ihm gern genommen. Der Anbau gleicht vollkommen dem der gewöhnlichen Lupine, und ebenso ist es auch mit der Körnerernte.

1358 *Gelbe* / 1359 *Blaue*	50 kg und mehr	RM 22,—	Vorkosten RM 0,50 für je 50 kg
	25 kg bis ausschließlich 50 kg	RM 23,—	
	10 kg bis ausschließlich 25 kg	RM 24,—	
	unter 10 kg	RM 25,—	

Für Süßlupinen besteht Ausfuhrverbot

Hochzucht-Süßlupine-Saatgut wird **nicht** mehr **geimpft** geliefert. Da die Impfung zur Ertragssicherung **notwendig** ist, wird **jeder Lieferung ab 10 kg, falls nicht ausdrücklich verbeten**, die nötige Menge **Biogen** beigefügt.

			50 kg RM	1 kg RM
1360	*Lupinen, gelbe* (A. 40—50 kg)	bei Großbedarf Sonderpreise	15,50	0,40
1362	— *blaue* (A. 40—50 kg)		14,50	0,40
1364	— *perennierende* (L. perennis) (A. 15 kg)		94,—	2,20

Die *perennierende* oder *Dauerlupine* gibt zeitiges Futter für Schafe und findet infolge ihrer bedeutenden Bestockungsfähigkeit und langjährigen Ausdauer für Wildgehege und zur Befestigung von Böschungen Verwendung.

Mohn (A. 2 kg)

		50 kg RM	1 kg RM
655	*Blauer* Saatmohn (Schließmohn) etwa	48,—	1,10
656	*Weißer* Saatmohn (Schließmohn) etwa	48,—	1,10
1380	*Ölrettich, chinesischer* (A. 10 kg). Schnellwachsende, beliebte Futter- und Gründüngungspflanze	62,—	1,40

Mais, siehe Seite 5

Phacelia tanacetifolia

		50 kg RM	1 kg RM
3810	Reinsaat je Morgen 3 kg. Als Bienenweide ist Phacelia unübertrefflich. Sie erhöht nicht nur den Ertrag, sondern wirkt auch auf den Geschmack des Honigs günstig ein. In der Hauptsache wird sie zum Grünfutter im Gemisch mit Serradella (Serradella 10 kg, Phacelia 2 kg je Morgen) angebaut	124,—	2,80
1384	*Rübsen*, Sommer- (A. 5—6 kg)	auf Anfrage	
1389	*Hochzucht Lembkes Winterraps*, großkörnig, ertragreich und winterfest		
1393	*Hochzucht Lembkes Winterrübsen*, großkörnig, reichtragend und winterfest		

Preise für Winterraps und Winterrübsen

100 kg und mehr	28,—	je 50 kg zuzüglich Vorfracht
25 kg bis 99 kg	30,—	
unter 25 kg	35,—	

		50 kg RM	1 kg RM
1396	*Schafgarbe*, Achillea millefolium	350,—	8,—
1398	**Senf**, *gelber (weißer)* (A. 8 kg), importierter — Bei geringen Bodenansprüchen ist der Senf für Rindvieh und Schafe ein vorzügliches Mähefutter. Er tritt bereits sechs Wochen nach der Aussaat in Blüte.	19,—	0,50

Serradella

		50 kg RM	1 kg RM
1210	*Deutsches Handelssaatgut*	26,—	0,60
12101	*Deutsche anerkannte Saat*	27,—	0,70

Für leichtere Bodenarten gibt es zur Gewinnung von Grünfutter nichts Besseres als Serradella. Das Futter steht im Nährwert dem Rotklee nicht nach und wird von allem Vieh gern genommen. Auch zur Gründüngung wird sie mit Erfolg, auch als Einsaat im Sommer- und Wintergetreide, angebaut. Aussaat je Morgen = ¼ ha 12 kg, mit Überfrucht 8 kg.

Sonnenblumen (A. 4 kg)

		50 kg RM	1 kg RM
1400	Gestreifte etwa	19,-/21,-	0,60
1401	Weiße etwa — Sonnenblumen gedeihen auf jedem, selbst trockenem Sandboden. Aussaat April bis Mai in 3 bis 4 cm Tiefe in Reihenabständen von 80 cm und 60 cm Entfernung. Sie werden seit einigen Jahren viel für Silozwecke angebaut, denn sie kommen mit Mais gleichzeitig zur Siloreife.	19,-/21,-	0,60
1734	*Spartium scoparium*, Besenstrauch, siehe Seite 11	—	5,50

Spörgel (A. 10 kg)

		50 kg RM	1 kg RM
1412	Acker-, Spergula arvensis	27,-/28,-	0,70
1413	Mittel-	32,—	0,80
1414	Großer oder Riesen-, Spergula maxima, langrankiger, deutscher Spörgel wächst sehr rasch, so daß er bereits nach sieben Wochen Futter gibt. Er begnügt sich mit leichtem, trockenem Sandboden.	33,—	0,80
1550	*Topinambur*, siehe Seite 11		
1740	*Ulex europaeus*, Stechginster, siehe Seite 11		

Wicken

		50 kg RM	1 kg RM
1430	*Gewöhnliche Wicke*, deutsche graue Sommerwicke (A. 50 kg)	18,—	0,50
14301	*Gewöhnliche Wicke*, importierte	18,—	0,50
1432	*Vogelwicke*, Vicia hirsuta (A. 16 kg)	14,—	0,40

Sandwicke (zottige Wicke), Vicia villosa

		50 kg RM	1 kg RM
14401	*Ungarische*	36,—	0,80

Die Sandwicke begnügt sich mit sehr leichtem, trockenem Boden, doch gibt sie desto größere Erträge, je besser der Boden ist. Sandwicken sind ein wichtiger Bestandteil des beliebten Landsberger Gemenge. Die Aussaat kann auch im Gemenge mit Johannis-Roggen erfolgen. Die Frühjahrsaussaat (Mai bis Aug.) gibt im Herbst gutes Grünfutter, die September-Oktober-Aussaat im Frühjahr zunächst Grünfutter, später Körnerernte. Aussaat für Grünfutter 25 kg Wicken, 25 kg Roggen, für Körnerernte 15 kg Wicken, 30 kg Joh.-Roggen, Landsberger Gemenge Aussaat 8 kg Sandwicken, 8 kg Inkarnatklee, 8 kg Welsch. Weidelgras je Morgen.

Sandwicke mit Johannis-Roggen
Die Saaten werden getrennt geliefert.

1441	**Aussaat zum Gewinn von Sandwicken zur Saat** (⅓ Sandwicke, ⅔ Roggen)	auf Anfrage
1442	**Aussaat zum Gewinn von Grünfutter** (½ Sandwicke, ½ Roggen)	
1468	*Johannis-Roggen*	

1483 **Landsberger Gemenge** Aussaat pro Morgen = ¼ ha 18 kg, bestehend aus
Welschem Weidelgras
Inkarnatklee
Sandwicken
— 150 kg und mehr RM 40,—, weniger RM 44,— je 50 kg
Die Saaten kommen getrennt nach Sorten zum Versand.

Saatkartoffeln

Der Wechsel des Saatgutes erhöht den Ertrag

Um für den Anbau möglichst bald alle krebsanfälligen Kartoffelsorten auszuschalten, ist vom Reichsnährstand angeordnet, dieselben möglichst nicht mehr, letztmalig jedoch 1940 anzubauen. Wir bringen, soweit angängig, bereits jetzt, bis auf einige Ausnahmen, krebsfestes Saatgut. Es gelangt fast ausschließlich anerkannte Saat oder Hochzucht-Saatgut zum Versand. Sollte die eine oder andere Sorte infolge der noch nicht genügend vorrätigen Mengen anerkannter oder Hochzucht-Saatkartoffeln vergriffen sein, liefern wir dafür zugelassenes, gesundes und handverlesenes Handelssaatgut. Im übrigen gelten für alle Verkäufe die Lieferungsbedingungen des Reichsnährstandes.

1510 ***Holländische Erstlinge.*** Gelbfleischige, wohlschmeckende Frühkartoffel mit hohem Ertrag

1512 ***Allerfrüheste gelbe Nieren.*** Besonders krebsfest. Früheste Speise und Salatkartoffel

1514 ***Frühe gelbe Hörnchen.*** Allerfeinste begehrteste Salatkartoffel, krebsfest

1515 ***Zwickauer frühe, gelbe.*** Schale weiß. Frühe, sehr gute, ertragreiche Speisekartoffel

1516 ***Rosafolia.*** Bekannte, frühe Speisekartoffel, krebsfest

1518 ***Krebsfeste Kaiserkrone* (Kuckuck).** Bewährte Frühkartoffel. Fleisch und Schale weiß

1519 ***Böhms mittelfrühe.*** Fleisch gelb, Schale weiß. Gute, mehligfeste Speisekartoffel mit hohem Ertrag

1532 ***Ackersegen.*** Mittelspät, gelbfleischig, krebsfest. Wohlschmeckende, sehr ertragreiche Speisekartoffel

1534 ***Industrie.*** Spät, gelbfleischig

1538 ***Preußen.*** Mittelspäte Wirtschaftskartoffel. Schale weiß, Fleisch gelb, besonders krebsfest

Der Versand erfolgt im Frühjahr bei anhaltend frostfreier Witterung zu den vom Reichsnährstand festgesetzten Preisen

Samen und Knollen für Wildäcker, Wildgehege, Fasanerien und Vogelschutz

1560 ***Edel-Comfrey* (Symphytum asperrimum).** Eine Futterpflanze von unschätzbarem Wert für Schweine und Ziegen. Die Pflanze ist vollständig winterhart und wächst in jedem Boden. Bedarf je Morgen = ¼ ha 17000 Stück. Kräftige Wurzelstecklinge
1000 Stück RM **11,—**, 100 Stück RM **1,50**

1564 ***Helianthi* (Helianthus doronicoides).** Eine Gemüsepflanze, von der die Knollen ähnlich den Schwarzwurzeln Verwendung finden; besonders aber für Wildfutterplätze geeignet. Die Knollen können den Winter über im Boden bleiben. Bedarf je Morgen = ¼ ha 4000 Stück
1000 Stück RM **24,—**, 100 Stück RM **3,—**

1550 ***Topinambur, Erdapfel* (Helianthus tuberosus).** Beste Pflanze für Wildäcker. Die bis faustgroß werdenden Knollen sind unempfindlich gegen Kälte und gedeihen im geringsten Sandboden. Bedarf je Morgen = ¼ ha etwa 400 kg
50 kg etwa RM **6,—**

Außer den vorstehend beschriebenen Wildpflanzen bieten wir noch folgende Samen zur Anlage von ***Wildäckern*** an und bitten, diese unter der angegebenen Nummer im vorliegenden Verzeichnis nachzusuchen: Nr. **430** ***Futterkohl,*** Nr. **1360** ***Lupinen,*** gelbe, Nr. **1362** ***Lupinen,*** blaue, Nr. **1364** ***Lupinen,*** perennierende, Nr. **1210** ***Serradella,*** Nr. **1400** ***Sonnenblumen,*** Nr. **1468** ***Johannisroggen,*** Nr. **1734** ***Besenstrauch,*** Nr. **1740** ***Stechginster.***

Ferner empfehlen wir aus unserer Baumschule für diesen Zweck besonders geeignete mehrjährige verpflanzte Sträucher und bitten, billigstes Angebot zu verlangen.

Vogelfutter

	50 kg RM	1 kg RM
Ameiseneier	120,—	3,—
Cichoriensamen	85,—	2,—
Erlensamen	75,—	1,90
Fichtensamen	75,—	1,90
Hafer, geschält	40,—	1,—
Hanf	36,—	0,90
Hirse	auf Anfrage	
Kanariensaat	48,—	1,20

	50 kg RM	1 kg RM
Lein	44,—	1,10
Mohn, blauer	58,—	1,40
Rübsen	29,—	0,80
Salat, weißer	90,—	2,20
Sonnenblumen, gestreifte	22,—	0,60
— weiße	22,—	0,60
Waldsamen, gemischt	75,—	1,90
Wegebreit	19,50	0,50

	50 kg RM	1 kg RM
Zirbelnüsse	60,—	1,50
Mischfutter		
— **für Singvögel**	38,—	1,—
— **für Waldvögel**	40,—	1,—
— **für Wellensittiche**	38,—	1,—
— **für Vögel im Freien** (Streufutter)	26,—	0,70
— **für Weichfresser**	60,—	1,50

Gehölzsamen

Die mit einem * versehenen Gehölzsamen unterliegen als Forstsämereien den besonderen Bedingungen lt. Verordnung des Reichsjägermeisters vom 30. 9. 37

Nadelgehölze (Koniferen)

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
1600 **Abies balsamea,** Balsam-Tanne	—	6,60	1,—	0,30
1602 — **Nordmanniana,** Kaukas. Edeltanne	14,—	2,10	0,30	0,15
1604 * ***Abies pectinata (alba), Weißtanne*** 50 v. H. schneid	1,50	0,30	0,15	0,10
1606 **Abies pinsapo**	12,80	2,—	0,30	0,15
1608 **Biota (Thuja) orientalis**	5,60	0,80	0,15	0,10
1612 **Cedrus Libani, Zeder vom Libanon**	14,—	2,10	0,30	0,15
1614 **Chamaecyparis Lawsoniana**	7,—	1,10	0,20	0,10
1615 — **nutkaensis**	20,40	3,10	0,50	0,20
1622 **Juniperus communis,** Wacholder 10 kg RM **13,60**	1,80	0,30	0,10	—
1623 — **sabina,** Sadebaum	14,—	2,10	0,30	0,15
1626 * ***Larix europaea,*** europ. Lärche, anerkannt, 40 v. H. keimend	40,—	6,—	0,80	0,20
1627 * ***Picea excelsa, Fichte,*** 90 v. H. keimend	8,—	1,30	0,25	0,15
1628 * — ***excelsa, Fichte,*** anerkannte Saat, 90 v. H. keimend, lieferbar in Packungen von ¼ kg und mehr	11,—	—	—	—
1629 **Picea pungens glauca,** Blaufichte	55,—	8,30	1,30	0,40
1630 * **Pinus banksiana,** Banks-Kiefer	14,—	2,10	0,30	0,15
1632 — **cembra,** Zirbelkiefer	3,—	0,50	0,10	—
1636 * — **austriaca, Schwarzkiefer**	5,40	0,80	0,15	0,10
1637 * — **montana,** Krummholzkiefer, 80 v. H. keimend	4,—	0,70	0,15	0,10
1638 — **Pinaster** (maritima), Meerstrandskiefer	2,—	0,30	0,10	—
1642 * ***Pinus silvestris, Kiefer,*** norddeutsche anerkannte Saat, 90 v. H. keimend, lieferbar in Packungen von ¼ kg und mehr	24,—	—	—	—
1643 **Pinus silvestris, Kiefer,** ostpreußische anerkannte Saat, 90 v. H. keimend, lieferbar in Packungen von ¼ kg und mehr	32,—	—	—	—
1644 * **Pinus strobus, Weymouths-Kiefer,** 80 v. H. keimend	10,—	1,60	0,25	0,15
1646 * **Pseudotsuga douglasii viridis,** grüne Douglasie, 40 v. H. Pflanzenpotenz	40,—	6,—	0,90	0,30
1647 **Sequoia gigantea** (Wellingtonia), Mammutbaum	—	20,—	3,—	0,40
1648 **Taxus baccata,** Eibenbaum	10,60	1,60	0,25	0,15
1649 **Thuja occidentalis,** Abendländischer Lebensbaum	20,60	3,10	0,50	0.20

Laubgehölze

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
1660 ***Acer campestre,*** **Feld-Ahorn** (neue Ernte)	13,—	1,70	0,30	0,10
1662 * — ***platanoides,*** **Spitz-Ahorn** (neue Ernte)	—	1,40	0,30	0,15
1664 * — **pseudoplatanus, Berg-Ahorn** (neue Ernte)	—	1,40	0,30	0,15
1666 * ***Alnus glutinosa,*** **Roterle** (neue Ernte)	—	7,—	1,10	0,20
1668 * **Alnus incana, Weißerle** (neue Ernte)	—	7,—	1,10	0,20
1670 **Aristolochia sipho,** Pfeifenstrauch 1 Port. RM **0,30**	—	—	7,50	1,30
1672 **Azalea mollis,** gemischt 1 Port. RM **0,40**	—	—	14,—	2,—
1674 **Berberis aquifolium** (Mahonie) 1 Port. RM **0,15**	—	12,70	1,80	0,30
1676 * ***Betula verrucosa*** **(alba), Sandbirke, neue** Ernte	—	3,—	0,50	0,15
1678 ***Calluna vulgaris,*** **Heidekraut** 1 Port. RM **0,10**	—	7,—	1,10	0,20

Laubgehölze (Fortsetzung)

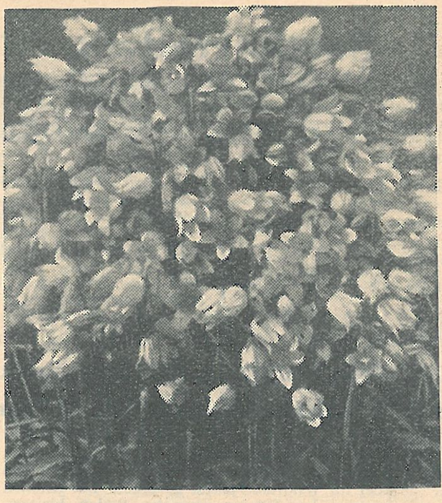
	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
1682 * **Carpinus betulus, Hainbuche,** entflügelt	—	1,20	0,20	0,10
1684 **Clematis, großblum. Hybriden, gem.** 1 Port. RM **0,50**	—	—	—	7,—
1688 **Cornus mas.,** Kornelkirsche (Mißernte)	—	2,70	0,40	0,10
1690 **Crataegus monogyna, Weißdorn,** rein	30,60	4,20	0,60	0,15
1692 **Cydonia** japonica, japan. Quitte 1 Port. RM **0,20**	—	17,—	2,60	0,40
1694 — vulgaris, gew. Quitte 1 Port. RM **0,15**	—	15,40	2,30	0,30
1696 **Deutzia** crenata 1 Port. RM **0,30**	—	—	4,20	0,70
Erika, siehe Calluna Nr. 1678				
1698 ***Fagus silvatica,*** **Rotbuche** (Mißernte)	—	1,—	0,20	0,10
1700 * ***Fraxinus excelsior,*** Esche, neue Ernte	—	1,20	0,20	0,10
1710 **Ilex aquifolium, Beeren**	—	7,20	1,—	0,20
1711 **Laburnum vulgare,** Goldregen	—	7,20	1,—	0,20
1714 **Ligustrum vulgare,** Rainweide	15,—	1,80	0,30	0,10
1716 **Lonicera caprifolium,** Geißblatt 1 Port. RM **0,15**	—	11,—	1,70	0,30
1718 **Magnolia, großblumige** 1 Port. RM **0,20**	—	20,40	3,10	0,50
Mahonie, siehe Berberis Nr. 1674				
1724 * ***Robinia pseudacacia,*** **Akazie,** neue Ernte	—	2,50	0,40	0,15
1726 **Rosa canina,** wilde oder Hundsrose, reiner Samen	8,—	1,10	0,20	0,10
1728 — **rubiginosa,** schott. Zaunrose, Früchte	8,—	1,10	0,20	0,10
1730 **Sambucus nigra,** Holunder	—	5,10	0,80	0,15
1732 ***Sorbus aucuparia,*** **Eberesche, Vogelbeere**	10,80	1,50	0,30	0,10
1734 * **Spartium scoparium,** Ginster	—	5,50	0,80	0,15
1736 **Syringa** vulgaris, gem. Flieder, reiner Samen 1 Port. RM **0,15**	—	15,40	2,30	0,30
1738 * **Tilia grandifolia (platyphyllos), Sommer-Linde**	—	2,—	0,30	0,10
1739 * **Tilia parvifolia (cordata), Winter-Linde**	—	2,—	0,30	0,10
1740 **Ulex europaeus,** Stechginster 1 Port. RM **0,20**	—	20,40	3,10	0,50
1744 **Viburnum** opulus, Schneeball	—	5,10	0,80	0,15
1746 **Wistaria sinensis** (sog. Glycine) 1 Port. RM **0,30**	—	25,60	4,—	0,70

Obstbäume und Beerensträucher

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
1750 **Amygdalus persica,** Pfirsich	10,80	1,50	0,30	0,10
1756 **Corylus avellana,** Haselnuß	—	2,85	0,50	0,10
1758 **Juglans regia,** Walnuß	—	1,60	0,30	0,10
1762 **Morus alba,** Maulbeere	—	8,50	1,40	0,20
1764 **Pirus communis,** Birnkerne	—	7,20	1,10	0,20
1766 — **malus,** Apfelkerne	—	6,40	1,—	0,20
1767 **Prunus armeniaca,** Aprikose	9,—	1,20	0,30	0,10
1768 — **avium,** Süßkirsche	9,—	1,20	0,30	0,10
1769 — — **silvestris,** Vogelkirsche	—	4,60	0,70	0,10
1770 — **cerasus,** Sauerkirsche	9,—	1,20	0,30	0,10
1772 — **insiticia** (St. Julien)	—	4,20	0,60	0,10
1774 — **domestica,** Zwetsche	8,—	1,10	0,20	0,10
1776 — **mahaleb,** Weichselkirsche	—	4,60	0,70	0,10
1778 **Ribes grossularia,** Stachelbeere, großfrücht., gem.	—	12,—	1,80	0,30
1780 — **rubrum,** Johannisbeere, großfrüchtige, rote	—	4,20	0,60	0,10
1782 **Rubus fruticosus,** Brombeere	—	6,—	1,—	0,20
1784 — **idaeus,** Himbeere	—	7,20	1,20	0,20



2467 Asparagus pseudoscaber „Spitzenschleier“



2606 Campanula collina



2989 Dimorphoteca „Buff Beauty“

Neue und wertvolle Blumen und Gemüse

Blumen

2453 ***Arabis alpina, Schneehaube.*** Dieses neue Arabis zeichnet sich besonders durch kompakten Wuchs aus. Die zahlreichen, reinweißen Blumen stehen dicht über dem Laub und bilden leuchtend weiße Polster, die wie kleine Schneekissen aussehen. Für alpine Anlagen, als Einfassung der Staudenrabatte und auch zur Bepflanzung von Böschungen ist diese Alpengänsekresse eine wertvolle Vorfrühlingsblume, **K 15** .... 10 Port. RM 7,20, 1 Port. RM 0,80

Frühwunder-Aster, K 5. Zu den auf Seite 25 angebotenen Farben brachten wir im vorigen Jahr zwei weitere hinzu. In diesem Jahre konnte bereits wieder eine neue Farbe herausgegeben werden, und zwar ein Hellviolett, welches alle Vorzüge der in so kurzer Zeit beliebt gewordenen Frühwunder-Aster besitzt. Die wohlgeformten, 10 bis 11 cm im Durchmesser großen und langgestielten Blumen der neuen Sorte zeigen ein kräftiges Fliederblau. Für Schnittzwecke wird diese Bereicherung des Sortiments sehr begrüßt werden.

1861 **Apfelblüte**, weiß, später zartrosa ... 10 g RM 6,—, 1 Port. RM 0,40
1868 **Hellblau** .... 10 g RM 9,40, 1 Port. RM 0,50
1869 **Hellviolett** (s. Abb.) .... 10 Port. RM 7,20, 1 Port. RM 0,80

1927 ***Aster Goldgarbe.*** Eine sehr hübsche gelbe Schnittaster, um deren goldgelbe Blütenmitte sich zierliche, hellere Röhren- und Zungenblüten reihen, **K 5** 10 g RM 4,60, 1 Port. RM 0,35

1925 ***Aster Goldball.*** 60 bis 70 cm hoch. Eine herrliche neue Schnittaster mit großen goldgelben Blüten auf sehr langen Stielen, **K 5** 10 g RM 3,20, 1 Port. RM 0,30

1925a ***Aster Weißer Ball.*** 60 bis 70 cm hoch. Die schönste weiße Schnittaster mit dicht gefüllten, sehr haltbaren Blüten auf steifen Stielen, **K 5** 10 g RM 3,20, 1 Port. RM 0,30

Deutsche Meister-Aster, K 5. Im Aufblühen zeigen diese hervorragenden Schnittastern nadelförmig gedrehte Blumenblätter, während die vollgeöffneten Blüten einen mehr lockeren Aufbau haben, ähnlich der Kalifornischen Riesen-Aster. Die Blütengröße ist 13 bis 15 cm im Durchmesser.

2034 **Sonnenstrahl**, dunkelgoldgelb. Im Aufblühen etwas heller 10 g RM 6,—, 1 Port. RM 0,40
2035 **Rembrandt**, goldig lachschamois. 10 g RM 6,—, 1 Port. RM 0,40

2467 ***Asparagus pseudoscaber, Spitzenschleier.*** Die sehr feine Fiederung, die nadelartigen Scheinblättchen, welche nach den Spitzen zu dichter werden, stehen in lockeren Büscheln an den zierlichen Seitentrieben. Die schöne, lichtgrüne, später dunkelgrün werdende Farbe gibt den bis 120 cm langen Zweigen ein wundervolles Aussehen. Die Pflanzen halten im Freien ohne Bedeckung aus. Ein wertvolles, den Sommer über billiges Schnittgrün, **K 14** (s. Abb.) 10 Port. RM 5,40, 1 Port. RM 0,60



1869 Frühwunder-Aster, hellviolett

2531 ***Begonia multifl. fl. pl., Frau Helene Harms.*** Bisher war es nur möglich, diese seit langem so beliebte vielblütige Begonie durch Stecklinge zu vermehren. Heute können wir auch Samen dieser Sorte anbieten und nicht nur die Farbe, sondern auch die Füllung der echten „Frau Helene Harms“ zu 90 bis 95 % ist vererbt. Die Blumen von 3 bis 4 cm Durchmesser sind tief kanariengelb. Die Sämlinge sind ebenso widerstandsfähig gegen Regen und Sonne wie die aus Stecklingen gezogenen Pflanzen, **K 15** 10 Port. RM 9,—, 1 Port. RM 1,—

2532 ***Begonia multifl. fl. pl., Kupfergold.*** Diese reizende neue multiflora-Begonie hat zierliche, schmale Blätter und runde, gut gefüllte Blüten. Die goldgelbe Grundfarbe geht in lebhaftes Kupferrot oder Kupferlachs über. Die Sämlinge blühen von Juli an bis zum Frost, **K 17** 10 Port. RM 8,—, 1 Port. RM 0,90

2606 ***Campanula collina.*** Eine Glockenblume, die für Einfassungen, Steingärten und alpine Anlagen vorzüglich geeignet ist. Die aufrechten, geschlossenen, 20 cm hohen Pflanzenbüsche leuchten im Mai bis Juni in überreichem Flor weithin mit dem satten Dunkelviolett ihrer dichtbesetzten Blütenrispen hängender Glockenblumen, **K 15** (s. Abb.) 10 Port. RM 7,20, 1 Port. RM 0,80

2773 ***Chrysanthemum Leucanthemum fl. pl., Schnittwunder.*** Gefüllte und halbgefüllte Margaretenblumen mit teils geschlitzten, teils geröhrten Blütenblättern. Da die Sämlinge nicht einheitlich ausfallen, wird man sich die schönsten Blüher später durch Teilung vermehren, **K 15** 10 g RM 7,20, 1 Port. RM 0,40

2758 ***Chrysanthemum segetum, Zebra.*** Diese Sorte ist die erste, ausgesprochen zweifarbige Chrysanthemumart. Das leuchtende Gelb der mittelgroßen Blumen wird umschlossen von einem Kranz mahagoniroter Petalenspitzen. Durch eine dunkle Mitte wird der Kontrast der Farben noch wesentlich verstärkt. Durch den niedrigen Wuchs ist „Zebra“ auch als Randpflanzung und für Beete vorzüglich geeignet, **K 2** .... 10 Port. RM 6,40, 1 Port. RM 0,75

2586 ***Cosmos hybr. Klondyke, Orangeschein.*** Frühblühend mit lebhaften Orangeblüten, vorzügliche Schnittblume, **K 3** 10 g RM 2,60, 1 Port. RM 0,30

2965 ***Dianthus plumarius semperfl. fl. pl., Pfingstnelke.*** Wundervolle, leuchtende Farbtönungen bringt diese neue Nelke hervor. Dabei ist sie außerordentlich reich- und frühblühend mit Blumen von 6 bis 7 cm Durchmesser und köstlichem Wohlgeruch, **K 13** .. 10 Port. RM 8,—, 1 Port. RM 1,—

2989 ***Dimorphoteca Buff Beauty.*** Eine Kap-Ringelblume mit ganz niedrigem Wuchs von nur 10 bis 12 cm Höhe. Die Pflanzen überziehen das Beet buchstäblich und bieten der Sonne unzählige reizend reinaprikosenfarbige Strahlenblüten dar. Für Einfassungen und zum Ausfüllen von Lücken in frisch bepflanzten Steingärten ist diese Dimorphotheca bestens geeignet. In vollem Sonnenlicht entfalten die Pflanzen ihre ganze Blütenpracht, **K 2** (s. Abb.) 10 Port. RM 6,—, 1 Port. RM 0,70

2997 ***Echium plantagineum, Gruppenblau.*** Die anfänglich rosa gefärbten Knospen öffnen sich später zu großen leuchtend blauen Blüten, welche eifrig von Bienen beflogen werden (35 cm hoch), **K 1** 10 g RM 1,10, 1 Port. RM 0,25

3094 ***Gaillardia grandifl., Kobold.*** Von Juli bis Oktober sind die 30 bis 40 cm hohen, ausdauernden Pflanzen über und über mit einer großen Fülle gelbroter Blüten bedeckt, **K 15** .... 10 Port. RM 4,40, 1 Port. RM 0,50

Gentiana septemfida lagodechiana, Sommer-Enzian

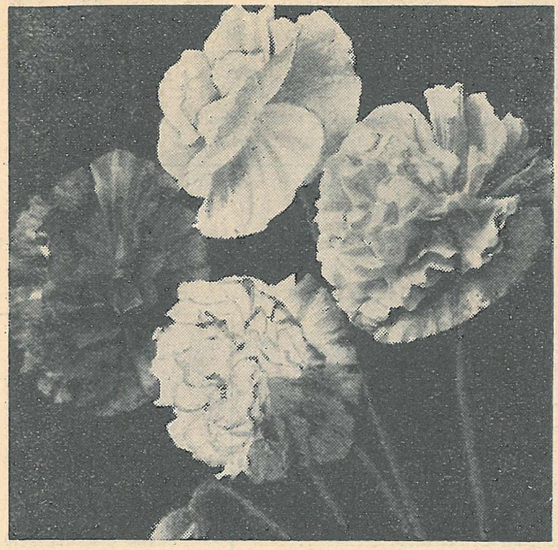
3111 **Dunkelblau, flachwachsend, K 15** 1000 Korn RM 2,—, 250 Korn RM 0,60
31112 **Dunkelblau, hochwachsend, K 15** 1000 Korn RM 3,—, 250 Korn RM 1,—
Der Sommer-Enzian blüht von Juli bis September und bringt an 15 bis 25 cm langen Stielen tiefdunkelblaue Blüten hervor. Wenn auch ein etwas schattiger Standort zu bevorzugen ist, so hält er doch bei genügender Bewässerung auch in voller Sonne willig aus. Dieser Enzian ist völlig winterhart und gehört in jeden Steingarten. Die hochwachsenden Pflanzen können auch sehr gut als Topfpflanzen Verwendung finden.

3159 ***Godetia Kelvedons Ruhm.*** Eine einfache neue Sorte, halbhoch und von ungewöhnlicher Leuchtkraft. Die Blütenfarbe ist ein tiefes Lachsorange, **K 2** 10 g RM 4,60, 1 Port. RM 0,35

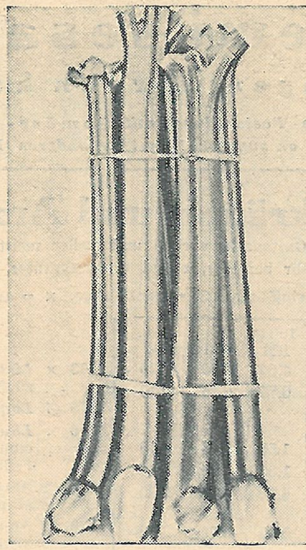
3622 ***Papaver Rhoeas fl. pl., Allgefüllter Seidenmohn.*** Die buschigen, etwa 70 cm hohen Pflanzen blühen im Frühsommer im reichsten Farbenspiel von scharlachkarmin, hell- und dunkelrosa sowie lachsfarbenen Schattierungen. Neben rosa- und weißgerandeten Blumen finden sich getuschte und geflammte Blüten. Nicht nur im Garten, sondern auch als Vasenschmuck sind die graziösen, gut gefüllten Mohnblüten wertvoll, wenn sie in knospigem Zustand geschnitten werden, **K 1** (s. Abb. S. 13) 10 Port. RM 5,80, 1 Port. RM 0,65

3658 ***Papaver orientale fl. pl., Olympia.*** Der erste gefüllte, großblumige Staudenmohn, welcher aus Samen gezogen werden kann. Wenn auch vorläufig erst etwa 50 % gefülltblühende Sämlinge erreicht werden, so sind doch die Frühblütigkeit und die scharlachrote Farbe Grund genug, um diese Neuheit schon jetzt dem Liebhaber zugänglich zu machen, **K 15** 10 Port. RM 8,—, 1 Port. RM 0,90

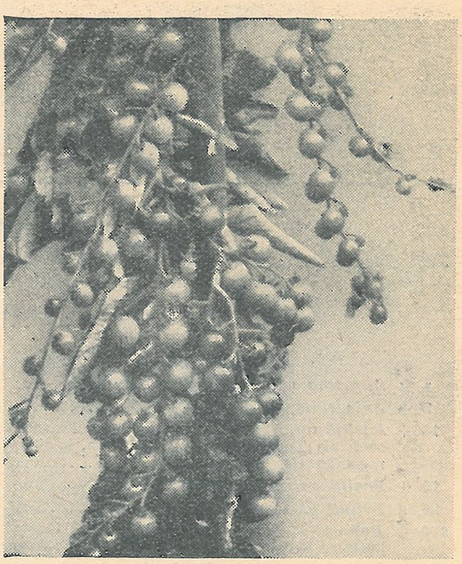
Besuchen Sie die



3622 **Papaver Rhoeas fl. pl., Allgefüllter Seidenmohn**



743a **Rhabarber Schwäbisches Vollblut**



936 **Zuckertomaten, kleinfrüchtige**

Neue Blumen (Fortsetzung)

***Primula acaulis multiflora*, K 15.** Bis zu 400 Blüten sind an einer einzelnen Pflanze dieser neuen Steingartenprimel gezählt worden. Wenn auch die Blüten etwas kleiner sind als die der sonstigen Acaulis-Arten, so wirkt gerade dadurch die Einzelpflanze geschlossener und imposanter. Reine Pastellfarben von wunderbarer Schönheit mit mannigfaltigen rosa und lila Tönungen sind es, welche den Steingarten besonders beleben.

39291 rosa Töne .... 10 Port. RM **7,20**, 1 Port. RM **0,80**
39292 lila Töne .... 10 Port. RM **7,20**, 1 Port. RM **0,80**

39201 ***Primula veris colossea*, K 15.** Hier stellt sich eine neue Primelrasse vor, die durch ihren robusten und gesunden Wuchs besonders auffällt. Die großen Dolden stehen auf starken und festen Stielen hoch über dem Laub und machen diese Rasse zum Schnitt wie zur Ausschmückung der Gärten besonders geeignet. Die Blumen, welche einen Umfang bis zu 16 cm erreichen, sind von einem ganz neuen Farbenspiel. Außer den bereits bekannten Farbtönen finden wir auch neue in lila, rosa, kupferfarbig und dunkelstem Rot .... 1 Port. RM **1,50**

4076 ***Rudbeckia gigantea comp., Zwergsonne*, K 3.** Für Rabatten- und Beetbepflanzungen empfehlen wir hier eine neue Rudbeckia, welche etwa 30 cm hoch wird und eine sehr lange Blütendauer besitzt. Die leuchtend goldgelben Blüten werden bis etwa 15 cm groß und erscheinen wie Zwergsonnenblumen
10 Port. RM **4,—**, 1 Port. RM **0,45**

4163 ***Sedum bellum „Dondo"*, K 22.** Mit diesem neuen Sedum bringen wir eine Topfpflanze ersten Ranges. Die hellgrünen, silbrig schimmernden niedrigen Büsche überdecken sich buchstäblich mit reinweißen, sternartigen Blüten. Mit einiger Vorsicht lassen sich die Pflanzen langsam treiben und bringen ihren Flor dann von Weihnachten bis in den Mai hinein. Die Verwendungsmöglichkeit als Topfpflanze wie auch zum Schnitt ist sehr groß, da sich die abgeschnittenen Zweige im Wasser sehr lange halten ..... 10 Port. RM **11,—**, 1 Port. RM **1,20**

4274 ***Tagetes erecta fl. pl., Goldkrone*, K 5.** Diese Neuzüchtung gleicht in der Form der Blüten einem Chrysanthemum. Die Blumenkrone sowie auch die breiten Kragenpetalen sind goldorange und leicht wohlriechend. Das Laub ist vollständig frei von dem sonst üblichen Tagetesgeruch (etwa 60 cm hoch)
10 Port. RM **3,60**, 1 Port. RM **0,40**

4273 ***Tagetes erecta fl. pl. gigantea, Sonnenuntergang*, K 5.** Diese neue Tagetes-Sorte besitzt riesige, locker geformte und gut gefüllte Blumen, die einen Durchmesser von 13 bis 17 cm aufweisen. Die Farbe ist goldgelb bis tieforange. Die Blumen sind leicht wohlriechend und haben nicht den üblichen Tagetesgeruch (100 bis 120 cm hoch)....... 10 Port. RM **3,60**, 1 Port. RM **0,40**

Gemüse

42 ***Buschbohne „Schreibers Hochzucht Granda"*.** Diese Sorte ist völlig fadenlos und weißkörnig. Die **außerordentlich langen Hülsen** sind leicht pflückbar, da sie hoch über dem Erdboden getragen werden. Sehr ertragreich
1 kg RM **3,45**, Paket RM **0,35**

321 ***Blumenkohl „Gloria extrafrüh"*,** zeichnet sich durch besonders große, blendend weiße Blumen aus. Das kräftige Laub deckt die Blume fast völlig
10 g RM **4,60**, 1 Port. RM **0,50**

383 ***Wirsing „Markttreffer"*.** Anerkannte Stammsaat. Hervorragende neue Sorte für den Markt mit mittelgroßen, steinfesten Köpfen. Zartgrün und feingekraust, von vorzüglichem Geschmack 100 g RM **6,—**, 10 g RM **0,90**, 1 Port. RM **0,40**

394 ***Rosenkohl „Perle von Holstein"*.** Ende Juni gepflanzt, kann dieser neue Rosenkohl bereits Anfang September geerntet werden. Hervorragend für Marktgärtner, da „Perle von Holstein" sehr gleichmäßig zarte und feste Rosen bringt. **Originalsaat** .... 100 g RM **3,—**, 10 g RM **0,45**, 1 Port. RM **0,20**

743a ***Rhabarber „Schwäbisches Vollblut"*.** Eine außerordentlich stark wachsende, ertragreiche, frühe Rhabarbersorte. Die dicken, geraden Stiele sind auch innen leuchtend karmin gefärbt. Der ausgezeichnete Geschmack wird diese neue Sorte bald beliebt machen (siehe Abbildung) 10 Port. RM **5,40**, 1 Port. RM **0,60**

751 ***Rote Rüben „Rote Kugel"*** (Detroit), zarte, feine, ohne Ringe. Hervorragend süß, äußerst zart und wohlschmeckend, mit dünner Schale und hellem Laub
100 g RM **1,25**, 10 g RM **0,20**, 1 Port. RM **0,10**

929 ***Tomate „Rheinlands Ruhm"*. Anerkannte Originalsaat.** Zeichnet sich durch kräftigen, gesunden Wuchs und enorme Frühzeitigkeit aus. Die großen runden Früchte sind für den Markt besonders geeignet. Widerstandsfähigkeit und Ertragssicherheit machen „Rheinlands Ruhm" auch für den Liebhaber wertvoll (Abbildung siehe Seite 24) 10 g RM **3,40**, 5 g RM **2,—**, 1 Port. RM **0,70**

***Zucker-Tomaten*.** Hier wird erstmalig eine ganz neue Rasse von Tomaten angeboten. Nicht sehr üppig im Wuchs, bringen diese Sorten an langen Trauben eine Unmenge herrlich roter Früchte von zartem, süßem Geschmack. Bis zu 13% Zucker wurde in den verschiedenen Stämmen festgestellt (siehe Abb.).

936 Kleinfrüchtige .... 10 Port. RM **5,—**, 1 Port. RM **0,60**
937 Großfrüchtige .... 10 Port. RM **5,—**, 1 Port. RM **0,60**

Monatserdbeeren

Kulturanweisung: Die Aussaat erfolgt von Februar bis März in Schalen oder Holzkästchen in Mistbeeterde. Die Samen werden gar nicht oder nur ganz schwach bedeckt und bis zum Keimen mäßig feucht und dunkel gehalten. Nach dem Aufgang übersiebt man nochmals mit der gleichen Erde und stellt die Kästen an das Licht. Die jungen Pflänzchen pikiert man sobald wie möglich und pflanzt nach dem Abhärten von April bis Mai ins Freie. Bereits Ende Juni erscheinen dann die hocharomatischen tiefdunkelroten Früchte, welche bis zum Eintritt des Frostes immer wieder gepflückt werden können.

1790 Verbesserte Edel-Monatserdbeere **Rügen,** rankenlos. Der von uns gelieferte Samen dieser Sorte stammt aus einjährigen Kulturen und von ausgesuchten, reichtragenden Pflanzen mit schönen, großen Früchten. Die Sämlinge bringen bei Aussaat Februar bis April bereits im ersten Jahre bis zum Herbst ihre dunkelroten, aromatischen Früchte hervor. Für Wegeinfassungen vorzüglich geeignet .... 10 g RM **2,60**, 1 g RM **0,40**, 1 Port. RM **0,30**
Starke Pflanzen aus unserer Baumschule .... 100 St. RM **5,50**, 10 St. RM **0,60**

1792 Immertragende, rankenlose Edel-Monatserdbeere **„Rügen-Selecta".** Aus der bekannten Sorte Rügen wurde durch jahrelange, strenge Auslese diese neue Sorte gezüchtet, welche besonders große, wohlgeformte Früchte bringt. Die Form der Frucht ist wie bei der alten Sorte leicht zugespitzt und von köstlichem Walderdbeergeschmack .... 10 Port. RM **3,80**, 1 Port. RM **0,45**
Starke Pflanzen aus unserer Baumschule .... 100 St. RM **5,50**, 10 St. RM **0,60**

1794 Immertragende, rankenlose Riesen-Monatserdbeere **Baron Solemacher,** rotfrüchtig. Rankenlose Monatserdbeeren erfreuen sich immer größerer Beliebtheit; sowohl bei Gartenliebhabern als auch bei Erwerbsgärtnern. Die hier angebotene Neuheit zeichnet sich durch besonders große Früchte aus, die bis zu 4 Gramm wiegen. Das Zuchtziel war bei dieser Sorte die mehr runde Form der Früchte, um eine gleichmäßig gute Reife zu erreichen. Wie alle Monatserdbeeren, sind die Pflanzen dankbar für einen humosen, etwas feuchten Boden (s. Abbildung)
10 Port. RM **3,80**, 1 Port. RM **0,45**

1796 Immertragende, rankenlose Riesen-Monatserdbeere **Baron Solemacher,** gelbfrüchtig. Auch die gelbfrüchtige Form dieser Züchtung verdient weiteste Verbreitung. Die Pflanzen haben alle guten Eigenschaften der Stammsorte, sind aber fast noch feiner im Geschmack der Frucht .... 10 Port. RM **4,—**, 1 Port. RM **0,50**



1794 Monatserdbeeren „Baron Solemacher"

Gemüsesamen

Kulturanweisungen werden kostenfrei beigefügt

Portofrei *wird jede Postsendung mit Gemüse- und Blumensamen im Werte von RM 10,— an zugesandt laut besonderen Lieferungsbedingungen, Seite 2, Punkt 5.*

Küchenkräuter und Arzneipflanzen

Küchenkräuter nehmen oft mit wenig Platz in irgendeiner Gartenecke vorlieb und stellen meist nur bescheidene Ansprüche an den Boden. Jeder Gartenfreund sollte sich daher mit dem Anbau derselben viel mehr befassen, zumal Gewürzkräuter und Arzneipflanzen in der Küche unentbehrlich sind.

Zeichenerklärung: + = einjährige, ∅ = zweijährige, × = ausdauernde, offc. = officinalis = Heilpflanze.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
1 × ***Angelika*** (Angelica archangelica)	32,—	4,60	0,60	0,25
2 + ***Anis*** (Pimpinella anisum)	5,40	0,75	0,15	0,10
14 + ***Basilikum,*** **feinblättriges grünes krauses,** auch als Topfpflanze zu kultivieren, hervorragendes Gewürzkraut	10,—	1,50	0,25	0,10
19 + ***Basilikum,*** **großes grünes** (Ocymum basilicum)	9,—	1,30	0,20	0,10
25 × ***Beifuß*** (Artemisia vulgaris)	36,—	4,80	0,65	0,30
130 + ***Bohnen- oder Pfefferkraut*** (Satureja hortensis) .... 10 kg RM **43,40**	5,20	0,80	0,20	0,10
139 + ***Boretsch- oder Gurkenkraut*** (Borago officinalis), die jungen Blätter werden unter den Salat gemischt ..... 10 kg RM **72,—**	8,20	1,20	0,20	0,10
142 ∅ ***Cardobenedicten*** (Cnicus benedictus)	5,40	0,75	0,15	0,10
145 × ***Cardy, spanische*** (Cynaria cardunculus), Blattstiel gebleicht und Wurzel genießbar ..	19,20	3,—	0,40	0,20
166 + ***Coriander*** (Coriandrum sativum)	4,80	0,70	0,15	0,10
170 + ***Dill*** (Anethum graveolens) 10 kg RM **25,80**	3,25	0,50	0,10	—
262 × ***Esdragon,*** russischer (Artemisia dracunculus)	—	11,—	1,60	0,40
264 ∅ ***Fenchel,*** süßer (Foeniculum vulgare)	12,—	1,80	0,30	0,15
306 × ***Isop*** (Hyssopus officinalis)	12,—	1,80	0,30	0,15
308 × ***Kamille*** (Matricaria chamomilla), offc.	56,—	8,40	1,25	0,40
312 + ***Kerbel, gewöhnlicher*** (Anthriscus cerefolium), ausgez. Suppenkraut 10 kg RM **14,—**	1,90	0,35	0,15	0,10
314 + ***Kerbel, mooskrauser*** ... 10 kg RM **14,—**	1,90	0,35	0,15	0,10
506 × ***Krauseminze*** (Mentha crispa) 1000 Korn RM **2,—**	—	—	—	0,40
508 + ***Gartenkresse, einfache grüne*** (Lepidium sativum) .... 10 kg RM **16,40**	2,20	0,35	0,10	—
510 + ***Gartenkresse, gefüllte,*** krause grüne 10 kg RM **16,40**	2,20	0,35	0,10	—
512 + ***Brunnenkresse, echte Erfurter.*** Zur Anzucht von Brunnenkresse ist fließendes Wasser, das auch im Winter eine Temperatur von 5 bis 8° C behält, Bedingung. Man pflanzt in gereinigte Gräben, welche vorher mit kurzem Mist gedüngt sind	—	18,—	2,40	0,40
514 ∅ ***Kümmel*** (*Carum carvi*)	2,40	0,45	0,10	—
572 × ***Lavendel*** oder Spike (Lavandula spica) ...	32,—	4,80	0,70	0,30
573 × ***Liebstock*** (Levisticum officinale), eine vorzügliche Suppenwürze	40,—	5,80	0,90	0,40
575 ∅ ***Löffelkraut*** (Cochlearia officinalis)	18,—	2,60	0,40	0,20
576 × ***Löwenzahn,*** kultivierter (Leontodon taraxacum). Löwenzahnsalat ist der gesündeste Frühjahrssalat	18,—	2,60	0,40	0,20
590 ∅ ***Majoran,*** französischer Stauden- (Origanum Majorana), offc. Besonders zur Wurstbereitung	46,—	6,40	1,—	0,40
600 × ***Melisse,*** Zitronen (Melissa officinalis), zur Würze und als Brusttee	—	4,30	0,70	0,30
Petersilie, siehe Seite 21				
692 × ***Pfefferminze*** (Mentha piperita), unvergleichlicher Heiltee, offc. ... 1000 Korn RM **2,—**	—	—	—	0,40
694 × ***Pimpinelle*** (Poterium sanguisorba), Salatwürze .... 10 kg RM **34,60**	4,40	0,70	0,15	0,10
700 + ***Portulak, gelber*** (Portulaca oleracea), Suppenkraut und als Gemüse	14,—	2,20	0,35	0,15
746 × ***Rosmarin*** (Rosmarinus officinalis)	42,—	6,—	0,90	0,40
855 × ***Salbei*** (Salvia officinalis), guter Heiltee und als Gurgelwasser, offc.	8,60	1,25	0,20	0,10
858 × ***Sauerampfer*** (Rumex acetosa), Suppenkraut, auch als Spinat zu verwenden	3,80	0,60	0,15	0,10
900 × ***Thymian*** (Thymus vulgaris), wie Majoran zu verwenden, offc.	22,50	3,25	0,45	0,15
938 × ***Tripmadam*** (Sedum reflexum), Mauerpfeffer, als Salat und Suppenwürze	—	—	6,—	0,40
940 × ***Waldmeister*** (Asperula odorata), für Maiwein, braucht schattigen Standort	80,—	10,60	2,—	0,40
944 × ***Weinraute*** (Ruta graveolens), offc., magenstärkend	12,—	1,80	0,30	0,15
948 × ***Wermut*** (Artemisia absinthium), offc., für Essenzen	12,—	1,80	0,30	0,15

Ein Sortiment von 12 der gebräuchlichsten Küchenkräuter: besteh. aus je 1 Port. Basilikum, Bohnenkraut, Boretsch, Dill, Kerbel, Gartenkresse, Lavendel, Majoran, Petersilienwurzel, Porree, Sellerie, Thymian........................... RM **1,90**

Verschiedene Heilkräuter und Nutzpflanzen

Nachstehend bringen wir Samen einiger Pflanzen, welche für die verschiedensten Zwecke als Heilpflanzen oder sonstige Nutzung angebaut werden. Auch einige der auf Seite 38 aufgeführten Wiesenblumen sind Arzneipflanzen, worauf wir noch besonders hinweisen.

	100 g RM	10 g RM	Port. RM
1010 ***Althaea officinalis,*** Eibisch	1,60	0,35	0,10
1015 ***Anthemis nobilis,*** edle oder röm. Kamille	15,40	2,80	0,30
1018 ***Arnica montana,*** Wohlverleih	11,—	2,10	0,25
1025 ***Datura stramonium,*** Stechapfel, giftig!	4,80	0,80	0,20
1028 ***Dictamnus fraxinella,*** Diptam	7,80	1,40	0,25
1030 ***Epilobium angustifolium,*** Weidenröschen ...	—	3,—	0,30
1034 ***Erythraea centaureum,*** Tausendgüldenkraut..	—	6,—	0,50
1038 ***Heracleum sphondylium,*** Bärenklau	1,50	0,35	0,15
1042 ***Humulus lupulus,*** Hopfen	6,40	1,20	0,25
1046 ***Hyoscyamus niger,*** Bilsenkraut, giftig!	1,80	0,40	0,15
1048 ***Hypericum perforatum,*** Johanniskraut	4,80	0,90	0,20
1052 ***Inula helenium,*** Alant	4,60	0,60	0,25
1054 ***Malva silvestris,*** gemeine Malve	—	1,10	0,30
1058 ***Nepeta cataria,*** Katzenminze (Katzenkraut)..	3,20	0,60	0,15
1060 ***Ononis spinosa,*** Hauhechel	3,20	0,60	0,15
1064 ***Plantago lanceolata,*** Spitzwegerich	1,—	0,35	0,10
1068 ***Pyrethrum cinerariaefolium,*** Insektenpulverpflanze	7,80	1,40	0,25
1072 ***Symphytum officinale,*** Beinwell	—	1,—	0,30
1076 ***Tanacetum vulgare,*** Rainfarn	2,50	0,50	0,15
1080 ***Teucrium, chamaedrys,*** Gamander	12,60	2,50	0,30
1084 ***Thymus serpyllum,*** Quendel	—	6,—	0,50
1088 ***Urtica dioica,*** große Brennessel	3,—	0,60	0,15
1090 ***Valeriana officinalis,*** Baldrian	23,—	4,—	0,35
1094 ***Verbascum thapsiforme,*** Königskerze	4,80	0,90	0,20
1098 ***Vincetoxicum offic.,*** Schwalbenwurzel, giftig!	—	1,50	0,25

Über Anbau, Ernte und Verwertung der Küchenkräuter, Arznei- und Würzpflanzen unterrichten nebenstehende Bücher

- **B 205** ***Gewürzkräuter unserer Gärten,*** von Karl Karstädt .... RM 0,85
- **Nr. 267** ***Würz- und Arzneipflanzen,*** von Joh. Paetzold .... RM 0,35
- **Nr. 931/32** ***Gewürz- und Küchenkräuter,*** von Joh. Schneider ..... RM 0,70

Pflanzen von Küchen- und Heilkräutern

	100 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Angelika	20,—	2,40	0,30
Beifuß	9,—	1,20	0,15
Esdragon, echter deutscher, aromatisch	25,—	3,—	0,40
Isop	18,—	2,10	0,25
Krauseminze	6,—	0,80	0,10
Lavendel, echter	28,—	3,20	0,35
Liebstock	20,—	2,40	0,30
Meerrettich-Setzlinge	5,—	0,60	0,10
Melisse, Citronen-	5,—	0,60	0,10
Pfefferminze — Mitcham, echte englische	8,—	1,10	0,15
Rosmarin	—	7,—	0,90
Salbei	17,—	2,—	0,25
Schnittlauchpflanzen	8,—	1,—	
Thymian, Winter-	10,—	1,20	0,15
Tripmadam	10,—	1,20	0,15
Waldmeister	15,—	1,80	0,20
Weinraute	18,—	2,10	0,25
Wermut	10,—	1,20	0,15



45 **Buschbohne Saxa, fadenlos**
außerordentlich früh und ertragreich



61 **Buschbohnen, Wachs-, Flageolet**
mit violetten Bohnen



84 **Stangenbohne Meisterstück**
fadenlos, fleischig und zart

Wichtig! Unbedingt lesen! *Im Interesse der deutschen Volkswirtschaft werden seit einigen Jahren vom Reichsnährstand Sortenversuche durchgeführt, welche den Zweck haben, in einer Reichssortenliste die besten Gemüsesorten zusammenzufassen. Hierbei wird besonders darauf Rücksicht genommen, daß für jeden möglichen Verwendungszweck die bestgeeignete Sorte zur Verfügung steht. — Bei Buschbohnen, Landgurken und Spinat werden wir in Zukunft nur noch Arten führen, welche in der Reichssortenliste enthalten sind*

1 *Angelika* ... 1 kg RM 32,—, 100 g RM 4,60, 10 g RM 0,60, 1 Port. RM 0,25
2 *Anis* .... 1 kg RM 5,40, 100 g RM 0,75, 10 g RM 0,15, 1 Port. RM 0,10

Artischocken

Kulturanweisung: Aussaat Januar bis März ins Mistbeet. Nach dem Aufgehen pikiere man die kleinen Pflanzen auf 5 cm Abstand. Im April bis Mai werden sie auf 75 bis 100 cm Abstand ausgepflanzt. Die Artischocke verlangt tief (60 bis 70 cm) gegrabenen, mit altem Rinderdung gut gedüngten Boden. Bei anhaltender Trockenheit ist täglich starkes Gießen nötig.

4 ***Artischocke, Laon,*** grüne .. 100 g RM 8,—, 10 g RM 1,20, 1 Port. RM 0,40
8 ***Artischocke,*** große, violette . 100 g RM 4,60, 10 g RM 0,60, 1 Port. RM 0,25
14 ***Basilikum,*** feinbl., grünes .. 100 g RM 1,50, 10 g RM 0,25, 1 Port. RM 0,10
19 ***Basilikum,*** großes, grünes . 100 g RM 1,30, 10 g RM 0,20, 1 Port. RM 0,10
25 ***Beifuß*** .... 100 g RM 4,80, 10 g RM 0,65, 1 Port. RM 0,30

Busch- oder Krupbohnen

Kulturanweisung: Bohnen lieben einen warmen, sonnigen Standort. Aussaat Mitte Mai, wenn Frostgefahr nicht mehr besteht, in lockeren Boden. Reihenentfernung und Abstand in der Reihe 30 bis 40 cm. Es werden in 3 bis 4 cm tiefe Löcher jedesmal 4 Bohnen gelegt. Um noch im Herbst frische grüne Bohnen zu haben, werden frühe Sorten, wie Nr. 34, 37 oder 45, nochmals im Juli gelegt.

Anerkannte Stammsaaten

a) Grünhülsige Buschbohnen

Nr.	Sorte	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	Pak. RM
26	***Alpha,*** mit weißgrundigen Bohnen, **ohne Fäden,** reichtragend und rundhülsig, mittelfrüh bis mittelspät	240,—	31,50	3,95	0,40
29	***St. Andreas*** (Karlsruher Markt), mit Fäden, mit langen flachen bis ovalen Hülsen, frühe Marktsorte	195,—	25,50	3,20	0,35
34	***Genfer Markt,*** **ohne Fäden,** mit zarten, langen, runden Hülsen. Hervorragend für den Markt. Die fadenlose Negerbohne, mittelspät bis spät	195,—	25,50	3,20	0,35
35	***Doppelte holländische Prinzeß,*** **ohne Fäden,** mit fleischigen, zarten Hülsen, mittelspät bis spät	210,—	27,50	3,45	0,35
36	***Kaiser Wilhelm Riesen-,*** weiß, mit Fäden, weiße Schwert, beste Schneidebohne, sehr gut zum Trockenkochen, mittelspät	180,—	23,50	2,95	0,30
37	***Konserva,*** mit weißgrundigen Bohnen, **ohne Fäden.** Für Konserven von besonderem Wert, mittelfrüh, mit mittellangen, runden, dickfleischigen Hülsen	210,—	27,50	3,45	0,35
38	***Weiße Nieren-,*** mit Fäden, sehr ertragreich, zum Trockenkochen, früh	180,—	23,50	2,95	0,30
39	***Konserva,*** weiß, ohne Fäden, mit fleischigen, runden Hülsen, mittelfrüh	210,—	27,50	3,45	0,35
41	***Nordstern,*** mit Fäden, frühe weiße Schwertbohne, früh	210,—	27,50	3,45	0,35
42	***Schreibers Hochzucht „Granda“,*** fadenlos, mit weißem Korn (siehe Neuheiten), mittelfrüh	—	27,50	3,45	0,35
45	***Saxa,*** **ohne Fäden,** reicher Behang rein fadenloser, mittellanger Hülsen von vorzügl. Geschmack, dabei widerstandsfähig geg. Krankheiten, sehr früh (s. Abb.)	195,—	25,50	3,20	0,35
52	***Hinrichs Riesen-,*** **weißgrundige, ohne Fäden,** zart und dickfleischig, riesiger Ertrag, sehr gute Einmachebohne, mittelspät bis spät	210,—	27,50	3,45	0,35
55	***Zucker-Perl-,*** Perfektion, **ohne Fäden,** feinhülsige, kleine, mittelspät	240,—	31,50	3,95	0,40

b) Gelbhülsige od. Wachs-Buschbohnen

Nr.	Sorte	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	Pak. RM
57	***Wachs-, Amtsrat Koch,*** **ohne Fäden,** widerstandsfähige Sorte mit langen, dickfleischigen, tiefgoldgelben Hülsen, mittelfrüh bis mittelspät	210,—	27,50	3,45	0,35
58	***Wachs-, Butterkönigin,*** **ohne Fäden,** dick- u. rundhülsig, reichtragend, mit weißen Bohnen, mittelspät	240,—	31,50	3,95	0,40
61	***Wachs-, Flageolet,*** mit violetten Bohnen mit Fäden, trägt wachsgelbe, zarte, fleischige und lange Hülsen, mittelfrüh bis mittelspät (s. Abbild.)	195,—	25,50	3,20	0,35
64	***Wachs-, Hinrichs Riesen-,*** weiß mit Fäden, sehr dickfleischig, volltragend, sehr spät	195,—	25,50	3,20	0,35
65	***Wachs-, Beste von Allen,*** **ohne Fäden,** mit weißem, schwarz gesprenkeltem Korn. Die langen, fleischigen Hülsen sind von vorzüglich. Geschmack, mittelspät	240,—	31,50	3,95	0,40
70	***Wachs-, Rheinland*** **(Goldelfe),** mit Fäden, sehr widerstandsfähig, mit langen, flachen bis ovalen Hülsen, früh	180,—	23,50	2,95	0,30
72	***Wachs-, Superba,*** ohne Fäden, bringt lange, wachsgelbe, flache bis ovale Hülsen. Mittelspät, sehr widerstandsfähig	270,—	35,—	4,20	0,45
74	***Wachs-, Wunder Butter,*** ohne Fäden, mit mittellangen, flachen bis ovalen Hülsen, mittelfrüh	195,—	25,50	3,20	0,35

Stangenbohnen

Kulturanweisung: Aussaat Mitte Mai. Man steckt zuerst die Stangen ein in Reihen von 50 bis 60 cm Entfernung, in diesen auf 50 cm Abstand. Alsdann legt man um jede Stange in 3 bis 4 cm Vertiefungen 5 bis 6 Bohnen. Bald nach dem Aufgehen müssen dieselben gehackt und später etwas behäufelt werden.

a) Grünhülsige Stangenbohnen

Nr.	Sorte	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	Pak. RM
78	***Erntebringer,*** sehr reichtragend. Die Hülsen sind tiefdunkelgrün, dickfleischig u. vollständig fadenlos, anerkannte Stammsaat	330,—	40,50	4,95	0,50
80	***Juli-,*** eine der frühesten, äußerst fruchtbar	300,—	37,50	4,70	0,50
82	***Ohnegleichen,*** mit Fäden. Die runden, mittellangen, dickfleischigen Hülsen sind sehr frühreifend und im jungen Zustande fast fadenlos. Außerordentlich ertragreich. Anerkannte Stammsaat	300,—	37,50	4,70	0,50
84	***Meisterstück,*** von außerordentlicher Fruchtbarkeit, **ohne Fäden,** anerkannte Stammsaat (s. Abb.)	330,—	40,50	4,95	0,50
85	***Mulstopper,*** empfehlenswerte Sorte, fadenlos, **anerkannte** Stammsaat	330,—	40,50	4,95	0,50
86	***Phänomen,*** sehr ertragreiche, frühe Bohne mit langen, dickfleischigen Hülsen, mit Fäden	300,—	37,50	4,70	0,50
87	***Rheinische, dickschotige Speck-,*** zum Einmachen besonders geeignete Sorte, ebenso zum Trockenkochen	300,—	37,50	4,70	0,50
88	***Kapitän Weddigen*** (Präsident Roosevelt), sehr dickfleischig, reichtragend, vollkommen fadenlos	330,—	40,50	4,95	0,50
90	***Schlachtschwert,*** allergrößte, breite, weiße, sehr reichtragend, zum Einmachen, zum Grün- und Trockenkochen	330,—	40,50	4,95	0,50
94	***Zucker-Perl- oder Prinzeß-,*** kleine weiße, **ohne Fäden**	330,—	40,50	4,95	0,50

b) Gelbhülsige od. Wachs-Stangenbohn.

Nr.	Sorte	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	Pak. RM
98	***Wachs-, Flageolet,*** mit langen, gelben Hülsen, sehr zart und von feinem Geschmack. Vorzügliche Salatbohne, die außerordentlich hohe Erträge liefert	270,—	35,—	4,20	0,45
100	***Wachs-, Flageolet,*** mit weißen Bohnen, sehr reichtragend, vorzügliche Sorte	270,—	35,—	4,20	0,45
102	***Wachs-, Goldkrone,*** sehr fleischige Hülsen, völlig fadenlos, liefert hohe Erträge	330,—	40,50	4,95	0,45
103	***Wachs-, Gloria,*** fast völlig fadenlos, mit äußerst zarten, wohlschmeckenden Hülsen	330,—	40,50	4,95	0,45

Für Konservenzwecke eignen sich am besten Nr. 26, 37, 45, 52, 55, 84, 86, 94

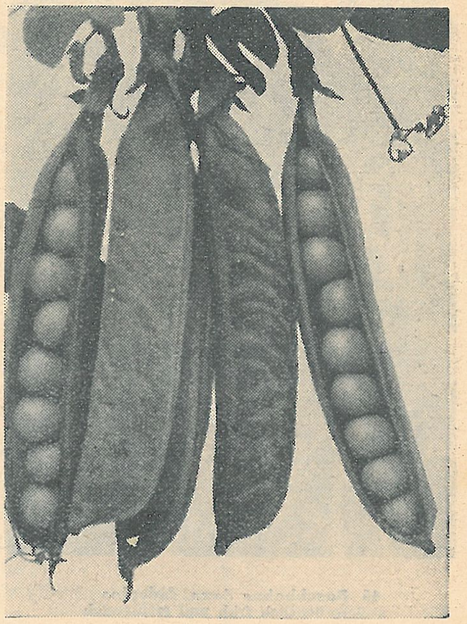
die Brennfleckenkrankheit der Bohnen



246 Markerbse Senator
mittelhoch, zart und süß



251 Markerbse Wunder von Amerika
die früheste der niedrigen Markerbsen



249 Markerbse Telefon
mit riesigen Schoten und sehr süßen Kernen

Feuer- oder Prunkbohnen

Die Feuerbohnen eignen sich außer zu Speisezwecken vorzügl. zur Bekleidung von Lauben usw.

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	Pak. RM
108 **Scharlachrote Riesen-**, *„Preisgewinner"*, mit sehr großen Blüten und Hülsen, sehr hoch wachsend. Beste Feuerbohne für Lauben, Balkone usw.	255,—	33,50	3,95	0,40
110 **Arabische oder türkische rotblühende**	180,—	23,50	2,95	0,30
112 **Arabische zweifarbige** oder buntblühende	180,—	23,50	2,95	0,30
114 **Arabische weiße,** weißblühende, lang- und dickhülsige Riesen	180,—	23,50	2,95	0,30

Puffbohnen (Dicke Bohnen, Saubohnen)

Kulturanweisung: Aussaat März bis Mai in Reihen von 35 cm Abstand, je 2 bis 3 Stück in 30 cm entfernte Löcher in nahrhaften, frischen Boden.

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	Pak. RM
118 Erfurter große weiße	126,—	16,40	2,10	0,25
120 *Hangdown,* sehr langhülsig, herabhängend, außerordentlich ertragreich, beste zum Gemüse	150,—	20,—	2,40	0,25
121 —, grünbleibende langhülsig, sehr reichtragend	166,—	21,60	2,70	0,30
122 **Dreifach weiße** (weißkörnige, weißkeimige, weißblühende), gute Konservensorte mit langen, etwas herabhängenden Hülsen	190,—	25,—	3,20	0,35
123 **Weißkeimige, frühe weiße,** sehr zart und reichtragend	150,—	20,—	2,40	0,25
124 **Windsor,** weiße große	156,—	21,—	2,60	0,30

130 ***Bohnen- oder Pfefferkraut***
10 kg RM 43,40, 1 kg RM 5,20, 100 g RM 0,80, 10 g RM 0,20, 1 Port. RM 0,10
139 ***Boretsch oder Gurkenkraut***
10 kg RM 72,—, 1 kg RM 8,20, 100 g RM 1,20, 10 g RM 0,20, 1 Port RM 0,10
142 ***Cardobenedicten*** ....100 g RM 0,75, 10 g RM 0,15, 1 Port. RM 0,10
145 ***Cardy,*** spanische ....100 g RM 3,—, 10 g RM 0,40, 1 Port. RM 0,20
151 ***Champignonbrut* (Edelpilz) in loser Form,** sicher keimfähig
5 kg RM 12,75, 1 kg RM 3,20, 100 g RM 0,50
152 ***Champignonbrut* in Tafelform** (ca. 8×12 cm)
100 Tafeln RM 20,—, 10 Tafeln RM 2,20, 1 Tafel RM 0,25
Für 1 qm Beetfläche sind 5 Tafeln erforderlich. Anleitung zur Zucht von Champignons auf Wunsch kostenfrei.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
155 *Cichoriensalat, Brüsseler Witloof,* wird gebleicht u. gekocht od. als Salat im Winter genossen	7,80	1,20	0,20	0,10
163 *Cichorienwurzel, Magdeburger,* lange spitzköpfige, verbesserte	5,40	0,80	0,20	0,10
166 *Coriander*	4,80	0,70	0,15	0,10
170 *Dill* (Anethum graveolens) ... 10 kg RM 25,80	3,25	0,50	0,10	—
Eierfrucht, Solanum Melongena				
172 **Cardinal,** Frucht tomatenähnlich, scharlachrot...	28,—	4,—	0,50	0,25
178 **Lange blaue**	28,—	4,—	0,50	0,25
179 **Lange weiße**	28,—	4,—	0,50	0,25

Endivien, Sommer- (Bindesalat oder Römischer Salat)

Kulturanweisung: Aussaat März bis April ins Freie in 20 bis 30 cm Entfernung. Wenn die Pflanzen groß genug sind, bindet man die Blätter zusammen, um die Herzblätter zu bleichen.

222 *Sachsenhäuser,* selbstschließende 10 kg RM 90,—	11,—	1,70	0,30	0,15
223 *Trianon,* gelbe selbstschließende 10 kg RM 86,—	10,60	1,65	0,30	0,15

Endivien, Winter-

Kulturanweisung: Anfang Juni bis Juli sät man auf ein Saatbeet und pflanzt die Sämlinge, sobald sie 4 bis 6 Blätter besitzen, in Abständen von ca. 40 cm ins Freie. Vor Juni gesät und verpflanzt, schießt die Endivie sehr leicht in Samen. Wenn die Herzblättchen anfangen, sich zu kräuseln und gelblich zu färben, wird der Blattschopf an einem trockenen Tage zum Bleichen zusammengebunden. Nach 14 Tagen sind die Blätter verbrauchsfertig.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
224 *Eskariol,* grüne breite vollherzige	84,—	10,40	1,60	0,30	0,15
225 *Eskariol,* gelbe breite vollherzige	84,—	10,40	1,60	0,30	0,15
226 *Von Natur gelbe krause feine*	92,—	11,20	1,70	0,30	0,15
227 *Meaux,* sehr feine hellgrüne feingekrauste	70,—	8,—	1,20	0,20	0,10
228 *Pancalière,* grüne breitblättrige, krausgeränderte	73,—	8,30	1,25	0,20	0,10
229 *Düsseldorfer Markt,* feinkrause, grüne, gut schließend	74,—	8,40	1,25	0,20	0,10

Erbsen

Kulturanweisung: Aussaat, sobald es die Witterung erlaubt, von Ende Februar ab. Niedrige Sorten in Reihen von 30 cm Entfernung, die einzelnen Körner 2 bis 3 cm, die höheren Sorten zwei Reihen auf ein Beet, 30 bis 40 cm entfernt; auch müssen an diese, sobald die Pflanzen 10 bis 12 cm hoch sind, Reiser gesteckt und die Pflanzen behäufelt werden. Erbsen verlangen warmen, lockeren, kalkhaltigen, jedoch nicht frischgedüngten Boden.

Anerkannte Stammsaaten

Kneifel- oder Palerbsen

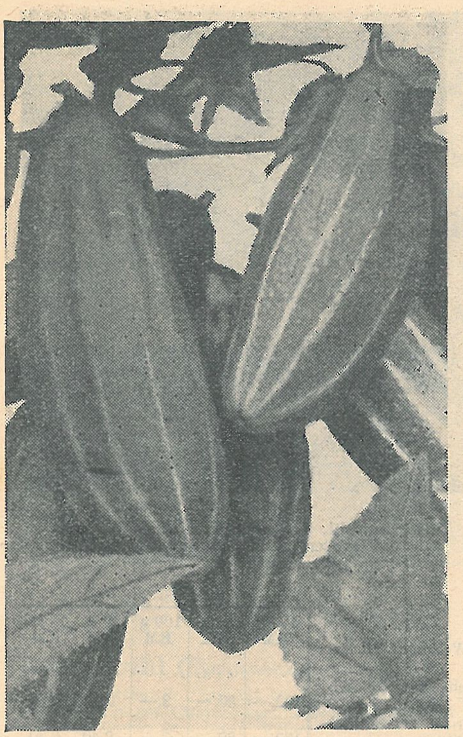
Die Zahl in ( ) gibt die Höhe in cm an.

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	Pak. RM
230 *Bountiful* (Überreich), frühe langhülsige grüne Konservenerbse (90)	130,—	15,60	2,—	0,25
232 *Buchsbaum* niedrig, volltragend, sehr früh (30)	130,—	15,60	2,—	0,25
234 Expreß (Vorbote), frühe grünbleibende Mai- (60)	130,—	15,60	2,—	0,25
235 **Braunschweiger, grünbleibende** (grüne Folger), mittelfrüh, reichtragend (80)	130,—	15,60	2,—	0,25
236 *Maikönigin* **(Berliner Markt), reichtragend, allerfrüheste** Maierbse (65)	130,—	15,60	2,—	0,25
240 *Saxa,* früheste schnabelförmige Maierbse mit großen Erträgen (55)	130,—	15,60	2,—	0,25
241 *Saxanova,* mit grünem Korn u. schnabelförmigen, meist paarweise hängenden Hülsen (60)	130,—	15,60	2,—	0,25
242 *Schnabel-* od. *Säbel-,* verbesserte großhülsige, bekannte, äußerst reichtragende Konservensorte (120)	130,—	15,60	2,—	0,25
243 *Schnabel-,* **grünbleibende** (120)	130,—	15,60	2,—	0,25

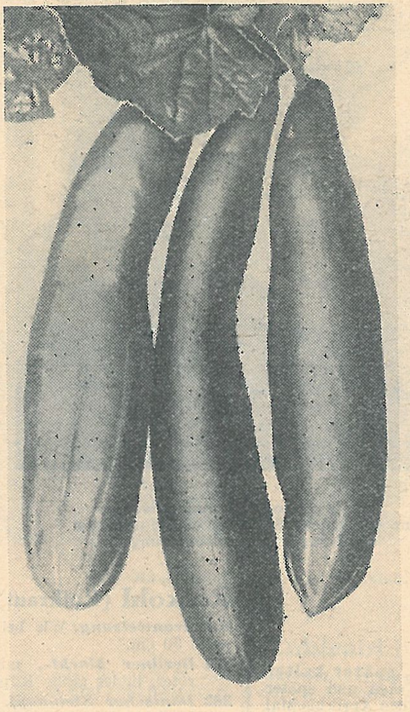
Markerbsen

Markerbsen sind größer und süßer als Palerbsen und für Einmachezwecke sehr wertvoll. Aussaat nicht vor Mitte April.

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	Pak RM
244 *Delikateß,* sehr ertragreiche, vorzügliche Konservenerbse, mit langen schnabelförmigen Hülsen (80)	150,—	20,—	2,40	0,25
245 *Primavera,* früh, sehr reichtragend. Die Hülsen hängen meist paarweise (60)	150,—	20,—	2,40	0,25
246 *Senator,* Hülsen schnabelförmig. Trägt ungemein reich (70) (siehe Abbildung)	150,—	20,—	2,40	0,25
247 *Kelvedon Wonder,* sehr früh, mit langen Hülsen und äußerst wohlschmeckenden Kernen (50)	165,—	21,50	2,70	0,30
248 *Lincoln,* vorzügl. Konservenerbse mit schnabelförmigen Hülsen, sehr ertragreich (80)	150,—	20,—	2,40	0,25
249 *Telefon,* die beste aller mittelfrühen hohen Markerbsen, außergewöhnlich großhülsig und reichtragend (120) (siehe Abbildung)	150,—	20,—	2,40	0,25
250 *Alderman,* bringt tiefdunkelgrüne Hülsen mit großem Ertrag (120)	150,—	20,—	2,40	0,25
251 *Wunder von Amerika,* niedrige früheste Markerbse, sehr ertragreich (20) (siehe Abbildung)	165,—	21,50	2,70	0,30
252 *Wunder von Witham,* etwas später als vorige, aber langhülsiger und reichtragender (30)	165,—	21,50	2,70	0,30
253 *William Hurst,* sehr frühe, reichtr. niedrige Erbse (25)	165,—	21,50	2,70	0,30



Gurke mittellange volltragende



Schlangengurken



289 Treibgurke Weigelts Beste von Allen im Gewächshaus zur Samenzucht

Zuckererbsen (mit der Schale zu essen)

Anerkannte Stammsaaten

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	Pak. RM
255 Frühe niedrige volltragende (30)	152,—	20,20	2,40	0,25
256 ***Fürst Bismarck,*** allerfrüheste, sehr zart, von feinstem Geschmack (60)	152,—	20,20	2,40	0,25
258 **Graue Riesen-Delikateß-,** großhülsig und dickfleischig (150)	152,—	20,20	2,40	0,25
260 ***Säbel,*** große weiße krummhülsige (130)	136,—	16,20	2,10	0,25
Die besten Erbsen für Konservenzwecke sind Nr. 234, 235, 244, 246, 248				
262 ***Esdragon,*** russ. 10 g RM 1,60, Port. RM 0,40	—	—	—	—
263 — **Pflanzen** der echten deutschen Sorte 10 St. RM 3,50, 1 St. RM 0,40	—	—	—	—

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
Feldsalat, siehe Rabinschen Seite 21					
264 ***Fenchel,*** süßer	—	12,—	1,80	0,30	0,15
Gartenmelde					
267 Gelbe großblättrige	28,—	3,50	0,55	0,10	—
268 Lees grüne Riesen-	28,—	3,50	0,55	0,10	—

Gurken

Kulturanweisung: Aussaat nicht vor Anfang Mai direkt ins freie Land, in Reihen von 1 m Entfernung. Nach dem Aufgehen werden die schwächsten Pflanzen verzogen, so daß die stehenbleibenden 25 cm entfernt sind. Oder man sät Ende April bis Mai in Töpfe und pflanzt die genügend erstarkten Pflanzen nach Mitte Mai aus. Die Gurken verlangen einen warmen, lockeren, fetten Boden, dem etwas Kompost zuzusetzen ist.

Landgurken

Anerkannte Stammsaaten

269 ***Delikateß,*** grünbleibende Konservengurke ersten Ranges. Trägt halblange walzenförmige Früchte von großer Gleichmäßigkeit	180,—	22,50	3,25	0,45	0,20
270 ***Mittellange volltragende*** (Quedlinburger Typ), zum **Einmachen,** auch gut als Salatgurke, **besonders reichtrag., fleischige Sorte**	108,—	13,80	2,05	0,30	0,15
273 ***Mittellange volltragende*** (Liegnitzer Typ), sehr reichtragend und nicht empfindlich	108,—	13,80	2,05	0,30	0,15
274 ***Grochlitzer halblange,*** etwas kürzer als die lange Grochlitzer Sorte, beliebte Einlegegurke	140,—	17,50	2,65	0,40	0,20
275 ***Grochlitzer lange feine grüne,*** **frühe feinschalige Salatgurke**	140,—	17,50	2,65	0,40	0,20
276 ***Deutsche Schlangen-,*** trägt lange Früchte mit starkem Fruchtfleisch u. wenig Kernen. Wenig empfindlich, sehr ertragreiche, beliebte Salatgurke	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
278 **Chinesische Schlangen-,** lange grünbleibende, sehr ertragreiche Salatgurke mit zartem Fleisch, unempfindlich gegen Krankheiten	140,—	17,50	2,65	0,40	0,20

Landgurken (Fortsetzung)

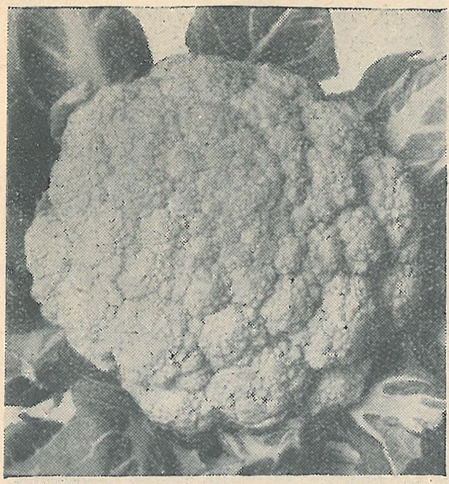
	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
280 ***Walzen von Athen,*** feste, lange, walzenförmige Sorte ohne Hals, robust wachsend, reichtragend, widerstandsfähig	108,—	13,80	2,05	0,30	0,15
282 ***Deutsche Trauben-,*** sehr frühe und reichtragende kurze Einmachegurke	84,—	10,40	1,60	0,30	0,15
283 ***Vorgebirgs-Trauben***	126,—	15,60	2,40	0,35	0,15
284 ***Russische (Muromsche) Trauben***	84,—	10,40	1,60	0,30	0,15
287 ***Riesen-Schäl-,*** größte dicke, grünbleibende Gurke, welche als Senfgurke unübertroffen ist. Sie ist außerordentlich dickfleischig und hat nur wenig Kerngehäuse	—	—	9,—	1,40	0,40

Treibgurken (nur für Treibhäuser und Frühbeete geeignet)

Kulturanweisung: Aussaat von Mitte Januar ab in kleine Töpfe in sandige Mistbeeterde. Drei Wochen später können sie auf ein gut vorbereitetes Mistbeet, welches eine andauernde Wärme haben muß, ausgepflanzt werden; man rechnet immer zwei bis vier Pflanzen auf ein Fenster. Sobald die jungen Pflanzen das fünfte Blatt entwickelt haben, schneidet man sie auf drei Augen zurück, damit sich bessere Fruchtranken entwickeln.

	100 g RM	10 g RM	Port. RM
288 ***Berliner Aal-,*** auch gut für das freie Land	18,—	2,40	0,40
289 ***Weigelts Beste von Allen,*** **Originalsaat,** widerstandsfähige, reichtragende, bekannte Hausgurke; die beste Salatgurke, fast ohne Kerne (siehe Abbildung) 1000 Korn RM 68,—, 100 Korn RM 7,60	—	—	0,80
290 ***Beste von Allen,*** ganz zuverlässiger Nachbau	72,—	9,—	0,60
292 ***Deutscher Sieger,*** vorzügliche Gewächshaus- u. Kastengurke, reichtragend, Frucht bis 75 cm lang	48,—	6,—	0,60
293 ***Bautzener Kastengurke,*** für kalte Kästen, reichtragende, dickfleischige Gurke von 30—40 cm Länge	28,—	3,60	0,50
294 ***Hampels Juwel von Koppitz,*** eine der dankbarsten und feinstschmeckenden Sorten	24,—	3,20	0,50
295 ***Sensation,*** etwa 25 cm lang, dickfleischig und widerstandsfähig, für Kästen und Freiland	14,40	2,20	0,40
296 ***Konkurrent,*** Frucht grünbleibend, 30—35 cm lang, reichtragende Sorte	48,—	6,—	0,60
297 ***Spotresisting,*** besonders für Marktgärtner, sehr ertragreich und widerstandsfähig, feinste Spezialzucht 1000 Korn RM 70,—, 100 Korn RM 8,—	—	—	0,90
298 ***Noas Treib-,*** empfehlenswerte Marktsorte von ungewöhnlicher Tragbarkeit	28,—	3,60	0,50

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
Gurkenkraut, siehe Boretsch Seite 14				
304 ***Haferwurzel,*** lange weiße	24,—	3,60	0,45	0,20
306 ***Isop*** (Hyssopus officinalis)	12,—	1,80	0,30	0,15
308 ***Kamille,*** echte	56,—	8,40	1,25	0,40
312 ***Kerbel,*** **einfacher** 10 kg RM 14,—	1,90	0,35	0,15	0,10
314 — mooskrauser 10 kg RM 14,—	1,90	0,35	0,15	0,10
316 ***Kerbelrüben,*** ein sehr wohlschmeckendes Gemüse. Aussaat am besten im Herbst, keimt dann im Frühjahr	25,20	3,80	0,45	0,20



324 **Blumenkohl, Erfurter Zwerg-**
die rühmlichst bekannte Sorte für Früh- und Spätanbau



341 **Weißkohl, Braunschweiger**
eine vorzügliche Sorte für den Hausgarten und zur Sauerkrautbereitung



364 **Rotkohl, Kopenhagener allerfrühester**
mit großen, tiefdunkelroten Köpfen

Kohlarten

Blumenkohl (Carviol)

Kulturanweisung: Aussaat von Februar ab in mäßig warmes, später kaltes Mistbeet oder im April auf ein Saatbeet im Freien recht dünn säen und später pikieren, um starke Pflanzen zu erzielen. Ins Freie pflanzt man Mitte April bis Mai auf gut gelockerten, stark gedüngten Boden in geschützter Lage, 50 cm voneinander entfernt. Blumenkohl braucht zu seiner Entwicklung viel Feuchtigkeit und öfteren Jaucheguß bei trübem Wetter.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
320 ***Berliner Treib-,*** ganz vorzüglich zum Treiben, bewährte Sorte fürs Freie	62,—	9,20	1,40	0,40
321 ***Gloria,*** **extrafrüh,** mit blendend weißem hoch gewölbtem Kopf	—	28,—	4,60	0,50
322 ***Dänischer Export-,*** großer früher	94,—	14,—	2,10	0,40
323 ***Erfolg,*** ertragreichster früher Blumenkohl fürs freie Land. **Originalsaat**	200,—	28,—	4,60	0,50
324 ***Erfurter Zwerg-,*** **allerfrühester, I. Qualität,** vorzüglich zum Treiben wie auch zu frühen und späten Aussaaten fürs freie Land (siehe Abbild.)	112,—	16,—	2,40	0,40
325 ***Erfurter Zwerg-,*** **Stammsaat,** mit den gleichen Eigenschaften wie vorige, aber mit noch größeren blendend weißen Köpfen	200,—	28,—	4,60	0,50
326 ***Frankfurter Riesen-,*** auch ***italienisch. Riesen-*** genannt, vorzügliche Herbstsorte, mit großen weißen Köpfen	18,—	2,70	0,40	0,20
327 ***Lecerf,*** großer mittelfrüher. Sehr gute Sorte für Sommerkultur. Die Blätter legen sich gut über die Blume	96,—	14,40	2,20	0,40
328 ***Primus,*** kurzstrunkiger italien. Riesen-, mit sehr großen, festen, weißen Köpfen, frühe Herbstsorte	24,—	3,60	0,55	0,25
329 ***Schneeball,*** allerfrühester, zum Treiben und fürs Freie	112,—	16,—	2,40	0,40
331 ***Sechswochen,*** empfehlenswerter Früh- und Herbstblumenkohl. Kurzstrunkig, mit reinweißen, festen Köpfen	112,—	16,—	2,40	0,40

Weißkohl (Kraut, Kappus)

Kulturanweisung: Aussaat Februar bis März ins Mistbeet oder von Ende März ab in geschützter Lage ins Freie. Sobald die Sämlinge stark genug, werden sie ausgepflanzt in frischen, gut gedüngten Boden. Pflanzweite für die kleinen, frühen Sorten 50 cm, für die großen 60 bis 70 cm.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
338 ***Amager,*** **dänischer Winter-,** kurzstrunkig, sehr fest, außerordentlich dauerhaft	90,—	11,—	1,70	0,30	0,15
341 ***Braunschweiger,*** großer platter, I. Qual., beste Marktsorte, bringt in jeder Lage riesige Erträge an großen, festgeschlossenen Köpfen, sehr haltbar (siehe Abbildung)	84,—	10,40	1,60	0,30	0,15
342 ***Dithmarscher,*** großer früher runder	90,—	11,—	1,70	0,30	0,15
343 ***Dithmarscher,*** allerfrühester, beste Marktsorte, große, feste, zartrippige Köpfe mit wenig Außenblättern. **Stammzucht**	—	16,20	2,45	0,35	0,15
344 ***Erfurter*** kleiner frühester	84,—	10,40	1,60	0,30	0,15
345 ***Kopenhagener Markt,*** großer, feiner, rundköpfiger Frühkohl, sehr fest u. haltbar	90,—	11,—	1,70	0,30	0,15
346 ***Langendijker Dauer,*** holländische **Originalsaat,** hochstrunkig, bildet steinharte, kugelrunde Köpfe	—	96,—	14,40	2,20	0,40
348 ***Magdeburger*** großer platter, bekannte Sauerkrautsorte	84,—	10,40	1,60	0,30	0,15
350 ***Ruhm von Enkhuizen,*** früh, mit sehr großen, festen, kugelrunden Köpfen	84,—	10,40	1,60	0,30	0,15
352 ***Winnigstädter, spitzer,*** mittelfrüh, fest	90,—	11,—	1,70	0,30	0,15
353 ***Zucker- oder Maispitz-,*** allerfrühester	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15

Auch das Beizen von Gemüsesamen lohnt sich, die Pflanzen bleiben gesünder und geben höhere Erträge.

Sonderpackungen für Gemüsesamen:

Universal-Trockenbeize „Ceresan“ .... RM 0,72

„Uspulun“ .... RM 0,58

Rotkohl (Rotkraut)

Kulturanweisung: Wie bei Weißkohl Pflanzweite 50 cm.

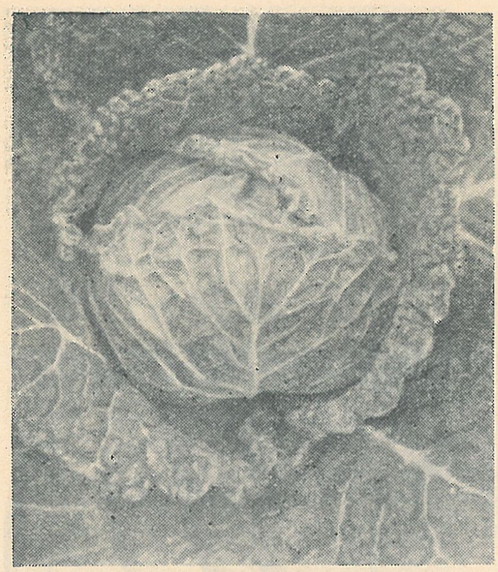
	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
360 ***Berliner Markt-,*** mittelfrüher, dunkelroter, bildet große Köpfe	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
362 ***Dänischer Steinkopf,*** große runde festköpfige Spätsorte	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
363 ***Erfurter*** kleiner allerfrühester blutroter	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
364 ***Kopenhagener allerfrühester,*** **Originalsaat „Haco“,** der früheste Rotkohl, großköpfig u. fest. Bildet schöngeformte, tiefdunkelrote, eisenfeste Köpfe, sehr haltbar. Oft schon im Juli marktfertig (siehe Abb.)	—	36,—	5,40	0,80	0,35
365 ***Kopenhagener allerfrühester,*** deutsche Ernte, mit denselben guten Eigenschaften wie der vorige	200,—	25,—	3,75	0,45	0,20
366 ***Holländischer*** dunkelroter, großer später	142,—	17,70	2,65	0,40	0,20
367 ***Kissendrup,*** mittelspäter, dunkelroter mit mittelgroßen, festen, haltbaren Köpfen	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
368 ***Langendijker Winter Dauer,*** holländische **Originalsaat,** gesuchte Sorte, m. steinharten, schweren Köpfen, im Einschlag bis zum Frühjahr haltbar	—	128,—	17,20	2,20	0,40
369 ***Mohrenkopf,*** groß, tiefschwarzrot, **bester später Salatrotkohl,** sehr fest und haltbar	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
370 ***Schwarzkopf,*** **der dunkelste Rotkohl,** mittelfrüh, mit großen, festen, schwarzglänzenden Köpfen. **Stammsaat**	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
372 ***Zittauer schwarzroter Riesen-,*** fest und großköpfig	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20

Wirsingkohl (Savoyer Kohl)

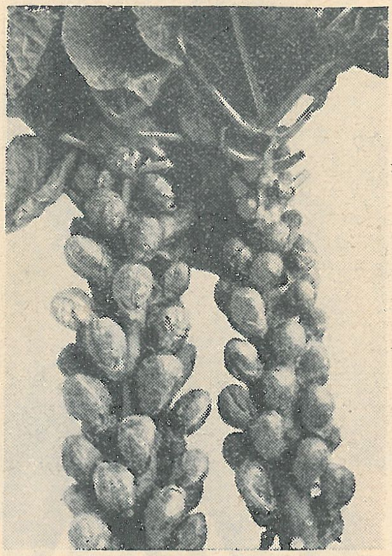
Kulturanweisung: Wie bei Weißkohl. Pflanzweite für kleine Sorten 40 bis 50 cm, Vertus 70 cm Abstand.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
374 ***Berliner mittelfrüher gelbgrüner,*** gute Marktsorte	90,—	11,—	1,70	0,30	0,15
375 ***Bonner Advents-,*** allerfrühester, beste Sorte zum Winteranbau (Aussaat August)	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
376 ***Dithmarscher Frühwirsing.*** grüngelb, schwere Köpfe bildend	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
377 ***Hammer, dunkelgrüner Riesen-,*** neuere Sorte, besonders für den Spätherbst, anerkannte **Stammsaat**	—	26,50	4,—	0,60	0,25
380 ***Eisenkopf,*** **der beste und größte Frühwirsing** von voller, runder Form, großköpfig wie eine Spätsorte und so fest wie ein Weißkohl. Beste und beliebteste Marktsorte	86,—	10,60	1,65	0,30	0,15
381 ***Vorbote,*** **neu,** d. früheste Wirsing mit groß., gelben Köpfen, **nur in Originalpackungen**	—	—	12,—	1,60	0,50
382 ***Kitzinger frühester spitzer,*** sehr frühe Landsorte	86,—	10,60	1,65	0,30	0,15
383 ***Markttreffer,*** anerkannte **Stammsaat,** hervorragend für den Markt, mit mittelgroßen, gleichmäß. festen Köpfen. Herbstsorte	—	42,—	6,—	0,90	0,40
384 ***Ulmer,*** später großer grüner	90,—	11,—	1,70	0,30	0,15
385 ***Saxa,*** sehr früh. Der Kopf ist außerordentlich fest, von schöner, gelbgrüner Farbe, die Blätter sind feinrippig und zart. 14 Tage früher als Eisenkopf. **Originalsaat**	—	26,50	4,—	0,60	0,25
386 ***Vertus,*** **später grüner größter krauser, der beste und größte Spätwirsing. Stammsaat** (siehe Abbildung Seite 19)	—	15,—	2,60	0,40	0,20
387 **Vertus,** großer später grüner	90,—	11,—	1,70	0,30	0,15
388 ***Zweimonats-,*** der früheste Treibwirsing, auch fürs Freie sehr zu empfehlen	76,—	8,60	1,25	0,20	0,10
390 ***Winterfürst,*** dunkelgrüner, feingekrauster winterfester	—	36,—	5,40	0,80	0,35
391 ***Langendijker Winter Dauer,*** holländische **Originalsaat,** gelbgrün, feingerippt, ungemein haltbar	—	128,—	17,20	2,20	0,40

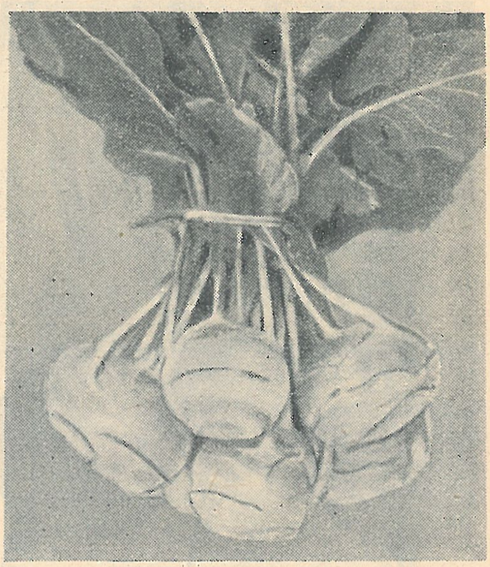
Verlangen Sie unseren



386 Wirsing Vertus
der ideale Spätwirsing für Marktgärtner



394 Rosenkohl Perle von Holstein



460 Kohlrabi, weißer Delikateß
früh und zart mit hochstehendem Laub

Rosenkohl (Sprossenkohl)

Kulturanweisung: Aussaat im März in ein kaltes Mistbeet oder im April in das freie Land, in geschützter Lage. Auspflanzung erfolgt im Mai in tiefbearbeiteten Boden mit guter Dungkraft. Reihenentfernung 50 bis 60 cm.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
392 *Fest und Viel,* wohl der beste halbhohe Rosenkohl, der tatsächlich, wie sein Name sagt, „viele" und „feste" Rosen bringt	100,—	13,—	2,—	0,30	0,15
394 *Perle von Holstein,* außerordentlich früh, ungemein ertragreich, winterfest (siehe Abbildung)	146,—	20,—	3,—	0,45	0,20
395 *Herkules,* früh, vorzüglich, halbhoch	100,—	13,—	2,—	0,30	0,15
397 Brüsseler, hoher, ertragreich	88,—	10,80	1,65	0,30	0,15
398 *Spiral* (Westländer), beste mittelfrühe, reichtrag., haltbare Sorte mit festen Rosen	100,—	13,—	2,—	0,30	0,15
401 *Wilhelmsburger Original,* höher als Fest und Viel, sehr früh und besonders ertragreich	—	60,—	9,—	1,20	0,40

Blätterkohl, Grünkohl (Winterkohl)

Kulturanweisung: Aussaat Mai bis Juni auf ein Gartenbeet, möglichst dünn, um kräftige Pflanzen zu erzielen. Mitte Juni bis Juli auspflanzen, niedrige Sorten auf 40 cm und hohe auf 50 cm Entfernung. Man benutzt hierzu hauptsächlich abgeerntete Beete von Frühgemüse oder Frühkartoffelfelder. Schnittkohl sät man in 20 cm entfernte Reihen und verpflanzt ihn nicht.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
410 *Niedriger grüner feingekrauster*	45,40	5,40	0,80	0,20	0,10
412 *Niedriger brauner krauser*	45,40	5,40	0,80	0,20	0,10
414 *Halbhoher grüner mooskrauser,* sehr zart. Der beliebteste Grünkohl, da er im Winter nicht ganz einschneit wie die niedrigen Sorten	68,—	7,80	1,20	0,20	0,10
416 *Hoher feingekrauster grüner*	47,40	5,60	0,85	0,20	0,10
425 *Schnittkohl,* gelber, zarter Butter-	47,40	5,60	0,85	0,20	0,10
426 — grüner	22,—	2,80	0,45	0,10	—

Chineserkohl

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
428 *Granat.* Als Salat und Gemüse ähnlich Wirsing zu verwenden. Aussaat Ende Juli bis Anfang August auf ein Saatbeet und wenn kräftig genug, auf 40 cm Abstand verpflanzen. Von Oktober ab verwendbar	—	13,20	2,—	0,30	0,15

Futterkohl

Futterkohl wird hauptsächlich als **Wildfutter** angebaut, da er im Winter an Ort und Stelle stehenbleibt.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
430 *Riesen-,* hoher blauer	86,—	10,60	1,65	0,30	0,15
432 *Baum- oder Kuhkohl,* hoher grüner	86,—	10,60	1,65	0,30	0,15
434 *Markstammkohl,* hoher grüner	95,—	11,—	1,70	0,30	0,15
436 — — blauer	115,—	13,—	2,—	0,30	0,15
Vorzügliches Vieh- und Wildfutter. Der Anbau des Markstammkohls ist in den letzten Jahren immer mehr aufgenommen worden. Sein großer Wert liegt darin, daß durch ihn die Grünfütterung über den Herbst bis in den Winter hinein verlängert wird. Der Stamm wird nicht holzig und wird von allem Vieh gern genommen (siehe Abbildung Seite 9).					
440 *Strunkkraut,* Altenburger weißes	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
446 *Strunkkohlrabi,* böhmischer weißer	126, -	15,60	2,40	0,35	0,15
448 — — blauer	126,—	15,60	2,40	0,35	0,15

Vom Strunkkraut dienen Blätter und Strünke als Viehfutter, während sich der lose Kopf auch wie Weißkohl verwenden läßt. Strunkkohlrabi hat einen starken, knollenartigen Strunk, ähnlich Goliathkohlrabi, und ist gutes Futter.

Kohlrabi (Oberkohlrabi, Glaskohlrabi)

Kulturanweisung: Die erste Aussaat erfolgt Ende Februar bis März recht dünn auf ein Mistbeet, um kräftige Pflanzen zu erzielen, welche im April verpflanzt werden. Zu dieser Aussaat wählt man frühe Sorten, wie Wiener, Prager, Delikateß und Dreienbrunnen. Späte Sorten sät man im April bis Anfang Mai. Pflanzweite 25 cm, Goliath auf 40 cm. Die frühe Pflanzung muß in eine geschützte Lage gebracht werden, da die jungen Pflanzen durch Nachtfröste leiden.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
458 *Delikateß,* frühester blauer	200,—	25,—	3,75	0,45	0,20
460 *Delikateß,* weißer, mit hochstehendem Laub, besonders für Marktgärtner (siehe Abbildung)	200,—	25,—	3,75	0,45	0,20
461 *Dreienbrunnen,* früher feiner weißer, sehr bekannte und geschätzte Sorte	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
463 *Englischer weißer,* mittelfrüh	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
464 — *blauer,* mittelfrüh	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
466 *Blauer Speck,* sehr groß, aber sehr fein	200,—	25,—	3,75	0,45	0,20
467 *Dvorsky-Kohlrabi,* weißer Treib-, die früheste und beste Sorte zum Treiben **Originalpakete: 10 g RM 3,60**	—	—	—	—	—
468 *Prager weißer Treib-,* zart, beste Treibs.	—	90,—	13,60	2,—	0,40
471 *Wiener weißer,* frühest. feinlaubiger, gleich vorzüglich zum Treiben wie fürs freie Land	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
472 *Wiener blauer,* frühester feinlaubiger, ebensogut wie der weiße Wiener	180,—	22,50	3,25	0,45	0,20
476 *Goliath,* weißer, später Riesen-	102,—	13,60	2,—	0,30	0,15
477 *Goliath,* blauer, später Riesen-. Beide werden sehr groß, ohne an Feinheit und Zartheit des Geschmacks einzubüßen. Die besten Spätkohlrabi	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20

Kohlrüben (Wruken, Steckrüben)

Kulturanweisung siehe Seite 9.

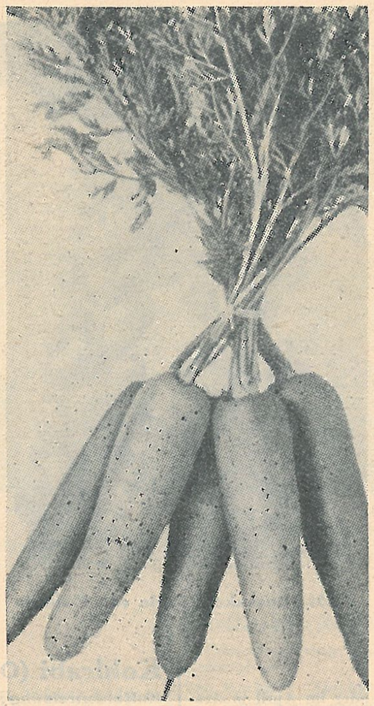
	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
488 *Perfektion,* kurzlaubige Sorte mit sehr feinem gelbem Fleisch	28,—	3,50	0,55	0,10
490 *Schmalz, gelbe* runde kurzlaubige	25,80	3,25	0,50	0,10
491 — *weiße* runde kurzlaubige	23,60	3,—	0,45	0,10
492 *Gelbe rotgrauhäuptige Riesen-, verbesserte,* sehr ertragreich	23,60	3,—	0,45	0,10
494 *Märkische Riesen,* größte weiße blauköpfige, sehr empfehlenswert, besonders für rauhe, kalte Gegenden geeignet (s. Abb. S. 9)	23,60	3,—	0,45	0,10
496 *Bangholm,* runde gelbe violettköpf. Riesen-, von länglich runder Form und fast ohne Hals, **im Ertrag übertrifft sie alle anderen gelbfleischigen Sorten**	23,60	3,—	0,45	0,10
498 *Hoffmanns gelbe Riesen-*	25,80	3,25	0,50	0,10
499 — *weiße Riesen-*	23,60	3,—	0,45	0,10
500 *Pommersche Kannen,* große weiße, sehr begehrte Futterkohlrübe, welche selbst auf Sandboden große Erträge gibt	23,60	3,—	0,45	0,10
501 *Seefelder gelbe,* ist besonders widerstandsfähig gegen Kohlhernie. Beschreibung s. S. 9	25,80	3,25	0,50	0,10
502 *Wilhelmsburger,* verbesserte gelbe grünköpfige, beliebte Marktkohlrübe, trotz ihrer Größe von feinem Geschmack	25,80	3,25	0,50	0,10
506 *Krauseminze* (Mentha crispa) 1000 Korn RM 2,—, 1 Port. RM 0,40	—	—	—	—

Gartenkresse

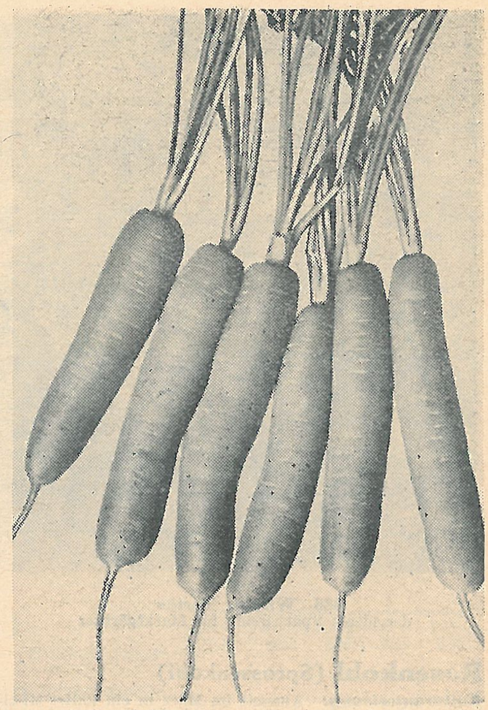
	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
508 *Einfache gewöhnliche*	16,40	2,20	0,35	0,10
510 *Grüne krause*	16,40	2,20	0,35	0,10



636 Karotten Pariser Markt
die echte plattrunde Treibkarotte



635 Karotten Erstling
zart, früh und völlig ohne Herz



640 Nantes Marktgärtnerqualität
unübertroffen im Ertrag

512 ***Brunnenkresse*, Erfurter echte.** Zur Anzucht von Brunnenkresse ist fließendes Wasser, das auch im Winter eine Temperatur von 5—8° C behält, Bedingung. Man pflanzt in gereinigte Gräben, welche vorher mit kurzem Mist gedüngt sind 100 g RM **18,—**, 10 g RM **2,40**, 1 Port. RM **0,40**

514 ***Kümmel*** (Carum Carvi) ...... 1 kg RM **2,40**, 100 g RM **0,45**, 10 g RM **0,10**

Speisekürbisse

Kulturanweisung: Die Kerne werden im April in Töpfe gelegt, diese in Zimmerwärme gebracht und die Pflanzen, wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind, im Mai ins Freie an Ort und Stelle auf 2 m Entfernung ausgepflanzt. Man kann auch die Kerne Mitte Mai gleich ins freie Land legen. Während des Wachstums verlangt der Kürbis viel Feuchtigkeit. Um recht große und schöne Früchte zu erzielen, lasse man nur einige an jeder Pflanze liegen.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
520 ***Riesen-Melonen-*, großer gelber, genetzter, der beste zum Einmachen,** bis 75 kg schwer	24,—	3,20	0,45	0,20
522 ***Zentner-*, großer gelber,** guter Einmachekürbis .	8,50	1,40	0,20	0,10
524 ***Zentner-*, großer grüner,** guter Einmachekürbis	8,50	1,40	0,20	0,10
528 **Cococelle, langer italienischer,** ohne Ranken ...	14,—	2,10	0,30	0,15
530 **Vegetable Marrow,** gelber Schmeer- (Mark-)	14,—	2,10	0,30	0,15
534 **Feld- oder Küchenkürbis** 10 kg RM **30,20**	3,75	0,60	0,15	0,10
***Zierkürbisse*,** siehe Seite 38				
***Lauch*,** siehe Porree Seite 21				
572 ***Lavendel*** (Lavandula spica)	32,—	4,80	0,70	0,30
Liebesapfel*,** siehe ***Tomate Seite 24				
573 ***Liebstock*** (Levisticum officinale)	40,—	5,80	0,90	0,40
575 ***Löffelkraut*** (Cochlearia offic.)	18,—	2,60	0,40	0,20
576 ***Löwenzahn*** (Taraxacum hortense)	18,—	2,60	0,40	0,20
580 ***Mais*, amerikanischer Zucker-** 10 kg RM **28,—**	4,20	0,70	0,15	0,10
590 ***Majoran*, Stauden** (sog. Wurstkraut)	46,—	6,40	1,—	0,40

Mangold (Beißkohl, Römischer Kohl)

Kulturanweisung: Der Mangold verlangt einen lockeren, gut gedüngten Boden und sonnige Lage. Aussaat von März bis August in Reihen oder breitwürfig. Die Pflanzen verzieht man auf 30 cm Entfernung. Die jungen Blätter verwendet man wie Spinat, die Blattrippen wie Spargel oder auch zu Kompott.

594 ***Lukullus*,** gelbgrün, mit breiten weißen Rippen, schneller, üppiger Wuchs ... 10 kg RM **34,60**	4,40	0,70	0,15	0,10
597 **Silber-,** verb. dunkelgrüner, mit weißen Rippen 10 kg RM **34,60**	4,40	0,70	0,15	0,10
599 ***Meerrettich-Setzlinge*,** zur Weiterkultur 100 St. RM **5,—**, 10 St. RM **0,60**				
600 ***Melisse, Zitronen-***	25,80	4,30	0,70	0,30

Melonen

Kulturanweisung: Aussaat März bis Mai im Gewächshaus oder in warmes Mistbeet; einzeln in Töpfe pflanzen, später unter Glas weiterkultivieren. Freilandsorten dürfen vor Juni nicht ausgepflanzt werden.

622 **Amerikanische,** fürs freie Land	22,—	3,—	0,50	0,25
624 ***Berliner Netz-*,** vorzüglich z. Einmachen, die beste aller Melonen, die im Kasten kultiv. werden	—	12,—	1,80	0,40
626 **Cantaloup, Korallenriff,** sehr früh, großfrüchtig, Fleisch grünlichgelb	—	6,80	1,—	0,40
628 **Cantaloup, Pariser Markt-,** große gelbe	—	6,80	1,—	0,40
630 **Wassermelonen,** viele Sorten gemischt	—	2,60	0,45	0,20
632 **Klettermelone,** kleine grüne	—	4,80	0,70	0,30

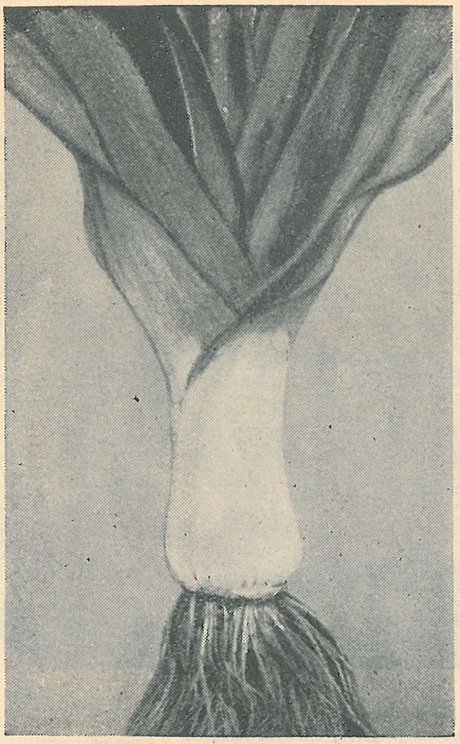
Mohrrüben (Karotten, Möhren, Gelbe Rüben)

Kulturanweisung: Aussaat von Anfang Februar bis April breitwürfig oder in Reihen von 20 cm Abstand in gut gelockerten, altgedüngten Boden. Reihensaat ist vorzuziehen; die jungen Pflanzen sind auf 10 cm Abstand zu verziehen.

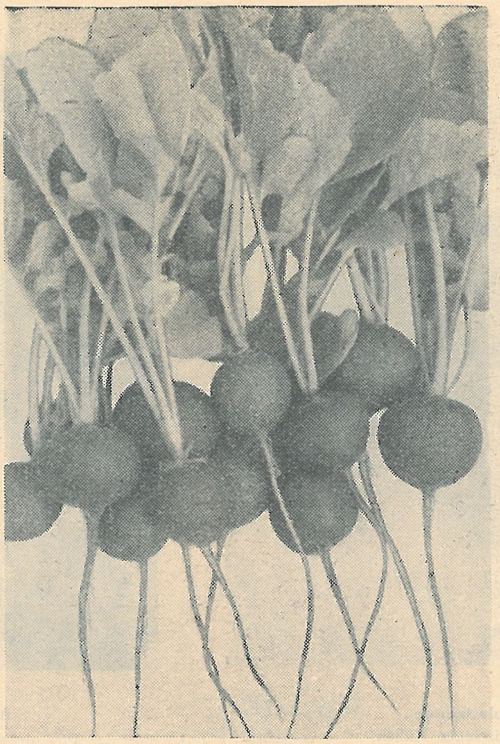
Speisesorten	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
635 ***Erstling*, eine neue, ungemein zarte Karotte.** Färbt sich noch früher als Gonsenheimer tiefrot und ist völlig ohne Herz. Dabei erreicht sie fast die Form u. Größe der viel späteren Nantes (siehe Abbildung) ...	140,—	17,50	2,65	0,40	0,20
636 ***Pariser Markt-*, runde früheste stumpfe rote, feinste Treibkarotte; auch fürs freie Land, I. Qualität** (siehe Abbildung)	240,—	30,—	4,40	0,55	0,25
637 ***Gonsenheimer* halblange feinkrautige dunkelrote,** für Mistbeet u. Freiland; von Marktgärtnern gern genommen	140,—	17,50	2,65	0,40	0,20
638 ***Duwicker* rote frühe kurze stumpfe**	130,—	16,—	2,45	0,35	0,15
639 ***Frankfurter* halblange dunkelrote,** sehr frühe, spitze Karotte	70,—	8,—	1,20	0,20	0,10
640 ***Nantes* (Nantaise), verbesserte halblange dunkelrote stumpfe Marktgärtnerqualität,** die beste und ertragsreichste halblange Mohrrübe, sehr süß und von feinstem Geschmack. Vorzügliche Marktsorte und sehr gut für den Winterbedarf (siehe Abbildung)	108,—	13,80	2,05	0,30	0,15
642 ***Nantes*,** verbesserte halblange dunkelrote 100 kg RM **680,—**	90,—	11,—	1,70	0,30	0,15
644 ***Braunschweiger* lange rote**	70,—	8,—	1,20	0,20	0,10
646 ***Sudenburger* dicke lange dunkelrote,** feine Wintermöhre	72,—	8,20	1,20	0,20	0,10
648 ***Askania Dauer*,** lange rote stumpfe, sehr gute Wintermöhre	102 –	13,20	2,—	0,30	0,15
Futtersorten, siehe auch Seite 9					
650 ***Lobbericher* lange goldgelbe stumpfe,** auch gut als Speisemöhre	72,—	8,20	1,20	0,20	0,10
651 **Orangegelbe grünköpfige Riesen-**	50,40	5,90	0,90	0,20	0,10
652 ***Weiße grünköpfige Riesen-*,** verbesserte, **bekannte weiße Riesen-Pferdemöhre**	47,40	5,60	0,85	0,20	0,10
653 ***Weiße grünköpfige Riesen-*, verbesserte,** hoch aus der Erde wachsend	50,40	5,90	0,90	0,20	0,10
654 ***Späths goldgelbe grünköpfige stumpfe Riesen*, ertragreiche, nahrhafte und haltbare süße Futter- und Speisemohrrübe, vorzüglich für Pferdepflege, Schweine- und Gänsemast**	72,—	8,20	1,20	0,20	0,10

Mohn

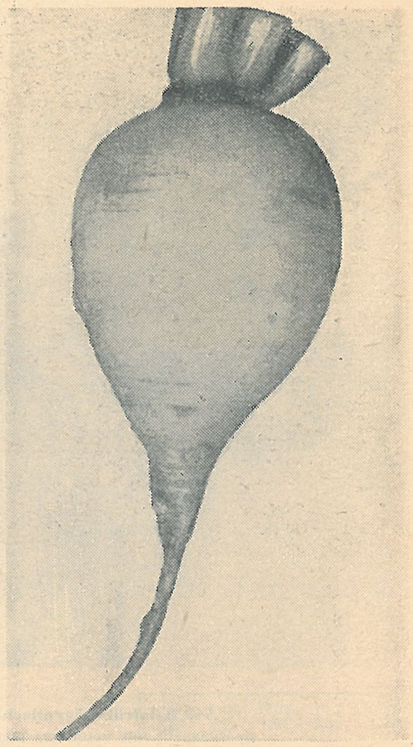
655 ***Hochzucht Mahndorfer*,** blausamiger Schließmohn	20,—	2,20	0,30	0,10	—
656 ***Weißsamiger Schließmohn***	22,—	2,40	0,30	0,10	—



697 **Porree Elefant**
der dickste von allen



718 **Radies Saxa**
leuchtend scharlachrotes mit feinem Kraut



740 **Winter-Rettich Münchner Bier**
für den Herbst- und Winter-Bedarf

Pastinaken

Kulturanweisung: Aussaat zeitig im Frühjahr in Reihen von 30 cm Abstand in guten, nicht frisch gedüngten Boden.

657 **Lange weiße**...... 10 kg **RM 16,—**, 1 kg **RM 2,20**, 100 g **RM 0,35**, 10 g **RM 0,10**

Petersilie

Kulturanweisung: Aussaat zeitig im Frühjahr in Reihen von 15 bis 20 cm Entfernung. Während der Keimung gut feucht halten, da Petersilie sonst schlecht aufgeht. Petersilienwurzeln nimmt man im Oktober aus der Erde und schlägt sie im Keller in Sand oder trockene Erde ein.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
660 **Einfache,** gewöhnliche Schnitt-	21,—	2,70	0,45	0,10	—
662 **Mooskrause,** feine Zwerg-	30,20	3,75	0,60	0,15	0,10
664 **Zwerg-Perfektion,** mit frischgrünen, sehr dicht und feingekrausten Blättern	30,20	3,75	0,60	0,15	0,10
666 ***Smaragd,*** bildet niedrige, äußerst fein gekrauste Büsche von herrlich smaragdgrüner Farbe..............................	34,60	4,40	0,70	0,15	0,10

Petersilienwurzeln

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
670 **Berliner Markt-,** halblange dicke Zucker- 100 kg RM **160,—**	22,—	2,80	0,45	0,10	—
674 **Lange, glatte, späte..** 100 kg RM **150,—**	21,—	2,70	0,45	0,10	—

Pfeffer, spanischer

(Paprika) **(Capsicum annuum)**

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
678 **Elefanten-Rüssel,** Frucht feurigscharlachrot	—	24,—	3,—	0,50	0,25
685 **Langer, roter**...........................	—	18,—	2,60	0,40	0,20
688 **Procopps** Riesen-, **groß,** blutrot	—	24,—	3,—	0,50	0,25
Pfefferkraut, siehe Bohnenkraut Seite 16					
692 ***Pfefferminze*** ...... 1000 Korn RM **2,—**	—	—	—	—	0,40
Pflücksalat, siehe Salatarten Seite 23					
694 ***Pimpinelle,*** feine Garten-	34,60	4,40	0,70	0,15	0,10

Porree (Lauch)

Kulturanweisung: Aussaat im März ins Mistbeet, später ins Freie. Im Mai setzt man die Pflanzen, nachdem Blätter und Wurzeln etwas eingestutzt, in 10 cm tiefe Rillen auf 20 cm Abstand. Die Furchen können später zugezogen werden, um die Stengel zu bleichen.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
695 **Winter, Siegfried,** mit starkem, langem Schaft, harte, winterfeste Sorte..........	132,—	16,20	2,45	0,35	0,15
696 **Sommer-,** französischer, dicker	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
697 **Winter-Riesen, Elefant,** sehr groß, schnellwüchsig, ertragreichster Winterlauch (siehe Abbildung)	132,—	16,20	2,45	0,35	0,15
698 — **Berliner großer, dickpolliger**	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
699 — **Carentan Riesen-,** langer, dicker......	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
700 ***Portulak,*** gelber	—	14,—	2,20	0,35	0,15

Rabinschen (Feldsalat)

Kulturanweisung: Aussaat Juli bis Oktober breitwürfig auf abgetragene Beete; sie gedeihen auf jedem lockeren Boden.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
702 **Dunkelgrüne, breitblättrige, vollherzige,** bildet kleine Köpfchen	45,40	5,40	0,80	0,20	0,10
704 **Holländische breitblättrige**	75,—	8,50	1,25	0,20	0,10
706 **Kleine zarte deutsche**	41,20	5,—	0,75	0,20	0,10

Radies

Kulturanweisung: Aussaat vom Januar ab ins Frühbeet mit sandiger Erde, vom März bis August ins freie Land in guten, altgedüngten Boden recht dünn, da sich sonst die Knollen mangelhaft ausbilden. Im Sommer halbschattigen Ort zur Aussaat nehmen.

Portionspreis für alle Radiessorten .... RM 0,10

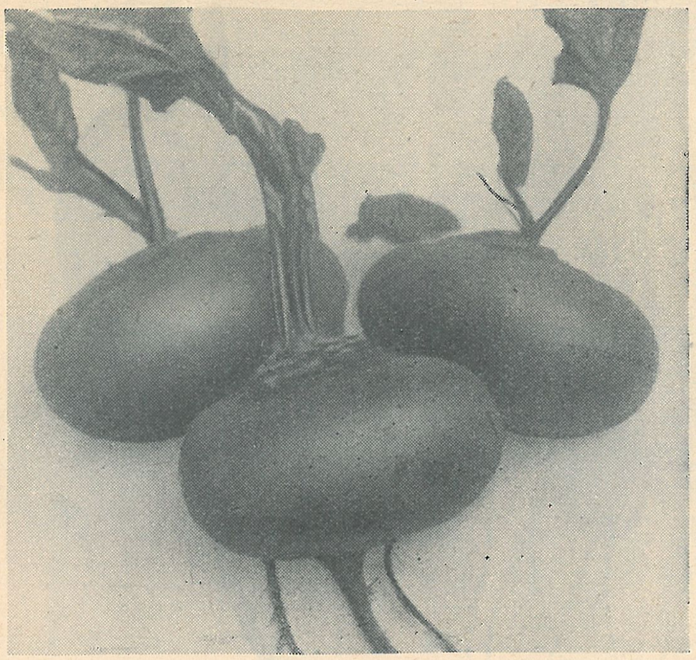
	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
710 ***Dreienbrunnen,*** **rundes scharlachrotes** 100 kg RM **288,—**	39,—	4,80	0,70	0,15
712 ***Expreß,*** **frühestes** scharlachrotes Treib-	43,40	5,20	0,80	0,20
715 ***Non plus ultra,*** frühestes, rundes, leuchtendes rotes Treib- und Freilandradies 100 kg RM **320,—**	43,40	5,20	0,80	0,20
717 ***Rubin,*** prachtvolle, rubinrote Farbe, vortreffliches Treib- und Freilandradies	43,40	5,20	0,80	0,20
718 ***Saxa,*** ausgezeichnet zum Treiben und fürs freie Land, geringe Belaubung, außerordentl. schnelle Entwicklung. Bestes Radies für den Markt und im Hausgarten. **Stammzucht** (siehe Abbildung) 100 kg RM **340,—**	45,40	5,40	0,80	0,20
719 ***Saxa,*** vorzügliches Treib- und Freilandradies. Nachbau .... 100 kg RM **320,—**	43,40	5,20	0,80	0,20
720 **Eiszapfen,** langes weißes, eine fast durchsichtige Form, äußerst früh und von feinstem Geschmack	39,—	4,80	0,70	0,15
723 **Ovales scharlachrotes mit weißem Knollenende,** empfehlenswerte und begehrte Marktsorte	39,—	4,80	0,70	0,15
725 **Rundes scharlachrotes mit weißer Spitze**	39,—	4,80	0,70	0,15
727 ***Riesen, Butter,*** rund, scharlachrot, spät. Bringt sehr große Knollen, ohne pelzig zu werden	43,40	5,20	0,80	0,20
728 ***Würzburger Riesen-*** **(Goliath),** karmesinrot, wird sehr schwer, ohne an zartem Geschmack einzubüßen .... 100 kg RM **320,—**	43,40	5,20	0,80	0,20

Rettich

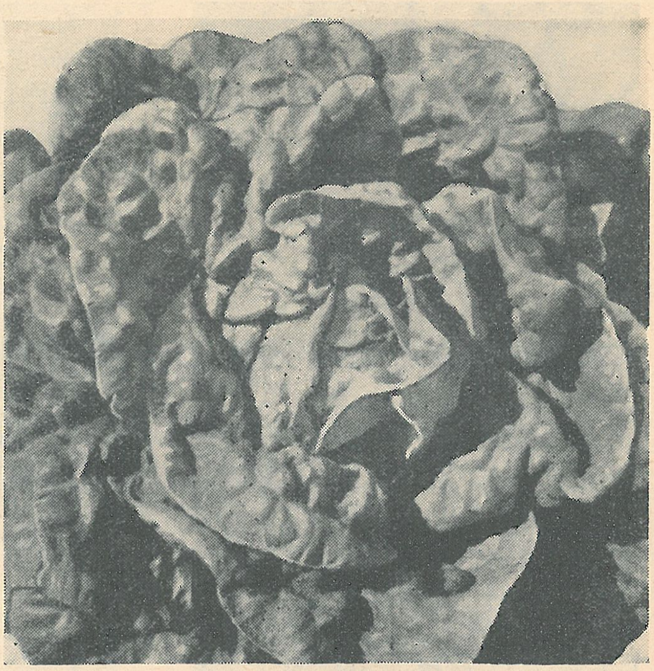
Kulturanweisung: Die Aussaat der Sommerrettiche geschieht im März bis April, die der Winterrettiche im Mai bis Juni breitwürfig oder in Reihen recht dünn. Erstere werden auf 10 bis 15 cm, letztere auf 20 bis 25 cm Abstand verzogen. Die Rettiche verlangen einen lockeren, fetten Boden, welcher nicht frisch gedüngt sein darf, da sonst die Knollen an Wohlgeschmack verlieren. Reichliche Bewässerung ist erforderlich, um das Holzigwerden zu vermeiden. Im Oktober, vor Eintritt des Frostes, nimmt man die Winterrettiche aus der Erde und schlägt sie im Keller in Sand oder Erde ein.

Portionspreis für alle Rettichsorten .... RM 0,10

730 ***Mai-,*** **Berliner Bündel (Dresdner),** kugelrunder, kleiner früher weißer Treib- u. Land-. **Stammzucht**	47,40	5,60	0,85	0,20
732 — ***halblanger weißer Delikateß-,*** schneeweiß, sehr früh	32,40	4,—	0,60	0,15
733 — ***ovaler goldgelber***	32,40	4,—	0,60	0,15
734 — ***Ostergruß,*** ovaler weißer, entwickelt sich sehr früh	47,40	5,60	0,85	0,20
735 ***Sommer-, runder schwarzer Berliner***	28,—	3,50	0,55	0,10
737 — — ***weißer Pilsener Treib- (Salvator).*** Im Januar in ein lauwarmes Beet gesät, liefert er schon im März kräftige weiße Rettiche	30,20	3,75	0,60	0,15
739 ***Winter-, runder schwarzer,*** haltbare, sehr beliebte Sorte	30,20	3,75	0,60	0,15
740 — ***Münchner Bier-,*** weißer runder, ganz vorzüglich, gleich gut für Sommer und Winter (s. Abb.)	30,20	3,75	0,60	0,15
741 — ***langer kohlschwarzer,*** mit schneeweißem, zartem Fleisch	30,20	3,75	0,60	0,15



749 Salatrübe ägyptische plattrunde
Spezialzucht mit besonders feinfleischigen Rüben



810 Kopfsalat Heidelberger Schloß
steht am längsten, ohne zu schießen

Rhabarber

Bei der Anzucht aus Samen sät man im Frühjahr in Reihen von 40 cm Entfernung und pflanzt die Sämlinge noch im Herbst an Ort und Stelle. Bei Bezug von Teilpflanzen kann auch im Frühjahr gesetzt werden.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
Samen				
742 ***Viktoria, verbesserter rotstieliger***	8,60	1,25	0,20	0,10
743 ***Delikateß-, verbesserter rotstieliger,*** bis 2 kg schwer	10,60	1,65	0,30	0,15
Pflanzen				
744 ***Viktoria, verbesserter rotstieliger,*** kräftige Teilpflanzen .... 100 Stück RM **30,—** 10 Stück RM **4,—**, 1 Stück RM **0,50**				
745 ***Holsteiner Blut,*** starkwachsend, rotfleischig 100 St. RM **50,—**, 10 St. RM **6,—**, 1 St. RM **0,70**				
Römischer Salat, s. Sommer-Endivien Seite 16				
746 ***Rosmarin*** (Rosmarinus officinalis)	42,—	6,—	0,90	0,40

Salatrüben (Rote Rüben, Beete)

Kulturanweisung: Für den Herbstbedarf erfolgt die Aussaat im April bis Mai in 25 bis 30 cm entfernte Reihen; später verzieht man die Pflanzen auf 12 bis 15 cm Abstand. Für den Winterbedarf wird im Mai gesät, nicht früher, da sonst die Rüben zu groß werden. Im Herbst, ehe der Frost eintritt, nimmt man sie aus der Erde, schneidet die Blätter ab und schlägt die Rüben im Keller in Sand oder Erde ein.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
749 ***Aegyptische dunkelrote plattrunde,*** sehr feine, zarte Sorte mit tiefdunkelrotem Fleisch. **Spezialzucht** (s. Abbildung)	36,—	4,60	0,70	0,20	0,10
750 ***Aegyptische*** dunkelrote plattrunde, feinste Nachzucht	30,20	3,75	0,60	0,15	0,10
751 ***Rote Kugel*** (Detroit), schwarzrote zarte m. hellemLaub, ohne Ringe, **Spezialzucht**	75,—	8,50	1,25	0,20	0,10
752 ***Lange schwarzrote dunkellaubige*** mit ganz dunklem Fleisch von hochf. Geschm.	25,80	3,25	0,50	0,10	—
753 ***Neger, feinste halblange,*** Fleisch tiefdunkel, die feinste Rübe für die Tafel	25,80	3,25	0,50	0,10	—
754 ***Runde schwarzrote dunkellaubige,*** feine, zartfleischige Rübe zum Einmachen	30,20	3,75	0,60	0,15	0,10

Speiserüben (Weißrüben)

Kulturanweisung: Aussaat März bis April recht dünn in kräftigen, nicht frisch gedüngten lockeren Boden. Im Juli bis August sät man nochmals für den Winterbedarf und schlägt die Rüben im Keller ein.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
Teltower Rüben werden am besten Ende Juni bis Juli gesät.					
755 ***Mai-, allerfrüheste runde weiße***	39,—	4,80	0,70	0,15	0,10
756 ***— allerfrüheste runde gelbe***	39,—	4,80	0,70	0,15	0,10
758 ***— plattrunde weiße Münchener***	43,40	5,20	0,80	0,20	0,10
761 ***Teltower kleine weiße,*** echt, zum Einmachen	34,60	4,40	0,70	0,15	0,10
762 ***Rübstiel*** (Stielmus)	39,—	4,80	0,70	0,15	0,10
Herbst- oder Stoppelrüben, s. Seite 9					

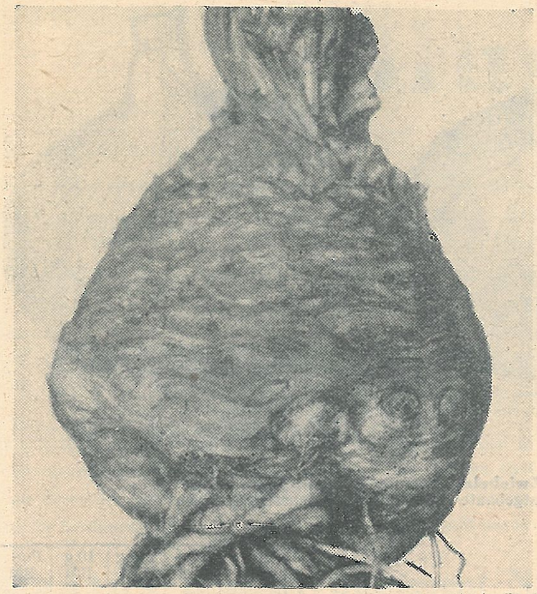
Kulturanweisung für Kopfsalat: Treibsorten werden von Dezember bis Februar ins warme Mistbeet ausgesät. Aussaat für Frühzucht im Lande Februar bis März ins Mistbeet, zur Freilandzucht in Zwischenräumen von 3 bis 4 Wochen von März bis August an Ort und Stelle. Auf 20 bis 30 cm Entfernung je nach Größe der Sorte pflanzen. Wintersalat sät man August bis September und verpflanzt ihn im Oktober am besten in 5 bis 8 cm tiefe Furchen. Salat liebt guten, kräftigen, nicht frisch gedüngten, etwas feuchten Boden.

Salatarten

Kopfsalat

(w.) bedeutet weißer, (s.) schwarzer Samen.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
a) Treibsorten					
800 ***Böttners Treib-,*** so früh wie Kaiser-Treib-, bringt aber größere und festere Köpfe (w.)	92,—	11,20	1,70	0,30	0,15
801 ***MaikönigTreib-,***sehr gut f.warmeKäst.(w.)	130,—	16,—	2,45	0,35	0,15
802 ***Ideal,*** frühester gelber, sehr zart .... (w.)	68,—	7,80	1,20	0,20	0,10
803 ***Kaiser-Treib-,*** gelb., nur zum Treiben (w.)	68,—	7,80	1,20	0,20	0,10
804 ***Steinkopf,*** früher gelber .... (w.)	86,—	10,60	1,65	0,30	0,15
b) Freilandsorten					
805 ***Berliner großer gelber (Königskopf),*** bildet sehr große Köpfe von außerordentlicher Festigkeit und Haltbarkeit .... (s.)	86,—	10,60	1,65	0,30	0,15
806 ***Deutscher unvergleichlicher,*** gelber rotkantiger, groß, fest und zart ...... (s).	86,—	10,60	1,65	0,30	0,15
807 ***Bohemia, gelber.*** Die großen, zarten Köpfe sind außerordentlich fest und halten sich mehrere Wochen .... (w.)	126,—	15,60	2,40	0,35	0,15
808 ***Forellen-,*** großer bunter, sehr zart .. (w.)	86,—	10,60	1,65	0,30	0,15
809 ***Cazard,*** sehr gute gelbgrüne Sorte für den Sommer .... (s.)	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
810 ***Heidelberger Schloß-,*** groß. gelblichgrüner, mit riesigen Köpfen, steht am längsten, ohne zu schießen. Als Sommersalat von keiner Sorte übertroffen (s.Abb.) ..... (s.)	153,—	19,—	2,80	0,50	0,25
811 ***Attraktion,*** eine bedeutende Verbesserung der Sorte Bohemia, mit großen, gelben, zart. Köpfen. Hält gut in der Hitze aus (w.)	126,—	15,60	2,40	0,35	0,15
812 ***Bautzener Dauerkopf,*** großer, gelber, glatter Sommersalat, schießt sehr spät (w.)	126,—	15,60	2,40	0,35	0,15
814 ***Laibacher Eis-*** (sog. Krachsalat), mit riesigen festen Köpfen .... (w.)	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
817 ***Maikönig,*** gelblichgrün, feinrippig, die früheste von allen Freilandsorten, auch zum Treiben in kalten Kästen. Für Sommeraussaat ins freie Land nicht geeignet .. (w.)	86,—	10,60	1,65	0,30	0,15
830 ***Rudolfs Liebling,*** leuchtend zitronengelb, sehr fein und zart .... (w.)	88,—	10,80	1,65	0,30	0,15
836 ***Trotzkopf, großer gelber,*** einer der besten, zartesten und dauerhaftesten (w.)	86,—	10,60	1,65	0,30	0,15
837 ***Trotzkopf, großer brauner,*** zart und festköpfig .... (w.)	86,—	10,60	1,65	0,30	0,15
838 ***Vorbote,*** für kalte Kästen und erste Freilandaussaat, bringt noch früher als Maikönig riesige, feste, gelbe Köpfe .....(w.)	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
839 ***Wunder von Stuttgart,*** von Marktgärtnern sehr gerühmte Sorte, mit großen, festen, zarten Köpfen. Hitzebeständig (s.)	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
840 ***Winter-, Butterkopf,*** hellgrün, innen goldgelb, vollständig winterhart .... (w.)	88,—	10,80	1,65	0,30	0,15
841 ***— Nansen oder Nordpol,*** gelber, winterhart .... (w.)	88,—	10,80	1,65	0,30	0,15



871 Sellerie Riesen-Alabaster
hat feines weißes Fleisch und wenig Nebenwurzeln



889 Spinat, Universal
winterfest

Pflücksalat

Kulturanweisung: Anfang März ins kalte Mistbeet oder im April ins freie Land säen, am besten in Reihen von 30 cm Abstand. Zu eng aufgegangene Saat ist zu verziehen.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
50 ***Amerikanischer brauner,*** mit zarten, krausen Blättern. Die Pflanze bildet große, dichte Büsche, die während des ganzen Sommers den zartesten Salat liefern und bis zum letzten Blatt verbraucht werden können ...	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
851 ***Australischer gelber,*** sehr zart	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15

Schnittsalat, Stechsalat, Lattich

Kulturanweisung: Aussaat Februar ins Mistbeet oder März bis April ins freie Land in Reihen von 10 bis 15 cm Abstand.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
852 ***Früher gelber runder***	49,40	5,80	0,85	0,20	0,10
853 — — ***krausblättriger***	49,40	5,80	0,85	0,20	0,10
Feldsalat (Rabinschen), siehe Seite 21					
854 ***Spargelsalat*** (Lactuca angustana) .... Hiervon werden die Stengel benutzt und wie Spargel zubereitet	—	16,—	2,20	0,35	0,15
855 ***Salbei*** (Salvia officinalis)	76,—	8,60	1,25	0,20	0,10
858 ***Sauerampfer,*** großblättriger	30,80	3,80	0,60	0,15	0,10
Schnittlauch, siehe unter Zwiebeln Seite 24					

Schwarzwurzel

Kulturanweisung: Aussaat März bis Mai auf vorjährig gedüngten Boden in Reihen von 20 bis 25 cm Entfernung. Die Pflanzen auf 8 cm vereinzeln. Die einjährigen werden im Herbst geerntet; die russischen Riesen kann man über Winter stehenlassen zur nächstjährigen Ernte.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
859 ***Einjährige Riesen-,*** bildet bereits im ersten Jahre gebrauchsfertige Wurzeln	140,—	17,50	2,65	0,40	0,20
861 ***Russische Riesen-,*** sehr kräftig, dabei außerordentlich zart	126,—	15,60	2,40	0,35	0,15

Sellerie

Kulturanweisung: Aussaat Februar bis April ins warme Mistbeet. Die Sämlinge sind auf 4 bis 5 cm zu verstopfen. Mai bis Juni auf fruchtbaren, lockeren, im Herbst vorher gedüngten Boden in 40 cm Entfernung auspflanzen. Häufiges Behacken und reichliche Bewässerung dürfen nicht unterbleiben.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
864 ***Apfel-, runder kurzlaubiger,*** große glatte Knollen mit zartem, reinweißem Fleisch ..	126,—	15,60	2,40	0,35	0,15
865 ***Delikateß-,*** kugelrund, Fleisch reinweiß, zart	126,—	15,60	2,40	0,35	0,15
866 ***Imperator,*** bildet große, glatte Knollen ...	132,—	16,20	2,45	0,35	0,15
867 ***Erfurter Markt-,*** großer früher	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
869 ***Prager Riesen-,*** glatter zartfleischiger	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15
870 ***Magdeburger Markt-,*** kräftig wachsend, mit sehr zarten, weißfleischigen Knollen ...	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
871 ***Riesen-Alabaster,*** sehr gerühmte Sorte mit festem, reinweißem Fleisch, rostfrei (siehe Abbildung)	132,—	16,20	2,45	0,35	0,15
872 ***Saxa,*** ovalrunde Knollen mit kurzem Kraut; Fleisch reinweiß und sehr zart, sehr widerstandsfähig gegen Rost. **Originalsaat**	—	—	4,50	0,65	0,30
873 ***Schnittsellerie,*** gewöhnlicher	90,—	11,—	1,70	0,30	0,15
874 ***Bleichsellerie,*** weißer breitrippiger	—	13,20	2,—	0,30	0,15

Spargel

Samen	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
876 ***Ruhm von Braunschweig***	43,40	5,20	0,80	0,20	0,10
877 ***Schneekopf,*** weißköpfiger Riesen-	—	30,—	4,50	0,60	0,25

Pflanzen. Kulturanweisung steht auf Wunsch unentgeltlich zu Diensten. Pflanzzeit von Ende März bis Anfang Mai. Preise für größere Mengen auf Anfrage.

878 ***Ruhm von Braunschweig,*** bekannte dickstengelige Sorte. Besonders empfehlenswert, einjährige ..... 1000 Stück RM 25,—, 100 Stück RM 3,—
zweijährige ..... 1000 Stück RM 30,—, 100 Stück RM 4,—

878a ***Schneekopf,*** weißköpfig, sehr beliebt
einjährige 1000 Stück RM 30,—, 100 Stück RM 4,—
zweijährige 1000 Stück RM 40,—, 100 Stück RM 5,—

879 ***Böttners Riesen-,*** bringt gleichmäßige, äußerst starke Stangen, sehr ertragreich, einjährige .... 1000 Stück RM 40,—, 100 Stück RM 5,—

Spinat Anerkanntes Saatgut!

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	Pak. RM	Port. RM
882 ***König von Dänemark,*** dunkelgrün, ziemlich schnell wachsend, großblättrig. Da die frühschießenden männlichen Pflanzen fast völlig fehlen, steht dieser Spinat sehr lange, ohne in Samen zu schießen. Eine Idealsorte für Sommer- und Herbstaussaat. Für die Überwinterung weniger geeignet	165,—	21,50	2,70	0,35	0,10
883 ***Matador,*** sehr spät in Samen schießende Sorte, etwas heller als König von Dänemark. Für Sommer- und Herbstaussaat sowie für Überwinterung gut geeignet. Winterfestigkeit mittel bis gut	150,—	20,—	2,50	0,35	0,10
887 ***Juliana,*** außerordentlich spätschießende, langsam wachsende Sorte mit dunkelgrünen, fleischigen, gewellten Blättern. Winterfestigkeit mittel bis gut	180,—	23,50	2,95	0,40	0,10
888 ***Viktoria,*** beliebter Spinat für die Frühjahrsaussaat mit dunkelgrünen, fleischigen, gewellten Blättern. Etwas langsam wachsend. Schießt ziemlich spät in Samen. Wenig winterfest	165,—	21,50	2,70	0,35	0,10
889 ***Universal.*** Die Sorte ist auf Grund der Sortenbereinigung des Reichsnährstandes als Ersatz für die früher geführten Sorten: Flämischer Riesen, Riesen Gaudry und Riesen Eskimo entstanden. Da Spinat Universal sehr winterfest ist, wird derselbe hauptsächlich für Herbstanbau und früheste Frühjahrsaussaat bevorzugt werden. Er ist schnellwachsend und bringt gute Erträge (siehe Abbildung)	136,—	16,20	2,10	0,30	0,10

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
890 ***Neuseeländischer Spinat*** (Tetragonia expansa). Nicht anerkannt. Der Neuseeländische Spinat keimt schwer und wird vorteilhaft in kleine Töpfe gesät und im Mai mit Wurzelballen auf 50 cm Entfernung ausgepflanzt	64,—	8,—	1,20	0,20
892 ***Immerwährender Winterspinat*** (**Gartenampfer**) (Rumex patientia), liefert im heißen Sommer ein feines, wohlschmeckendes Gemüse, welches immer wieder nachwächst....... 1 Port. RM 0,10	36,—	4,80	0,70	0,15

Tabak

	100 g RM	10 g RM	Port. RM
894 ***Langblättriger deutscher rotblühender***	2,20	0,30	0,15
895 ***Havanna***	2,60	0,40	0,20
896 ***Maryland***	2,40	0,35	0,15
897 ***Portorico***	2,40	0,35	0,15
898 ***Virginia***	2,20	0,30	0,15

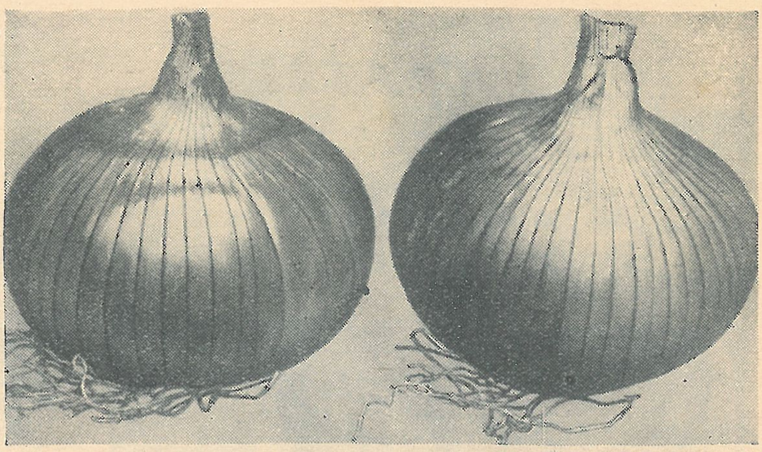
Thymian

Kulturanweisung: Aussaat April in gut vorbereiteten Gartenboden in Reihen von 20 cm Abstand und später verziehen. Kann im Herbst verpflanzt und zur Einfassung von Beeten verwendet werden.

900 ***Deutscher Winter-,*** 1 kg RM 22,50, 100 g RM 3,25, 10 g RM 0,45, 1 Port. RM 0,20



929 **Tomate „Rheinlands Ruhm"**
äußerst widerstandsfähig, riesig ertragreich



970 **Zwiebeln, Zittauer Riesen-, gelbe runde**
die meistgebaute Sorte mit den höchsten Erträgen

Tomate (Liebesapfel)

Kulturanweisung: Tomaten verlangen einen gutgedüngten, lockeren Boden, freien, sonnigen Standort und reichliche Bewässerung. Die Aussaat erfolgt im März bis April warm in Töpfe oder ins Mistbeet. Die Pflänzchen werden in Töpfe versetzt, unter Glas oder im Zimmer herangezogen und später, aber nicht vor Ende Mai, auf 50 bis 70 cm Entfernung ins Freie ausgepflanzt. Sobald die Pflanzen eine Höhe von 30 bis 40 cm erreicht haben, werden sie an Stäbe oder Spaliere gebunden in der Weise, daß an jeder Pflanze nur 2 bis 3 Stengel wachsen. Alle anderen Triebe werden rücksichtslos entfernt, um die verbleibenden Früchte zur vollen Entwicklung zu bringen.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
908 ***Großfrüchtige rote***	8,—	1,20	0,20	0,10
910 ***Alice Roosevelt,*** frühe, große, glatte	28,80	4,40	0,70	0,30
912 ***Bonner Beste,*** sehr früh, reichtragend, glatte, runde Früchte, robust wachsend, sehr widerstandsfähig	48,—	6,40	1,—	0,40
914 ***Dänische Export,*** frühe, reichtragende Sorte	48,—	6,40	1,—	0,40
915 ***Erste Ernte,*** allerfrüheste, mittelgroße, leuchtend rote, reichtragende Treib- und Freilandsorte ...	32,—	4,80	0,70	0,30
917 ***Fortschritt,*** niedrig, reichtragend, wird ohne Beschneiden angebaut und nicht aufgebunden	—	11,—	1,80	0,40
918 ***Goldene Königin,*** große glatte goldgelbe, von mildem Geschmack	38,40	5,40	0,80	0,35
920 ***Immun,*** verbesserte, neue Sorte von niedrigem Wuchs, kann ohne Stütze angebaut werden. Bringt große Mengen glatter, hochrunder, mittelgroßer Früchte und ist widerstandsfähig gegen Krankheiten	—	28,—	3,60	0,50
926 ***Lukullus,*** unübertroffen, früh, ertragreich, außerordentlich wohlschmeckend, von scharlachroter Färbung. Die massenhaft erscheinenden Früchte sind fast kernlos und haben festes Fleisch	48,—	6,40	1,—	0,40
929 ***„Rheinlands Ruhm",*** Hochzucht, vom Reichsnährstand anerkannte Saat. Äußerst widerstandsfähige, riesig ertragreiche Sorte mit schönen, gleichmäßigen, glattrunden Früchten. Für Großanbau und Liebhabergarten. Originalpackungen (siehe Abbild.) ... 10 g RM **3,40**, 5 g RM **2,—**	—	—	—	0,70
931 ***Standard Original,*** von unübertroffener Gleichmäßigkeit in Größe und Reife der Frucht, deshalb besonders für den Marktgärtner zu empfehlen	—	25,—	3,—	0,50
934 ***Kondine Red,*** mit runden glatten, tiefscharlachroten Früchten von Mittelgröße	48,—	6,40	1,—	0,40
938 ***Tripmadam*** (Sedum reflexum), Mauerpfeffer, Suppenwürze	—	—	6,—	0,40
940 ***Waldmeister*** (Asperula odorata), für schattigen Standort; dient zur Bereitung des Maitrankes	80,—	10,60	2,—	0,40
944 ***Weinraute*** (Ruta graveolens)	12,—	1,80	0,30	0,15
948 ***Wermut*** (Artemisia absinthium)	12,—	1,80	0,30	0,15
972 ***Schnittlauchsamen***	30,—	4,40	0,55	0,25
973 ***Schnittlauchpflanzen*** 100 St. RM **8,—**, 10 St. RM **1,—**, 1 St. RM **0,15**				

Zwiebelsamen

Kulturanweisung: Aussaat März bis April breitwürfig oder in Reihen von 20 cm Abstand, später auf 10 cm Abstand in den Reihen verziehen; bei ganz enger Saat erhält man Steckzwiebeln. Den Samen bringt man möglichst flach hinein und klopft ihn fest, da dann die Zwiebeln mehr über der Erde wachsen. Der Boden muß kräftig, doch nicht frisch gedüngt sein, da sonst die Zwiebeln nur ins Kraut wachsen.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
950 ***Braunschweiger, dunkelrote,*** plattrunde	84,—	10,40	1,60	0,30	0,15
954 **Frühlingszwiebel,** weiße frühe	—	22,50	3,25	0,45	0,20
961 ***Madeira,*** größte runde Riesen-	160,—	20,—	3,—	0,40	0,20
962 **Silberweiße** plattrunde holländische	102,—	13,20	2,—	0,30	0,15

Zwiebelsamen (Fortsetzung)

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
963 ***Stuttgarter Riesen-,*** gelbe, wohlschmeck. Dauerzwiebel, welche große Erträge gibt	140,—	17,50	2,65	0,40	0,20
964 ***Tripoli, Königin,*** weiße, früheste, kleinste, zum Einmachen	—	22,50	3,25	0,45	0,20
968 ***Winterhecke,*** wie Porree zu verwenden	45,40	5,40	0,80	0,20	0,10
970 ***Zittauer Riesen-,*** gelbe runde, sehr groß und haltbar (siehe Abbildung)	108,—	13,80	2,05	0,30	0,15

982 Steckzwiebeln, runde

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
Größe I bis 1½ cm	80,—	11,—	1,30	0,20
Größe II 1½ bis 2 cm	72,—	9,—	1,20	0,20
984 ***Kartoffelzwiebeln,*** große gelbe	—	10,—	1,20	0,20
986 ***Knoblauch,*** weißer	—	—	3,20	0,50
990 ***Schalotten,*** große holländische	—	10,—	1,20	0,20

Späths Gemüsesortimente für Hausgärten

Durch ihre geschmackvolle Ausstattung eignen sich Sortimente als praktisches Geschenk für den Gartenbesitzer und ersparen dem Laien die Mühe einer besonderen Auswahl. Sie enthalten nur Gemüsearten, welche in jedem Hausgarten unentbehrlich sind. Bei der Auswahl der Sorten haben wir solche berücksichtigt, die uns bezüglich Ertragssicherheit und Qualität als wertvoll bekannt sind. Kulturanweisung für alle Sorten liegt bei. Die Sortimente werden vor Beginn der Versandzeit fertiggestellt. Änderungen daran können nicht vorgenommen werden.

Späths Gemüse-Sortiment Nr. 1 .... RM 4,85

für einen **kleinen** Hausgarten enthält folgende **25 Sorten:**

1 Pak.	Buschbohnen (45)	1 Port.	Wirsing (380)	10 g	Rettich,
1 Pak.	Stangenbohnen (84)	1 Port.	Grünkohl (414)		Sommer- (737)
1 Port.	Bohnenkraut (130)	1 Port.	Kohlrabi (460)	10 g	Rote Beete (750)
1 Pak.	Palerbsen, früh (236)	10 g	Kohlrüben (490)	1 Port.	Salat (805)
1 Pak.	Markerbs., spät (249)	10 g	Mohrrüben	1 Port.	Pflücksalat (850)
1 Port.	Gurken, halbl. (270)		(Karotten) (640)	1 Port.	Sellerie (869)
1 Port.	— lange (276)	10 g	Petersilien-	1 Port.	Spinat (888)
1 Port.	Blumenkohl (324)		wurzel (670)	1 Port.	Zwiebeln (970)
1 Port.	Weißkohl (341)	1 Port.	Porree (698)		
1 Port.	Rotkohl (360)	20 g	Radies (715)		

Späths Gemüse-Sortiment Nr. 2 .... RM 9,90

für einen **mittelgroßen** Hausgarten enthält folgende **30 Sorten:**

2 Pak.	Buschbohnen (45)	10 g	Weißkohl (341)	1 Port.	Porree (698)
1 Pak.	— (52)	1 Port.	Rotkohl (360)	50 g	Radies (715)
2 Pak.	Stangenbohnen (84)	1 Port.	Wirsing (380)	10 g	Rettich,
10 g	Bohnenkraut (130)	1 Port.	Rosenkohl (395)		Sommer- (737)
1 Pak.	Palerbsen, früh (236)	1 Port.	Grünkohl (414)	20 g	Rote Beete (750)
2 Pak.	— spät (242)	10 g	Kohlrabi, weiß (460)	10 g	Kopfsalat (805)
2 Pak.	Markerbs., niedr. (251)	1 Port.	— blau (477)	10 g	Pflücksalat (850)
1 Pak.	Zuckererbsen (255)	10 g	Kohlrüben (490)	1 Port.	Sellerie (869)
10 g	Gurken, halbl. (270)	20 g	Mohrrüben	1 Pak.	Spinat (888)
1 Port.	— lange (276)		(Karotten) (640)	10 g	Zwiebeln (970)
2 Port.	Blumenkohl (324)	10 g	Petersilienwurzel (670)		

Späths Gemüse-Sortiment Nr. 3 .... RM 18,15

für einen **großen** Hausgarten enthält folgende **50 Sorten:**

3 Pak.	Buschbohnen (45)	10 g	Weißkohl, früh (350)	10 g	Petersilien-
3 Pak.	— (52)	10 g	Rotkohl (360)		wurzel (670)
1 Pak.	— Wachs (58)	10 g	Wirsing, früh (380)	10 g	Porree (698)
3 Pak.	Stangenbohnen (84)	10 g	— spät (387)	10 g	Rabinschen (706)
1 Pak.	Puffbohnen (120)	10 g	Rosenkohl (395)	50 g	Radies (715)
10 g	Bohnenkraut (130)	10 g	Grünkohl (414)	10 g	Rettich, Mai- (732)
10 g	Dill (170)	10 g	Kohlrabi, weiß (460)	10 g	— Winter- (740)
1 Port.	Wint.-Endivien (226)	10 g	— blau (477)	20 g	Rote Beete (750)
1 Pak.	Palerbsen, früh (236)	10 g	Kohlrüben (490)	10 g	Kopfsal., Mai- (817)
3 Pak.	— spät (242)	1 Port.	Kürbis (520)	10 g	— Sommer- (805)
3 Pak.	Markerbs., niedr. (251)	1 Port.	Majoran (590)	10 g	Pflücksalat (850)
1 Pak.	Zuckererbsen (255)	10 g	Mangold (594)	10 g	Schwarzwurzeln
10 g	Gurken, mittell. (270)	1 Port.	Melonen (624)		(861)
10 g	— lange (276)	10 g	Karott., kurze (638)	1 Port.	Sellerie (869)
1 Port.	— Trauben (282)	10 g	Mohrrüben,	1 Pak.	Spinat (888)
10 g	Kerbel (314)		halblg. (640)	1 Port.	Tomaten (926)
2 Port.	Blumenkohl (324)	10 g	— lange (644)	20 g	Zwiebeln (970)
10 g	Weißkohl, spät (341)	10 g	Peters., krause (662)		

Späths Gemüse-Sortiment Nr. 5 .... RM 4,15

(Inhalt die gleichen Gemüsesorten wie Sortiment Nr. 1) — **Tüten m. farbigen Abbildung.**

Blumensamen

Zur Erleichterung der Auswahl haben wir diejenigen Arten durch Unterstreichen der Sortimentsnummern besonders gekennzeichnet, welche wir nach unseren Erfahrungen besonders empfehlen können. Selbstverständlich können wir auch alle hier nicht aufgeführten Sorten in bester **Qualität** zu billigsten Preisen liefern.

Kulturanweisungen (K) werden jedem Auftrag beigefügt. Bei jeder Blumenart ist die betreffende Anleitung (K mit Nummer) verzeichnet.

Die Portionstüten der meisten Sorten sind mit einer Kulturanweisung versehen. Halbe Portionen sowie Gewichtsteile unter 20 Pf. Wert können nicht abgegeben werden. Kleine Mengen von 1 und 2 g werden mit einem entsprechenden Aufschlag berechnet, falls die Preise nicht besonders angegeben sind.

Portofrei wird jede Postsendung mit Gemüse- und Blumensamen im Werte von RM 10,– an zugesandt, laut besonderen Lieferungsbedingungen Seite 2 Punkt 5.

Der blühende Garten für wenig Geld

Aus unseren großen Vorräten haben wir zu Ausnahmepreisen in nachstehenden Sortimenten nur vorzüglichste und bewährteste Sorten der bekanntesten Sommerblumen zusammengestellt, die eine ununterbrochene Blüte bis zum Herbst versprechen.

Alle Sämereien sind mit farbigen Abbildungen und ausführlichen Kulturanweisungen versehen, deren Befolgung besten Erfolg sichert.

Da die Sortimente vor Beginn der Versandzeit fertiggestellt werden, können bei diesen Ausnahmeangeboten Änderungen leider nicht vorgenommen werden.

Späths Blumen-Sortiment Nr. 8 — 1,80 RM
enthält folgende **12 Sorten**

2010 Astern, 2070 Levkojen, 2200 Balsaminen, 2278 Rittersporn, 2406 Löwenmaul, 2950 Nelken, 3221 Strohblumen, 3292 Trichterwinde, 3306 Wicken, 3616 Mohn, 4010 Reseda, 4612 Zinnien.

Späths Blumen-Sortiment Nr. 9 — 3,60 RM
enthält folgende **25 Sorten**

2010 Astern, 2070 Levkojen, 2200 Balsaminen, 2248 Goldlack, 2278 Rittersporn, 2383 Fuchsschwanz, 2406 Löwenmaul, 2702 Kornblume, 2754 Wucherblume, 2910 Gartennelke, 2950 Chinesernelke, 3205 Sonnenblume, 3221 Strohblume, 3260 Schleifenblume, 3292 Trichterwinde, 3306 Wicken, 3430 Lupine, 3558 Liebeshainblume, 3616 Mohn, 3720 Petunien, 3836 Phlox, 4010 Reseda, 4286 Studentenblume, 4340 Kapuzinerkresse, 4612 Zinnien.

Späths Blumen-Sortiment Nr. 10 — 6,00 RM
enthält folgende **40 Sorten**

1830 Zwergastern, 2010 Kometastern, 2070 Levkojen, 2200 Balsaminen, 2248 Goldlack, 2278 Rittersporn, 2383 Fuchsschwanz, 2406 Löwenmaul, 2536 Tausendschönchen, 2621 Glockenblume, 2702 Kornblume, 2754 Wucherblume, 2816 Clarkia, 2852 Cosmea, 2902 Bartnelke, 2910 Gartennelke, 2950 Chinesernelke, 3099 Gaillardia, 3205 Sonnenblume, 3221 Strohblume, 3248 Hopfen, 3260 Schleifenblume, 3292 Trichterwinde, 3306 Wicken, 3379 Lobelia, 3430 Lupine, 3525 Vergißmeinnicht, 3558 Liebeshainblume, 3580 Tabak, 3616 Mohn, 3720 Petunien, 3836 Phlox, 4010 Reseda, 4088 Trompetenzunge, 4128 Scabiose, 4286 Studentenblume, 4340 Kapuzinerkresse, 4385 Verbene, 4533 Stiefmütterchen, 4612 Zinnien.

Späths Balkon-Blumen-Sortiment Nr. 12

2830 Cobaea, 3248 Hopfen, 3292 Trichterwinde, 3306 Wicken, 3720 Petunien, 4340 Kapuzinerkresse .... **6 Sorten für RM 0,80**

Beliebte Sommer- oder Einjahrsblumen in Farbensortimenten

ASTERN, Callistephus sinensis (K 5)

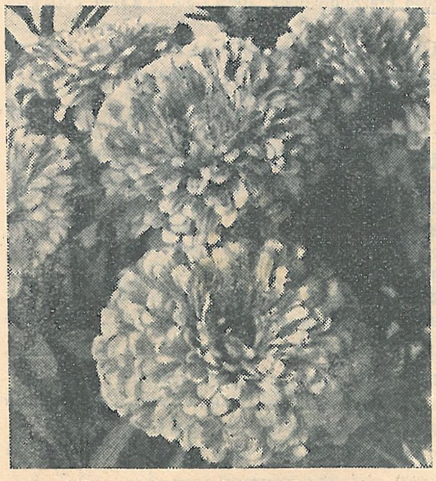
Niedrige Sorten

Boltzes Zwerg-Bukett-Aster (25 cm)

Reizende Klasse für Töpfe und Einfassungen, reich blühend.

1800 Weiß	1805 Karmin
1801 Weiß mit rotem Herz	1806 Scharlach
1802 Rosa mit weiß	1807 Hellblau
1803 Kupferrosa	1808 Dunkelblau
1804 Karminrosa	

Jede Farbe einzeln 100 g 31,—, 10 g 5,—, Port. 0,35
1814 **Prachtmischung** 100 g 27,—, 10 g 4,60, Port. 0,35
1816 ***Ein Sortiment*** von 6 Sorten .... RM 1,40



Zwerg-Chrysanthemum-Astern, siehe Nr. 1820 u. f.

Großblumige Zwerg-Chrysanthemum-Aster (30 cm) (siehe Abb.)

Besonders schön gebaut. Sehr großblumig, die beste Sorte für Topfkultur und Gruppen.

1820 Schneeweiß	1824 Dunkelblau
1821 Rosa	1825 Hellblau
1822 Feurigscharlach	1826 Karmin
1823 Fleischfarben	

Jede Farbe einzeln 100 g 19,20, 10 g 3,20, Port. 0,30
1830 **Prachtmischung** 100 g 17,40, 10 g 3,—, Port. 0,30
1832 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 1,20

Zwerg-Allerheiligen-Aster (25 cm)

Ausgezeichnet für Topfkultur und Beetbepflanzung. Die kompakten Pflanzen sind dicht bedeckt mit gutgefüllten, haltbaren Blumen. Herrliche neue Gattung.

1834 Weiß	1839 Hellblau
1835 Apfelblüte, weiß,	1841 Silberlila
1836 Rosa [später rosa	1843 Karmin
1837 Kanariengelb	1845 Dunkelblau

Jede Farbe einzeln 100 g RM 31,—, 10 g RM 5,—, Port. RM 0,35
1848 **Prachtmischung** 100 g 27,—, 10 g 4,60, Port. 0,35

Triumph-Aster (25 cm)

Edle Zwergsorte von vollkommener Päonienform. Für Einfassungen und Töpfe besonders zu empfehlen.

1850 Weiß	1853 Karmesin
1851 Dunkelscharlach	1854 Dunkelblau
1852 Dunkelscharl. m. weiß	1855 Dunkelblau m. weiß

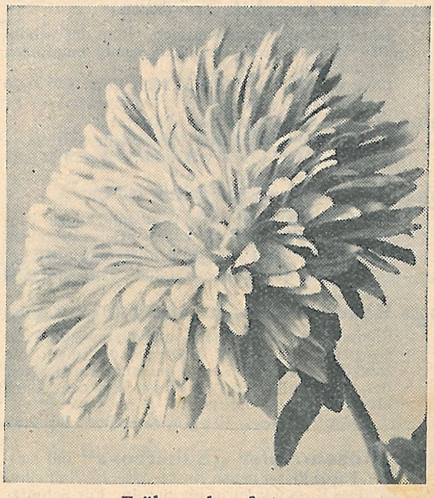
Jede Farbe einzeln 100 g 23,—, 10 g 4,—, Port. 0,35
1858 **Prachtmischung** 100 g 19,20, 10 g 3,20, Port. 0,30
1860 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 1,40
1862 **Waldersee-Aster,** Prachtmischung 100 g 38,40 10 g 6,—, 1 Port. 0,40

Mittelhohe Sorten

Frühwunder-Aster (40 cm) (siehe Abb.)

Eine neue hervorragende **Schnittaster,** blüht noch früher als Königin-der-Hallen-Aster mit großen, gelockten, schönen Blüten.

1863 Weiß .... 10 g RM 2,80, Port. RM 0,30
1865 Rosa }
1867 Lavendelblau } 10 g RM 4,60, Port. RM 0,35
1861 Apfelblüte 10 g RM 6,—, 1 Port. RM 0.40
1868 Hellblau 10 g RM 9,40, 1 Port. RM 0,50
1869 Hellviolett, s. Neuheiten, 1 Port. RM 0,80
1870 **Prachtmischung** 10 g RM 3,20, Port. RM 0,30



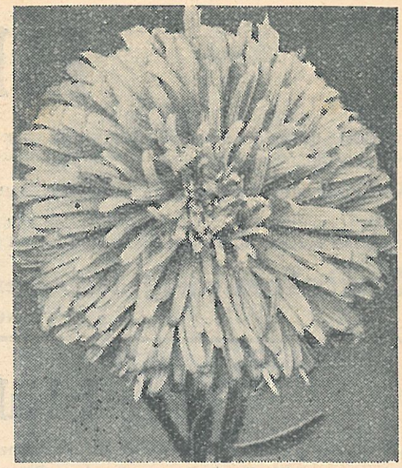
Frühwunder-Aster, siehe Nr. 1863 u. f.



1929 Rosen-Aster „Jugend“



Amerikanische Buschaster, 1940 u. f.



Riesen-Komet-Aster, 2000 u. f.

Mittelhohe Sorten (Fortsetzung)

Königin-der-Hallen-Aster (40 cm)

Sehr früh blühende Schnittaster.

1872 Weiß | 1874 Scharlach | 1876 Hellblau
1873 Rosa | 1875 Karmesin | 1877 Dunkelblau

Jede Farbe einzeln 100 g 5,80, 10 g 1,10, Port. 0,25
1880 **Prachtmischung** 100 g 5,60, 10 g 1,10, Port. 0,25
1882 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 1,—

Liliput-Aster (45 cm)

Kleinblumig, aber sehr reichblühend, wertvoll für Sträuße.

1890 Weiß | 1893 Feurigscharlach
1891 Rosa | 1894 Dunkelkarmesin
1892 Dunkelblau | 1895 Weiß mit rosa Herz

Jede Farbe einzeln 100 g 16,40, 10 g 2,90, Port. 0,30
1896 **Prachtmischung** 100 g 13,80, 10 g 2,60, Port. 0,30
1898 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 1,20

Berliner Sommer-Aster (50 cm)

Blüht nur wenig später als Königin-der-Hallen-Aster

1900 Weiß
1902 Leuchtendrosa
1904 Hellblau
} 100 g 19,20 RM, 10 g 3,20 „, 1 Port. 0,30 „

1906 Dunkelblau
1909 Mischung aller Farben
} 100 g 15,40 „, 10 g 2,80 „, 1 Port. 0,30 „

Viktoria-Aster (50 cm)

Sehr großblumig, prächtige Klasse mit hochgewölbten Blumen.

1910 Weiß | 1914 Scharlach
1911 Pfirsichblüte | 1915 Fliederblau
1912 Karminrosa | 1916 Hellblau
1913 Karmesin | 1917 Dunkelblau

Jede Farbe einzeln 100 g 17,40, 10 g 3,—, Port. 0,30
1922 **Prachtmischung** 100 g 14,80, 10 g 2,80, Port. 0,30
1924 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 1,20

1925 **Aster Goldball** (60—70 cm)
Langstielig, eine herrliche neue Schnittaster mit großen, goldgelben Blüten.
100 g 19,20, 10 g 3,20, Port. RM 0,30

1925a **Aster Weißer Ball** (60—70 cm)
Schönste weiße Schnittaster, mit dichtgefüllten, sehr haltbaren Blüten. Auf steifen Stielen: Resistent. 100 g 14,40, 10 g 2,80, Port. RM 0,30

1926 **Aster Leuchtfeuer** (50 cm)
Leuchtendes Dunkelscharlach. Eine der schönsten Schnittsorten, die nicht genug empfohlen werden kann.
100 g RM 19,20, 10 g RM 3,20, Port. RM 0,30

1927 **Aster Goldgarbe** (60 cm)
Goldgelb mit gekrauster Mitte, sehr haltbar.
100 g RM 27,—, 10 g RM 4,60, Port. RM 0,35

1928 **Aster Dr. h. c. Dürr** (60 cm)
Leuchtend goldgelb. Die päonienförmigen Blumen werden auf langen, steifen Stielen getragen. Für die Binderei eine sehr wertvolle Sorte.
100 g RM 19,20, 10 g RM 3,20, Port. RM 0,30

1929 **Rosen-Aster „Jugend“** (60 cm) (s. Abb.)
Chamoisrosa, zarte Lachs- und Chamoistöne auf rosig fleischfarbenem Untergrund. Durch die starken, steifen Stiele und die lange Haltbarkeit der abgeschnittenen Blumen ist diese neue Aster eine wertvolle Schnittsorte.
100 g RM 58,—, 10 g RM 9,—, Port. RM 0,50

1929a **Rosen-Aster „Silberrosa“** (60 cm)
Die Farbe dieser neuen Rosen-Aster ist ein helles, silbriges Rosa mit leicht lila Schein. Für Schnittzwecke hervorragend geeignet.
100 g RM 27,—, 10 g RM 4,60, 1 Port. RM 0,35

Hohe Sorten

Großblumige Schönheitsaster (90 cm)

Eine wertvolle Verbesserung der amerikanischen Buschaster, mit viel größeren und besser gefüllten Blüten. Die langen, straffen Stiele und der kräftige Wuchs machen sie zu einer unentbehrlichen Schnittaster, welche von Anfang September bis zum Frost unermüdlich blüht.

1930 Weiß | 1933 Karmesin
1931 Zartrosa | 1934 Lasurblau
1932 Karminrosa | 1935 Violett

Jede Farbe einzeln 100 g 13,40, 10 g 2,60, Port. 0,30
1936 **Prachtmischung** 100 g 11,60, 10 g 2,20, Port. 0,25
1938 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 1,20

Kalifornische Riesen-Aster (90 cm)

1939 **Prachtmischung**
100 g RM 23,—, 10 g RM 4,—, Port. RM 0,35

Amerikanische Buschaster (80 cm) (s. Abb.)

Durch spätes Blühen wertvoll, große langgestielte Blumen, vorzüglich zum Schneiden.

1940 Reinweiß | 1944 Hellblau
1941 Rosa | 1945 Dunkelblau
1942 Scharlach | 1946 Karmesin
1943 Lavendelblau | 1947 Dunkelviolett

Jede Farbe einzeln 100 g 5,—, 10 g 1,—, Port. 0,20
1950 **Prachtmischung** 100 g 4,40, 10 g 0,80, Port. 0,20
1952 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 0,80

Kalifornische Über-Riesen-Aster (80 cm)

Bringt riesige chrysanthemumähnliche, dichtgefüllte Blüten mit graziös gefiederten Blumenblättern.

1954 **El Monte** 10 g RM 5,60, 1 Port. RM 0,40
1955 **Los Angeles** 10 g RM 5,60, 1 Port. RM 0,40

Päonien-Perfektion-Aster (65 cm)

Bekannte Klasse mit großen, ballförmigen langgestielten Blumen.

1956 Schneeweiß | 1959 Dunkelblutrot
1957 Rosa | 1960 Schwarzblau
1958 Hellblau | 1961 Feurigscharlach

Jede Farbe einzeln 100 g 19,20, 10 g 3,20, Port. 0,30
1964 **Prachtmischung** 100 g 15,40, 10 g 2,80, Port. 0,30
1966 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 1,20

Pompon-Aster (50 cm)

Äußerst zierliche, reichblühende Art mit dichtgefüllten Blumen.

1970 Weiß | 1973 Blutrot
1971 Rosa | 1974 Hellblau
1972 Violett | 1975 Dunkelscharlach

Jede Farbe einzeln 100 g 15,40, 10 g 2,80, Port. 0,30
1976 **Prachtmischung** 100 g 13,40, 10 g 2,60, Port. 0,30
1980 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 1,20

Riesen-Hohenzollern-Aster (70 cm)

Prächtige, stämmige Klasse mit riesigen lockigen Blumen; vorzüglich zum Schneiden und für Ausstellungen.

1983 Weiß | 1987 Karmesin
1984 Rosa | 1988 Hellblau
1985 Lachsrosa | 1989 Dunkelblau
1986 Kronprinz, karmin |

Jede Farbe einzeln 100 g 11,60, 10 g 2,20, Port. 0,25
1992 **Prachtmischung** 100 g 10,20, 10 g 2,—, Port. 0,25
1994 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 1,—

Riesen-Komet-Aster (60 cm) (siehe Abb.)

Bekannte prächtige Schnitt- und Bindeaster mit edlen, gelockten Blumen.

2000 Reinweiß | 2005 Weiß m. rosa Schein
2001 Zartrosa | 2006 Weiß, später amethystblau
2002 Rubin |
2003 Hellblau | 2007 Kanarienvogel, hellgelb
2004 Dunkelblau |

Jede Farbe einzeln 100 g 9,60, 10 g 1,80, Port. 0,25
2010 **Prachtmischung** 100 g 8,60, 10 g 1,60, Port. 0,25
2012 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 1,—

Straußenfeder-Aster (60 cm)

Prachtblume für moderne Binderei. Mit etwa 15 cm großen Blumen, welche einem japanischen Chrysanthemum ähnlich sind. Außerordentlich dankbar blühende Rasse.

2016 Schneeweiß | 2022 Terrakotta
2017 Scharlach | 2023 Karmesin
2018 Rosa | 2024 Dunkelblutrot
2019 Dunkelblau | 2026 **Farben-Königin,** weinrot
2020 Hellblau |
2021 Malmaisonrosa |

Jede Farbe einzeln 100 g 8,60, 10 g 1,60, Port. 0,25
2030 **Prachtmischung** 100 g 7,80, 10 g 1,40, Port. 0,25
2032 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 1,—

Deutsche Meister-Aster (80 cm)

2034 **Sonnenstrahl,** herrliche gelbe Schnittaster mit besonders großen, lockeren Blüten. Im Aufblühen dunkelgelb mit nadelförmigen Blumenblättern, später etwas heller
100 g RM 38,40, 10 g RM 6,—, Port. 0,40

2035 **Rembrandt,** Farbe goldig lachschamois, sonst wie Sonnenstrahl
10 g RM 6,—, Portion RM 0,40

Sonnenschein-Aster, Riesen- (70 cm)

Eine gute Schnittsorte. Die geröhrten Blumenblätter der Mitte harmonieren wunderbar mit den rosa, roten, lila und blauen Tönen der Außenblätter.

2036 **Prachtmischung** 100 g 7,80, 10 g 1,40, Port. 0,25

Unikum-Aster (70 cm)

2038 **Prachtmischung,** mit riesigen, lockeren Blumen und fadenförmigen Petalen
100 g RM 13,80, 10 g RM 2,60, Port. RM 0,30

Einfache (China-) Aster (70 cm)

Hoch, großblumig, spät; vorzügliche Schnittblume.

2042 Weiß | 2045 Hellila
2043 Rosa | 2046 Dunkelviolett
2044 Karmesin | 2047 Purpur

Jede Farbe einzeln 100 g 4,—, 10 g 0,70, Port. 0,20
2048 **Prachtmischung** 100 g 3,20, 10 g 0,60, Port. 0,15
2050 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ...... RM 0,80

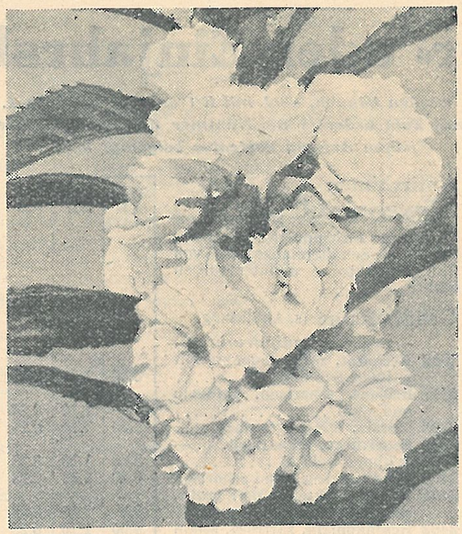
2052 **Astern,** niedrige Sorten, gemischt
100 g RM 11,60, 10 g RM 2,20, Port. RM 0,25

2054 **Astern,** hohe Sorten, gemischt
100 g RM 5,60, 10 g RM 1,10, Port. RM 0,25

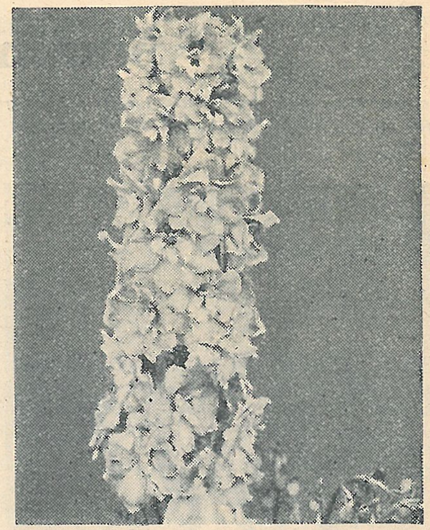
Astern, ausdauernde Sorten, siehe Seite 34.



Nizzaer Levkojen, s. Nr. 2156 u. f.



Balsaminen, s. Nr. 2172 u. f.



Rittersporn, s. Nr. 2252 u. f.

Levkojen, Matthiola annua

Sommer-Levkojen (K 6), Großblumige

Zeichnen sich durch kräftigen Wuchs, große Blumen und lange Blütezeit ganz besonders aus und sind deshalb für Töpfe und fürs freie Land zu empfehlen. Höhe 35 cm.

2060 Weiß	2064 Dunkelblau
2061 Brillantrosa	2065 Fleischfarben
2062 Karmesin	2066 Dunkelblutrot
2063 Hellblau	2067 Kanariengelb

Jede Farbe einzeln 100 g 23,—, 10 g 4,—, Port. 0,35
2070 **Prachtmischung** 100 g 19,20, 10 g 3,20, Port. 0,30
2072 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM 1,40
2076 Landsamen, gemischt 100 g RM 15,40, 10 g 2,80, Port. 0,30

Großblumige Dresdener immerblühende

Für Binderei und Schnitt die empfehlenswerteste aller Sommer-Levkojen. Blühen ununterbrochen bis zum Spätherbst. Die Farben mit unterstrichener Nummer sind für Sträuße besonders zu empfehlen. Höhe 60 cm.

2080 Schneeweiß	2084 Dunkelblutrot
2081 Brillantrosa	2085 Fleischfarben
2082 Hellblau	2086 Karmesin
2083 Dunkelblau	2087 Kanariengelb

Jede Farbe einzeln 100 g 23,—, 10 g 4,—, Port. 0,35
2090 **Prachtmischung** 100 g 19,20, 10 g 3,20, Port. 0,30
2092 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM 1,40

Bismarck-Levkojen

Bis 80 cm hoch. Sehr großblumig, pyramidenförmig gebaut, mit kräftigen und langen Blütenstengeln.

2094 Reinweiß	2097 Dunkelblutrot
2095 Fliederfarben	2098 Rosa
2096 Kanariengelb	2099 Dunkelblau

Jede Farbe einzeln 100 g 25,—, 10 g 4,60, Port. 0,35
2100 **Prachtmischung** 100 g 21,20, 10 g 3,70, Port. 0,35
2102 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM 1,40

Riesen-Stangen (Excelsior)

Bringt nur eine Rispe großer dichtgefüllter Blumen. Höhe 60 cm.

2112 **Prachtmischung** .... 10 g 11,—, Port. 0,50

Mammut (Excelsior)

Eine neue einstielige Rasse mit noch längerer Rispe als Riesen-Stangen-Levkojen. Dichtbesetzt mit sehr großen Einzelblüten. Blütenrispe 30 cm. Höhe 70 cm.

2120 Weiß mit rosa Schein	2123 Blutrot
2121 Brillantrosa	2124 Silberlila
2122 Kupferscharlach	2125 Illusion, leucht. dunkelrubinrot

Jede Farbe einzeln ... 10 g RM 11,50, Port. RM 0,50
2130 **Prachtmischung** . 10 g RM 11,—, Port. RM 0,50

Teichers Riesen-Edel-Treiblevkojen

Höhe 60—70 cm, bringen einen enormen Prozentsatz gefüllter Planzen.

2131 Reinweiß	2136 Blutrot
2132 Cremegelb	2137 Zartsilberlila
2133 Isabellfarbe	2138 Fliederfarbe
2134 Apfelblüte	2139 Violett
2135 Reinrosa	2140 Purpurkönig

Jede Farbe einzeln 1000 Korn RM 2,40, Port. RM 0,30
2141 Prachtmischung 1000 Korn RM 2,20, Port. RM 0,30

Herbst- und Winter-Levkojen (K 7)

Herbst-Levkojen, Höhe 40 cm

2142 **Prachtmischung** .. 10 g RM 9,70, Port. RM 0,50

Großblumige Kaiser-Levkojen

Sehr stark gefüllte vorzügliche Klasse. Höhe 30 bis 35 cm.

2144 **Prachtmischung** . 10 g RM 9,—, Port. RM 0,50

Winter-Levkojen, Höhe 50 bis 60 cm

2146 Weiß	2149 Rosa
2147 Hellblau	2150 Ziegelrot
2148 Dunkelblau	2151 Dunkelblutrot

Jede Farbe einzeln .... 10 g RM 8,50, Port. RM 0,50
2152 **Prachtmischung** .. 10 g RM 7,20, Port. RM 0,40
2154 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM 2,—

Großblumige Nizzaer Levkojen (K 6 u. 7)

Vorzüglich zur Topfkultur und zum Schnitt. Sehr schnell und üppig wachsend, blühen die Pflanzen vier Monate nach der Aussaat. Sie bringen riesige lockere Blütenrispen an schlanken Stielen mit großen Blumen. Diese herrliche Levkojenart ist als Sommer-, Herbst- und Winter-Levkoje zu verwenden. Höhe 70 cm.

2156 **Riesen-Montblanc,** mit zahlreichen schneeweißen, langen Rispen, herrlich (siehe Abbildung)
2157 — **Abundantia,** bringt schöne Rispen zahlreicher, großer karminrosa Blumen
2158 — **Kanariengelb,** reingelb
2159 — **Königin Alexandra,** zartlilarosa, sehr schön
2160 — **Mandelblüte,** weiß, rosa angetönt, herrlich
2161 — **Schöne von Nizza,** riesige Rispen mit großen fleischfarbigrosa Blüten
2162 — **Violett,** veilchenblau
2163 — **Koralle,** dunkelkorallenrot, mit zartgelber Mitte

Jede Farbe einzeln 100 g 25,—, 10 g 4,60, Port. 0,35
2166 **Prachtmischung** 100 g 21,20, 10 g 3,70, Port. 0,35
2168 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM 1,40

Balsaminen

Impatiens balsamina fl. pl. (K 4)

Rosen-Balsaminen (siehe Abbildung)

Großblumig, dicht gefüllt, gehören zu den schönsten Gruppenpflanzen. Höhe 60 cm.

2172 Reinweiß	2174 Karmesin	2176 Lila
2173 Rosa	2175 Granatrot	2177 Violett

Jede Farbe einzeln 100 g 3,60, 10 g 0,70, Port. 0,20
2178 **Prachtmischung** 100 g 2,60, 10 g 0,50, Port. 0,15
2180 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM 0,80

Verbesserte Kamelien-Balsaminen

Großblumig, dicht gefüllt. Höhe 60 cm.

2182 Reinweiß	2185 Scharlach gefleckt
2183 Rosa gefleckt	2186 Karmesin
2184 Reinscharlach	2187 Lila

Jede Farbe einzeln 100 g 5,60, 10 g 1,10, Port. 0,25
2190 **Prachtmischung** 100 g 4,80, 10 g 0,90, Port. 0,20
2192 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM 1,—

2200 **Balsaminen, gefüllte,** alle Sorten gemischt 100 g RM 2,20, 10 g RM 0,50, Port. RM 0,15

Goldlack, Cheiranthus cheiri

Gefüllte Sorten (K 7)

	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2210 *Stangenlack,* hoher schwarzbrauner	54,—	8,50	0,50
2214 *Buschlack,* hoher dunkelbraun.	54,—	8,50	0,50
2215 — — goldgelber	54,—	8,50	0,50
2216 — — gemischt	46,—	7,20	0,40
2220 — Zwerg-, dunkelbrauner ...	—	11,—	0,50
2228 *Goldlack,* alle gefüllt blühend. Sorten in prachtvollster Misch.	38,40	6,—	0,40
2229 *Goldlack,* einjähr. Frühwunder dunkelbraun	34,60	5,60	0,40
2230 — einjähriger, Frühwunder, gemischt	31,—	5,—	0,35

Frühwunder blüht jeweils 4 Monate nach der Aussaat. Im Herbst gesät, blüht derselbe bei Überwinterung im kalten Kasten im zeitigen Frühjahr.

Einfache Sorten (K 12)

2240 **Dresdener,** großblumig. schwarzbrauner, vorzüglich z. Treiben	3,10	0,60	0,15
2242 **Goliath, früh,** dunkelbraun, sehr großblumig	4,—	0,70	0,20
2243 **Königsberger Treib-,** großblumig, dunkelbraun	3,—	0,60	0,15
2244 **Pariser frühblühender blutroter,** sehr schön, blüht, im März ausgesät, schon von Ende Mai bis in den Herbst hinein	3,20	0,60	0,15
2245 **Ruppert,** früher großblumiger, niedriger wie Goliath	4,80	0,90	0,20
2248 *Einfache Sorten,* gemischt ..	2,—	0,50	0,15

Rittersporn

Einjährige Sorten (K 11)

Beliebte farbenprächtige Sommerblume.

Riesen-Ähren-Rittersporn (Höhe 110 cm) (s. Abb.)

2252 Weiß	2255 Rubin
2253 Rosa	2258 Dunkelblau
2254 Ziegelrot	

Jede Farbe einzeln 100 g 2,60, 10 g 0,50, Port. 0,15
2264 **Prachtmischung** 100 g 2,20, 10 g 0,50, Port. 0,15

Hyazinthen- (niedriger, gefüllter), Delphinium Ajacis fl. pl. (Höhe 50 cm.)

2270 Weiß	2273 Dunkelblau
2271 Rosa	2274 Ziegelrot
2272 Lasurblau	2275 Chamois

Jede Farbe einzeln 100 g 2,60, 10 g 0,50, Port. 0,15
2278 **Prachtmischung** 100 g 2,20, 10 g 0,50, Port. 0,15
2280 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM 0,60

Hoher gefüllter Rittersporn, Delphinium elatior fl. pl. (Höhe 110 cm)

2282 Weiß	2285 Dunkelblau
2283 Rosa	2286 Ziegelrot
2284 Hellblau	2287 Apfelblüten

Jede Farbe einzeln 100 g 2,20, 10 g 0,50, Port. 0,15
2290 **Prachtmischung** 100 g 1,80, 10 g 0,40, Port. 0,15
2292 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM 0,60

Ausdauernder Rittersporn, siehe Seite 34, Nr. 2891 u. f.

Sommer= oder Einjahrsblumen

*Sommerblumen, welche direkt ins freie Land gesät werden können, sind mit K 1 und K 2 bezeichnet. Ferner bedeuten: * Einfassungspflanze, § Schlingpflanze, △ Pflanze eignet sich für Steingärten. K mit Zahl bedeutet die Nummer der für die Sorte zutreffenden Kulturanleitung, welche auf Wunsch jedem Auftrag kostenlos beigefügt wird.*



Löwenmaul, s. Nr. 2396 u. f.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2320	*Acroclinium roseum fl. pl.* (Immortelle), rosenrot, gefüllt, sehr schön, K 2	2,60	0,50	0,15
2322	— **roseum fl. albo pleno,** weiß gefüllt, K 2	2,—	0,50	0,15
2328	*Adonis aestivalis,* blutrotes Adonisröschen, K 11	1,—	0,35	0,10
2329	— **aleppica,** glänzend dunkelblutrot, K 11	34,60	5,60	0,40
2330	— **autumnalis,** blutrotes Herbst-Adonisröschen, K 11	1,—	0,35	0,10
	Adonis vernalis, s. Seite 34			

*Ageratum
Leberbalsam (K 4)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2348	**mexicanum pumilum, Silbersternchen,** herrlich silbergrau	51,—	8,—	0,50
2349	— — **Blaue Kugel,** 15 cm hoch, reinblaue, gleichmäßige Kissen bildend	5,80	1,10	0,25
2350	— — **Blausternchen,** reichblühend, nur 10 bis 12 cm hoch, mit rein hellblauen Blüten	16,40	2,90	0,30
2351	— — **imperiale album,** weiß, schön, sehr niedrig	3,60	0,70	0,20
2353	— — **Blaue Kappe,** nur 10 cm hoch, leuchtend tiefblau, beste Sorte für Beete und Töpfe	25,—	4,60	0,35
2354	— — **Klein-Dorrit,** lasurblau, schön	5,60	1,10	0,25
2356	— — **Prinzessin Viktoria Luise,** hellblau mit weißer Mitte	6,—	1,10	0,25
2358	*Agrostemma coeli-rosa,* Himmelsröschen, K 1	1,80	0,40	0,15
2376	*Althaea* **hybrida semperflorens fimbriata fl. pl.,** gefüllte, gefranste, gemischt, im ersten Jahre blühend, K 3	4,40	0,80	0,20
	Althaea (Malven), s. Seite 34			
2377	* △ *Alyssum Benthamii* **compactum,** weiß, K 1	3,20	0,60	0,15
2378	— — **maritimum,** weiß, wohlriechende Einfassungspflanze, K 1	2,60	0,50	0,15
	Alyssum, ausdauernde Sorten, siehe Seite 34			

Amarantus
Fuchsschwanz (K 1)

Prächtige Zierpflanze mit schöner Belaubung und herrlichen Blütenständen.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2381	**atropurpureus,** dunkelrot	1,—	0,35	0,10
2383	**caudatus,** roter Fuchsschwanz mit herabhängenden Blütenähren	1,—	0,35	0,10
2384	**caudatus viridis,** mit grünen Blütenähren	1,—	0,35	0,10
2385	**Henderi,** mit blutrotem Laub	2,—	0,50	0,15
2386	**salicifolius,** weidenblättrig, sehr wirkungsvoll	3,20	0,60	0,15
2387	**tricolor,** rot, gelb und grün	2,20	0,50	0,15
2390	**Schönste Sorten gemischt**	1,—	0,35	0,10
2391	**Ein Sortiment** von 6 Sorten RM 0,60			
2394	*Ammobium* **alatum grandiflorum,** weiße Immortelle, K 2	1,60	0,35	0,10

Antirrhinum
Löwenmaul (K 3)

Dankbare farbenprächtige Gruppen- und Schnittpflanze, die von Juli bis Oktober ununterbrochen blüht.

Großblumige (s. Abbildung)

— *majus grandiflorum* (K 3)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2396	**Abendrot,** zartorangerosa mit weißem Schlund	6,80	1,30	0,25
2397	**Brillant,** scharlach, goldgelb und weiß	6,—	1,10	0,25
2398	**Crescia,** dunkelscharlach	5,60	1,10	0,25
2399	**Feuerfliege,** scharlach, Schlund weiß	5,60	1,10	0,25
2400	**Kardinal,** leuchtend scharlach	6,40	1,20	0,25
2401	**Königin Viktoria,** sehr große, reinweiße Blumen	5,60	1,10	0,25
2402	**Rosenkönigin,** zartrosa, schön	5,60	1,10	0,25
2403	**Rubin,** reinrubinrot, herrlich	6,80	1,30	0,25
2406	**Prachtmischung** hoher großblumiger Sorten	4,40	0,80	0,20
2407	**Ein Sortiment** von 8 Sorten RM 1,50			

Riesenblumige

— *maximum* (K 3)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2408	**Altgold,** schöne eigenart. Farbe	10,20	2,—	0,25
2409	**Cattleya,** zartrosiglila mit goldgelber Lippe	10,20	2,—	0,25
2410	**Cerberus,** dunkelkarminrosa mit gelber Lippe	10,20	2,—	0,25
2411	**Diamant,** scharlachkarmin mit goldgelber Lippe	10,20	2,—	0,25
2412	**Die Rose,** reinrosa	10,20	2,—	0,25
2413	**Fliederstrauß,** Lippen und Schlund von herrlichem Purpurlila mit goldgelber Mitte	10,20	2,—	0,25
2414	**Goldkönigin,** prächtig leuchtendes Goldgelb mit lilarosa Schlund	9,40	1,80	0,25
2415	**Kanarienvogel,** reines Gelb	10,20	2,—	0,25
2416	**Kupferkönig,** kupferscharlach	10,20	2,—	0,25
2417	**Purpurkönig,** leuchtend dunkelpurpur	10,20	2,—	0,25
2418	**Schneeflocke,** reinweiß mit zartgelblichem Schlund	10,20	2,—	0,25
2419	*Märchenzauber,* eine neue Mischung mit geflammten, gefleckten und getigerten, riesigen Blumen. Ein blühendes Beet dieser Sorte bietet einen märchenhaften Anblick	16,—	2,80	0,30
2420	**Prachtmischung riesenblumiger Sorten**	6,20	1,20	0,25
2421	**Ein Sortiment** von 8 Sorten RM 1,50			

Halbhohe

— *majus nanum grandiflorum* (K 3)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2422	**Bernsteinkönigin,** kanariengelb mit chamoisrosa	8,60	1,60	0,25
2423	**Brillantrosa,** leuchtend rosa	7,80	1,40	0,25
2424	**Fortschritt,** leuchtend orangescharlach	7,80	1,40	0,25
2425	**Karminkönigin,** leuchtend karminrot	7,80	1,40	0,25
2426	**Primadonna,** terrakotta	8,60	1,60	0,25
2427	**Weißes Wunder,** reinweiß	6,80	1,30	0,25
2428	**Prachtmischung halbhoher Sorten**	5,60	1,10	0,25
2429	*Ein Sortiment* von 6 Sorten RM 1,—			

Halbhohe riesenblumige

— *nanum maximum* (K 3)

Beste Gattung für Beetbepflanzung.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
24291	*Blonde Dame,* zartfleischfarbig, rosa	13,80	2,60	0,30
24292	*Kolibri,* purpurrot mit weißem Schlund	23,—	4,—	0,35
24293	*Orangekönig,* terrakotta mit gelber Lippe	8,60	1,60	0,25
24294	*Roter Häuptling,* dunkelscharlach	10,20	2,—	0,25
24295	*Rosa Schönheit,* hellrosa	9,40	1,80	0,25
24296	*Schneesturm,* weiß	9,40	1,80	0,25
24297	*Sieg,* chamois mit Kupfer	9,40	1,80	0,25
24298	*Träumerei,* zarthellrosa	15,40	2,80	0,30
24299	**Prachtmischung**	6,40	1,20	0,25

Astern, siehe Seite 25, 26 und 34

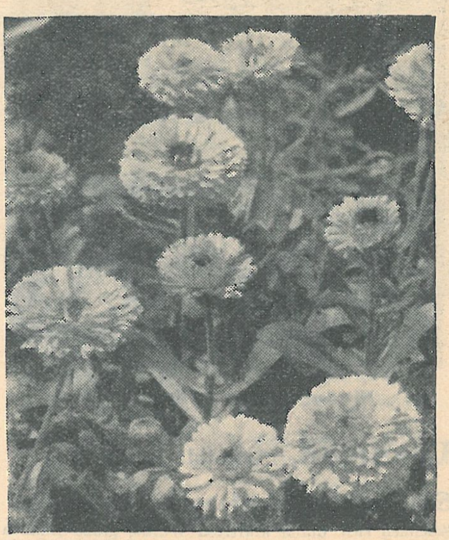
Balsaminen, siehe Seite 27

Begonien, siehe Seite 36

Bellis, siehe Seite 34

Brachycome
Blaustern (K 2)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2564	*iberidifolia,* blau } schöne Einfassgs.-pflanze			
2565	— **alba,** weiß } schöne Einfassgs.-pflanze	7,80	1,40	0,25
2566	— **rosea,** rosa } schöne Einfassgs.-pflanze			



Gefüllte Ringelblume Kokarde, Nr. 2578

Calendula officinalis fl. pl.
Ringelblume (K 1)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2576	*chrysantha, Sonnenschein,* neu, leuchtend kanariengelb	1,80	0,40	0,15
2578	*Kokarde,* neu, leuchtend orange m. dunkl. Mitte (s. Abb.)	1,80	0,40	0,15
2579	*Orangekugel,* dicht u. hochgefüllt, leuchtend, orange, für Schnitt unentbehrlich	1,60	0,35	0,10
2580	*Goldkugel,* goldgelb	1,60	0,35	0,10
2581	*Orangekönig,* dunkelorange	1,60	0,35	0,10
2582	*Prinz von Oranien,* leuchtend orange, vorzüglich zum Schnitt	1,60	0,35	0,10
2583	*Radio,* orange, kugelförmig m. halbgeröhrten Petalen, **neu**	1,60	0,35	0,10
2584	**Modefarben,** neu	1,80	0,40	0,15
2585	**Sensation,** neu, orange mit rotem Schein	1,80	0,40	0,15
2586	**Prachtmischung** gefüllter Sort. 1 kg RM **8,—**	1,10	0,35	0,10

Calliopsis
Schöngesicht (K 2)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2588	**bicolor,** gelb mit braun	1,60	0,35	0,10
2590	Hohe Sorten gemischt	1,40	0,35	0,10
2592	**nana radiata,** Feuerstrahl	3,60	0,70	0,20
2593	— — Goldstrahl	4,—	0,70	0,20

Campanula
Glockenblume

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2600	△ *speculum,* blauer Venusspiegel, K 2	2,20	0,50	0,15
2615	*medium alba,* weiß einfach, K 13	2,60	0,50	0,15
2616	— **coerulea, dunkelblau, K 13**	2,60	0,50	0,15
2617	— **karminrosa, K 13**	2,60	0,50	0,15
2618	— **rosea,** zartrosa, **K 13**	2,60	0,50	0,15
2621	— **einfache,** gemischt, **K 13**	1,80	0,40	0,15
2630	— **fl. pl.,** gefülltbl., gemischt, **K 13**	8,20	1,50	0,25
2636	— *calycanthema,* mit doppelt. Kelch, Prachtmisch., **K 13**	11,60	2,20	0,25
	Campanula, ausdauernde, siehe Seite 34 und 36			
2660	*Cannabis gigantea,* Riesenhanf, 3 m hohe Blattpflanze, **K 3**	1,60	0,35	0,10

Celosia
Hahnenkamm (K 4)

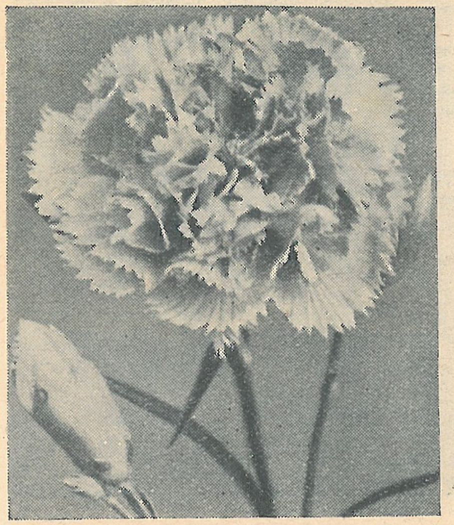
Reizende und dankbare Sommerblume. Eignet sich vorzüglich für Beete, Gruppen und Topfkultur.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2672	*cristata nana,* Prachtmisch.	31,—	5,—	0,35

***Celosia Thompsoni magnifica Federbusch - Hahnenkamm,* K4**

Vorzüglich für leuchtende Gruppen im Freien wie für Topfkultur. Die Blütezeit beginnt Mitte Juli und dauert bis zum Herbst hinein.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2680	**goldgelb**	5,80	1,10	0,25
2682	**karmesin**	5,80	1,10	0,25
2684	**Prachtmischung**	5,—	1,—	0,20
2686	**nana, Feuerfeder,** feurigrot, neu	23,—	4,—	0,35
2688	— **Goldfeder,** dunkelgoldgelb, neu	23,—	4,—	0,35



Chabaud-Nelken, Nr. 2934 u. f.

Centaurea **Kornblume** (K 1)

Reichblühende Sommerblume für größere Gruppen und Rabatten.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2698	*cyanus azurea (Kaiser Wilhelm)*, himmelbl. kg RM 11,20	1,60	0,35	0,10
2702	— **fl. pl.**, halbgefüllte in schöner Mischung kg RM 19,20	2,60	0,50	0,15
2706	— **azurea fl. pl.**, himmelblau, gefüllt	4,40	0,80	0,20
2708	— **rosea fl. pl.**, rosa, gefüllt	4,00	0,70	0,20
2709	— **nana compacta Viktoria**, bl.	2,20	0,50	0,15
2710	*moschata alba*, wohlriechend	3,20	0,60	0,15
2712	— **coerulea**	3,20	0,60	0,15
2714	*imperial. Iphigenia*, rosalila	4,40	0,80	0,20
2715	— **splendens**, dunkelpurpur	4,—	0,70	0,20
2720	*odorata Margaritae*, sehr gr. weiße Blumen, wohlriechend, vorzüglich zum Schneiden	4,—	0,70	0,20
	Centaurea, ausd., s. Seite 34			
2734	*Cheiranthus Allioni*, leucht. orangegelb, zweijährig, **K 12**	2,60	0,50	0,15

Chrysanthemum **Wucherblume**

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2746	*carinatum atrococcineum*, scharlach, **K 1**	3,—	0,60	0,15
2748	— **Nordstern**, sehr groß, weiß, Mitte schwarz, **K 1**	4,—	0,70	0,20
2749	— **Chamaeleon**, braun mit gelb, **K 1**	4,—	0,70	0,20
2750	— *radiatum*, **Goldrad**, chromgelb mit dunkler Scheibe, **K 1**	3,60	0,70	0,20
2751	— **schöne Mischung**, einfache Sorten, **K 1**	2,20	0,50	0,15
2754	— **schöne Mischung**, gefüllte Sorten, **K 1**	5,60	1,10	0,25
2755	*segetum Eldorado*, neu, kanariengelb m. dunkl. Mitte, **K 2**	5,80	1,10	0,25
2756	— **Gloria**, hellgelb, **K 2**	2,20	0,50	0,15
2758	— **Zebra**, gelb mit mahagonirotem Kranz, s. Neuheiten	—	—	0,75
2760	— **Helios**, goldgelb **K 2**	2,—	0,50	0,15
2761	— **Stern des Orients**, hellgelb mit dunkler Mitte und gelbem Ring, **K 2**	2,—	0,50	0,15
2762	*indicum fl. pl.*, Prachtmischg.	—	17,—	0,50
2764	*inodorum, Brautkleid*, reinweiße, dichtgefüllte Blume, **K 3**	9,40	1,80	0,25
	Chrysanthemum Leucanthemum, siehe Seite 34			
2810	*Cineraria maritima* (candidiss.), prächtige weiße Gruppen- u. Teppichpfl., **K 4**	2,60	0,50	0,15
	Cineraria hybrida, s. Seite 37			

Clarkia **Kreuzblume** (K 1)

Clarkien gehören zu den zierlichsten und schönsten Sommerblumen, welche sich sowohl für Gruppenbeete als auch für Sträuße eignen.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2816	**elegans fl. pl.**, gefüllte Prachtmischung	3,20	0,60	0,15
2817	— — **Albatros**, neu, reinweiß	3,60	0,70	0,20
2818	— — **Brillant**, lachsscharlach	3,60	0,70	0,20
2819	— — **Feuergarbe**, leuchtend kupferscharlach	3,60	0,70	0,20
2820	— — **Fliederfarben**	3,60	0,70	0,20
2822	— — **Lachskönigin**, lachsrosa	3,60	0,70	0,20
2824	— — **Purpurkönig**, dunkelrot	3,20	0,60	0,15
2826	— — **Zauberin**, neu, lachsrosa	3,60	0,70	0,20

Cobaea

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2830	§ — *scandens*, blau, großblumig, **eine der schönsten Schlingpflanzen** für Lauben, Balkone, Geländer usw., **K 9**	7,80	1,40	0,25
2832	— *fl. albo*, weiß, **K 9**	11,60	2,20	0,25
2810	* *Collinsia*, niedliche Einfassungspflanze, gemischt, **K 1**	1,40	0,35	0,10
2843	*Convolvulus* **tricolor**, niedrige Winde, gemischt, **K 1**	0,80	0,35	0,10

Cosmos **Cosmea Schmuckkörbchen** (K 3)

Reichblühende Schnittblume und schöne Gruppenpflanze. Sie blühen ununterbrochen von Mitte Juni bis in den Spätherbst hinein.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2849	*bipinnatus* **nanus roseus**, zartrosa	7,80	1,40	0,25
2850	— **praecox purpurea**, purpurrot	2,60	0,50	0,15
2852	— — **gemischt**	2,20	0,50	0,15
2853	— **Mammut Lennox**, rosa	2,60	0,50	0,15
2854	*hybr. Klondyke*, leuchtend orange	3,60	0,70	0,20
2856	— — *Orangeschein*, Neuh.	13,80	2,60	0,30
2882	*Cynoglossum* **coelestinum**, himmelblau, Sommervergißmeinnicht, zum Schnitt, **K 1**	2,—	0,50	0,15
2883	— **linifolium**, weiß, **K 1**	1,20	0,35	0,10

Dahlia variabilis (K 4)

Unsere von auserlesenen Blumen stammenden Samen bieten durch die Mannigfaltigkeit der entstehenden Formen u. Farben dem Liebhaber immer neue Überraschungen.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2884	**Gefüllte Kaktus-**, echte Edeldahlien, Prachtmischung	—	11,50	0,60
2885	Einfache, Prachtmischung	4,—	0,70	0,20
2886	Gefüllte, Prachtmischung	23,—	4,—	0,35
	Delphinium, s. Seite 27 u. 34			

Dianthus barbatus **Bartnelken** (Karthäusernelken) (K 13)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2902	**Einfache** in **Prachtmischung.**	1,30	0,35	0,10
2904	**fl. pl., gefüllte** in **Prachtmisch.**	6,—	1,10	0,25
2924	**Margareten-Nelken** — **Prachtmischung**, blüht nach 4 bis 5 Monaten, äußerst reicher, langer Flor, **K 3**	13,40	2,60	0,30
2933	**Immerblühende Nelken Nizzaer Kind** — **Prachtmischung**, eine wesentliche Verbesserung d. Chabaudnelke, **K 3** .. 1 g RM **3,60**	—	30,—	0,90

Chabaud-Nelken (K 3) (siehe Abbildung)

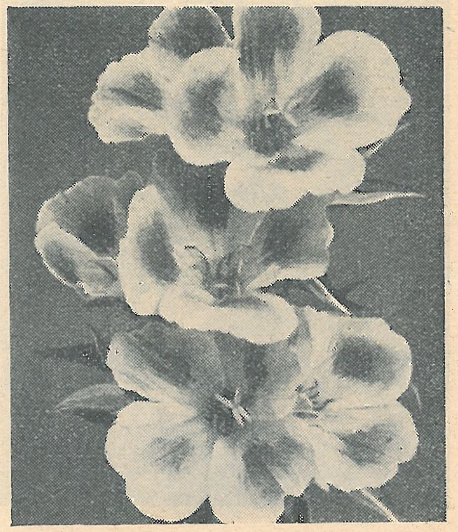
Harte, reichblühende Klasse. Bei Aussaat im Januar bis Februar bringt sie von August ab sehr große, dichtgefüllte, herrlich duftende Blüten hervor. Im Spätherbst in Töpfe gepflanzt, blühen die Pflanzen im Zimmer bis in den Winter hinein. Beste Nelke zur Schnittblumenkultur.

Nr.	*Originalsaat*, **hochproz. gefüllt**	10 g RM	1 g RM	Port. RM
2934	**Jeanne Dionis**, reinweiß	22,—	2,80	0,80
2935	**Maria Chabaud**, reingelb	22,—	2,80	0,80
2936	**Feuerkönig**, leucht. scharlach	22,—	2,80	0,80
2937	**Nero**, dunkelrot	22,—	2,80	0,80
2938	**Rosakönigin**, reinrosa	22,—	2,80	0,80
2939	**Rubin**, dunkelrubinrot	22,—	2,80	0,80
2940	**Ehrenkreuz**, ziegelrot			
2941	**Prachtmischung I. Ranges**	4,60	0,70	0,40
	Feinste Nachzucht			
2942	**Prachtmisch.** 100 g RM **19,20**	3,20	—	0,30
2943	**Weiß**	12,—	1,60	0,50
2944	**Reingelb**	12,—	1,60	0,50
2945	**Feuerkönig, scharlach**	12,—	1,60	0,50
2946	**Nero, dunkelrot**	12,—	1,60	0,50
2947	**Rosa**	12,50	1,60	0,50
2948	**Ein Sortiment** v. 5 Sorten **2,—**			
2949	*Riesen-Chabaud*, größte Blumen, **Prachtmischung**	12,—	1,60	0,50
	Gartennelken, s. Seite 34, 35 u. 39			

Dianthus **Sommernelken** (K 3)

Sehr reichblühende Sommerblumen in vielen leuchtenden Farben.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2950	**Gefüllte Chineser Nelken, in Prachtmischung**	4,—	0,70	0,20
2951	**imperialis fl. pl., Prachtmisch. extra gefüllter Kaisernelken**	5,—	1,—	0,20
2952	**Heddewigii, einfache, Prachtmischung**	5,—	1,—	0,20
2955	— **hybridus fl. pl., großblumige, gefüllte, Prachtmischung**	9,40	1,80	0,25
2956	**laciniatus fl. pl., gefüllte, gefranste, in Prachtmischung**	8,60	1,60	0,25
2959	**nobilis fl. pl., Prachtmischung, Königsnelke**	8,60	1,60	0,25



Godetia, Nr. 3153 u. f.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2989	*Dimorphoteca*, **Buff Beauty**, siehe Neuheiten	—	—	0,70
2990	— *aurantiaca*, **Lachskönigin**, lachsfarben, **K 2**	6,80	1,20	0,25
2991	— — **orange, K 2**	6,40	1,20	0,25
2992	— **pluvialis ringens**, reinweiß mit blauem Ring, **K 2**	5,60	1,10	0,25
2995	**Dracocephalum moldavicum**, Drachenkopf, bl., f. Bienen, **K 1**	1,40	0,35	0,10
2997	*Echium plantagineum*, „**Gruppenblau**", s. Neuh. **K 1**	—	1,10	0,25

Eschscholtzia **Goldmohn** (K 1)

Beliebte Sommerblume, zu Gruppen u. Einfassungen besonders geeignet.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3016	*californica* **alba**	1,40	0,35	0,10
3017	— **Geisha**, zinnober m. orange	6,—	1,10	0,25
3018	— *Toreador*, gefüllt, orangekarmesin mit goldbronze	12,60	2,50	0,30
3019	— **Winsome**, hellkorallenrosa auf gelblichem Grund	9,40	1,80	0,25
3020	— **Prachtmischung**	1,60	0,35	0,10
3022	— *erecta compacta*, **Feuerflamme**, orange und feuerrot	7,80	1,40	0,25
3024	— — **kermesina**, leuchtende Farbe	5,80	1,10	0,25
3026	— — **Mandarin**, orange	3,—	0,60	0,15
3034	— **gefüllte Modefarben**, neu	—	—	0,60
3042	*Eutoca viscida*, dunkelblau, für Bienen, **K 1**	3,—	0,60	0,15
3060	*Euphorbia lathyris*, 1 m hoch werdende Zierpflanze mit lebhaft gefärbten Blättern. Die Pflanze soll ein vorzügliches Abwehrmittel **gegen** die so lästigen **Wühlmäuse** sein, **K 3**	27,—	4,60	0,35
3099	**Gaillardia** — **picta Lorenziana**, dichtgefüllt, mit herrlichem Farbenspiel, vorzüglich zum Schnitt, **K 3**	3,—	0,60	0,15
	Gaillardia, ausdauernde Sorten, siehe Seite 34			
3114	*Gilia tricolor*, gelb, schwarzviolett u. weiß, **K 1**	1,60	0,35	0,10
3116	— — *nana comp.*, weiß u. hellbl., Kelch gelb u. violett, **K 1**	2,20	0,50	0,15
	Gloxinien, siehe Seite 37			

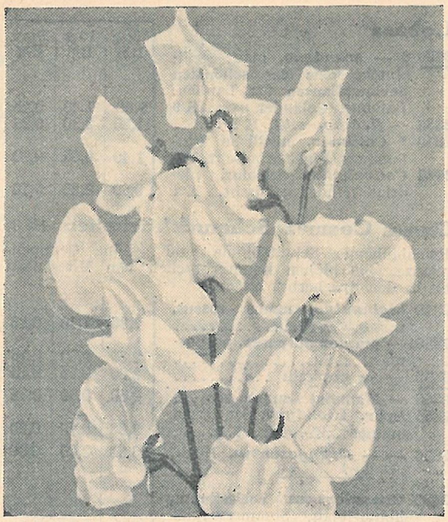
Godetia **Sommerazalea, Atlasblume** (K 2)

Ein dankbares, zierliches Sommergewächs, welches mit seiner Farbenpracht äußerst wirkungsvoll ist (s. Abb.).

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3153	**grandiflora rosea fl. pl.**	4,—	0,70	0,20
3154	— **Cattleya fl. pl.**, zartlila, n. d. Grunde zu heller, 40 cm hoch	6,80	1,20	0,25
3155	**Herzogin von Albany**, große atlasweiße Blumen, prächtig	3,20	0,60	0,15
3158	**Herzog von York**, karminscharlach	3,20	0,60	0,15
3159	*Kelvedons Ruhm*, Neuheit, tieflachsorange (40 cm hoch)	25,—	4,60	0,35
3160	*Lady Albemarle*, dunkelkarmesin	3,20	0,60	0,15
3161	*Sybill Sherwood*, neu, lachsrosa, in weiß übergehend	11,60	2,20	0,25
3162	**Rosamunde**, lebhaft rosa	4,40	0,80	0,20
3163	**Whitneyi fl. pl., Rembrandt, neu**, leuchtend rosa mit dunkelpurpurkarmin Fleck	9,40	1,80	0,25
3164	— **Brillant**, leuchtend karmin, sehr wirkungsvoll	3,20	0,60	0,15
3166	— **fl. pl. Cornelia**, zartrosa	6,—	1,10	0,25
3170	**Prachtmischung leucht. Farben**	3,—	0,60	0,15
	Goldlack, siehe Seite 27			



Strohblumen, Nr. 3213 u. f.



Wohlriechende Wicken, Nr. 3306 u. f.



Malope grandifl., Nr. 3454 u. f.

Gypsophila
Schleierkraut (K 1)

Blühen bereits 6 Wochen nach der Aussaat, vorzüglich für Sträuße.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3182	**elegans carminea**	1,20	0,35	0,10
3184	— **rosea**	1,20	0,35	0,10
3185	— **weiß**, riesenblumig	1,—	0,35	0,10
	Gypsophila, ausd. Sorten, s. S. 35			

Helianthus
Sonnenblume (K 1)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3200	**annuus Bismarckianus**, einfach, reichblühend, bis zu 3 m hoch .. 1 kg RM **11,20**	1,60	0,35	0,10
3202	— **purpureus**, sogenannte rote Sonnenblume, Höhe 2 m	1,80	0,40	0,15
3203	— — **Abendsonne, neu**, die erste echte, etwa 2 m hoch werdende Riesensonnenblume von tiefroter Farbe	1,80	0,40	0,15
3205	**californicus fl. pl.**, goldgelb, gefüllt, Höhe 3 m	1,80	0,40	0,15
3208	**cucumerifolius Stella**, goldgelb, kleinblumig, reichblühend, Höhe 1,50 m	1,80	0,40	0,15
3212	**macrophyllus giganteus**, wird bis zu 4 m hoch 1 kg RM **9,60**	1,40	0,35	0,10

Helichrysum monstrosum fl. pl.
Strohblume (K 3) (siehe Abbildung)

Eine sehr reichblühende, dankbare Sommerblume. Ihre frische grüne Belaubung und ihr reicher Blütenschmuck machen sie besonders zur Ausschmückung von Rabatten und Gruppen geeignet. Abgeschnitten und getrocknet halten sich die Blüten den ganzen Winter über in der Vase, ohne die Leuchtkraft ihrer Farben zu verlieren.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3213	Weiß			
3214	Feuerball, scharlach			
3215	Purpur			
3216	Rosa			
3217	Dunkelbr.			
3218	Goldgelb			
3219	Lachsrosa			
	Jede Farbe einzeln	5,80	1,10	0,25
3221	**Gefüllte in Prachtmischung**	4,—	0,70	0,20
3222	**Ein Sortim.** v. 6 Sort. RM **1,—**			
3224	**nanum fl. pl.**, niedrige, in Prachtmischung	5,60	1,10	0,25
3248	§ ***Humulus*** **japonicus, Japanischer Hopfen**, prächtig für Lauben, **K 9**	2,—	0,50	0,15
3250	— **japonicus fol. var.**, mit weißbunten Blättern, **K 9**	3,60	0,70	0,20

* Iberis Schleifenblume (K 1)

Schön für Einfassungen, Gruppen und Binderei.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3260	**amara**, weiß, großdoldig, prächtig zum Schnitt 1 kg RM **6,40**	1,—	0,35	0,10
3263	**coronaria imperialis**, reinweiß, große Rispen, vorzüglich	3,—	0,60	0,15
3265	**umbellata purpurea (Dunnetti)**, purpurrot	2,20	0,50	0,15
3267	— **carminea**, karminrot	2,20	0,50	0,15
	Iberis, ausdauernd, siehe Seite 35			

§ Ipomoea purpurea Trichterwinde (K 9)

Schnellrankende Schlingpflanze für Balkone, Lauben, Mauern usw., welche von Juni bis September in den schönsten Farben blüht.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3284	Weiß			
3285	Fleischf.			
3286	Karmin			
3287	Dunkelrot			
3288	Hellblau			
3289	Schwarzbl.			
	Jede Farbe einzeln	1,70	0,35	0,15
3292	**Prachtmischung** 1 kg RM **6,40**	1,—	0,35	0,10
3294	**Ein Sortiment** von 6 Sorten RM **0,60**			
3295	**purpurea fl. pl.**, **gefüllte in Prachtmischung**	3,—	0,60	0,15
3296	**imperialis, Prachtmischung**, buntblättrig, Blumen gefranst	1,40	0,35	0,10
3298	***Kochia trichophylla*, Sommerzypresse.** Färbt sich im Herbst rot, schöne Gruppenpflanze, **K 4**	1,20	0,35	0,10
3299	— **Childsii**, grünbleibende, gleichmäßige Büsche bildend, **K 4**	1,20	0,35	0,10

Lathyrus odoratus
§ Wohlriechende Wicke (K 8) (s. Abb.)

Die wohlriechenden Wicken gehören zu den schönsten Sommerblumen. Ihr herrlicher Wohlgeruch und ihre Farbenfreudigkeit machen sie gleich beliebt als Schnittblume wie als Gartenschmuck. Unsere Riesen-Edelwicken zeichnen sich besonders durch ihre straffen Stiele mit reichstem Blütenansatz u. durch die enorme Größe ihrer Blüten aus.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3306	**Prachtmischung** 1 kg RM **6,40**	1,—	0,35	0,15
3320	**Prachtmischung großblumiger Sorten,** reichst. Farbenspiel 1 kg RM **8,—**	1,20	0,35	0,15

Riesen-Edelwicken (K 8)

3324 **Ambassador**, kirschrot auf gelbem Grund
3325 **Austin Frederick**, rein lavendelblau
3326 **Bildnis**, zartgelb mit rosa
3327 **Blaue Flamme**, mittelblau
3328 **Charm**, leuchtend kardinalrot
3329 **Colorado**, dunkelorange
3330 **Fortuna**, tiefdunkelblau
3331 **Magnet**, tieflachsrosa
3332 **Othello**, dunkelkastanienbraun
3333 **Pinkie**, kräftiges Rosa
3334 **Ruffled Rose**, karminrot
3335 **Weiße Riesen**, reinweiß
Jede Sorte 100 g RM **3,—**, 10 g **0,60**, Port. **0,15**
3338 ***Riesensorten*** **(Edelspencer) in Prachtmischung** 1 kg RM **9,60**, 100 g **1,40**, 10 g **0,35**, Port. **0,15**
3339 **Ein Sortiment** von 12 Sorten ..... RM **1,30**
3340 **Ein Sortiment** von 6 Sorten ..... RM **0,65**

Frühblühende Riesen-Edelwicken (K 8)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3351	**Blaue Grasmücke**, hellblau	4,80	0,90	0,20
3352	**Charm**, reich rosa	4,80	0,90	0,20
3353	**Fackel**, lachsorange	4,80	0,90	0,20
3354	**Feuerkönig**, lachsrot	4,80	0,90	0,20
3356	**König**, dunkelscharlach	4,80	0,90	0,20
3357	**Kanarienvogel**, gelb	4,80	0,90	0,20
3359	**Schneeflocke**, reinweiß	4,80	0,90	0,20
3360	**Vulkan**, feurig kirschscharlach	4,80	0,90	0,20
3362	**Prachtmischung** 1 kg RM **22,40**	3,—	0,60	0,15
3363	**Ein Sortiment** von 8 Sorten RM **1,20**			
	Lathyrus, ausdauernde Sorten, siehe Seite 35			

Nr.	*Riesen-Edelwicken* (Fortsetzung)	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3366	***Lavatera*** **trimestris, rot, K 1**	1,40	0,35	0,10
3367	— **trimestris alba**, weiß, **K 1**	1,40	0,35	0,10
	Levkojen, siehe Seite 27			
3368	***Linaria*** **bipartita**, gemischt, K 2	2,60	0,50	0,15
3370	— ***maroccana*****, Excelsior**-Mischung, K 2	3,—	0,60	0,15
	Linaria, ausdauernde, siehe Seite 35			
3372	***Linum*** **grandiflorum rubrum,** rotblühender Lein, **K 1**	1,30	0,35	0,10
	Linum, ausdauernd, siehe Seite 35			

* Lobelia Männertreu (Einjährige Sorten) (K10)

Die einjährigen Lobelien sind zu Einfassungen, Teppichbeeten sowie für Balkone und Fensterkästen unentbehrlich.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3379	**erinus** (gracilis), blau	4,80	0,90	0,20
3380	— **compacta Kaiser Wilhelm.** Prächtigste dunkelblaue Lobelie. Die unentbehrliche Teppichbeet- u. Einfassungspflanze	13,80	2,60	0,30
3381	— — **Kaiser Friedrich**, hellblau mit großem weißem Auge	15,40	2,80	0,30
3383	— — **Kristallpalast**, tiefblau	15,40	2,80	0,30
3385	— — **pumila splendens**, dunkelblau mit weißem Auge	15,40	2,80	0,30
3390	**hybrida pendula Saphir**, tiefblau mit reinweißem Auge u. langen, kräftigen Ranken, sehr schön für Ampeln und Balkone	19,20	3,20	0,30
	Lobelia, ausdauernde, siehe Seite 35			
3395	***Lunaria*****, biennis kermesina,** Judaspfennig, **K 13**	3,—	0,60	0,15

Lupinen (Einjährige Sorten) (K 1)

Die wohlriechenden buntfarbigen Blumen eignen sich vorzüglich zum Schnitt.

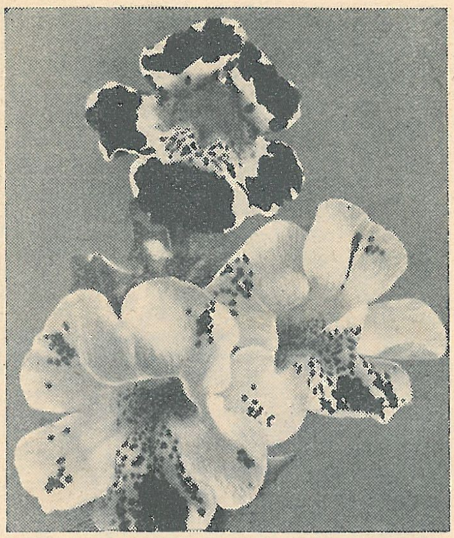
Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3418	***Lupinus Hartwegi*****,** blau	1,60	0,35	0,10
3419	— — weiß	1.60	0,35	0,10
3420	— — rosa	1,60	0,35	0,10
3430	**Prachtmischung** 1 kg RM **10,40**	1,50	0,35	0,10

Lupinen, ausdauernde Sorten, siehe Seite 35

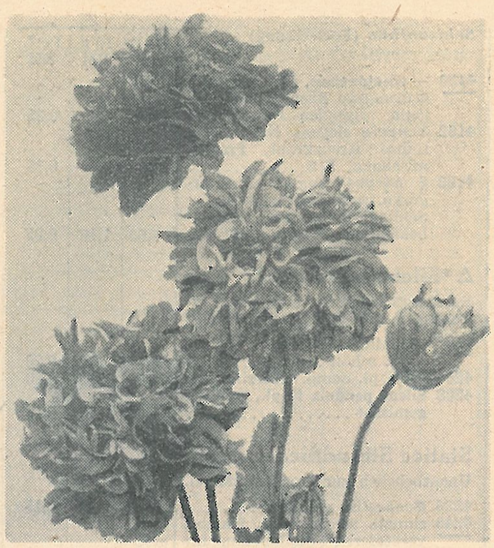
Malope Sommermalve (K 1) (s. Abb.)

Vorzüglich zum Schnitt, großblumig.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3454	**grandiflora alba**, weiß	1,20	0,35	0,10
3455	— **purpurea**, dunkelkarminrosa	1,20	0,35	0,10
3457	— **gemischt**	1,20	0,35	0,10
3466	***Matricaria*** **eximia grandiflora fl. pl.**, mit großen weißen, dichtgefüllten Blumen, **K 3**	6,40	1,20	0,25
3470	— **eximia nana fl. pl.**, Goldball, schön für Einfassungen, **K 3**	23,—	4,—	0,35
3472	***Matthiola*** **bicornis,** wohlriechend, gute Honigpflanze, **K 1**	1,40	0,35	0,10



3496 Mimulus tigrinus grandifl.



3616 Gefüllter Gartenmohn



Phlox, s. Nr. 3820 u. f.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3474	**Mesembrianthemum criniflorum**, einjährige, für Teppichbeete und Steingärten in buntesten Farben, **K 10**	—	3,20	0,30
3476	§ ***Maurandia***, gemischt, schöne Schlingpflanze, **K 9**	21,20	3,70	0,35

Mimulus **Gauklerblume** (K 10) (siehe Abbild.)

Eine farbenreiche Sommerblume, die sich besonders für Einfassungen eignet.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3491	**cardinalis**, orange	27,—	4,60	0,35
3493	**moschatus**, Moschuspflanze ...	—	6,60	0,40
3496	**tigrinus grandiflorus**, großblumig, getigerte u. gefleckte, gemischt	27,—	4,60	0,35

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3500	§ ***Mina* lobata**, scharlach mit gelb, prächtig Schlingpfl., **K 9**	17,40	3,—	0,30
3506	***Mirabilis* jalapa**, Wunderblume, Prachtmischung, **K 4** 1 kg RM **6,40**	1,—	0,35	0,10

Myosotis
Vergißmeinnicht (K 13)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3525	**alpestris**, blau	6,80	1,20	0,25
3526	— **Blauer Korb**, tiefblau mit geschlossenem Wuchs	19,20	3,20	0,30
3528	— **Indigo**, tiefdunkelblau, schöne langgest. Schnittblume	11,60	2,20	0,25
3529	— **Indigo compacta**, tiefblau	15,40	2,80	0,30
3530	— **Messidor**, tiefdunkelblau, spätblühend	19,20	3,20	0,30
3531	— **robusta grandifl. (Elise Fonrobert)**, großblumig, blau.....	6,80	1,20	0,25
3532	— **Viktoria**, blau, niedrig, kugelförmig, Mittelblumen gefüllt; für Töpfe und Beete ...	13,80	2,60	0,30
3533	**hybrida Ruth Fischer**, sehr großblumig, auch für Topfkultur 1 g RM 3,—	—	22,—	1,—
3534	— **Marga Sacher**, tiefhimmelbl., sehr großblumig.. 1 g RM **4,20**	—	34,—	1,—
3535	***oblongata* Albion**, dunkelblau, sehr lange blühend, schön zum Schnitt und für Töpfe	24,—	4,30	0,35
3538	**palustris grdfl., Nixenauge**, Sumpfvergißmeinnicht........	19,20	3,20	0,30
3540	**Ein Sortiment** von 6 Sorten RM **1,10**			

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3546	***Nemesia* strumosa grandifl.**, Prachtmischung, **K 4**.........	19,20	3,20	0,30
3552	— — ***nana comp.***, Mischung, **K 4**	15,40	2,80	0,30
3553	— **strumosa nana compacta grandiflora, Feuerball**	38,40	6,—	0,40
3554	— — — — — **Orangeprinz** ..	38,40	6,—	0,40
3555	— — — — — **Weiße Königin**	—	6,—	0,40
3557	— — — — — **superbissima**, Prachtmischung in herrlichem Farbenspiel. Die großblumigen niedrigen Nemesien sind für Beete von besonderem Reiz, eignen sich aber auch als Zwischenpflanzung im Steingarten	38,40	6,—	0,40

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3558	* ***Nemophila* insignis**, prachtvolle himmelblaue Liebeshainblume. Allgemein beliebte Einfassungsblume, **K 1**	1,40	0,35	0,10
3562	— — **gemischt, K 1**	1,40	0,35	0,10

Nicotiana Ziertabak (K 4)

Leicht aus Samen zu ziehende Zierpflanze, welche zur Gruppenpflanzung vorzüglich geeignet ist.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3565	**affinis**, große, lang geröhrte, sehr wohlriech. weiße Blumen	3,—	0,60	0,15
3566	— **hybrida**, Prachtmischung ..	3,—	0,60	0,15
3568	**colossea**, riesige Schmuckpflanze .... 1 g RM **1,30**	—	10,40	0,50
3570	***Sanderae***, dunkelkarmin.....	4,40	0,80	0,20
3572	— **hybrida**, viele Farben gem.	3,60	0,70	0,20
3580	**silvestris**, lange, reinweiße, wohlriechende Blumen	4,—	0,70	0,20

Rauchtabak, siehe Seite 23

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3586	**Nigella damascena fl. pl.**, blau **(Jungfrau im Grünen), K 1**	1,—	0,35	0,10
3587	— **Miß Jekyll fl. pl.**, schönstes Blau, **K 1** ..... 1 kg RM **5,80**	1,—	0,35	0,10

Papaver **Gartenmohn** (K 1)
Einjährige Sorten

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3600	**Admiral**, weiß mit breit. Scharlachsaum, sehr wirkungsvoll ..	1,20	0,35	0,10
3603	**Scharlachkönig**, tiefscharlachkarmesin, prachtvoll	1,20	0,35	0,10
3608	**Danebrog**, scharlach, Mitte weiß	1,20	0,35	0,10
3610	**glaucum**, Tulpen-Mohn, leucht. scharlach, schwarz gefüllt	4,—	0,70	0,20
3616	**paeoniflorum fl. pl.**, gefüllt, Paeonien, Prachtmischung (siehe Abb.) 1 kg RM **12,80**	1,80	0,40	0,15
3621	**Rhoeas The Shirley**, Schleiermohn, einfache und halbgefüllte Blumen gemischt	1,60	0,35	0,10
3622	**Rhoeas fl. pl**, allgefüllter Seidenmohn, **K 1** .... (siehe Neuheiten)	—	—	0,65

Somniferum fl. pl., gefüllter Gartenmohn (K 1)

3623	Weiß	3626	Rot, weiß gestr.
3624	Hochrosa	3627	Dunkelviolett
3625	Scharlach	3628	Chamois

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
	Jede Farbe einzeln...........	2,20	0,50	0,15
3630	**Prachtmischung** 1 kg RM **12,80**	1,80	0,40	0,15
3632	**Ein Sortiment** von 6 Sorten RM 0,60			

Papaver, ausdauernde Sorten, siehe Seite 35

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3708	***Perilla* nankinensis**, mit dunkelroten Blättern, **K 4**	1,60	0,35	0,10
3710	— — **macrophylla compacta, K 4**	1,80	0,40	0,15

Petunien, siehe Seite 37

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3810	***Phacelia* tanacetifolia**, gutes Bienenfutter, **K 1**	0,70	0,20	0,10

Phlox Drummondi grandiflora
Flammenblume (K 3) (siehe Abbildung)

Der Sommerphlox ist eine altbekannte und beliebte Sommerblume von großer Farbenpracht, welche unermüdlich den ganzen Sommer hindurch blüht.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3820	**alba**, reinweiß	9,40	1,80	0,25
3822	**atropurpurea**, dunkelpurpur ...	9,40	1,80	0,25
3824	**chamoisrosa**, reizend	9,40	1,80	0,25
3827	**coccinea**, scharlach, prachtvoll	9,40	1,80	0,25
3832	**kermesina splendens**, karmesin	9,40	1,80	0,25
3836	**Prachtmischung**.............	8,60	1,60	0,25
3838	**Ein Sortiment** von 5 Sorten RM 1,—			

Phlox Drummondi nana compacta

Sehr reichblühend, ganz niedrig, schön für Einfassungen.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3840	**atropurpurea**, dunkelpurpur ..	23,—	4,—	0,35
3844	**chamoisrosa**, reizend	23,—	4,—	0,35
3848	**Défiance**, leucht. rot, prächtig	23,—	4,—	0,35
3850	**Feuerball**, leuchtend scharlach	23,—	4,—	0,35
3852	**Meteor**, scharlachrosa	23,—	4,—	0,35
3856	**Schneeball (nivea)**, weiß	23,—	4,—	0,35
3860	**Prachtmischung**.............	17,40	3,—	0,30
3862	**Ein Sortiment** von 5 Sorten RM **1,40**			

Staudenphlox, siehe Seite 35

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3892	△ ***Portulaca* grandiflora, Portulakröschen, einfache, in Prachtmischung, K 4**	3,20	0,60	0,15
3893	— — **fl. pl., gefüllte, in Prachtmischung, K 4**	19,20	3,20	0,30

*Pyrethrum
Bertramwurz (K 3)

Bekannte Einfassungspflanzen.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3982	**parthenifolium aureum**, goldgelb	3,—	0,60	0,15
3984	— — **laciniatum**, geschlitztblättrig, reizend	2,60	0,50	0,15
3986	— — **selaginoides**, farnblättrig	2,60	0,50	0,15

Pyrethrum, ausdauernde Sorten, siehe Seite 35

*Reseda
odorata grandifl. (K 2)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4010	**Großblumige Reseda** 1 kg 9,60	1,40	0,35	0,10
4012	**Bismarck**, verbesserte Machet	5,60	1,10	0,25
4015	**Gabriele**, rötlich, große, schöne Rispen	4,—	0,70	0,20
4016	**Goliath**, tiefrot, kräftiger Wuchs, riesige Rispen	23,—	4,—	0,35
4017	**Golden Goliath**, schönste, goldgelbe Reseda	19,20	3,20	0,30
4018	**Machet**, dicke Rispe, rötliche Blumen, schön für Töpfe	4,—	0,70	0,20
4020	— **Rubin**, mit sehr großen, leuchtenden kupferrot. Blumen	9,40	1,80	0,25
4022	— **Weiße Perle**, schönste weiße	10,20	2,—	0,25
4024	**Ein Sortiment** v. 6 Sort. RM **1,10**			

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4030	***Rhodante* maculata**, reizende Strohblume, vorzüglich zur Topfkultur, **K 4**	3,60	0,70	0,20
4033	— **Manglesi**, rosa, **K 4**	3,60	0,70	0,20



4074 Rudbeckia „Meine Freude“

Ricinus Wunderbaum (K 10)

Schnellwachsende, 1,50 bis 3 Meter hoch werdende Blattpflanzen, welche unstreitig zu den eindrucksvollsten gehören.

Nr.	Sorte	100g RM	10 g RM	Port. RM
4052	**borboniensis arboreus,** baumartig .... 1 kg RM **8,—**	1,20	0,35	0,10
4054	**sanguineus,** prächtige Gruppenpflanze	1,20	0,35	0,10
4058	**zanzibariensis,** gemischt, mit riesigen Blättern 1kg RM **11,20**	1,60	0,35	0,10
	Rittersporn, siehe Seite 27 und 34			
4071	***Rudbeckia* bicolor superba,** großblumig mit dunklen Flecken, sehr schön, **K 3**	3,20	0,60	0,15
4074	— **hybr. „Meine Freude“,** große goldgelbe Blumen auf langen, steifen Stielen, **K 3** (s. Abb.) .	4,80	0,90	0,20
4076	— **gigantea comp. Zwergsonne** (siehe Neuheiten)	—	—	0,45
	Rudbeckia, siehe auch Seite 36			
4088	***Salpiglossis* variabilis grandiflora, Trompetenzunge, Prachtmischung, K 3**	6,80	1,20	0,25
4090	— — — **superbissima, Kaiser-Salpiglossis,** gemischt, **K 3**	11,60	2,20	0,25

Salvia Prachtsalbei (K 16)

Als Gruppenpflanze an sonnigen Stellen von unübertroffener Wirkung. Können auch in Töpfen kultiviert werden.

Nr.	Sorte	100g RM	10 g RM	Port. RM
4102	**splendens compacta Zürich,** niedrig, reichblühend	15,40	2,80	0,30
4104	—**Feuerzauber,** Neuheit, 1000 K. RM 10,—, 1 g RM 2,—	—	15,—	1,—
4106	— **Feuerball,** deutsche Ernte, sehr früh, halbhoch 1 g RM **1,20**	—	8,80	0,60
4107	— **Feuerball,** importierte Saat	15,40	2,80	0,30
4108	— **Rakete,** niedrig, dunkelrot 1 g RM 2,—	—	14,40	1,—
4110	**patens,** mit tiefhimmelblauen Blumen, prachtvoll	—	6,60	0,40
	Salvia, siehe auch Seite 36			

Scabiosa atropurpurea grandiflora fl. pl. Witwenblume (K 3) (siehe Abbildung)

Hohe, gefüllte Garten-Scabiose

Vortreffliche Sommerblume, reich und lange blühend, für Gruppen und als Schnittblume sehr gut geeignet.

4118	Weiß	4123	Schwarzpurpur
4119	Feurigscharlach	4124	Schwarzpurpur mit weiß
4120	Fleischfarben	4125	„Die Fee“, himmelblau
4121	Kirschrot		
4122	Rosa		

Nr.	Sorte	100g RM	10 g RM	Port. RM
	Jede Farbe einzeln	4,—	0,70	0,20
4128	**Prachtmischung**	3,—	0,60	0,15
4132	**Sortiment** von 8 Sorten RM **1,20**			
4134	**nana fl. pl., niedrige, gefüllte,** gemischt	1,80	0,40	0,15
	Ausdauernde Scabiosa, s. S. 36			
4148	***Schizanthus* hybr. grdfl., großblumige Spaltblume in Prachtmischung, K 4**	3,20	0,60	0,15

Schizanthus (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4150	— **wisetonensis,** Prachtmisch., gedrungene Büsche mit zahllosen reizenden Blüten, **K 4**	11,60	2,20	0,25
4182	***Senecio* elegans fl. pl.,** gefülltes Kreuzkraut, **Prachtmischung, K 3**	23,—	4,—	0,35
4188	§ ***Sicyos* angulata,** Haargurke, schnellwüchsige Schlingpflanze, zur Laubenbekleidung, **K 9**	5,60	1,10	0,25

Δ *Silene Leimkraut (K 11)

Besonders schön für Gruppen, Einfassungen und Rabatten geeignet.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4196	**pendula fl. pl. comp., Pfirsichblüte,** schön	4,—	0,70	0,20
4204	— **fl. pl. comp. ruberrima** ..	4,—	0,70	0,20
4208	**Silene pendula fl. pl.,** gefüllte, gemischt	1,80	0,40	0,15

Statice Strandflieder (K 3)

Unentbehrlich zur Trockenbinderei.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4236	**Bonduellii,** gelblich	1,80	0,40	0,15
4240	**sinuata atrocoerulea, Kampfs verbesserte,** dunkelblau, für Wintersträuße	1,80	0,40	0,15
4241	**sinuata candidissima,** weiß ..	1,80	0,40	0,15
4250	**Suworowi,** leuchtend hellrosa, prächtige lange Blütenrispe	4,—	0,70	0,20
	Ausdauernde Statice, s. S. 36			

Tagetes Samtblume Studentenblume (K 5)

Allgemein bekannt und besonders in den letzten Jahren wieder sehr beliebt. Wenn in recht kräftigen Boden gepflanzt, von überraschender Wirkung.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4273	**erecta fl. pl. gigantea Sonnenuntergang** (siehe Neuheiten) ..	—	—	0,40
4274	— — — **Goldkrone** (siehe Neuheiten)	—	—	0,40
4275	— — — **aurantiaca,** goldgelb, schön zum Schnitt	5,60	1,10	0,25
4276	— — — **sulphurea,** schwefelgelb	5,60	1,10	0,25
4277	— — — **Orangeprinz,** leuchtend orange	9,40	1,80	0,25
4278	— **nana floribunda fl. pl.,** herrlich leuchtendes Orange	6,80	1,20	0,25
4279	**patula fl. pl. aurea,** goldgelb	5,60	1,10	0,25
4282	— — — **pulchra,** gelb mit braun....................	5,60	1,10	0,25
4285	— — — ***ranunculoides,*** dunkelbraun	5,60	1,10	0,25
4286	— — — **gemischt**	4,—	0,70	0,20
4287	* — **nana fl. pl.,** braun mit gelb, niedrig, gefüllt	5,—	1,—	0,20
4288	* — **nana bicolor, Ehrenkreuz,** gelb mit braun gefleckt, sehr empfehlenswert zu Einfassungen	3,—	0,60	0,15
4289	* — **nana fl. pl. Robert Beist,** dunkelrotbraun, niedrig	5,—	1,—	0,20
4291	— **nana fl. pl., Farbenklang,** Neuheit...................	6,80	1,20	0,25
4293	* **signata pumila,** schön für Einfassungen	8,60	1,60	0,25
4294	**Ein Sortiment** von 6 Sorten RM **1,—**			
4299	§ ***Thunbergia* alata,** gemischt. Reizende Schlingpflanze mit 1 bis 2 m langen Ranken, **K 9**	5,80	1,10	0,25

Tropaeolum majus Kapuzinerkresse (K 9)

Reichblühende Sommerblume von reichhaltiger Verwendbarkeit.

Rankende Sorten

4320 **atropurpureum,** dunkelrot
4322 **coccineum,** scharlach
4325 **König Theodor,** dunkelscharlach, dunkellaubig
4328 **Prinz Heinrich,** hellgelb mit scharlach
4332 **Scheuerianum,** gelb gefleckt
4134 ***Vesuv,*** lachsrosa, dunkellaubig
Jede Farbe einzeln
1 kg RM **8,—**, 100 g **1,20**, 10 g **0,35**, 1 Port. **0,15**
4340 **Prachtmischung**
1 kg RM **7,20**, 100 g **1,10**, 10 g **0,35**, 1 Port. **0,15**
4341 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM **0,60**

*Tropaeolum majus nanum Zwerg-Kapuzinerkresse (K 9)

Nicht rankend

4342 **atropurpureum,** dunkelrot
4343 **Goldkönig,** dunkellaubig
4348 ***Kaiserin von Indien,*** dunkelscharlach, dunkellaubig, vorzüglich



Scabiosa atrop. grdfl., s. Nr. 4118 u. f.

Zwerg-Kapuzinerkresse (Fortsetzung)

4354 **Rubinkönig,** rot, dunkellaubig
4355 ***Vesuv,*** lachsrosa
4356 **Zwergkönig (King of Tom Thumbs),** scharlach, dunkellaubig
Jede Farbe einzeln
1 kg RM **8,—**, 100 g **1,20**, 10 g **0,35**, 1 Port. **0,15**
4359 **Prachtmischung**
1 kg RM **7,20**, 100 g **1,10**, 10 g **0,35**, 1 Port. **0,15**
4360 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM **0,60**

Tropaeolum majus nanum fl. pl. Gefüllte Zwerg-Kapuzinerkresse

4361 ***Goldkugel,*** goldgelb
100 g RM **1,80**, 10 g RM **0,40**, Port. RM **0,15**

Tropaeolum majus fl. pl. (K 9)

Gefüllte Kapuzinerkresse

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4363	***Olympiafeuer,*** Neuheit, wohlriechend, leucht. scharlachrot mit kurzen Ranken	6,80	1,20	0,25
4364	**Goldglanz,** goldgelb, gefüllt, wohlriech. .... 1 kg RM **8,80**	1,30	0,35	0,15
4365	**Scharlachglanz** 1 kg RM **9,60**	1,40	0,35	0,15
4366	**Mondglanz** ... 1 kg RM **16,—**	2,20	0,50	0,15
4367	**Glanzmischung** 1 kg RM **8,—**	1,20	0,35	0,15

§ Tropaeolum Lobbianum

Hochrankend (K 9)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4368	**Prachtmischung** 1 kg RM **7,20**	1,10	0,35	0,15
4372	**Liliput (compactum),** kleinblumig gemischt	1,20	0,35	0,15
4374	§ ***Tropaeolum* peregrinum,** mit zierl. gelben Blumen, **K 9**	3,—	0,60	0,15
4375	***Venidium fastuosum,* Hybriden,** schöne Schnittblume mit langen Stielen und Gaillardia ähnlichen Blüten **(K 4)**	–	8,—	0,50

Verbena hybr. Eisenkraut Verbene (K 3)

Schöne Schnitt- und Einfassungsblume, welche durch lange Blütendauer einen ersten Platz unter den Sommergewächsen einnimmt.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4376	**auriculiflora,** schöne Blumen mit weißem Auge, gemischt	13,80	2,60	0,30
4378	**candidissima,** reinweiß	12,60	2,50	0,30
4380	**coerulea,** dunkelblaue Farben	11,60	2,20	0,25
4383	**Leuchtfeuer,** scharlach	23,—	4,—	0,35
4385	**Prachtmischung I. Ranges** ..	11,60	2,20	0,25
4386	**Mammut (grandifl.), Prachtmischung großblum Spielarten**	19,20	3,20	0,30
4387	— **Aetna,** scharlach mit gelbem Auge..................	27,—	4,60	0,35
4388	— **Kardinal,** scharlachrosa m. weißem Auge	27,—	4,60	0,35
4389	— **Schneekönigin,** riesenblum.	21,20	3,70	0,35
	Mammut-Verbenen bilden prachtvolle Dolden mit besonders großen Blumen			
4390	* **compacta candidissima,** weiß	25,—	4,60	0,35
4391	* — **Kronprinz,** dunkelblutrot	38,40	6,—	0,40
4392	* — **Leuchtfeuer (Défiance),** scharlach..................	46,—	7,20	0,40
4394	* — **violacea,** blau, sehr schön	27,—	4,60	0,35
4398	* — **Prachtmisch.** niedr. Sorten	27,—	4,60	0,35
4402	**Sortiment** von 6 Sort. RM **1,20**			
4404	**Verbena venosa,** blau, schön f. Gruppenpflanz. u. z. Schnitt	9,40	1,80	0,25



4473 Stiefmütterchen „Orchideenblütige Riesen"

Viola tricolor maxima
Stiefmütterchen (K 13)

Allgemein beliebt und wohl unentbehrlich für jeden Garten. Besonders für Gruppen wegen ihres großen Farbenreichtums zu empfehlen.

	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4468 **Prachtmischung**	6,—	1,10	0,25
4470 ***Cassier***, sehr großblumige, gefleckte, in prächt. Zeichnung	31,—	5,—	0,35
4472 ***Germania***, große gewellte oder gekräuselte, gefleckte Blumen, reichstes Farbenspiel	23,—	4,—	0,35
4473 ***Stiefmütterchen, orchideenblütige Riesen (Neuheit)***, zarte Farbtöne (siehe Abbildung)	—	12,—	0,50
4474 ***Riesenblumige Sondermischung*** **der schönsten und besten Sorten. An Größe und Vollkommenheit unübertroffen**	23,—	4,—	0,35
4477 ***Über-Riesen - Stiefmütterchen Neu-Deutschland***, herrliches Farbenspiel, ries. Blumen	48,50	7,60	0,40
4481 **alba pura**, reinweiß	13,80	2,60	0,30
4483 **dunkelblutrot (Germania)**, sehr fein	19,20	3,20	0,30
4486 **Freya (Silbersaum)**, schwarzviolett, Silberrand	13,80	2,60	0,30
4488 **Fürst Bismarck**, hellbraun mit schwarzem Auge	15,40	2,80	0,30
4492 **Goldelse**, reingelb, prachtvoll	12,60	2,50	0,30
4496 **gelb mit Auge**, höchst wirkungsvoll	12,60	2,50	0,30
4501 **indigoblau**, sehr schön	11,60	2,20	0,25
4506 **Kaiser Wilhelm**, ultramarinblau mit Auge, prächtig	11,60	2,20	0,25
4508 **Kardinal**, dunkelscharlach mit Auge	15,40	2,80	0,30
4510 **Halbtrauer (Lord Beaconsfield)**, purpurviolett, weiß umsäumt	12,60	2,50	0,30
4513 **Merkur**, samtig, schwarzpurpur	13,80	2,60	0,30
4517 **Mohrenkönig**, schwarz, schön	12,60	2,50	0,30
4523 **violettpurpur (atropurpurea)**	12,6C	2,50	0,30
4528 **weiß mit Auge**, sehr schön	11,60	2,20	0,25
4533 **Prachtmischung**	11,60	2,20	0,25
4536 **Ein Sortiment** von 12 Sorten RM 3,—			
4538 **Ein Sortiment** von 6 Sorten RM 1,50			

Viola tricolor maxima
Schweizer Riesen (K 13)

Diese neue Rasse übertrifft alle anderen Stiefmütterchen an Größe und Farbenpracht. Blüten bis zu 10 cm sind keine Seltenheit. Die wunderbarsten Farbtöne und feingetuschten Randzeichnungen der samtigen Blumen machen dieses Sortiment besonders wertvoll.

	10 g RM	Port. RM
4540 **Alpenglühen**, rote Farbtöne	6,—	0,40
4543 **Berna**, purpurviolett	6,—	0,40
4545 **Firnengold**, goldgelb mit Auge	6,—	0,40
4550 **Luzern**, weinrot mit dunkelviolettem Fleck	6,—	0,40
4558 **Pilatus**, Goldlackfarben, helldunkelbraun, violett	6,—	0,40
4564 **Thuner See**, tiefultramarinblau	6,60	0,40
4575 **Prachtmischung**, in herrlichem Farbenspiel	5,60	0,40
4578 **Ein Sortiment** von 6 Sorten RM 1,60		

Viola tricolor maxima hiemalis (K 13)
Winterblühendes Riesenstiefmütterchen

Eine Rasse, welche sich durch ihre große Widerstandsfähigkeit gegen Kälte auszeichnet. Dabei beginnt sie bereits im Februar und März zu blühen, wenn andere Sorten erst anfangen, Knospen zu zeigen.

	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4580 **Eiskönig**, silberweiß mit Auge	8,60	1,60	0,25
4581 **Helios**, reingoldgelb	8,60	1,60	0,25
4583 **Himmelskönigin**, hellblau	8,60	1,60	0,25
4584 **Jupiter**, purpurviolett mit weiß	8,60	1,60	0,25
4586 **Märzzauber**, dunkelsamtblau	8,60	1,60	0,25
4587 **Mars**, ultramarinblau	8,60	1,60	0,25
4588 **Schneesturm**, reinweiß	8,60	1,60	0,25
4589 **Wintersonne**, goldgelb mit Auge	8,60	1,60	0,25
4590 **Wotan**, schwarz	8,60	1,60	0,25
4591 **Weinrote Spielarten**	11,—	2,30	0,25
4592 **Prachtmischung**	7,80	1,40	0,25
4593 **Winterzauber**, Mischung, neu; enthält bunteste Farben in vielen Tönen, welche im Sortiment der winterblühenden Stiefmütterchen bisher nicht zu finden waren	48,50	7,60	0,35
4594 **Ein Sortiment** von 6 Sorten RM 1,—			
4596 ***Viscaria oculata***, **Lichtröschen**, Mischung, K 3	2,60	0,50	0,15
4600 — ***oculata compacta***, niedrige, in schönem Farbenspiel	6,80	1,20	0,25
4604 ***Whitlavia Gloxinioides***, weiß mit blau. Schöne Sommerblume. Besonders geeignet als Bienenfutter, K 1	4,—	0,70	0,20
4612 ***Zinnia*** **elegans flore pleno, Prachtmischung**, vorzügl., hohe Schnittblume, K 4	3,20	0,60	0,15

Zinnia elegans fl. pl. dahliaeflora
Dahlienblütige Riesen-Zinnien (K 4)

Diese neue Sorte stellt eine wertvolle Bereicherung des Zinnien-Sortiments dar. Die einzelnen Blumen, welche den Riesen-Hybrid-Dahlien ähneln, sind hochgefüllt und erreichen einen Durchmesser von 12 bis 15 cm.

4613 **Dunkelpurpur**	4617 **Tiefscharlach**
4614 **Goldgelb**	4618 **Rosa**
4615 **Lila**	4619 **Weiß**
4616 **Orange**	

Jede Farbe einzeln
100 g RM 8,60, 10 g RM 1,60, 1 Port. RM 0,25

4620 **Prachtmischung** in reichstem Farbenspiel
100 g RM 7,80, 10 g RM 1,40, 1 Port. RM 0,25

Riesen-Mammuth-Zinnien

Bringen bedeutend größere Blüten als die alten Riesen-Zinnien.

4625 **Prachtmischung**
100 g RM 7,80, 10 g RM 1,40, 1 Port. RM 0,25

Zinnia elegans grandifl. robusta plenissima
Riesen-Zinnien (K 4) (siehe Abb.)

Diese verbesserte Klasse bringt sehr große, dichtgefüllte Blumen hervor und ist durch ihr reiches Farbenspiel besonders empfehlenswert zum Schnitt.

4626 **Fleischfarben**	4630 **Purpur**	4634 **Violett**
4627 **Goldgelb**	4631 **Scharlach**	4636 **Weiß**

Jede Farbe einzeln
100 g RM 7,80, 10 g RM 1,40, 1 Port. RM 0,25

4640 **Prachtmischung**
100 g RM 6,—, 10 g RM 1,10, 1 Port. RM 0,25

4642 **Ein Sortiment** von 6 Sorten .... RM 1,—

*Liliput-Zinnien (K 4)

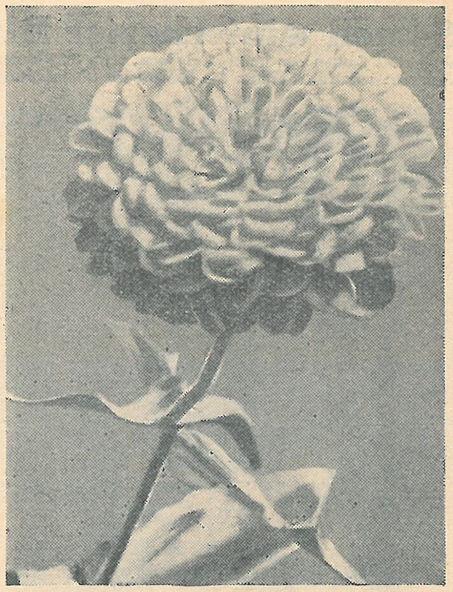
Zinnia elegans fl. pl., kleinblumig, 30 cm hoch

4643 **Orange**	4645 **Scharlach (Rotkäppchen)**
4644 **Goldgelb**	4646 **Weiß**

Jede Farbe einzeln
100 g RM 6,—, 10 g RM 1,10, 1 Port. RM 0,25

4647 **Prachtmischung**
100 g RM 5,60, 10 g RM 1,10, 1 Port. RM 0,25

4649 * **Zinnia Haageana**, einfach, orange, besonders für Einfassungen und niedrige Gruppen geeignet, K 4
1 kg RM 22,40, 100 g 3,—, 10 g 0,60, Port. RM 0,15



Riesen-Zinnien, siehe Nr. 4626 u. f.

Sommerblumen-Mischungen (K 1)

welche direkt in das freie Land gesät werden.

4650 ***Sondermischung*** **zum Schneiden von Sträußen.** Diese Mischung enthält nur die auserwähltesten Sommerblumen-Gattungen, wie Astern, Levkojen, Nelken, Zinnien usw., die sich alle zum Schneiden von frischen Sträußen eignen
1 kg RM 14,40, 100 g RM 2,—, 10 g RM 0,50, Port. RM 0,15

4660 ***Hohe Sorten***, **gemischt**
1 kg RM 6,40, 100 g RM 1,—, 10 g RM 0,35, Port. RM 0,10

4661 ***Niedrige Sorten***, **gemischt**
1 kg RM 10,40, 100 g RM 1,50, 10 g RM 0,35, Port. RM 0,10

4670 ***Japanischer Blumenrasen***, Mischung von Sommerblumen und Ziergräsern
1 kg RM 14,40, 100 g RM 2,—, 10 g RM 0,50, Port. RM 0,15

4674 Balkonschmuck (K 1)

Eine vorzügliche Mischung der besten Schlingpflanzen, die in Balkonkästen usw. gut gedeihen. Die Zusammenstellung enthält nur schnellwachsende Sorten, an deren Blütenpracht sich das Auge den ganzen Sommer über erfreut.
1 kg RM 11,20, 100 g RM 1,60, 10 g RM 0,35, Port. RM 0,10

Sortimente von Einjahrsblumen

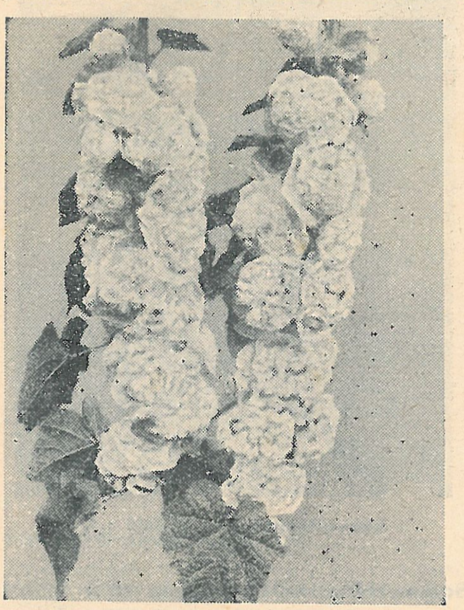
Den Wünschen der Blumenliebhaber folgend, haben wir eine Reihe von Sortimenten nur bewährtester Sorten mit Kulturanweisungen, aber ohne bunte Abbildungen, zusammengestellt.

4680 ***Blattpflanzen***	6 Sorten	RM 0,70
4682 ***Sommerblumen***	25 Sorten	RM 3,25
4683 ***Sommerblumen***	12 Sorten	RM 1,60
4685 ***Sommerblumen*** für Einfassungen	12 Sorten	RM 1,80
4686 ***Sommerblumen*** für Einfassungen	6 Sorten	RM 0,90
4688 ***Sommerblumen*** für Sträuße	12 Sorten	RM 1,80
4689 ***Sommerblumen*** für Sträuße	6 Sorten	RM 0,90
4691 ***Schlingpflanzen***	12 Sorten	RM 1,60
4692 ***Schlingpflanzen***	6 Sorten	RM 0,80
4694 ***Immortellen***	6 Sorten	RM 0,70
4695 ***Bienenfutterpflanzen***	12 Sorten	RM 1,40
4696 ***Bienenfutterpflanzen***	6 Sorten	RM 0,70

Bienenfuttergewächse, siehe Seite 39

Samen winterharter Blütenstauden

Die mit einem △ versehenen Sorten eignen sich besonders für Steingärten. Kulturanweisungen (K) werden auf Wunsch jedem Auftrag beigefügt. Staudenliebhaber können auch statt Samen aus unseren eigenen, etwa 30 Morgen großen Staudenkulturen fertige Pflanzen beziehen; außerdem noch viele andere Stauden, welche nicht durch Samen vermehrt werden. Fordern Sie kostenfreie Übersendung unseres umfangreichen Staudenkataloges!



Gefüllte Preismalve, siehe Nr. 2360 u. f.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2298	*Achillea Filipendula*, Parkers Varietät, bronzegelb auf langen Stielen, K 15	42,—	6,60	0,40
2300	*Achillea Ptarmica fl. pl.*, Perle, reinweiß, gefüllt, K 15	—	5,60	0,40
2310	*Aconitum Napellus*, Eisenhut, dunkelblau, K 14	7,80	1,40	0,25
2334	△ **Adonis vernalis**, gelb, K 15	—	2,80	0,30
2340	*Aetheopappus pulcherrimus*, Kaukasuskornblume, rosiglavendel, K 15	46,—	7,20	0,40
2359	△ **Alsine pinifolia**, weiß, K 15	—	6,—	0,40

Althaea rosea fl. pl. Charters
Gefüllte Preismalve (Stockrose) (K 15)

Dicht gefüllte Musterblumen (siehe Abbildung)

Altbekannte, allgemein beliebte Staude von 2 m Höhe. Sie bringt meterlange, dichtbesetzte Blütenrispen in den leuchtendsten Farben.

2360	Reinweiß	2365	Scharlach
2361	Weiß auf dunkelrotem Grund	2366	Dunkelscharlach
2362	Schwefelgelb	2367	Amarantpurpur
2363	Apfelblüte	2368	Fleischfarben
2364	Rosa	2369	Lachsrosa

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
	Jede Farbe einzeln	19,20	3,20	0,30
2372	**Prachtmischung**	17,40	3,—	0,30
2374	**Ein Sortiment v. 6 Sort. RM 1,20**			
2379	△ **Alyssum saxatile compactum**, goldgelb, K 15	8,60	1,60	0,25
2380	△ **Alyssum serpyllifolium**, gelb, frühblühend, K 15	—	7,60	0,50

Aquilegia Akelei (K 15) (siehe Abb.)

Eine der bekanntesten und besten winterharten Stauden, welche von Mai ab durch ihre eigenartigen, anmutigen Blumen erfreuen. Die hohen Sorten eignen sich vorteilhaft zur Pflanzung vor Gehölzgruppen.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2430	△ *alpina*, hellblau	6,40	1,20	0,25
2432	**californica hybrida**, hellgelb mit orange Sporen	15,40	2,80	0,30
2434	**canadensis**, rot mit gelb	27,—	4,60	0,35
2435	**chrysantha**, goldgelb	15,40	2,80	0,30
2436	**glandulosa** (major), blau mit weißer Blumenkrone	11,60	2,20	0,35
2437	**coerulea cuprea, Kupferkönigin**, kupferrot m. strohgelber Korolle	31,—	5,—	0,35
2438	**Skinneri**, scharlach mit grünen Spitzen	31,—	5,—	0,35
2440	**coerulea hybrida, Prachtmisch.** großblum., langgespornter Sort.	15,40	2,80	0,30
2441	**vulg.comp.erecta, Edelweiß**, mit großen, schneeweißen Blüten	15,40	2,80	0,30
2442	**vulgaris fl. pl., Prachtmischung** gefüllter Sorten	4,—	0,70	0,20
2443	— — **Rotkäppchen**, über der reinweißen Korolle breiten sich schirmartig altrot gefärbte Kelchblätter aus	31,—	5,—	0,35
2444	**Ein Sortiment** von 6 Sorten RM 1,30			

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2450	△ *Arabis alpina*, schneeweiße alpine Frühlingspflanze, K 15	4,80	0,90	0,20
2452	△ — — **rosea**, K 15 1 g RM 3,20	—	—	0,60
2453	— — **Schneehaube**, neu, bildet weiße Polster, K 15 (siehe Neuheiten)	—	—	0,80
2455	△ **Arenaria montana**, weiß, K 15	34,60	5,60	0,40
2457	△ *Armeria maritima*, lilarosa, rasenartige Polster bildend, K 15	34,60	5,60	0,40
2460	△ — *formosa*, großblumige Spielarten, **Neuheit**	—	8,—	0,50
2473	△ *Aster alpinus*, hellbl., K 15	15,40	2,80	0,30
2474	△ — — **Dunkle Schöne**, violett, K 15	—	6,—	0,40
2476	△ — — **superbus**, schön, K 15	23,—	4,—	0,35
2478	— **amellus hybridus**, von neuen Namensorten, schön gemischt, K 15	27,—	4,60	0,35
2480	— ausdauernde, großblumige Schnittsorten gemischt, K 15	19,20	3,20	0,30
2481	— **novae angliae hybrida**, Mischung neuer Hybriden, K 15	—	2,50	0,30
2482	**Astilbe Arendsii hybrida**, Prachtspiere, K 15	—	11,—	0,50
2484	△ *Aubrietia hybr. grfl.*, neue, großblumige Spielarten, K 12	15,40	2,80	0,30

Bellis perennis fl. pl.
Tausendschön, Maßlieb (K 13)

Beliebter Frühlingsblüher, für Einfassungen und Gruppen.

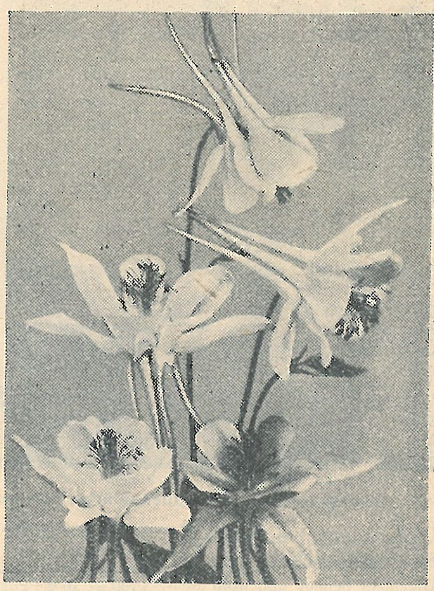
Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2536	**Prachtmischung**, dichtgefüllt	11,60	2,20	0,25
2538	*Longfellow*, dunkelrosa, groß	14,80	2,80	0,30
2540	*Schneeball*, weiß, hochgefüllt	14,80	2,80	0,30
2544	*monstrosa tubulosa Aetna*, dunkelrot, geröhrt	54,50	8,50	0,50
2545	— — *Bernina*, weiß, geröhrt	54,50	8,50	0,50
2546	*monstrosa* **rosea**, rot. Riesen	21,20	3,70	0,35
2547	— **alba**, weiße Riesen	21,20	3,70	0,35
	monstrosa Großer Füsilier, riesenblumig, dichtgefüllt. Die auf steifen Stielen stehenden Blüten gleichen kleinen Astern			
2549	— — — weiß	23,—	4,—	0,35
2550	— — — rosa	23,—	4,—	0,35
2568	△ **Calamintha alpina**, blau, K 15	—	10,—	0,50

Campanula
Glockenblume (K 15)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2604	△ **barbata, azurblau**	17,40	3,—	0,30
2606	△ *collina* (siehe Neuheiten)	—	—	0,80
2610	△ *carpathica*, niedrig, blau	9,40	1,80	0,25
2640	*persicifolia grandifl.*, blau	23,—	4,—	0,35
2641	— — **alba**, weiß	—	9,—	0,50
2643	— — **Schöne v. Telham**, reinblau, großblumig	—	6,—	0,40
2644	△ *pusilla*, blau 1 g RM 16,—	—	—	0,60
	Campanula, ein- und zweijährige Sorten, s. Seite 28 u. 36			
2692	*Centaurea argentea vera (candidiss.)*, silberblättrig, für Gruppen- und Teppichbeete, K 15	10,20	2,—	0,25
	Centaurea, einjähr. Sorten, siehe Seite 31			
2724	△ *Cerastium tomentosum*, weiß, silberweiße Blätter, K 15	23,—	4,—	0,35
2730	*Chamaepeuce diacantha*, **Elfenbeindistel** mit weißen Stacheln, Schmuckpflanze, K 15	4,—	0,70	0,20
2740	*Chelone barbata hybrida*, reizende Spielarten, K 15	3,20	0,60	0,15

Chrysanthemum Leucanthemum
Margaretenblume (K 15)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2770	*grandifl. vernale*, **Frühlings-Margarete**	7,80	1,40	0,25
2773	**maximum fl. pl.**, Schnittwunder, gefüllte und halbgefüllte, neu	—	7,20	0,40
2776	— **Triumph**, Blumen bis 10 cm Durchmesser	7,80	1,40	0,25
2778	— **Prinzessin Heinrich**, reinweiß	7,80	1,40	0,25
2779	— **Stern von Antwerpen**, reichblühende, langgestielte Schnittblumen	9,40	1,80	0,25
2780	— **Lawine**, halbhoch, mit großen weißen Blüten	6,—	1,10	0,25
	Einjährige Chrysanthemum, siehe Seite 29			
2846	*Coreopsis* **grandifl.**, Blüten sehr groß, goldgelb, K 15	3,—	0,60	0,15
2848	△ *Corydalis lutea*, goldgelb, K 15	—	9,—	0,50



Aquilegia, siehe Nr. 2430 u. f.

Delphinium
Stauden-Rittersporn (K 15)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2891	**elatum Eisberg**, reinweiß, neu	15,40	2,80	0,30
2892	— **hyb. Barlowii**, dunkelblau, groß	19,20	3,20	0,30
2893	— — **Belladonna**, verbesserte, himmelblau	31,—	5,—	0,35
2894	— **hybridum, Prachtmisch.**	5,60	1,10	0,25
2895	— — **fl. pl., gefüllt**, gemischt	21,20	3,70	0,35
2896	**sinense album**, weiß	5,60	1,10	0,25
2897	— **Coeruleum**, enzianblau	5,60	1,10	0,25
2897 a	— **Blauer Zwerg**, ultramarineblau	7,40	1,30	0,25
2898	**nudicaule**, scharlach, niedrig	27,—	4,60	0,35
2899	**sulphureum (Zalil)**, lange Rispen gelber Blumen, prächt.	31,—	5,—	0,35
2900	**Ein Sortiment** von 6 Sorten RM 1,30			

Einjähr. Rittersporn, siehe Seite 27, **Nr. 2252 u. f.**

Dianthus caryophyllus fl. pl.
Gartennelken, gefüllte (K 11)

Nelken gehören unstreitig zu unseren schönsten Gartenblumen. Durch ihren herrlichen Wohlgeruch und ihre farbenprächtigen Blüten sind sie besonders beliebt.

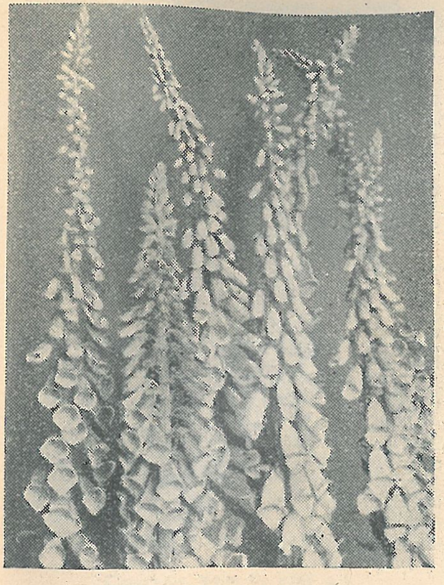
Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2910	*Gefüllte Land- od. Gartennelken*, **Prachtmischung ersten Ranges**	17,40	3,—	0,30
2911	— **gelbe und gelbgrundige**	23,—	4,—	0,35
2912	— *Wiener, frühblühende*, **niedrige, in prachtvoll. bunten Farben**	13,40	2,60	0,30
2913	— — **rosa Farben (Triumph)**	19,20	3,20	0,30
2914	*Granat*, **niedrig**, scharlachrot	27,—	4,60	0,35
2915	— **halbhoch**, scharlachrot, sehr schöne Schnittnelke	27,—	4,60	0,35
2916	— *Mohrenkönig*, dunkelscharlachrot	13,80	2,60	0,30
2918	— **weiß**, zum Schneiden	13,80	2,60	0,30
2921	*Wiener Othello*, dunkelrot	—	4,—	0,35
2926	*Gebirgshängenelken*, **Prachtmisch.** 1000 K. RM 16,— 100 K. RM 2,—	—	—	0,50
2930	*Topfnelken*, **Prachtmischung I. Ranges** 1000 K. RM 16,— 100 K. RM 2,—	—	—	0,50
2932	**Amerikanische Riesen-Edelnelken, Prachtmischung** 1000 K. RM 28,— 100 K. RM 3,40	—	—	0,50
	Chabaud-Nelken, siehe Seite 29			
	Sommernelken, siehe Seite 29			

Dianthus plumarius fl. pl.
Federnelken (K 13)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2961	**Gefüllte, Prachtmischung**	19,20	3,20	0,30
2963	**albus**, gefüllte weiße	23,—	4,—	0,35
2964	*roseus*, gefüllte rosa	23,—	4,—	0,35
2965	*semperflorens* „Pfingstnelke" (siehe Neuheiten)	—	—	1,—

Nelken für Steingärten, siehe nächste Seite und Seite 39

Besuchen Sie die



Fingerhut, Nr. 2980
(Digitalis purpurea monstrosa)

Nelken für Steingärten

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2966	△ **Dianthus deltoides**, magentarosa, K 13	13,80	2,60	0,30
2968	△ — — **albus**, weiß, K 13	13,80	2,60	0,30
2969	△ — — **splendens**, tiefrot, K 13	15,40	2,80	0,30
2970	△ — **caesiusgrdfl.**, rosa, K 13	—	12,—	0,50
2972	△ — **ausdauernde Sorten** für Steingärten, gemischt, K 13	11,60	2,20	0,25

Einjähr. Nelkensorten, siehe S. 29

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2973	***Dicentra*** **spectabilis**, Fliegendes Herz, rosa Blüte, K 13	—	18,—	0,50
2980	***Digitalis*** **purpurea monstrosa, Fingerhut**, prächtige Farben, gem., K 15 (s. Abb.)	5,80	1,10	0,25
2993	**Doronicum Pardalianches Goldstrauß**, Neuheit, K 15	—	—	0,70
2994	**Doronicum caucasicum**, große gelbe Frühlingsmargarete, K 15 .... 1 g RM 4,80	—	40,—	0,50
2996	***Echinops Ritro***, violette Kugeldistel, schön f. Buketts, K 15	2,60	0,50	0,15
2998	△ **Epilobium Hectori**, weiß, polsterbildend, K 13	—	12,—	0,50
3000	***Erigeron Coulteri***, weiß, früh, zum Schneiden, K 15	19,20	3,20	0,30
3004	△ ***Erinus alpinus***, violettrot, K 15 ... 1 g RM 3,—	—	22,—	0,60
3010	***Eryngium alpinum***, dunkelblau, Mannstreudistel, K 15	23,—	4,—	0,35
3012	— **giganteum**, Silberdistel, K 15	5,80	1,10	0,25

Gaillardia
Kokardenblume (K 15)

Sehr dankbare Schnittstaude.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3094	**grandiflora Kobold**, Neuheit, 30—40 cm, gelbrot, reichblüh.	—	—	0,50
3096	— Prachtmischung	4,80	0,90	0,20
3097	— **regalis**, mit 60 cm langen Stielen, sehr schön	31,—	5,—	0,35
3098	— **Burgunder**, weinrote Margaretenblume von 6 bis 7 cm Durchmesser auf langen Stielen	—	6,60	0,40

Einjähr. Gaillardia, siehe Seite 29

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3110	△ ***Gentiana*** **acaulis**, Enzian, azurblau, K 15	19,20	3,20	0,30
3112	***Geum coccineum***, **Feuerball (Mrs. Bradshaw)**, scharlachrot, K 15	12,60	2,50	0,30
3113	— — **Goldball**, leuchtend goldgelb, K 15	23,—	4,—	0,35

Gypsophila
Schleierkraut (K 15)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3187	**paniculata, bekannte ausdauernde schöne Schnittstaude**	3,—	0,60	0,15
3188	**paniculata fl. pl.**, gefülltblüh.	27,—	4,60	0,35
3190	△ **repens**, weiß	12,60	2,50	0,30
3192	△ — rosa	12,60	2,50	0,30

Gypsophila, einjähr., s. Seite 30

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3196	***Helenium autumnale hybr. praecox***, frühe Spielart, K 13	38,40	6,—	0,40
3198	***Helianthus***, **Sonnenblumen**, ausdauernde Sorten, gemischt, K 15	19,20	3,20	0,35
3232	***Helleborus niger***, Weihnachts- oder Christrose, weiß, K 14	5,—	1,—	0,20

Hesperis Nachtviole (K 15)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3236	**matronalis**, rotviolett	1,80	0,40	0,15
3237	— **alba**, weiß	1,80	0,40	0,15
3239	**tristis**, schwarzbraun	1,20	0,35	0,10
3242	***Heuchera*** **sanguinea splendens**, leuchtend rot, reizend für Töpfe, Freiland und Schnitt, K 15 .. 1 g RM 1,40	—	11,50	0,50
3244	— — **hybrida**, gemischt, K 15	—	6,60	0,40
3270	△ **Iberis sempervirens**, weiß, sehr schön, K 15	19,20	3,20	0,30

§ Lathyrus
Wicke, Platterbse

Ausdauernde Sorten (K 15)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3300	**latifolius**, rot (reich blüh., vorzügliche Schnittbl.)	3,20	0,60	0,15
3302	— **roseus**, rosa (reich blüh., vorzügliche Schnittbl.)	3,60	0,70	0,20
3303	— **albus**, weiß (reich blüh., vorzügliche Schnittbl.)	3,20	0,60	0,15
3304	— **gemischt** (reich blüh., vorzügliche Schnittbl.)	3,20	0,60	0,15

Lathyrus, **einjährige Sorten**, siehe Seite 30

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3367 a	△ ***Leontopodium alpinum***, **Edelweiß**, K 15 ... 1 g RM 2,50	—	20,—	0,50
3369	***Linaria*** **Cymbalaria**, für Ampeln, K 15	10,60	2,—	0,25
3371	△ — **alpina hybrida**, gem., K 15	—	7,20	0,40
3373	***Linum*** **perenne**, blau, K 15	2,20	0,50	0,15

Lobelia

Ausdauernde Sorten (K 10)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3375	**cardinalis**, scharlach ... 1 g RM 1,20	—	9,60	0,50
3377	**fulgens, Königin Viktoria** ... 1 g RM 6,80	—	—	0,60

Lobelia, siehe auch Seite 30

Lupinus, Lupinen (K 15)

Ausdauernde Sorten

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3438	**polyphyllus albus**, weiß	2,60	0,50	0,15
3439	— **coeruleus**, blau	1,40	0,35	0,10
3440	— **roseus**, rosa, sehr schön	4,80	0,90	0,20
3441	— **Downers neue Spielarten**, frühblühend, herrliches Farbenspiel	5,—	1,—	0,20
3442	**Ausdauernde Sorten**, gemischt ... 1 kg RM 16,—	2,20	0,50	0,15

Lupinen, **einjährige Sorten**, siehe Seite 30

Lychnis

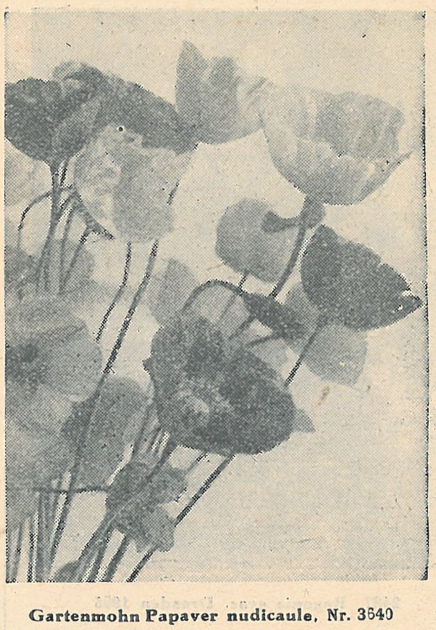
Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3448	**chalcedonica**, Lichtnelke, Brennende Liebe, K 15	3,—	0,60	0,15
3450	**viscaria splendens**, rote Pechnelke, K 15	6,40	1,20	0,25
3593	**Oenothera missouriensis**, zartgelb, großblumig, K 15	23,—	4,—	0,35

Papaver Gartenmohn
Ausdauernde Sorten (K 15)

Reichblühende niedrige und hohe Sorten, welche sich besonders zur Gruppenpflanzung eignen.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3640	△ **nudicaule, Island - Mohn**, einfache Prachtmischung (s. Abbildung)	5,80	1,10	0,25
3641	△ — **fl. pl.**, gefüllte Prachtmischung	13,40	2,60	0,30
3642	△ — **aureum**, leuchtend goldorange	7,80	1,40	0,25
3643	△ — **Gartref**, neue Spielarten	38,40	6,—	0,40
3644	**orientale**, dunkelrot	10,60	2,—	0,25
3645	— **colosseum**, dunkelscharlach	19,20	3,20	0,30
3648	— **Prinz von Oranien**, orangescharlach	17,40	3,—	0,30
3650	— **Prinzessin Viktoria Luise**, lachsrot, schön	23,—	4,—	0,35
3658	— **fl. pl. Olympia**, s. Neuheit.	—	—	0,90

Papaver, einjährige Sorten, siehe Seite 31



Gartenmohn Papaver nudicaule, Nr. 3640

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3702	***Pentstemon*** gentianoides grandiflorus, **Prachtmisch.**, K 15	23,—	4,—	0,35
3866	***Phlox paniculata (perennis)***, **ausdauernder Phlox, gemischt**, K 14	15,40	2,80	0,30
3880	***Physalis*** **Franchetii, Laternenpflanze**, große schöne orangerote Fruchtkelche; beliebte Marktpflanze, K 15	5,—	1,—	0,20
3895	△ ***Potentilla*** **alpina nana**, hellgelb, K 15	7,80	1,40	0,25

Primula Primel

Nr.	Sorte	10 g RM	1 g RM	Port. RM
3898	△ **auricula**, ***Gartenaurikel***, großblumige Sorte, Prachtmischung 1. Ranges, K 15	9,—	1,20	0,50
3902	△ **denticulata grdfl. hybrid.**, herrliche Frühlingsblume, K 15	24,—	3,—	0,60
3903	**Forbesi**, rosalila, reizend für Töpfe, blüht 3 Monate nach der Aussaat, K 16	9,60	1,30	0,50
3910	**kewensis**, große, goldgelbe Blumen, schöner Winterblüher für Topfkultur, K 16	40,—	4,80	0,70
3912	**japonica**, gemischt, Etagenprimel, K 15	4,—	0,50	0,35

△ ***Primula veris*** **(elatior)**
Gartenprimel **(K 15)**
Wundervolle großblumige Gattung

Nr.	Sorte	10 g RM	1 g RM	Port. RM
3916	**veris coerulea**, blau ... 100 K. RM 1,40	—	9,—	0,50
3917	— **Goldrand**, kl. goldger. Blume	7,20	0,90	0,40
3918	— **aurea goldgelb**	8,60	1,10	0,50
3919	— **rote Farben**, Mischung	7,20	0,90	0,40
3920	— **Prachtmisch.** 100 g RM 46,—	7,20	0,90	0,40
39201	— **colossea**, Prachtmischung, siehe Neuheiten	—	—	1,50
3928	— **alba**, reinweiß	6,60	0,80	0,40
3929	— **acaulis**, Prachtmischung	8,—	1,—	0,50
39291	— — **multiflora**, rosa Töne, siehe Neuheiten	—	—	0,80
39292	— **multiflora**, lila Töne, siehe Neuheiten	—	—	0,80

Topfprimeln, siehe Seite 38

Pyrethrum
Bunte Margarete (K 15)

Ausdauernde Sorten

Für den Schnitt außerordentlich wertvolle Staude. Ihre langstieligen bunten Margaretenblumen blühen von Juni bis September.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3988	***roseum***, rosa	19,20	3,20	0,30
3990	— **atrosanguineum**, rote und dunkelrote Farben	38,40	6,—	0,40
3994	— **carneum**, fleischfarbig	19,20	3,20	0,30
3997	— **hybridum grandiflorum**, einfache, gemischt	12,60	2,50	0,30
3999	— **hybridum fl. pl.**, halbgef., gem.	55,—	8,50	0,50

Pyrethrum, einjährig, s. Seite 31



2497 **Begonia grac. Dresden 1936**

	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4064 ***Rosa polyantha* multiflora nana,** herrliche Miniaturrose, blüht schon 6 bis 8 Wochen nach der Aussaat in rot, rosa und weißen Farbtönen, **K 3** 1000 K. RM **12,-**, 100 K. RM **1,50**	—	—	0,40
4078 ***Rudbeckia* purpurea (Echinaeea),** rote per. **Sonnenblume, K15**	15,40	2,80	0,30
4082 △ ***Sagina subulata*, Sternmoos,** rasenbildend, **K 13 1 g RM 3,—**	—	24,—	0,40
4100 ***Salvia* argentea,** weißblättrige Salbei, Schmuckpflanze, **K 15**	3,60	0,70	0,20
△ ***Saxifraga*, Steinbrech (K 12)**			
4112 **aizoon,** weiß, dichte Polster	—	11,—	0,50
4114 **hybr. Blütenteppich,** leucht. karm.	—	20,—	0,50
4116 **moosartige,** gemischt	25,—	4,60	0,35

	100 g RM	10 g RM	Port. RM
***Scabiosa, Grindkraut* (K 15)**			
4140 **caucasica,** lila, gefranst } prächt.	23,—	4,—	0,35
4141 — **alba,** schön ...... } Schnitt-	31,—	5,—	0,35
4142 — **perfecta,** großblum. } stauden	55,—	8,50	0,50
***Scabiosa*, einj. Sorten,** s. Seite 32			
△ ***Sedum, Mauerpfeffer, Fetthenne* (K 12)**			
4162 **aizoon,** gelb mit braun	58,—	9,—	0,50
4164 **spurium,** zartrosa	31,—	5,—	0,35
4166 — **album,** weiß.............	—	8,—	0,50
4168 — **coccineum,** malvenrosa	46,—	7,20	0,40
4170 — — **Purpurteppich 1 g RM 2,—**	—	18,—	0,50
4230 ***Solidago* canadensis, Goldrute,** goldgelb, schön, **K 15**	9,40	1,80	0,25
***Spergula* pilifera,** s. Sagina subulata			
4238 ***Statice* dumosa,** silbergrau, **K 15**	7,80	1,40	0,25
4248 — **tatarica,** d. wertv. z. Bind., **K 15**	4,—	0,70	0,20
***Statice, einjähr. Sorten*,** s. Seite 32			
4296 ***Thalictrum* adiantifolium,** reizend, sehr zu empfehlen zu frischen Sträußen, **K 15**	11,60	2,20	0,25
4312 ***Tritoma* (Kniphofia),** frühblüh. Spielarten, gemischt, **K 15**	10,60	2,—	0,25
4316 ***Trollius* hybr.,** Prachtm., **K 14**	51,—	8,—	0,50
4408 ***Veronica*, Ehrenpreis,** ausdauernde Sorten, gemischt	9,40	1,80	0,25

Viola cornuta **Hornveilchen** (K 13)

Hornveilchen sind eine Kreuzung zwischen Stiefmütterchen und Veilchen. Im zeitigen Frühjahr ausgesät, blühen dieselben bereits im ersten Jahre. Aus dem Samen fallen nur etwa 60% echte Pflanzen.

	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4410 **Admiration,** dunkelblau	13,80	2,60	0,30
4413 **hybrida Firmament,** himmelblau	17,40	3,—	0,30
4415 **G. Wermig,** dunkelblau, großblumig...........1 g RM **1,80**	—	15,—	0,50
4416 ***Hansa*,** großblumig, langstielig und reichblühend, reines, tiefes veilchenblau ..... 1 g RM **2,—**	—	16,—	0,50
4418 **Papilio,** blau mit weiß	13,40	2,60	0,30
4419 **W. H. Woodgate, *neu*;** reinviolettblau ....1 g RM **3,20**	—	—	0,40
4420 ***Prachtmischung***	13,80	2,60	0,30



Calceolaria, Pantoffelblume, siehe Nr. 2570 u. f.

Viola odorata **Veilchen** (K 14)

Veilchensamen keimt sehr langsam, bei Herbstaussaat liegt derselbe bis zum nächsten Frühjahr.

	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4436 **semperflorens**	12,60	2,50	0,30
4437 **alba,** weiß	21,20	3,70	0,35
4439 **Kaiserin Augusta,** dunkelblau, schön....................	23,—	4,—	0,35
4442 **Königin Charlotte,** dunkelblau, großblumig................	19,20	3,20	0,30

Sortimente von Staudensämereien

4697 ***Stauden*** .... 25 Sorten RM 4,40
4698 ***Stauden*** .... 12 Sorten RM 2,20
4699 ***Steingartenstauden*** .. 12 Sorten RM 3,50

Samen von Topf- und Warmhauspflanzen, **Kulturanweisungen (K) werden beigefügt.**

2294 ***Abutilon hybridum maximum*,** riesenblumige Schmuck- oder Zimmermalve, blüht 6 Monate nach der Aussaat, **K 16**
10 g RM **18,—**, 1 g RM **2,20**, 1 Port. RM **0,60**

2296 ***Acacia lophantha*, Zimmerakazie, K 16**
100 g RM **1,60**, 10 g RM **0,35**, 1 Port. RM **0,10**

2392 ***Amaryllis* vittata hybrida,** Samen von Schaupflanzen 1. Güte, **K 20**
1000 K. RM **48,—**, 100 K. RM **6,—**, 1 Port. RM **0,75**

§ Asparagus **Zierspargel** (K 16)

Zu unseren schönsten immergrünen Topf- und Ampelpflanzen gehören die Zierspargelarten. Für feine Bindereien, Tafeldekorationen usw. sehr wertvoll.

2467 ***pseudoscaber*, Spitzenschleier,** siehe Neuheiten
1 Port. RM **0,60**

2468 ***plumosus nanus***
1000 K. RM **3,60**, 100 K. RM **0,50**, 1 Port. RM **0,20**

2469 ***Sprengeri*,** reizende Ampelpflanzen
1000 K. RM **3,20**, 100 K. RM **0,50**, 1 Port. RM **0,20**

2470 — ***verticillatus*,** vorzügliches Schnittgrün mit langen Ranken, völlig winterhart, **K 14**
100 g RM **11,60**, 10 g RM **2,20**, 1 Port. RM **0,25**

Begonia (K 17)

Begonien gehören zu unseren schönsten Gruppen- und Topfpflanzen, eine prächtige Zierde für Balkon und Blumentisch. Die Anzucht erfordert eine gewisse Sorgfalt und Pflege.

	1 g RM	Port. RM
2491 ***gracilis*,** brillantrosa, prachtvoll, Höhe 25 cm ....10 g RM **20,—**	2,40	0,40
2493 ***grac.*, Blütenmeer,** lafrancerosa, äuß. zierliche, reich blühende Sorte für Beete, Höhe 25 cm, **Originalsaat** .	32,—	1,40
2494 — **Carmen,** feurigrosa mit schwarzbraunem Laub, 25 cm hoch	8,—	0,60
2495 — **Feuerzauber,** glänzend, karminscharlach, Laub braun, leuchtende Gruppensorte, Höhe 30 cm, **Originalsaat**..............................	44,—	1,50
2496 — ***luminosa compacta*.** Blüten mittelgroß, leuchtend scharlachrot, Laub dunkelbraun, gleichmäßig niedrig (12 cm), sehr gut für Einfassungen	12,—	1,—

Begonia (Fortsetzung)	1 g RM	Port. RM
2497 ***gracilis Dresden 1936*, Originalsaat,** leuchtend karmin, von gleichmäßigem Wuchs, 22 cm hoch (siehe Abbildung)	—	0,80
2498 — **Primadonna, Originalsaat,** sehr schöne, großblumige Begonie, reinrosa, karmin abgetönt, Höhe 25 cm	24,—	1,20
2499 — ***Tausendschön*, Originalsaat,** centifolienrosa, weithin leuchtend u. besonders lange blühend. Für Beete und Einfassungen hervorragend, 12 cm hoch .... 10 Port. RM **8,80**	—	1,—
2500 — ***Rote Perle*, Originalsaat,** leuchtend dunkelscharlachrot, außerordentlich reichblühend, 15 cm hoch, widerstandsfähig gegen ungünstige Witterung .... 10 Port. RM **11,40**	—	1,30
2501 — ***Rosa Perle*, Originalsaat,** leuchtend lachsrosa, sonst wie Rote Perle 10 Port. RM **11,40**	—	1,30
2502 ***semperflorens Albert Martin*,** riesenblumig, leuchtend karminpurpur, 35 cm hoch 10 g RM **20,—**	2,40	0,40
2504 — **atropurpurea Vernon,** mit dunkelrot. Blättern u. Blüten, Höhe 35 cm	1,20	0,30
2506 — **atropurpurea compacta** (niedrige Vernon, Teppichkönigin), dunkellaub., Höhe 12 cm	4,40	0,50
2508 — **Feuermeer,** eine der reichblühendsten Sorten, etwa 12 cm hoch, mit großen, leuchtend dunkelroten Blumen	8,80	0,70
2509 — ***Glut*,** 15 cm hoch, mit bronzefarbig. Laub u. tiefdunkelroter Blüte	8,80	0,70
2512 — **Lachskönigin,** zinnoberrot, Höhe 30 cm	4,80	0,50
2514 — ***Rosabella*, Originalsaat,** Massen großer Blumen von rein leuchtendem Hellrosa, etwa 15 cm hoch	8,80	0,70

Begonia hybrida, knollentrag. riesenbl. (K 17)

2526 **Prachtmischung** 1 g RM **8,80**, Port. RM **0,70**

2530 **Gefüllte riesenblumige Prachtmischung**
1 g RM **48,—**, Port. RM **1,50**

Begonia hybrida (Fortsetzung)

2531 ***multiflora fl. pl.*, Frau Helene Harms,** siehe Neuheiten 10 Port. RM **9,—**, Port. RM **1,—**

2532 — — — **Kupfergold,** siehe Neuheiten
10 Port. RM **8,—**, Port. RM **0,90**

2534 ***Begonia Rex*,** Blattbegonien, neue Hybriden, Prachtmischung, **K 17**
1000 K. RM **8,—**, Port. RM **0,80**

Calceolaria, Pantoffelblume (K 18)

Pantoffelblumen gehören zu den schönsten unserer krautartigen Topfpflanzen (siehe Abbildung)

	1 g RM	Port. RM
2570 ***hybr. grandifl.*,** großblumig, getigert und getuscht, Prachtmischg.	20,—	0,80
2571 ***hybr. grandifl. nana*,** getigert und getuscht, Prachtmischung....	20,—	0,80
2572 ***Calceolaria rugosa major*, „Triumph des Nordens“,** schön goldgelb, großblumig, für Gruppenbeete, **K 17** ....10 Port. RM **7,20**	—	0,80

2608 ***Campanula fragilis*,** blaue Zimmer-Glockenblume, sehr schön für Ampeln, **K 16**
10 g RM **24,—**, 1 g RM **3,—**, Port. RM **0,40**

***Campanula*,** siehe auch Seite 28 und 34

2650 ***Canna* (Blumenrohr),** Prachtmischung, **K 23**
100 g RM **2,60**, 10 g RM **0,50**, Port. RM **0,15**

2652 — Prachtmischung dunkellaubiger Sorten, **K 23**
100 g RM **3,20**, 10 g RM **0,60**, Port. RM **0,15**

Chrysanthemum (K 16)

2762 ***indicum fl. pl.*,** neue gefüllte und halbgefüllte frühblühende Spielarten. Im Juni ausgepflanzt, bilden sie als sogenannte **Winterastern** einen wichtigen Bestandteil für den Herbstblumenflor
10 g RM **17,—**, 1 g RM **2,—**, Port. RM **0,50**

***Chrysanthemum*,** einjährige Sorten, siehe Seite 29

Fordern Sie unseren



Cineraria, siehe Nr. 2781 u. f.

Cineraria hybrida, Aschenpflanze (K 18)

Sehr beliebte Topfpflanze für Blumentische, Veranden und Vorgärten (s. Abb.).

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
2781	*grandiflora* azurea, azurblau, prächtig	12,—	0,60
2784	— atrorosea, altrosa	12,—	0,60
2786	— kermesina, tiefkarmesin	12,—	0,60
2788	— Matador, scharlachrot	12,—	0,60
2791	— Prachtmischung	11,—	0,50

Weißenseer Rasse (Berl. Markt)

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
2792	— rosa .... 10 g RM 48,00	5,60	0,50
2793	— dunkelrot ... 10 g RM 48,00	5,60	0,50
2794	— dunkelblau .. 10 g RM 48,00	5,60	0,50
2795	— Prachtmischg. 10 g RM 32,00	4,—	0,40
2796	*grandiflora nana*, halbhohe großblumige Prachtmischung	12,80	0,60
2798	— Rosamunde, rosa mit weißer Mitte	12,—	0,60
2800	— Stella, Hüllblätter gewellt und gedreht	12,80	0,60
2802	*polyantha* (stellata), gemischt, schöne kleinblumige Schmuckpflanze, wertvoll zum Schnitt 10 g RM 24,00	3,—	0,40
2806	*radiata*, sternblütig, gemischt 10 g RM 24,00	3,—	0,40

Cineraria maritima, siehe Seite 29

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
2836	*Coleus hybridus*, großblättrige Prachtmischung, K 16	16,—	0,60

Cyclamen persicum giganteum Alpenveilchen (K 19)

Anerkannte Originalsaaten von ersten Züchtern

Bekannte prächtige Topfpflanze.

Nr.	Sorte	1000 K. RM	100 K. RM	Port. RM
2860	album, reinweiß, prächtig	29,35	3,35	0,50
2862	reinrosa	29,35	3,35	0,50
2863	rot mit Silberrand	40,—	4,70	0,60
2864	*Dlabka's Leuchtfeuer*, feurig lachsrot	53,35	6,—	0,70
2865	*Dlabka's Harlekin*, gestreift	53,35	6,—	0,70
2866	*Dlabka's Alpenglühen*	66,65	7,35	0,80
2868	dunkelrot	29,35	3,35	0,50
2869	fliederfarben	29,35	3,35	0,50
2870	hellrot	29,35	3,35	0,50
2872	*Perle von Zehlendorf*, zartlachsrosa	40,—	4,70	0,60
2873	*Rosa von Zehlendorf*	40,—	4,70	0,60
2876	weiß mit rotem Auge	29,35	3,35	0,50
2878	Prachtmischung	29,35	3,35	0,50
2879	Ein Sortiment von 6 Sorten RM 2,00			

Nr.	Sorte	10 g RM	Port. RM
3040	*Eucalyptus globulus*, Fieberheilbaum, Blaugummibaum, K 16 100 g RM 4,80	0,90	0,20
3080	*Freesia refracta alba*, wohlriechende Schnittblume, K 16 100 g RM 3,60	0,70	0,20

Fuchsia hybrida (K 20)

3084 Einfach, gemischt
1000 K. RM 14,40, 100 K. RM 2,00, 1 Port. RM 0,50

3086 fl. pl., gefüllte, gemischt
1000 K. RM 14,40, 100 K. RM 2,00, 1 Port. RM 0,50

3088 — niedrige, gefüllte, frühblühende Mischung, Neuheit
1000 K. RM 20,—, 100 K. RM 2,40, 1 Port. RM 0,60

Gloxinia hybrida grandiflora (K 17)

Nr.	Herrliche Warmhaus- u. Zimmerpflanze	1 g RM	Port. RM
3126	Feinste Sorten in Prachtmischung	10,—	0,80
3128	coelestina, himmelblau	10,—	0,80
3130	Leuchtfeuer, karmesinscharlach	10,—	0,80
3136	Kaiser Friedrich, scharlach mit breitem weißem Rand	10,—	0,80
3138	*Kaiser Wilhelm*, violett mit weißem Rand	10,—	0,80
3140	*Meteor*, karmesinscharlach, gefranst, weiß gerandet	10,—	0,80
3143	Othello, schwarzviolett, sehr schön	10,—	0,80
3146	Ein Sortiment v. 6 Sorten RM 3,20		

Nr.	Sorte	10 g RM	Port. RM
3228	*Heliotropium*, Mischung dunkler Sorten, K 20 .... 100 g RM 6,80	1,20	0,25

Impatiens, Springkraut (K 16)

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
3275	Holstii nana Liegnitzia, tiefmennigrot, niedrig, sehr reichblühend	16,—	0,60
3276	— hybrida, Prachtmischung 10 g RM 20,00	2,40	0,40
3278	Sultanii, fleißiges Lieschen, rosa, reizend .... 10 g RM 28,00	3,20	0,50

3297 *Kalanchoe* globulifera coccinea (Blossfeldiana), leuchtend scharlachrot. Herrliche, winterblühende Topfpflanze. Sie beginnt bereits Anfang Februar zu blühen und steht etwa zwei Monate in vollem Flor, ohne daß einzelne Dolden verblühen. Um buschige Pflanzen zu erzielen, pflanzt man mehrere Sämlinge in einen Topf, K 20
1 g RM 24,—, 1000 K. RM 1,20, 1 Port. RM 0,30

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
3481	*Medeola* asparagoides (Myrsiphyllum), dunkelgrüne Blätter, K 16	4,80	0,90	0,20
3488	*Mimosa* pudica (Rühr mich nicht an), schamhafte Sinnpflanze, K 16	2,20	0,50	0,15
3521	*Musa Ensete*, Banane, größte und schönste Art, prächtige Blattpflanze, K 23 100 K. RM 12,—, 10 K. RM 1,40	—	—	—
3670	*Passiflora* coerulea grdfl., Passionsblume, K 16	5,60	1,10	0,25
3698	*Pelargonium* (Geranium) zonale, gemischt, K 20	10,60	2,—	0,25

Petunien (K 10)

Die kleinblumigen und niedrigen Sorten lassen sich im Freien für Gruppen, Einfassungen usw. zweckmäßig verwenden; die großblumigen benutzt man zur Topfkultur, zur Ausschmückung von Balkonen, Veranden usw.

Von handbefruchteten Topfkulturen geerntet

Kleinblumige Petunie Petunia hybrida

Nr.	Sorte	10 g RM	1 g RM	Port. RM
3720	schöne Mischung	6,—	1,10	0,25
3723	Gräfin von Ellesmere, rosa, Schlund weiß	6,80	1,20	0,25
3724	maculata, gefleckte und gesternte, in schöner Mischung	5,80	1,10	0,25
3727	compacta nana, Himmelsröschen, große feurigrosa Blumen 1 g RM 1,80	—	15,—	0,50
3728	compacta nana, Ratsherr, dunkelblaues Himmelsröschen, v. hervorragender Wirkung	31,—	5,—	0,35
3730	compacta nana Schneeball	17,40	3,—	0,30



3758 Großblumige Rathaus-Petunie

Petunien (Fortsetzung)

Hänge- (Balkon-) Petunie Petunia hybrida pendula

Nr.	Sorte	10 g RM	1 g RM	Port. RM
3740	alba, weiß	19,20	2,80	0,40
3741	rosea, rosa	19,20	2,80	0,40
3742	purpurea, samtig, herrlich	19,20	2,80	0,40
3743	violacea (Rathaus-Petunie)	19,20	2,80	0,40
3745	Prachtmischung	17,—	2,50	0,40
3746	Ein Sortiment von 4 Sorten Balkon-Petunien RM 1,20			

Großblumige Petunie

Nur von ausgewählten Blumen geerntet

Petunia hybrida grandiflora

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
3750	alba, reinweiß	6,80	0,40
3752	Balkonkönigin, herrliche tiefindigoblaue Grundfarbe mit 5 silberweißen, breit., gleichmäß. Streifen	6,80	0,40
3754	brillantrosa, feine lebhafte Farbe	6,80	0,40
3755	Marktkönigin, tiefkarminrot mit scharlach Hauch	8,80	0,50
3756	purpurea, samtig, prachtvoll	6,80	0,40
3758	violacea, großblumige *Rathaus-Petunie*, samtigblau, herrlich .... (siehe Abb.)	6,80	0,40
3762	Prachtmischung großblumiger Sorten	6,40	0,40
3764	nana, großblumige Erfurter Zwerg-, vorzüglich für Beete und Töpfe	7,20	0,40
3776	superbissima, Prachtmischung, riesenblumige mit sehr großem, getigertem Schlund	10,40	0,60
3778	Ein Sortiment v. 5 Sorten RM 1,60		

Petunia hybrida grandifl. fimbr.

Einfache, gefranste, großblumige

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
3780	alba, weiß, reizend	6,80	0,40
3783	brillantrosa, prächtig	6,80	0,40
3784	coerulea, zartblau	6,80	0,40
3785	kermesina, sehr schön	6,80	0,40
3788	Miranda, dunkelkarmin, Schlund fast scharlach	7,20	0,40
3790	Titania, dunkelpurpurn, weiß gerand.	6,80	0,40
3796	gefranste in Prachtmischung	6,40	0,40
3797	Ein Sortiment v. 6 Sorten RM 2,—		

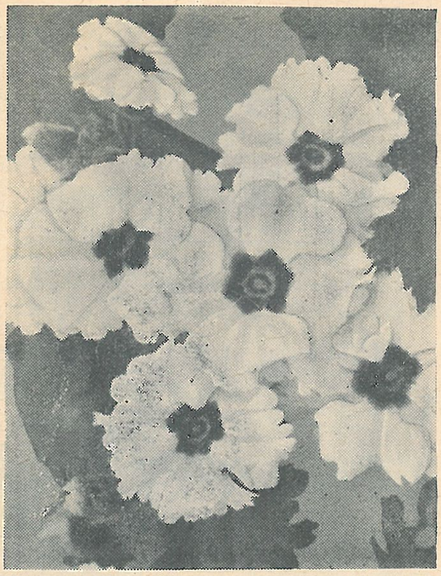
Petunia hybrida grandifl. fl. pl.

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
3798	gefüllte großblumige in Prachtmisch. 1000 K. RM 4,—	24,—	0,80
3800	fimbriata fl. pl., gefüllte gefranste in Prachtmischung 1000 K. RM 4,40	24,—	0,80

Petunia hybrida grandiflora fimbriata nana

Großblumige, gefranste Erfurter Zwerg

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
3802	Abendsonne, brillantrosa	12,80	0,60
3803	Frohsinn, rosa und weiß	13,20	0,60
3805	Gottfried Michaelis, leuchtend purpurrot	12,80	0,60
3806	Spitzenschleier, reinweiß	12,80	0,60
3808	Prachtmischung, Originalsaat	6,80	0,40



Primula chin. fimbr., s. Nr. 3950 u. f.

Topfprimeln

Freilandprimeln, siehe Seite 35

Primula malacoides (K 21)

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
3914	— zartlila, reizend, nur für Topfkultur .... 10 g RM **7,20**	0,90	0,40
3914 a	— **Treu Rosa**	2,40	0,40
3915	— **Brillantrot**, Neuheit 10 Port. RM **6,50**	—	0,75
3915 a	—**Wädenswiler salmonea**, lachsrosa	4,—	0,40

Topfprimeln (Fortsetzung)

Primula obcon. grandifl. (K 21)

(Ronsdorfer Originalsaat v. Georg Arends)

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
3930	**coerulea**, schönes reines lichtblau	10,60	0,70
3932	**alba nova**, reinweiß	12,40	0,80
3933	**Ronsdorfer dunkelrote**, karminrot .	9,40	0,60
3934	**Hamburger Rose**, leuchtend rosa .	8,—	0,60
3935	**Friesdorfer Lachsrosa**	8,—	0,60
3936	**rosea (Ronsdorfer Rosa)**,	8,—	0,60
3937	**Apfelblüte**, hellrosa	9,40	0,60
3938	**Prachtmischung**	8,—	0,60

Primula obcon. gigantea (K 21)

(Ronsdorfer Originalsaat v. Georg Arends)

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
3940	***atrosanguinea***, dunkelrot	10,60	0,70
3941	***coerulea***, rein hellblau	9,40	0,60
3942	***Meteor***, leuchtend lachskarmin ...	13,40	1,—
3943	***rosea***, leuchtend rosa	8,—	0,60
3945	**Lachskönigin**, lachsrosa	10,60	0,70

Chinesische Topfprimel (s. Abb.) Primula chin. fimbriata (K 21)

Nr.	Sorte	1 g RM	Port. RM
3950	**alba**, großblumig weiß...........	4,20	0,40
3951	— **magnifica**, schönste reinweiße m. gelbem Auge, fein gefranst	4,60	0,40
3953	**Blender (Dazzler)**, Neuheit, orangerot	16,—	0,60
3954	**coccinea** (atrosanguinea), leuchtend rot, schöne Farbe	4,20	0,40
3955	**coerulea**, prächtig blau	4,20	0,40
3959	**Défiance**, tiefrot m. schwarzem Auge	5,—	0,40
3960	**Heideröschen**, neu, zartrosa	8,—	0,40
3961	**Karfunkelstein**, dunkelblutrot	5,60	0,40
3964	**Morgenröte**, zartfleischfarbig rosa	3,40	0,40
3968	***Rosakönigin***, schönste rosa Primel, Blütenfarbe zart reinkarminrosa	5,—	0,40
3970	**Sedina**, karminrosa, früh	3,40	0,40
3972	**Prachtmischung**	4,20	0,40
3974	**Ein Sortiment** v. 8 Sorten RM **2,40**		
3976	**fimbriata fl. pl.**, gefüllte, gefranste, in Prachtmischung	5,40	0,40



Kakteenblüten

Solanum Nachtschatten (K 10)

Nr.	Sorte	10 g RM	Port. RM
4220	**atropurpureum**, Zweige u. Stacheln purpurviolett, Blätter glänz. grün 100 g RM **6,—**	1,10	0,25
4222	**Capsicastrum**, kleine rote Früchte	1,10	0,25
2424	**Hendersoni**, Früchte orangescharl., vorzügl. Marktpflanze 100 g RM **15,40**	2,80	0,30
4226	***Hendersoni „New Paterson"***, neu; Verbesserung von Hendersoni mit gedrungenem Wuchs und großen, leuchtend scharlachroten Früchten	4,60	0,35
4310	*Torenia* **Fournieri grandiflora**, gemischt, **K 16**.... 100 g RM **23,—**	4,—	0,35

Verschiedene Zierpflanzen

Ziergräser

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4700	***Agrostis nebulosa***, schön für Binderei, **K 2**	5,60	1,10	0,25
4706	***Arundo Donax fol. variegatis***, prächt. f. Grupp., **K 16**	5,80	1,10	0,25
4709	***Avena sterilis***, für Sträuße, **K 2**	1,40	0,35	0,10
4712	***Briza maxima***, sehr wertvolles Zittergras, **K 11**......	1,40	0,35	0,10
4714	***Bromus brizaeformis***, für große Sträuße, **K 11**	0,80	0,30	0,10
4716	***Cyperus alternifolius***, für Aquarien, **K 16**	7,80	1,40	0,25
4720	***Eragrostis elegans***, wertvoll für Bindezwecke, **K 11**	2,60	0,50	0,15
4726	***Gynerium argenteum***, Pampasgras, **K 15**.........	2,60	0,50	0,15
4728	***Lagurus ovatus***, Samtgras, **K 2**	2,—	0,50	0,15
4730	***Pennisetum longystilum***, f. Sträuße und Gruppen, **K 2**	3,60	0,70	0,20
4736	***Stipa pennata***, Federgras, **K 15**	15,40	2,80	0,30
4744	***Zea Caragua***, Riesenmais, **K 2**	0,80	0,30	0,10
4746	— **japonica fol. varieg.**, buntblättrig, **K 2**	0,80	0,30	0,10
4750	***Ziergräser***, Mischung für Sträuße, **K 2**.. 1 kg RM **11,20**	1,60	0,35	0,10
4754	**Ein Sortiment** von 12 Sorten RM **1,70**			
4755	**1 Sortiment** v. 6 Sort. RM **1,—**			

Farne (K 24)

Nr.	Sorte	10 g RM	1 g RM	Port. RM
4800	**Gewächshaus-**, gemischt	32,—	4,20	0,40
4820	**Freiland-**, gemischt.........	6,—	1,—	0,30
4830	***Baumfarne***, gemischt	24,—	2,80	0,40

Zierkürbisse (K 9)

Sehr beliebte, schnellwachsende Schlingpflanzen für Lauben, Zäune, Spaliere usw.

Großfrüchtige Sorten

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4760	***Angurien***, gefleckter, schön für Lauben.................	5,—	1,—	0,20
4762	***Flaschen-***, doppelbäuchig, groß	2,20	0,50	0,15
4764	***Herkuleskeulen***, große	2,60	0,50	0,15
4766	***Kaisermütze*** (Bischofsmütze), dreifarbig, gestreift	2,60	0,50	0,15
4768	***Türkenbund***, gemischt.....	2,20	0,50	0,15
4770	***Warzen-***, zitronengelb	2,20	0,50	0,15
4771	***Großfrüchtige Sorten***, gemischt	2,—	0,40	0,15
4772	**Ein Sortiment** von 6 großfrüchtigen Sorten RM **0,60**			

Kleinfrüchtige Sorten

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
4774	***Apfel-***, gemischt...........	2,20	0,50	0,15
4775	***Apfelsinen-***, kleiner	2,60	0,50	0,15
4776	***Birn-***, gemischt	2,20	0,50	0,15
4778	***Zitronen-***, weiß gestreifter ..	2,60	0,50	0,15
4780	***Eier-***, weißer	2,60	0,50	0,15
4782	***Zwiebel-***, gemischt	2,60	0,50	0,15
4784	***Kleinfrüchtige Sorten***, gemischt	2,—	0,40	0,15
4786	**Ein Sortiment** von 6 kleinfrüchtigen Sorten RM **0,60**			

Kakteen (K 22)

In Tüten mit naturgetreuen, farbigen Abbildungen der einzelnen Klassen und genauer Kulturanweisung.

Nr.	Sorte	100K. RM	Port. RM
4840	***Cereus***, gemischt	1,—	0,25
4842	***Echinocactus***, gemischt	1,—	0,25
4844	***Echinocereus***, gemischt	1,—	0,25
4846	***Echinopsis***, gemischt	1,—	0,25
4848	***Mamillaria***, gemischt	1,—	0,25
4850	***Opuntia***, gemischt	0,80	0,20
4852	***Phyllocactus***, gemischt	2,—	0,25
4856	***Prachtmischung*** aller Klassen...	0,80	0,20
4860	**Ein Sortiment** v. 6 Klassen RM **1,—**		

Palmen (K 23)

Nr.	Sorte	100K. RM	Port. RM
4906	***Chamaerops excelsa*** (Fortunei)	0,80	0,20
4908	— **humflis**	0,80	0,20
4914	***Cocos Weddelliana***	8,—	0,80
4916	***Cordyline (Dracaena) australis***, Zimmerpflanze .... 10 g RM **1,—**	—	0,20
4917	***Cordyline (Dracaena) indivisa***, Zimmerpflanze .... 10 g RM **0,70**	—	0,20
4918	***Corypha australis***	2,80	0,40
4926	***Kentia Forsteriana***	14,—	1,—
4932	***Livistonea sinensis*** (Latania borbonica)	2,—	0,30
4936	***Pandanus utilis***	9,20	1,—
4938	***Phönix canariensis***	1,20	0,25
4940	— ***dactylifera*** (Dattelpalme).....	2,—	0,30
4946	— ***reclinata***	2,—	0,30
4948	— ***Roebelenii***, Zimmerpflanze ...	4,80	0,60
4952	***Pritchardia robusta***	0,80	0,20
4958	***Sabal Adansonii***	1,—	0,25
4964	**Ein Sortiment** v. 6 Sorten RM **1,20**		

Samen von Wiesenblumen und Wildstauden

Nachstehend haben wir aus der großen Fülle von wildwachsenden Wiesenblumen einige Sorten aufgeführt, welche sich besonders für Wiesen und Grasplätze eignen und leicht aus Samen zu ziehen sind. Die Aussaat kann direkt ins freie Land erfolgen, jedoch ist dafür Sorge zu tragen, daß der Boden bis zum Aufgang regelmäßig feucht gehalten wird.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	Port. RM
5100	***Achillea millefolium***, **Schafgarbe**, weiße Dolden ...	2,—	0,40	0,15
5110	***Agrostemma githago***, **Kornrade**, rote Blüten	1,60	0,35	0,10
5120	***Anemone pulsatilla***, **Küchenschelle**, weiß, liebt Halbschatten	28,—	4,80	0,35
5130	***Armeria vulgaris***, Grasnelke, rosarot	6,—	1,20	0,30
5140	***Bellis perennis***, einfaches Gänseblümchen, weiß ...	19,20	3,20	0,30
5160	***Campanula glomerata***, knäuelblütige Glockenblumen, karminrosa	—	6,60	0,40
5180	***Cerastium arvense***, Ackerhornkraut, weiße Blüten	25,—	4,60	0,35
5190	***Chrysanthemum leucanthemum***, weiße Wucherblumen........	4,80	0,80	0,20
5200	***Delphinium consolida***, Rittersporn	3,—	0,60	0,15
5210	***Dianthus carthusianorum***, Karth.-Nelke, karminrot	15,40	2,80	0,30
5230	***Euphrasia officinalis***, Augentrost	—	1,80	0,25
5240	***Geranium pratense***, Wiesenstorchschnabel, blau	31,—	5,—	0,35
5250	***Helianthemum chamaecistus***, goldgelbes Sonnenröschen	13,40	2,60	0,30
5260	***Lychnis viscaria***, rote Pechnelke	6,40	1,20	0,25
5270	***Papaver rhoeas***, Klatschmohn	2,60	0,40	0,15
5280	***Primula officin.***, Schlüsselblume, gelb, liebt halbschattigen Standort	12,60	2,50	0,30
5290	***Taraxacum officinale***, Löwenzahn, gelb	2,60	0,40	0,25
5310	***Veronica officinalis***, Ehrenpreis, hellblau	15,40	2,80	0,30
5320	***Viola odorata***, **Veilchen**	12,60	2,50	0,30
5330	***Viola tricolor***, Wildes Stiefmütterchen	13,40	2,60	0,30
5340	***Wiesenblumen***, gemischt	10,20	2,—	0,20

Schützt und pflegt die Vögel

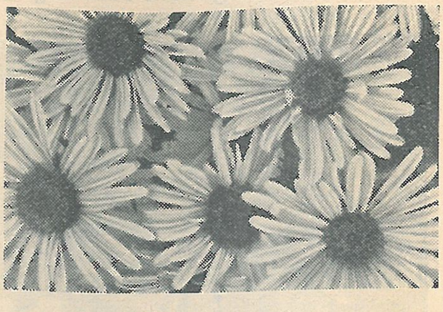
Samen von Steingarten-Gewächsen

In unserem Staudenkatalog finden Sie ein reichhaltiges Sortiment von Pflanzen für den Steingarten

K mit Zahl bedeutet die Nummer der für die Sorte zutreffenden Kulturanleitung, welche auf Wunsch jedem Auftrag beigefügt wird.



3474 Mesembrianthemum criniflorum



2473 Aster alpinus



2970 Dianthus caesius

Einjährige Arten

Nr.	Sorte	Höhe cm	10 g RM	Port. RM
2377	***Alyssum Benthamii compactum***, weiß, K 1	12	0,60	0,15
2378	— — ***maritimum***, weiß, K 1	25	0,50	0,15
2600	***Campanula speculum***, blauer Venusspiegel, K 2	25	0,50	0,15
3474	***Mesembrianthemum criniflorum***, bunt, K 10, s. Abb.	10	3,20	0,30
3553	***Nemesia strumosa nana***, **comp. grandifl., Feuerball, K 4**	30	6,—	0,40
3554	— — — — — **Orangeprinz, K 4**	30	6,—	0,40
3555	— — — — — **Weiße Königin, K 4**	30	6,—	0,40
3557	— — — — — **superbissima**, Mischung, K 4	30	6,—	0,40
3892	***Portulaca grandiflora***, Portulakröschen, einfache, gemischt, K 4	15	0,60	0,15
3893	— — **fl. pl.**, gefüllte, gemischt, K 4	15	3,20	0,30
4196	***Silene pendula fl. pl. compacta***, Pfirsichblüte, K 11	10	0,70	0,20
4204	— — — — — ***ruberrima***, purpurrosa, K 11	10	0,70	0,20
4376	***Verbena hybrida auriculiflora***, schöne Blumen mit weißem Auge, gemischt, K 3	40	2,60	0,30
4378	— — ***candidissima***, reinweiß, K 3	40	2,50	0,30
4380	— — ***coerulea***, dunkelblaue Farben, K 3	40	2,20	0,25
4383	— — ***Leuchtfeuer***, scharlach, K 3	40	4,—	0,35
4385	— — **Prachtmischung** 1. Ranges, K 3	40	2,20	0,25

Winterharte ausdauernde Arten

Nr.	Sorte	Höhe cm	10 g RM	Port. RM
2334	***Adonis vernalis***, glänzend gelbe, große Blüten, K 15	30	2,80	0,30
2359	***Alsine pinifolia***, weiß, grasartige Belaubung, K 15	15	6,—	0,40
2379	***Alyssum saxatile compactum***, goldgelb, Blätter silbergrau, K 15	30	1,60	0,25
2380	— ***serpyllifolium***, gelb, kriechend, K 15	15	7,60	0,50
2430	***Aquilegia alpina***, hellblau, K 15	40	1,20	0,25
2450	***Arabis alpina***, Gänsekresse, rasenbildend, mit vielen weißen Blüten, K 15	30	0,90	0,20
2452	— — ***rosea***, rosa, liebt Halbschatten, K 15	20	—	0,60
2453	— — **Schneehaube**, neu, reinweiße Polster, K 15	25	—	0,80
2455	***Arenaria montana***, schneeweiß, kriechend, K 15	15	5,60	0,40
2457	***Armeria maritima***, lilarosa, rosenartige Polster, K 15	20	5,60	0,40
2460	— ***formosa***, großblumige Spielarten, Neuheit, K 15	40	—	0,50
2473	***Aster alpinus***, hellblaue Alpenaster, K 15 (s. Abb.)	30	2,80	0,30
2474	— — **Dunkle Schöne**, violett, K 15	30	6,—	0,40
2476	— — ***superbus***, großblumig, hellblau, K 15	30	4,—	0,35
2484	***Aubrietia hybr. grandiflora***, Blaukissen, neue Spielarten, dichte Polster bildend, K 12	15	2,80	0,30
2568	***Calamintha alpina***, lockere Polster bildende Pflanze mit vielen kleinen blauen Blumen, K 15	15	10,—	0,50
2604	***Campanula barbata***, Zwergglockenblume, azurblau, K 15	30	3,—	0,30
2610	— ***carpathica***, blau, reichblühend, K 15	40	1,80	0,25
2644	— ***pusilla***, blau, reizend für Mauern, K 15	10	—	0,60
2724	***Cerastium tomentosum***, weiß, silberweiße Belaubung, K 15	10	4,—	0,35
2848	***Corydalis lutea***, zierliche graugrüne Belaubung und goldgelbe Blütenrispen, K 15	30	9,—	0,50
2897a	***Delphinium sinense***, **Blauer Zwerg**, K 15	30	1,30	0,25
2961	***Dianthus plumarius* fl. pl.**, Federnelken, gefüllte Prachtmischung, K 13	50	3,20	0,30
2963	— — — — ***albus***, gefüllte weiße, K 13	50	4,—	0,35
2964	— — — — ***roseus***, gefüllte rosa, K 13	50	4,—	0,35
2966	— ***deltoides***, mit niederliegenden Zweigen und leuchtend roten Blüten, K 13	20	2,60	0,30
2968	— — ***albus***, hübsche, weißblühende Abart, K 13	20	2,60	0,30
2969	— — ***splendens***, dunkelkarminrot, K 13	20	2,80	0,30

Winterharte ausdauernde Arten (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	Höhe cm	10 g RM	Port. RM
2970	***Dianthus caesius grandifl.***, rosa, rasenbildend, K 13 (siehe Abbildung)	15	12,—	0,50
2972	— ausdauernde Sorten für Steingärten, gemischt, K 13	—	2,20	0,25
2998	***Epilobium Hectori***, weiß, bildet dichte Rasenpolster, K 13	3	12,—	0,50
3004	***Erinus alpinus***, violettrot, rasenbildend, K 15 1 g RM 3,—	15	—	0,30
3110	***Gentiana acaulis***, Enzian, azurblau, polsterbild., K 15	10	3,20	0,60
3112	***Geum coccineum***, **Feuerball (Mrs. Bradshaw)**, gefüllt, scharlach, K 15	60	2,50	0,30
3113	— — **Goldball**, gefüllt, goldgelb, K 15	60	4,—	0,35
3190	***Gypsophila repens***, weiß, kriechend, K 15	15	2,50	0,30
3192	— — ***rosa***, reizende Felsenpflanze, K 15	15	2,50	0,30
3270	***Iberis sempervirens***, weiß, immergrüne Belaubung, K 15	30	3,20	0,30
3367a	***Leontopodium alpinum***, Edelweiß, K 15	15	20,—	0,50
3371	***Linaria alpina hybrida***, gemischt, kriechend, K 15	15	7,20	0,40
3593	***Oenothera missouriensis***, kriechend, zartgelb, K 15	30	4,—	0,35
3640	***Papaver nudicaule***, Island-Mohn, einfache Prachtmischung, K 15	40	1,10	0,25
3641	— — **fl. pl.**, gefüllte Prachtmischung, K 15	40	2,60	0,30
3642	— — ***aureum***, leuchtend goldorange, K 15	40	1,40	0,25
3643	— — ***Gartref***, neue zarte Farbtöne, K 15	40	6,—	0,40
3895	***Potentilla alpina nana***, hellgelb, sehr schön, K 15	25	1,40	0,25
3898	***Primula auricula***, Prachtmischung, K 15, 1 g RM 1,20	15	9,—	0,50
3902	— ***denticulata grandiflora hybrida***, herrliche Frühlingsblume, K 15 1 g RM 3,—	30	24,—	0,60
3912	— ***japonica***, gemischt, Etagenprimel, K 15	50	4,—	0,35
3916	— ***veris (elatior) coerulea***, blau, K 15 100 Korn RM 1,40	30	—	0,50
3917	— — ***Goldrand***, mit kl. goldgerandeten Blumen, K 15	30	7,20	0,40
3920	— — **Prachtmischung**, K 15	30	7,20	0,40
3928	— — ***alba***, reinweiß, K 15	30	6,60	0,40
3929	— — ***acaulis***, Prachtmischung, K 15	15	8,—	0,50
4082	***Sagina subulata***, Sternmoos, rasenbildend, K 13 1 g RM 3,—	5	24,—	0,40
4112	***Saxifraga***, Steinbrech, aizoon, weiß, dichte Polster, K 12	20	11,—	0,50
4114	— ***hybr.***, Blütenteppich, leuchtend karmin, K 12	15	20,—	0,50
4116	— moosartige Sorten, gemischt, K 12	20	4,60	0,35
4162	***Sedum***, Mauerpfeffer, Fetthenne, aizoon, gelb mit braun, K 12	12	9,—	0,50
4164	— ***spurium***, zartrosa, K 12	15	5,—	0,35
4166	— — ***album***, weiß, K 12	15	8,—	0,50
4168	— — ***coccineum***, malvenrosa, K 12	15	7,20	0,40
4170	— — — ***Purpurteppich***, neu, K 12 . . 1 g RM 2,—	15	18,—	0,50
	Spergula pilifera, siehe Sagina subulata			
4410	***Viola cornuta***, Hornveilchen, **Admiration**, dunkelblau, K 13	20	2,60	0,30
4413	— — ***hybr. Firmament***, himmelblau, K 13	10	3,—	0,30
4415	— — ***G. Wermig***, dunkelblau, großblumig, K 13 1 g RM 1,80	20	15,—	0,50
4418	— — ***Papilio***, blau mit weiß, K 13	20	2,60	0,30
4419	— — ***W. H. Woodgate***, neu, rein violettblau, K 13 1 g RM 3,20	20	—	0,40
4420	— — **Prachtmischung**, K 13	20	2,60	0,30
4436	— ***odorata semperflorens***, Veilchen, K 14	10	2,50	0,30

4699 1 Sortiment Steingartengewächse in 12 Sorten RM 2,40

Für die Anlage und Pflege der Steingärten sind folgende Bücher sehr empfehlenswert:
B. 213 „Schöne Steingärten für wenig Geld", von C. R. Jelitto, mit 98 Abbildungen, für RM 3,—. Aus der Lehrmeister-Bücherei Nr. 268/269 „Alpen-, Fels- und Mauerpflanzen", von Fr. Saftenberg, mit 34 Abbildungen, RM 0,70.

Bienenfuttergewächse

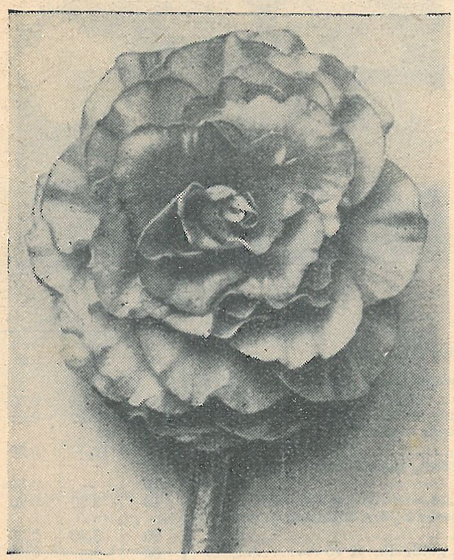
Der Anbau von Bienenweidepflanzen findet noch nicht genügend Beachtung. Um den Bienen ständig Futter bieten zu können, ist es notwendig, Pflanzen mit verschiedener Blütezeit anzubauen. Sollte infolge schlechten Wetters die eine Sorte nicht recht zur Blüte kommen, so finden die Bienen durch den Flor der anderen Blumen bald Ersatz. Aussaat ab März ins freie Land.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
2377	***Alyssum Benthamii***, comp., weiß	25,60	3,20	0,60
2698	***Centaurea cyanus*** (Kornblume), himmelblau	11,20	1,60	0,35
2710	***Centaurea moschata alba***, weiß	25,60	3,20	0,60
2816	***Clarkia elegans*** fl. pl., gefüllte, gemischt	16,—	2,20	0,50
2843	***Convolvulus tricolor***, gemischt (kriechende Winde)	4,80	0,80	0,35
2882	***Cynoglossum coelestinum***, himmelblau	12,80	1,80	0,40
2995	***Dracocephalum moldavicum***, Drachenkopf	9,60	1,40	0,35
3020	***Eschscholtzia californica***, gemischt	11,20	1,60	0,35
3042	***Eutoca viscida***, dunkelblau	22,40	3,—	0,60
3114	***Gilia tricolor***, gelb, schwarzviolett und weiß	11,20	1,60	0,35
3170	***Godetia***, Prachtmischung leuchtender Farben	22,40	3,—	0,60
3260	***Iberis amara***, weiß	6,40	1,—	0,35
3366	***Lavatera trimestris***, rot	9,60	1,40	0,35
3430	***Lupinus Hartwegi***, gemischt	11,20	1,60	0,35
3457	***Malope grandiflora***, gemischt	8,—	1,20	0,35
3472	***Matthiola bicornis***, wohlriechend	9,60	1,40	0,35
3586	***Nigella damascena* fl. pl.**, blau	5,80	1,—	0,35
3810	***Phacelia tanacetifolia***, unübertreffliche Bienenfutterpflanze, blau	—	0,70	0,20
4010	***Reseda odorata grandiflora***	9,60	1,40	0,35
4188	***Sycios angulata***, Haargurke, Schlingpflanze	—	5,60	1,10
4340	***Tropaeolum majus***, Prachtmischung	7,20	1,10	0,35
4604	***Whitlavia gloxinioides***, weiß mit blau	—	4,—	0,70

Blumenzwiebeln und -knollen

Versand erfolgt bei frostfreiem Wetter

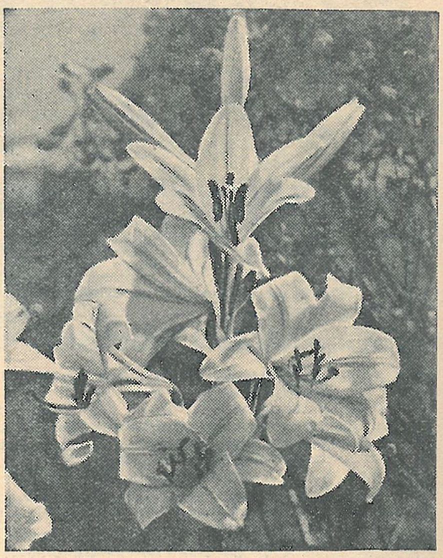
Ausführliche Kulturanweisung wird jedem Auftrag kostenlos beigefügt



Gefüllte Knollenbegonien, s. Nr. 6022 u. f.



6052 Begonia multifl. fl. pl. Frau Helene Harms
(Samen dieser Sorte siehe Neuheiten, Seite 12)



6304 Lilium candidum

Begonien

Unsere Begonien entstammen den besten Zuchten und werden durchweg in erster Größe geliefert. Um die riesigen Blüten zur vollen Größe und Entwicklung zu bringen, ist Vorkultur in Töpfen und Auspflanzen in nahrhaften Boden erforderlich.

Einfache riesenblumige

6003 weiß	**6008** scharlach	**6014** orange
6004 gelb	**6010** lachsrosa	
6006 rosa	**6012** dunkelrot	

100 St. RM 11,50, 10 St. RM 1,30, 1 St. RM 0,15

6018 Einfache, Prachtmischung
100 St. RM 10,50, 10 St. RM 1,20, 1 St. RM 0,15

Gefüllte riesenblumige (siehe Abbildung)

6022 weiß	**6028** scharlach	**6034** orange
6024 gelb	**6030** lachsrosa	
6026 rosa	**6032** dunkelrot	

100 St. RM 13,—, 10 St. RM 1,40, 1 St. RM 0,15

6038 Gefüllte, Prachtmischung
100 St. RM 12,—, 10 St. RM 1,30, 1 St. RM 0,15

6040 Einfache gekrauste, Prachtmischung, sehr schön. Die Blumenblätter sind an d. Rändern gekräuselt
100 St. RM 13,—, 10 St. RM 1,40, 1 St. RM 0,15

6042 Gefüllte gekrauste, Prachtmischung. Neue Rasse, zeichnet sich durch ihre gekrausten Blumen besonders aus
100 St. RM 15,—, 10 St. RM 1,60, 1 St. RM 0,20

Vielblütige Gruppenbegonien

Begonia multiflora

Diese vielblütigen Begonien eignen sich ganz besonders für die Bepflanzung von Beeten und Rabatten. Unermüdlich bringen sie neue Blüten hervor, so daß die Beete bis zum Eintritt des Frostes einem farbenfrohen Teppich gleichen. Sie vertragen volle Sonne.

6044 ***Bertini***, scharlachzinnoberrot, einfach
100 St. RM 35,—, 10 St. RM 4,—, 1 St. RM 0,50

6046 ***Frau Richard Galle***, Neuheit, herrlich orangegelb mit Kupfer gefüllt
100 St. RM 50,—, 10 St. RM 5,50, 1 St. RM 0,60

6048 ***Graf Zeppelin***, scharlachrot, dicht gefüllt, niedrig
100 St. RM 30,—, 10 St. RM 3,30, 1 St. RM 0,35

6052 ***Frau Helene Harms***, leuchtend dunkelgelb, gefüllt (siehe Abbildung)
100 St. RM 30,—, 10 St. RM 3,30, 1 St. RM 0,35
Samen der Sorte „Frau Helene Harms" ist unter Neuheiten, Seite 12, angeboten.

6054 ***Feuerflamme*** (Flamboyant), leuchtend scharlachrot, gefüllt
100 St. RM 26,—, 10 St. RM 2,80, 1 St. RM 0,30

6056 ***Wilhelm Eysser***, besonders großblumig, Sorte mit feuerroten Blüten
100 St. RM 55,—, 10 St. RM 5,80, 1 St. RM 0,60

Gruppenbegonien (Fortsetzung)

6058 ***Frené Eysser***, Neuheit, ebenso großblumig wie Wilhelm Eysser, aber herrlich orange blühend. Schöne, besonders reichblühende Sorte
100 St. RM 65,—, 10 St. RM 7,—, 1 St. RM 0,75

Gefüllte Hängebegonien

Begonia pendula fl. pl.

Sehr hübsche Rasse mit kleinen, dichtgefüllten Blüten, besonders für Topfkultur.

6060 Weiß	**6064** Lachsrosa
6061 Gelb	**6065** Dunkelrot
6062 Rosa	**6066** Karmin
6063 Scharlach	

Jede Sorte
100 St. RM 16,—, 10 St. RM 1,90, 1 St. RM 0,25

6068 Prachtmischung
100 St. RM 16,—, 10 St. RM 1,90, 1 St. RM 0,25

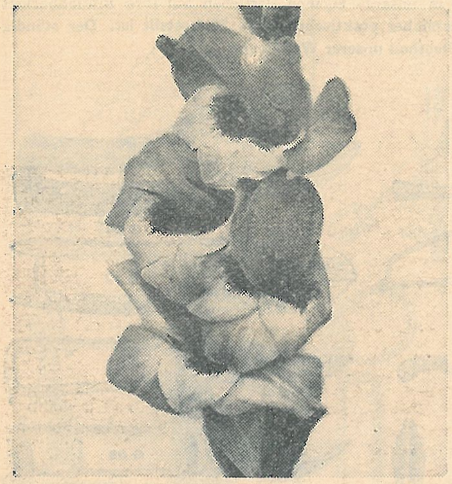


6302 Lilium auratum, Goldbandlilie

Lilien

Prächtige Zwiebelgewächse von auffallender Schönheit. Frisch gedüngten Boden können sie nicht vertragen. Für den ersten Winter ist eine Bedeckung mit Laub oder Stroh nötig. **Die Pflanztiefe ist verschieden, sie ist in Klammern hinter jeder Sorte angegeben.**

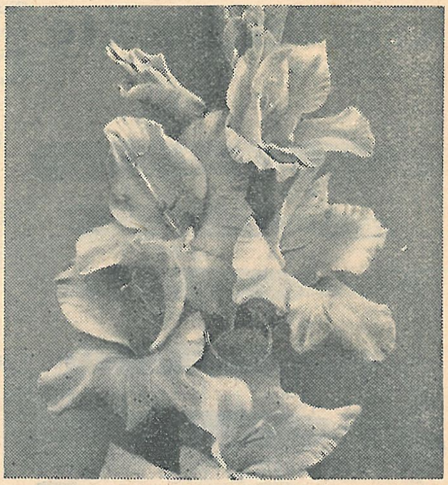
	10 St. RM	1 St. RM
6302 ***auratum Goldbandlilie***, **allerstärkste Zwiebeln** (Pflanztiefe 22—25 cm) (s. Abb.)	13,—	1,50
6303 — **starke Zwiebeln** (Pflanztiefe 22—25 cm)	10,—	1,20
6304 ***candidum***, nur Herbst-Gartenlilie (Pflanztiefe 12—15 cm) (s. Abb.) 100 Stück RM **44,—**	5,—	0,60
6306 ***croceum*** (bulbiferum), Feuerlilie, rotorange, braunrot gefleckt (Pflanztiefe 15—18 cm)	9,—	1,—
6307 ***Hansoni***, goldgelb mit schwarzen Flecken, herrlich (Pflanztiefe 15—20 cm)	18,—	2,—
6308 ***lancifolium*** (speciosum) **album** (Pflanztiefe 8—10 cm)	9,—	1,—
6310 — — ***Melpomene***, dunkelrosa und purpurn (Pflanztiefe 8—10cm)	9,—	1,—
6312 — — ***rubrum*** (Pflanztiefe 8 bis 10 cm)	7,—	0,80
6314 ***longiflorum giganteum***, Osterlilie mit großen reinweißen Trompetenbl., extra stark (Pflanztiefe 12—15 cm)	7,—	0,80
6316 ***Henryi***, 150 cm hoch, mit großen, herrlich goldgelben Blüten und überhängend. Wuchs (Pflanztiefe 20—25 cm)	9,—	1,—
6318 ***Martagon***, Türkenbundlilie, purpurn (Pflanztiefe 15—18 cm)	6,—	0,70
6320 ***regale***, Königslilie. Herrliche Sorte, 70—120 cm hoch. Blumen innen weiß, im Schlund zartkanariengelb, außen zartlila umsäumt (Pflanztiefe 15—18 cm) ..	5,50	0,60
6321 ***tenuifolium***, eine kleine, hübsche Lilie mit roten Blüten (Pflanztiefe 8—10 cm) 100 St. RM **36,—**	4,—	0,45
6322 ***tigrinum***, Tigerlilie (Pflanztiefe 18—20 cm) 100 Stück RM **32,—**	3,50	0,40
6324 — **fl. pl.** gefüllt (Pflanztiefe 18 bis 20 cm)	3,50	0,40
6326 ***umbellatum***, doldenblütige Safranlilie (Pflanztiefe 8—10 cm) 100 Stück RM **36,—**	4,—	0,45
6327 — ***Vermillon Brillant***, leucht. scharlach (Pflanztiefe 8—10 cm).	4,50	0,50



6193 Pfitzers Triumph



6180 Maria Stuart



6160 Himmelstor

Großblumige Gladiolen

Die Knollen werden von April bis Mai mit einem Abstand von etwa 20 cm in nahrhaften Boden gelegt und sind 6—8 cm hoch mit Erde zu bedecken. Während der Wachstumszeit ist reichliches Begießen erforderlich. Ende Oktober werden die Knollen herausgenommen und frostfrei überwintert.

Die Blütezeit der einzelnen Sorten haben wir durch entsprechende Zeichen hinter den Namen kenntlich gemacht. Es bedeuten: ***f*** = früh, ***m*** = mittelfrüh, ***s*** = spät.

Wir liefern nur Knollen erster Größe

Nr.	Sorte	100 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
6130	***Adagio, s,*** salmorange, nach d. Mitte in rahmgelb übergeh.	16,—	1,80	0,20
6134	***Ave Maria. m.*** Die Farbe erinnert an das Blau des Vergißmeinnichts u. geht nach den Rändern in lavendelblau über	16,—	1,80	0,20
6138	***Baron von Wijnbergen, m,*** salmrosa mit rotem Fleck. Die Blüten sind sehr groß u. stehen auf gesund., steif. Stiel 1000 St. RM 70,—	8,—	0,90	0,10
6140	***Deutschland, f,*** zart rosa, ausgezeichnete Schnittsorte . 1000 St. RM 70,—	8,—	0,90	0,10
6142	***Euterpe, f,*** sehr schöne Sorte mit fliederfarbenen Blüten und dunklem Fleck	15,—	1,70	0,20
6146	***Flammendes Schwert, f,*** leuchtendrot, hervorrag. Sorte für d. Schnitt 1000 St. RM 70,-	8,—	0,90	0,10
6148	***Gelbes Schwert, m,*** reingelb, straffwachsend, langrispig ...	16,—	1,80	0,20
6152	***Gelbe Vollendung, m,*** großblumig. Sehr schönes Gelb	18,—	2,—	0,25
6154	***Halley, f,*** lachsfarbigrosa, die bekannte, beliebte Schnittsorte 1000 St. RM 70,—	8,—	0,90	0,10
6158	***Hauptmann Köhl, s,*** samtigdunkelscharlach. Die beste späte großblumige Gladiole mit langem, straffem Stiel u. robust gesundem Wuchs. Die Einzelblüten sind von enormer Größe	32,—	3,50	0,40
6160	***Himmelstor, m,*** die beste gelbe Sorte mit großen, regelmäßigen Blüten. Die Farbe ist ein reines Dunkelkanariengelb ohne jegliche Zeichnung. Eine unbedingt empfehlensw. neue Sorte (s. Abb.)	30,—	3,20	0,35
6162	***Jacoba von Bayern, f,*** hellviolett. Herrl. großblumige Sorte 1000 St. RM 70,—	8,—	0,90	0,10
6164	***Jungfrau von Orleans, m,*** schön rein cremeweiß. Gute Sorte für den Schnitt	11,—	1,30	0,15
6167	***L. H. von Kattendijke, f,*** sehr groß, langrispig, fleischfarbig mit roten Flecken	18,—	2,—	0,25
6179	***Lilac Wonder, m,*** schönes Violett, gute Schnittgladiole 1000 St. RM 70,—	8,—	0,90	0,10
6180	***Maria Stuart, m,*** **Neuheit.** Die eigenartige, neue Farbenzusammenstellung von schieferlila m. kupferrot. Beleuchtung und schokoladefarbigem Rande macht diese Neuheit zu einer besond. Liebhaber- u. Ausstellungssorte (s. Abb.)	—	12,—	1,50
6181	***Max Schmeling, m,*** **Neuheit.** Reinblutrot mit wunderbar kräftigem Wuchs. 5 bis 6 Blüten öffnen sich gleichzeitig. Mit höchsten Anerkennungen ausgezeichnet.	—	11,—	1,20
6183	***Mount Everest, m,*** reinweiß, mit schönen, großen Blüten 1000 St. RM 70,—	8,—	0,90	0,10
6185	***Mutter Pfitzer, m.*** Groß, edle Blüten, zart cremeweiß, grünlich getönt............	20,—	2,40	0,30
6188	***Orangekönigin, m*** (Primulinus), leuchtend aprikosenorange. Eine aparte Farbe	9,—	1,—	—
6191	***Pelegrina, f,*** herrlich dunkelveilchenblau mit samtigem Schein, großblumig, gesund i. Wuchs, schönst. Dunkelblau	18,—	2,—	0,25
6193	***Pfitzers Triumph, m,*** leuchtend lachszinnoberrot, mit großen, langen Rispen und vollendet schönen Einzelblüten (siehe Abbildung)	12,—	1,40	0,15
6195	***Picardy. m,*** eine der schönsten Neuheiten der Gegenwart. An den langen Rispen öffnen sich gleichzeitig 8 bis 10 der edelgeformten, großen Blüten. Warm lachs-aprikosen-orange	18,—	2,—	0,25
6198	***Polareis, f,*** eine vorzügliche neue, reinweiße Schnittsorte mit straffem, kräft. Wuchs und langer Blütenrispe.....	16,—	1,80	0,20
6201	***Prinz von Wales, f,*** lachsfarbige, frühe Schnittsorte 1000 St. RM 70,—	8,—	0,90	0,10
6203	***Red Canna, m,*** herrlich leuchtend blutrot, mit langen, starken Stielen 1000 St. RM 70,-	8,—	0,90	0,10
6205	***Schubert, m,*** aprikosenfarbig mit blutroten Flecken......	12,—	1,40	0,15
6208	***Sonatine, m,*** atlasrosa. Herrliche Sorte von auffallender Schönheit.	18,—	2,—	0,25
6214	***Sonnenkönig, m,*** reingelb, als Schnittblume sehr begehrt 1000 St. RM 70,—	8,—	0,90	0,10
6218	***Wolfgang von Goethe, f,*** kräftig salmrot mit scharlach Schein. Sehr groß, leicht gewellte Blum., starkwüchsig	16,—	1,80	0,20
6220	***Yvonne, m,*** weiß-rosa, karmingefleckt, sehr schön 1000 St. RM 70,—	8,—	0,90	0,10
6224	***Elitemischung,*** in reich. Farbenspiel 1000 St. RM 64,—	7,—	0,80	—
6226	***Mischung*** großblumiger Sorten 1000 St. RM 55,—	6,—	0,70	—

Canna, frühblühende, großblumige

Prächtige Gruppenpflanze

Canna sind sofort nach Ankunft in sandige Erde einzupflanzen. Vor dem Auspflanzen ins freie Land, das erst nach dem 15. Mai geschehen soll, sind die Pflanzen genügend abzuhärten. **Canna sind im Mai auch als Pflanzen mit Ballen zu 50% höherem Preis lieferbar.**

Höhe in cm in ( ).

Nr.	Sorte	10 St. RM	1 St. RM
6070	***Andenken an W. Pfitzer,*** goldiges Orange, großblumig, rotlaubig (150 cm)	7,—	0,80
6072	***Aug. W. Kuhn,*** karminrosa, Laub braunrot (130 cm)	7,—	0,80
6074	***Befreiung,*** saftiggrünes Laub, leuchtend tieforange (120 cm)	7,—	0,80
6076	***Felix Ragout,*** reingoldgelb, grünlaubig (130 cm)	4,—	0,50
6078	***Feuermeer,*** feuerrot, grünlaubig (140 cm)	4,—	0,50
6080	***Feuervogel,*** leuchtend scharlach, Laub saftiggrün (130 cm)	6,50	0,75
6082	***Feuerzauber,*** scharlachzinnober, rotlaubig, sehr wirkungsvoll (160 cm)	8,—	0,90
6084	***Gartenschönheit,*** kräftigrosa mit grünem Laub (150 cm)	6,—	0,70
6086	***Graf Waldersee,*** mennigorangerot, dunkellaubig (130 cm)	6,—	0,70
6088	***Gruppenstolz,*** fleischfarbig mit goldigem Schlund, Blätter grün (140 cm)	5,—	0,60
6090	***Königin Charlotte,*** blutrot mit gelb, grünlaubig (110 cm)	4,—	0,50
6093	***R. Wallace,*** kanariengelb, grünlaubig (130 cm)	4,—	0,50
6098	***Vorwärts,*** feurigscharlach, großblumig, Blätter dunkelbraunrot (150 cm)	8,—	0,90
6106	grünlaubige Mischung	4,—	0,50
6112	rotlaubige „	4,50	0,55

Anemonen

505 **St. Brigid, gefüllte in Prachtmischung**
1000 St. RM 50,—, 100 St. RM 6,—, 10 St. RM 0,80

506 **De Caen, einfache in Prachtmischung**
1000 St. RM 45,—, 100 St. RM 5,—, 10 St. RM 0,70

6296 Hyacinthus candicans

blüht von Juli bis Oktober, reinw., glockenförmig
100 St. RM 30,—, 10 St. RM 3,30, 1 St. RM 0,35

Gloxinia hybrida

6270 ***Montblanc,*** reinw.
6272 ***Kaiser Wilhelm,*** blau m. weiß. Rand
6276 ***Kaiser Friedrich,*** leuchtend scharlach mit weißem Rand
6278 ***Leuchtfeuer,*** scharlachrot
6280 ***Othello,*** tiefviolett
6282 ***Wandsbecker Blut*** dunkelblutrot

100 St. RM 15,—, 10 St. RM 1,80, 1 St. RM 0,25

6286 **Prachtmischung**
100 St. RM 15,—, 10 St. RM 1,80, 1 St. RM 0,25

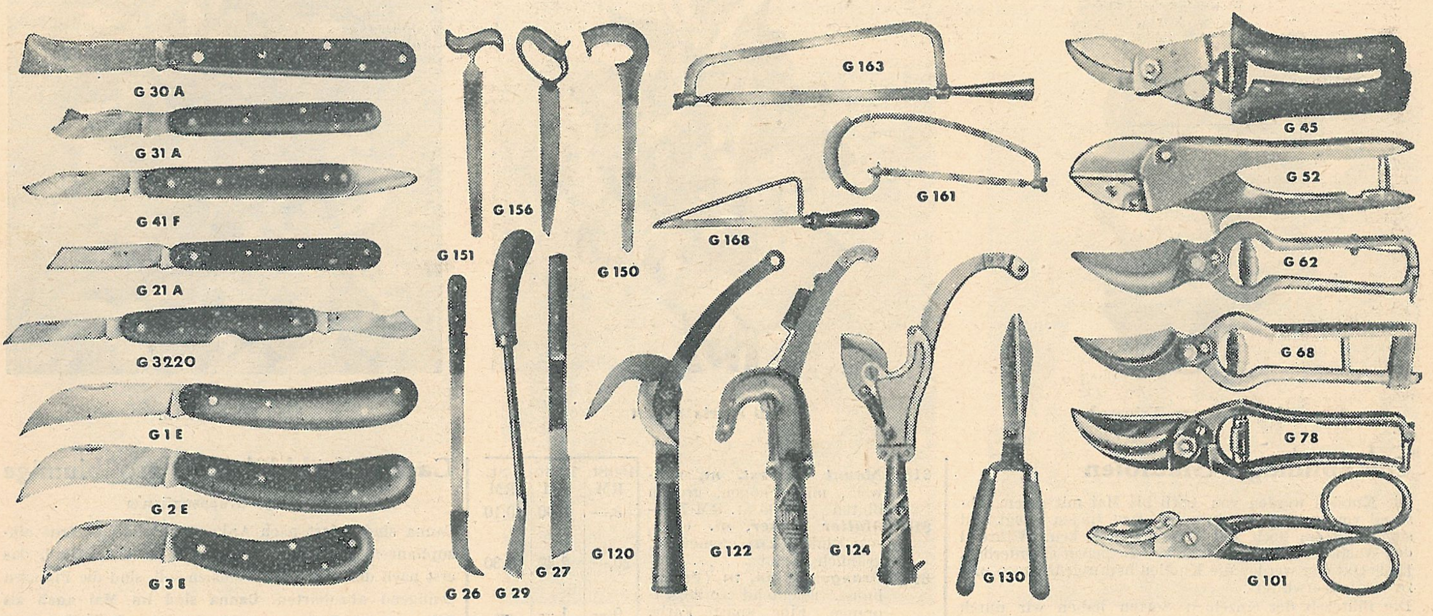
Montbretien

Nr.	Sorte	100 St. RM	10 St. RM
6328	***crocosmiaeflora,*** leucht. orange	4,50	0,60
6332	***Feuerkönig,*** großblumig, leucht. scharlach	4,50	0,60
6342	***Rayon d'or,*** ockergelb, braun punktiert	6,—	0,80
6346	***Vesuvius,*** dunkelblutr., reich blüh.	6,—	0,80
6348	**Mischung in reichem Farbenspiel**	4,50	0,60
6352	**Oxalis tetraphylla** (vierblättriger Glücksklee)	2,50	0,40
	Ranunkeln, gefüllte		
666	**Holländische in Prachtmischung** .	4,—	0,50
668	**Türkische in Prachtmischung**	4,—	0,50

Gartengeräte

Wir führen nur Werkzeuge von gediegener Güte, die größtenteils in unseren eigenen Betrieben auf ihre Brauchbarkeit geprüft sind. Neue Geräte werden nur eingereiht, wenn ihr tatsächlicher praktischer Wert festgestellt ist. Der ständig wachsende Umsatz in unserer Geräteabteilung ist ein Beweis für die Beliebtheit unserer Werkzeuge.

Die mit einem × bezeichneten Geräte sind abgebildet.



1. Messer und Geräte zur Baumpflege

Zur Beachtung! Messer und Scheren müssen von Zeit zu Zeit geölt werden. Das bedeutet: Erhöhung der Haltbarkeit und zugleich Arbeitserleichterung

Okuliermesser

G 30 A Für *Augenveredlung, Kopulation* und *Rebveredlung* × Heftlänge 10 cm RM 2,35, 10½ cm RM 2,55

G 31 A *Augenveredlungsmesser* für Baum- und Rosenveredlung × Heftlänge 9½ cm RM 2,25, 10 cm RM 2,35

G 41 F Für *Rosen-* und *Baumveredlung.* Löser feststehend × .. Heftlänge 10 cm RM 2,70

G 25 *Okuliermesser,* Spalter zum Einschlagen aus Messing .. Heftlänge 10½ cm RM 3,—

G 41 H *Augenveredlungsmesser,* Heft aus Büffelhorn, Geisenheimer Form, am Ende spitz verlaufend ... Heftlänge 10½ cm RM 3,—

Kopuliermesser

G 21 A *Kopulier-* und *Stecklingsmesser* × Heftlänge 9½ cm RM 2,25, 10 cm RM 2,35, 10½ cm RM 2,55

G 22 A Zum *Triangulieren, Einspitzen* und *Sättelschäften* .... Heftlänge 10 cm RM 2,35

G 23 A Für *Rebveredlungen* und zum *Pfropfen von Bäumen* .... Heft 9½ cm RM 2,25, 10 cm RM 2,35, 10½ cm RM 2,55

Veredlungsmesser (zweiklingig)

G 3220 *Okuliermesser* **mit Kopulierklinge.** Die Klingen liegen im Heft verdeckt × Heftlänge 9½ cm RM 3,90

G C 3123 — mit Kopulierklinge, in sehr starker Ausführung ..... Heftlänge 10½ cm RM 4,—

G P 131 *Veredlungsmesser* mit Hippenklinge Heftlänge 10½ cm RM 4,25

Gartenhippen

G 1 E *Veredlungshippe* mit leicht geschweiftem Heft und polierten Nußbaumschalen × Heftlänge 10½ cm RM 2,70, 11 cm RM 2,90

G 2 E *Gartenhippe* mit leicht gebogener Klinge und polierten Nußbaumschalen × Heftlänge 10 cm RM 2,80, 11 cm RM 3,—

G 3 E *Garten- und Baumschulenhippe* mit polierten Nußbaumschalen × Heft 9½ cm RM 3,—, 10½ cm RM 3,40, 11 cm RM 3,60

G 3 Ea — (Schwunghippe) Heftlänge 11 cm RM 4,25, 11½ cm RM 4,75

G 5 E — mit polierten Holzschalen, besonders stark Heft 10 cm RM 4,—, 11 cm RM 4,50, 12 cm RM 4,90

G 6 O — mit handlichem Nußbaumheft Heftlänge 11½ cm RM 4,85, 12½ cm RM 5,20

Spargelmesser

G 26 *Spargelmesser,* gebogen, mit Knopf, Hannoveraner Form × .... RM 1,60

G 27 — Erfurter Form, dreischneidig × RM 2,75

G 29 — Braunschweiger Form, mit breiter Schnittfläche × .... RM 1,55

Abziehsteine

G 35 *Künstliche Abziehsteine* (Rubinit), besser als natürliche Abziehsteine .... RM 1,35

G 38 *Belgische Brocken,* unregelmäßig geschnitt., je nach Größe ...... RM 0,30 bis RM 1,25

Garten- und Rosenscheren

G 45 *Himmelschere,* schneidet mühelos Äste bis zu 30 mm Stärke. Anerkannt beste Gartenschere, Klappverschluß × Mit Holzschalen RM 4,50, Ganz aus Stahl RM 5,—

G 50 *Gartenschere* aus gutem Material 20 cm RM 1,40, 23 cm RM 1,55

G 52 *Garten- und Rebenschere Löwe* × RM 4,00

G 53 *Ersatzmesser zur Löwenschere* ... RM 1,10

G 62 — ganz blank, doppelschneidig × 20½ cm RM 2,50, 23½ cm RM 2,70

G 65 — mit Schraubensicherung, die Schenkel mit Buchsbaumholz belegt 21 cm RM 2,90, 23 cm RM 3,10

G 68 *Einschneidige Reb- und Baumschere,* mit hohlen, polierten, gehauenen Griffen × 20 cm RM 2,65, 23 cm RM 3,—

G 72 *Damenschere,* fein vernickelt 17 cm RM 3,60

G 77 *Zweischneidige Schere,* ganz aus bestem Gußstahl geschmiedet 20 cm RM 5,20, 23 cm RM 5,40

G 78 — beide Schneiden sind aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedet × 17 cm RM 6,60, 20 cm RM 7,50, 23 cm RM 8,—

G 85 *Pufferfedern* für Gartenscheren .... RM 0,15

G 100 *Rosenpräsentierschere,* vernickelt 13 cm RM 2,30

G 101 *Rosenschere,* sehr stark, beste Schere für Massenschnitt × .... 18 cm RM 2,30

G 103 *Weintraubenschere,* zum Ausbeeren der Trauben, vernickelt .... 18 cm RM 1,25

G 105 *Erdbeerpflückschere,* vernickelt 18 cm RM 2,40

G 107 *Drahtschere* für Bindereien, einseitig gezähnt RM 1,—

Raupenscheren

G 120 *Starke Raupenschere* mit ziehendem Schnitt, geschmiedet, Blatt aus feinstem Tiegelgußstahl × RM 9,50

G 121 *Raupenschere* mit ziehendem Schnitt, beste Verarbeitung .... RM 6,20

G 122 — *Duplex,* mit Haken u. Zugfeder × RM 2,70

G 124 — von unten fassend × .... RM 2,35

Heckenscheren

G 130 *Heckenschere* aus bestem Stahl, mit Flügelmutter × ... 31 cm RM 2,60, 35 cm RM 2,70

G 131 — mit Astschneider 31 cm RM 2,70, 35 cm RM 2,80

G 132 *Buchsbaumschere,* handlicher als die Heckenschere .... 25 cm RM 1,90

G 134 *Astschere,* von großer Schneidekraft, für stärkste Äste .... Länge 55 cm RM 15,—

G 135 — mit ziehendem Schnitt Länge 75 cm RM 6,20

Baumsägen, -bürsten, -kratzer

Idunasäge. Erreicht durch besondere Anordnung der Zähne sehr scharfen Schnitt.

G 150 Mit Hakengriff × .... RM 1,80

G 151 Mit Vogelgriff × .... RM 2,—

G 152 Mit Tülle, auf die Stange zu stecken RM 1,80

G 156 *Dresdensia-Forstsäge* mit gehärtetem Gußstahlblatt, Eisengriff mit Holzschalen, Blattlänge 30 cm, mit feiner Zahnung × RM 4,—

G 158 *Baumsäge* mit spitzem, starkem, schmiedeeisernem Bügel, poliertem Holzgriff, Blatt drehbar .... Blattlänge 30 cm RM 1,20

G 161 *Hohenheimer Baumsäge* mit 2 Schrauben zum Drehen des Blattes × Blattlänge 30 cm RM 2,—

G 162 *Verbesserte Hohenheimer Reformsäge.* Die beste verstellbare Säge der Gegenwart Blattlänge 30 cm RM 4,—

G 163 *Baumsäge* mit Tülle für die Stange, Blatt drehbar × ...... Blattlänge 30 cm RM 1,80

G 168 *Formier- und Veredlungssäge* mit Messingdrahtbügel. Blattlänge 19 cm, aus dünnstem Uhrfederstahl × .... RM 1,30

G 172 *Baumsägeblätter* ...... 30 cm lang RM 0,20

G 173 *Sägefeile,* dreikantig .... RM 0,40

G 174 *Feile für Idunasäge* .... RM 0,80

G 176 *Rindenbürsten* mit starken Stahlborsten zum Reinigen der Obstbäume........... RM 0,95

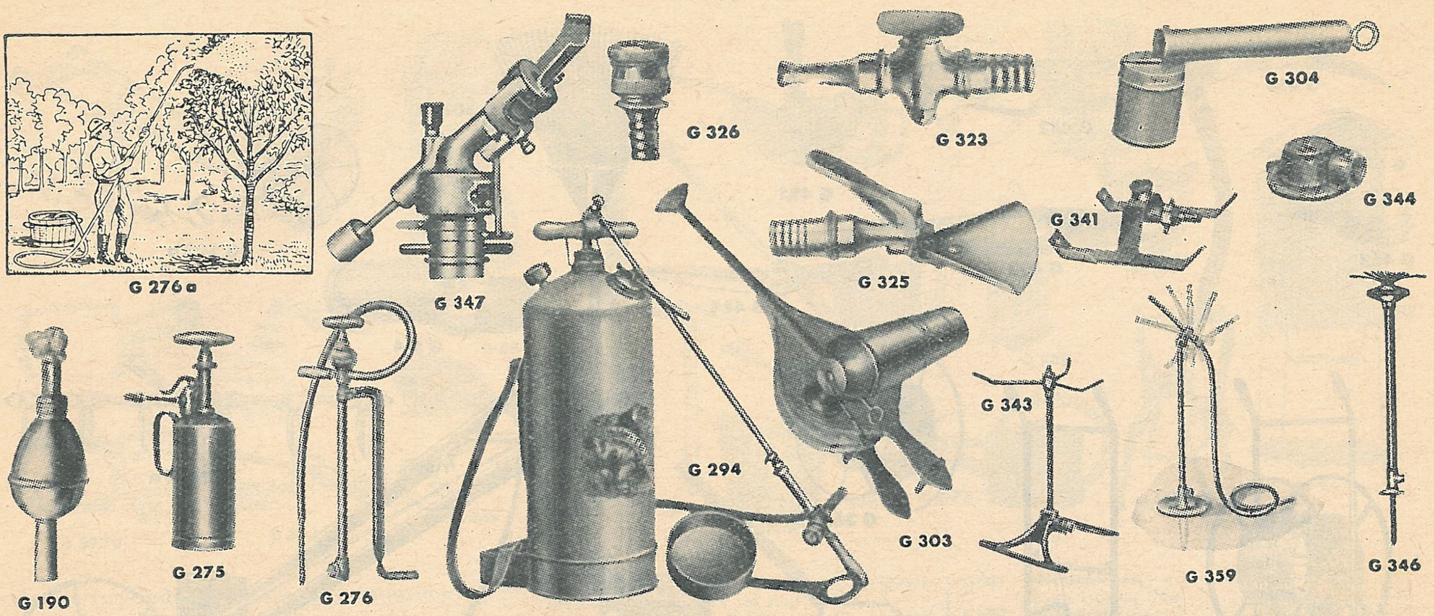
G 177 — für Äste und junge Stämme, Bürstenfläche etwa 4 cm breit RM 0,85
„ 3 „ „ „ 0,50
„ 2 „ „ „ 0,40

G 178 — für Äste u. junge Stämme, breites Format RM 1,—

G 182 *Baumkratzer,* dreieckig, 31 cm lang RM 1,—

G 184 — mit Eisenstiel, Holzheft und gezahntem Messer, ganze Länge 40 cm .... RM 1,50

G 185 — dreieckig, mit Tülle, für die Hand und für die Stange .... RM 1,20



2. Geräte zur Schädlingsbekämpfung und zur Rasenpflege

Raupenfackeln

G 190 *Raupenfackel* × .... RM 1,20
G 192 — mit **Raupensammler,** sehr praktisch RM 2,10

Handspritzen zur Bekämpfung von Pflanzenschädlingen

G 261 *Kakteenspritzen,* mit Zerstäuber, ganz aus Messing

Rohrlänge	16	18	20	25 cm
RM	0,60	0,80	0,95	1,45

G 262 — Messing, mit Strahl, Brause und Zerstäuber

Rohrlänge	18	24	30 cm
RM	1,90	2,10	2,20

G 264 *Holders Universal-Handspritze,* mit Strahl, Brause und drehbarem Zerstäuber

Ganze Länge	55	65 cm
RM	6,50	7,—

G 264a *Holders Handspritze Bavaria,* ganze Länge 67 cm, Inhalt etwa ½ Liter. **Dient auch zum Kalken der Bäume.** Mit Strahlmundstück, Nebel- und Fächerzerstäuber ...... RM 8,50

G 266 *Handspritze Goliasch.* Mit drehbarem Nebelzerstäuber. Die beliebteste Handspritze. Länge 45 cm RM 3,90, 55 cm RM 4,60

G 270 *Zerstäuber Nebelwolke,* auf jeder Flasche anzubringen

Länge	25	28	35 cm
RM	1,05	1,15	1,25

G 271 *Zerstäuber Famos.* Betätigung durch Daumendruck, Inhalt etwa 0,3 Liter, Messing RM 1,80

G 274 *Gummiballzerstäuber,* rot, mit vernickelter Messingbrause.................... RM 1,55

G 275 *Selbsttätige Pflanzen- und Blumenspritze Ceca,* mit Abstellventil. Auf 10 Atmosphären Druck geprüft. Gesamtinhalt etwa 1,3 Liter. Messing × .... RM 13,50

G 276 *Saug- oder Eimerspritze „Neptun"* × Pumpwerk und Einzelteile aus Messing, durch einen geräumigen Windkessel wird ein ununterbrochener Strahl von etwa 15 m Weite und 10 m Höhe erzielt. Zubehör: 1½ m langer Druckschlauch, 2 Strahlmundstücke
grob und fein .... RM 14,—
2 m langer Saugschlauch ..... RM 4,50

G 276a *Hydronette,* mit Zerstäuber und 2 m langem Gummischlauch ×. Die Spritze wird durch Vor- und Zurückdrücken der Kolbenstange in Tätigkeit gesetzt
Reichweite etwa 10 m .... RM 9,—
Verlängerungsrohr 1 m lang.... RM 1,60
Drehbarer Zerstäuber .... RM 1,50

Rückentragbare Baumspritzen

Original-Platz. Aus einem Stück starken Messingblech nahtlos gezogen, nicht genietet, nicht gelötet, sondern geschweißt. Zubehör: 1,25 m langer Hochdruckschlauch, 85 cm langes Spritzrohr, Abstellventil, Filtersieb und einfacher Eichelzerstäuber.

G 277 *Calimax,* **Größe Nr. 0.** Gesamtinhalt 30 Liter
Messing RM 58,—, Stahlblech RM 47,—
Größe Nr. 1. Gesamtinhalt 22 Liter
Messing RM 54,—, Stahlblech RM 43,—
Größe Nr. 2. Gesamtinhalt 16 Liter
Messing RM 51,—, Stahlblech RM 42,—

G 281 *Spritzstangen*

Länge	2	3	4 m
RM	4,75	5,50	6,50

Original-Pomonax

Aus einem Stück Bronzeblech gezogen. Zubehör: Spritzrohr mit 1,35 m Schlauch und Nadelzerstäuber, Fülltrichter.

G 283 *Modell 222 R.* Mit Rührwerk. Inhalt etwa 22 Liter .... RM 61,—
G 284 *Modell 211 R.* Mit Rührwerk. Inhalt etwa 11 Liter .... RM 54,—
G 290 *Spritzstangen* aus Bambus mit Messingrohreinlage .... Länge 2 m RM 4,75
3 m RM 5,50, 4 m RM 6,50

Original-Holder

Zubehör: Ein 1,35 m langer Hochdruckschlauch. Abstellventil mit Filtersieb, 50 cm langes Spritzrohr mit Zerstäuber, Einfülltrichter mit Sieb.

G 292 *Rückentragbare selbsttätige Uraniaspritze* mit selbsttätig wirkendem Rührwerk.
Aus Messing. Gesamtinhalt 22 Liter RM 60,—

G 294 *Rückentragbare selbsttätige Original-Holderspritze* ohne Rührwerk ×

Größe		Gesamtinh.		aus verbl. Stahlblech	Messing
Größe	I,	Gesamtinh. 22	Liter	40,—	54,—
„	III	„ 11	„	33,—	40,—
„	III a	„ 14	„	33,—	46,—
„	IV	„ 6	„	28,—	32,—
„	IV a	„ 8	„	32,—	38,—

G 297 *Spritzstangen* aus Bambus mit Messingrohreinlage

Länge	2	3	4 m
RM	4,75	5,50	6,50

Fahrbare Baum- und Motorspritzen zu Original-Fabrikpreisen. Beschreibungen und Preise auf Anfrage.

Schwefelzerstäuber

G 301 *Schwefelzerstäuber „Dunst"* (Schwefelquaste), für Gewächshäuser und fürs Freie . RM 2,40
G 303 — *„Tip-Top",* mit Regulierungs- und Verreibungsvorrichtung × .... RM 7,50
G 304 *Spezialpulverzerstäuber „Neuheit"* zerstäubt alle Arten Pulver hauchdünn × ... RM 1,90

Gartenschläuche

G 310 *Gartenschlauch aus Gummi in bester Ware,* geprüft auf 12 Atmosphären
½″ lichte Weite 3 mm Wandstärke 1m RM 0,90
¾″ „ „ 4 „ „ 1m RM 1,55
1″ „ „ 4½ „ „ 1m RM 2,10

Strahlrohre und Schlauchspritzen

G 323 *Patent-Strahlrohr.* Durch Drehung des Hahnes kann man im Augenblick den Strahl zur feinsten Brause verstellen ×
½″ RM 2,25, ¾″ RM 2,35, 1″ RM 3,—
G 325 *Gartenspritze,* kurz. Mundstück mit Schaufel ×
½″ RM 1,40, ¾″ RM 1,65, 1″ RM 2,50
G 326 *Schlauchmundstück „Regen",* mit 2 auswechselbaren Mundstücken für mittlere u. grobe Besprengung ×
½″ RM 2,50, ¾″ RM 2,75, 1″ RM 4,20
G 327 *Schlauchverschraubung*
½″ RM 0,80, ¾″ RM 1,15, 1″ RM 1,75

G 331 *Halbe Verschraubung,* Mutter und Auslaß
½″ RM 0,60, ¾″ RM 0,80, 1″ RM 1,25
G 332 *Schlauchklammern* zum bequemen Befestigen der Schläuche an den Verschraubungen
½″ RM 0,15, ¾″ RM 0,20, 1″ RM 0,25
G 334 *Verbindungsstück für schadhafte Schläuche*
½″ RM 0,10, ¾″ RM 0,15, 1″ RM 0,20
G 335 *Reduktionsstück*

Außengewinde	Innengewinde	
¾″	½″	RM 0,40
1″	½″	RM 0,70
1″	¾″	RM 0,80

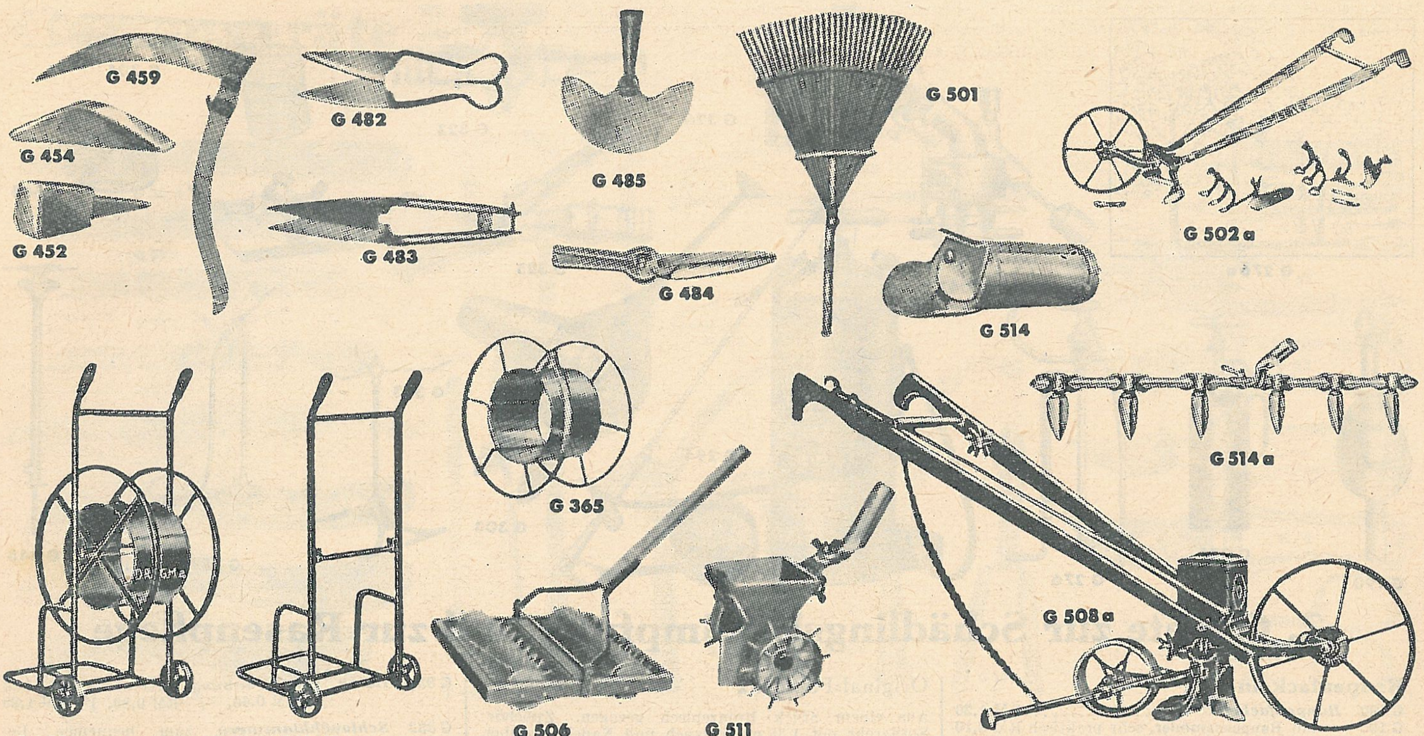
G 336 *Doppelnippel*
½″ RM 0,35, ¾″ RM 0,50, 1″ RM 0,70
G 337 *Übergangsstück*

Außengewinde	Innengewinde	
½″	¾″	RM 0,50
½″	1″	RM 0,70
¾″	1″	RM 0,70
¾″	1¼″	RM 1,10

G 338 *Standrohrkopfstück*
½″ RM 0,40, ¾″ RM 0,70, 1″ RM 1,—

Rasensprenger

G 341 *Vesuv,* mit Schlitten zum Weiterziehen. Sehr praktisch. Sprenger spendet reichl. Wasser ×
½″ RM 6,75, ¾″ RM 7,50, 1″ RM 9,—
G 342 *Sonnenschein,* 120 cm hoch, mit 2 Armen, Kugellager .... RM 19,—
G 342a *Sonnenschein,* 120 cm hoch, mit 2 Armen, Kugellager. **Verbesserte Ausführung** RM 30,—
G 343 *Virginia,* 45 cm hoch, mit 3 Armen, Kugellager × .... RM 15,—
G 344 *Sprühteufel.* Besprengt Flächen bis 10 m im Durchmesser × .... RM 1,50
G 344a *Hüdig-Weitstrahl-Regner,* solid gebauter Sprenger mit einfachster Handhabung. Modell **R 1** für Rasen- und Parkanlagen, Gärtnereien usw. Mindestdruck 1 Atm., Düsengröße 4 bis 14 mm .... RM 112,—
G 345 *Hergus-Viereck-Regner,* automatischer Schwenkapparat. Arbeitet bei jedem Wasserdruck; einfachste Bedienung. Glänzend begutachtet und bewährt .... RM 100,—
G 346 *Rasensprenger Siedlerfreund.* Verteilt das Wasser äußerst gleichmäßig. Sprengweite etwa 14 m im Durchmesser. Sprengpfahl 1 m hoch, komplett mit Düse × .... RM 7,50
einzelne Düsen RM 3,75
G 347 *Enka-Regner,* ein Rasensprenger für größere Flächen, Parks, Gärtnereien, Sportplätze usw. Beregnete Fläche etwa 500 bis 800 qm
Modell F, Rundregner .... RM 50,50
Modell U, verstellbar, für jede Fläche zu verwenden × .... RM 59,50
G 349 *Streudüsenkopf* .... ½″ RM 1,60
¾″ RM 1,95
G 353 *Flora,* 40 cm hoch, mit 3 Armen . RM 7,50
G 357 *Kalifornia,* 60 cm hoch, mit 4 Armen RM 9,—
G 359 *Schlauchhalter „Bison",* nach allen Seiten verstellbar, ist in Verbindung mit dem Strahlrohr G 323 oder G 326 ein ausgezeichneter Rasensprenger × .... RM 5,—



G 363 als Schlauchwagen und als Karre

Geräte zur Rasenpflege (Fortsetzung)

Schlauchwagen

G 361 ***Berliner,*** für 20 bis 30 m Schlauch . . RM **15,—**

G 361 a ***Kleiner Berliner,*** für 25 m ½″ oder 15 m ¾″ Schlauch .... Größe 1 RM **9,50**
Größe 2 RM **6,25**

G 362 ***Schlauchwagen*** aus Winkeleisen, mit Holzgriffen für 30 m Schlauch ¾″ RM **24,—**
für 50 m Schlauch ¾″ RM **27,—**

G 363 ***Schlauchwagen „Kombi"*** × für 40 m ¾″ Schlauch. Die Trommel kann abgenommen und das Gestell als Transportkarre verwendet werden RM **14,50**

G 365 ***Schlauchtrommel*** × für 30 m ¾″ Schlauch RM **5,50**

Sensen, Sicheln

G 446 ***Grassense,*** beste Marke, handgeschmiedet 70 cm RM **4,75**, 80 cm RM **5,25**
90 cm RM **5,75**, 100 cm RM **6,25**

G 449 ***Sensenbäume,*** Esche, gerade und gebogen RM **1,75**

G 450 ***Sensenring,*** doppelt, mit Schlüssel . . RM **0,30**

G 452 ***Sensen-*** oder ***Dengelamboß,*** zum Klopfen der Sensen und Sicheln × .... RM **0,85**

G 454 ***Sensen-*** oder ***Dengelhammer*** ohne Stiel × RM **0,85**

G 456 ***Hammerstiel*** aus Esche .... RM **0,12**

G 459 ***Patent-Handsense Atheo.*** Zusammenlegbar wie ein Rasiermesser. Die Leistung ist etwa vier- bis sechsmal größer als bei der Sichel × RM **3,30**

G 461 ***Sichel,*** aus bestem Stahlblech, angeschliffen 25 cm RM **1,10**

G 462 — steierischer Gußstahl, handgedengelt und scharf geschliffen, gekröpft .... RM **1,70**

G 463 ***Sensen-*** und ***Sichelstein*** .... RM **0,10**

G 464 — ***Indian Pond,*** der beste Wetzstein RM **0,90**

G 466 ***Sensensträke,*** hellgrau .... RM **0,25**

G 482 ***Grasschere,*** zum Auseinandernehmen, 32 cm lang × .... RM **1,40**

G 483 ***Grasschere Ideal,*** Mittels Schraubenstiftes am unteren Ende läßt sich die Öffnung der Schneiden genau regulieren. Länge 32 cm × . . . RM **3,—**

G 484 ***Brills Universal-Schere,*** als Gras-, Hecken- und Rebenschere zu verwenden. Jedes Stück wird mit Lederscheide geliefert × RM **2,50**

G 485 **Rasenkantenstecher,** halbrund, o. Stiel × RM **1,20**

G 487 **Rasen- und Tenniswalzen**
für Wasserfüllung

Gr. I	48 cm Durchm.,	50 cm br.	RM **69,—**
„ II	48 „	60 „	RM **75,—**
„ III	48 „	70 „	RM **78,—**
„ IV	48 „	80 „	RM **105,—**
„ V	48 „	90 „	RM **110,—**
„ VI	48 „	100 „	RM **116,—**

Rasenmäher

Für gutes Arbeiten der Rasenmäher ist sachgemäße und pflegliche Behandlung unerläßlich. Beachten Sie bitte auf das genaueste die Gebrauchsanweisung, die jeder Maschine beigegeben wird.

G 492 ***Eden,*** mit 4 Messern und Bronzelagern. Alle Triebteile sind gegen Verschmutzung abgedichtet

Schnittbreite	25	30	35 cm
RM	**22,50**	**24,—**	**27,30**

G 492 a ***Eden,*** mit 4 Messern und Kugellagern. Eine hochwertige Präzisionsmaschine

Schnittbreite	25	30	35 cm
RM	**26,40**	**27,90**	**31,20**

G 493 ***Eden,*** Meisterklasse, mit 4 Messern und Kugellagern, für mittlere Gärten

Schnittbreite	25	30	35	40 cm
RM	**28,50**	**30,—**	**33,30**	**36,90**

G 494 a ***Marathon,*** mit 5 Messern und Rollenlagern. Für den Dauergebrauch besonders geeignet, da in allen Teilen stark gearbeitet. Erstklassig!

Schnittbreite	35	40	45 cm
RM	**64,—**	**66,—**	**69,—**

G 495 ***Perfektion,*** mit 4 Messern, Rollen und Kugellagern. Eine Qualitätsmaschine, auch für Golfplätze geeignet

Schnittbreite	35	40	45 cm
RM	**62,—**	**64,—**	**67,—**

G 496 ***Reform,*** „Stahl" mit 4 Messern und Kugellagern. Gangbare Maschine. Die Messer schleifen sich selbsttätig

Schnittbreite	25	30	35	40 cm
RM	**39,—**	**40,50**	**43,50**	**46,50**

G 496 a ***Reform,*** „Guß" mit 4 Messern und Kugellagern. Sehr preiswerte Qualitätsmaschine

Schnittbreite	25	30	35	40 cm
RM	**26,40**	**27,90**	**31,20**	**34,80**

G 497 ***Reform,*** mit 4 Messern, ohne Kugellager

Schnittbreite	20	25	30	35 cm
RM	**20,70**	**22,50**	**24,—**	**27,30**

G 499 ***Aufsteckräder für Rasenmäher,*** z. Schneiden der äußersten Rasenkanten
Für Ideal, Reform, Eden ...... RM **3,50**
Für Marathon, Perfektion...... RM **4,50**

G 500 ***Grasfangkörbe*** aus verzinkt. Drahtgeflecht z.

Maschine	25	30	35	40	45 cm
RM	**10,25**	**10,60**	**11,—**	**11,75**	**12,50**

Motor- und Golfrasenmäher. Preise u. Abbildungen auf Anfrage!

Rasen- und Gartenrechen

G 501 ***Gold Medal,*** aus Tonkinholz, 1,25 m langer Stiel. Federleicht × .... RM **2,—**

G 501 a ***Helios-Besen,*** mit 22 gehärteten Federstahlzinken und Bambusstiel .... RM **3,25**
— mit 17 Federstahlzinken und Bambusstiel RM **2,90**

G 501 b ***Helios-Gartenbesen,*** verstellbar. Läßt sich einfach und mühelos auf jede gewünschte Arbeitsbreite zwischen 30 und 50 cm einstellen. Starke Ausführung mit 130 cm langem Bambusstiel .... RM **4,25**

4. Geräte zur Bodenbearbeitung

Hack-, Sämaschinen, Handsäer

G 502 a ***Senior-Einradhacke,*** **Modell S 22,** mit 2 Messern × .... RM **16,50**
1 Doppelhäufler .... RM **3,50**
1 Satz Grubberzinken, 3 Stück .... RM **2,—**
1 eins. wend. Pflugkörper .... RM **3,50**
1 Satz Reservemesser, 2 Stück .... RM **3,50**

G 504 ***Senior-Doppelradhacke,*** **Modell S 21,** stahlgepreßt, mit 2 Hackmessern....... RM **21,—**
1 Satz Grubberzinken, 4 Stück .... RM **2,80**
1 Satz Reservemesser, 2 Stück .... RM **3,50**
1 Satz Häufler, 2 Stück .... RM **4,40**

G 504 a ***Senior-Gartenpflug Z,*** mit
1 rechtswendendem Pflugkörper ... RM **20,50**
1 ***linkswendender Pflugkörper*** . . RM **4,50**
1 ***Häufler*** .... RM **3,—**

G 506 **Samen-Einhackgerät Igel-Duplex**
Ein unentbehrliches Gerät für größere Anlagen. Ein Mann leistet mit dem Igel dieselbe Arbeit wie 5 Mann mit der Harke × .... RM **38,—**

G 508 a ***Senior-Hand-Sämaschine,*** **Modell H** × RM **50,—**

G 510 ***Kleine Senior-Handdrillmaschine.*** Für alle Gartenbesitzer, Gärtner, Siedler usw. eine praktische, leicht arbeitende Sämaschine **Modell P 34** .... RM **36,—**

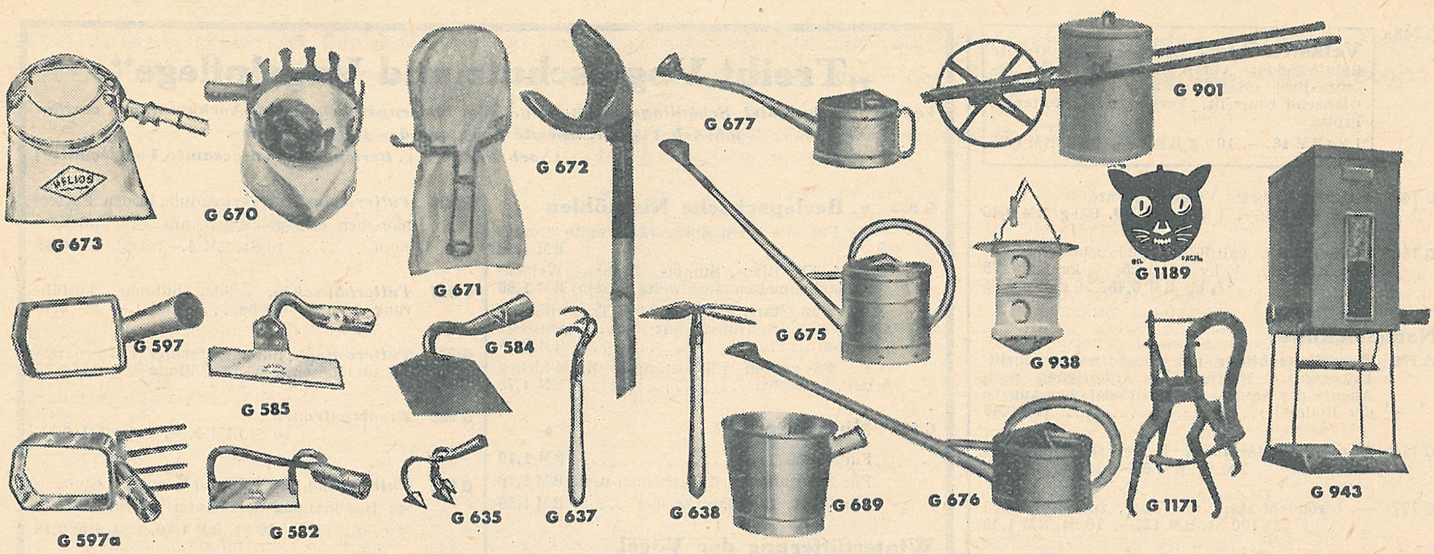
G 511 ***Sembdners Kleingarten-Sämaschine.*** × Für den Berufsgärtner wie für den Kleingartenbesitzer .... RM **7,50**
Markör dazu .... RM **1,90**
Säwelle B f. Runkeln, Erbsen u. gr. Samen RM **1,10**

G 512 ***Sämaschine*** (Pat. Sembdner). Zur Mistbeetaussaat u. Anzucht von Setzpflanzen RM **10,60**

G 513 ***Handsäer Praktikus*** .... RM **0,55**

G 514 ***Samenstreuer Regula.*** Wertvoll für Gärtner u. Laien. Auch f. d. feinsten Sämereien × RM **0,75**

G 514 a ***Helios-Reihenzieher.*** Die Stahlscharen sind verstellbar und können beliebig ausgewechselt werden. ×
Mit 6 Scharen, etwa 80 cm breit . . . RM **4,20**
„ 8 „ „ 80 „ „ . . . RM **4,80**
„ 10 „ „ 120 „ „ . . . RM **6,80**



Geräte zur Bodenbearbeitung (Fortsetzung)

Spaten, Dunggabeln

G 515 ***Gärtnerspaten,*** spitze Form, aus bestem Stahlblech, mit **D**-Griff .... RM **3,—**
G 517 — für Frauen .... RM **2,80**
G 518 ***Garantiespaten,*** aus bestem Gußstahl, gehärtet, Marke **Pionier,** Blatt mit Messingnieten. Mit gebogenem eschenem **T**-Griff-Stiel RM **3,40**
G 519 — mit **D**-Griff-Stiel .... RM **4,10**

G 520 ***Gärtnerspaten Ideal,*** Blatt aus einem Stück Stahl, I. Qualität, mit gebogenem eschenem **T**-Griff-Stiel .... RM **5,20**
G 521 — mit **D**-Griff-Stiel .... RM **5,80**
G 522 ***Baumschul- oder Rodespaten,*** mit eschenem **T**-Griff-Stiel, 30 cm langen Federn und zwei Ringen .... RM **7,25**

G 523 ***Spatenstiel,*** mit **D**-Griff, Esche ... RM **1,75**
G 524 — mit **T**-Griff, Esche .... RM **1,—**
G 525 ***Grabegabel Viktoria,*** mit eschenem **D**-Griff-Stiel, beste Ware, unverwüstlich ... RM **4,85**
G 527 — mit buchenem **D**-Griff-Stiel ..... RM **3,30**
G 530 ***Düngergabel Viktoria,*** aus bestem Stahl, vierzinkig, mit eingearbeitetem Eschenstiel RM **2,85**
G 532 — ohne Stiel, mit 4 Zinken .... RM **1,10**
G 533 ***Dunggabelstiel,*** Esche gebogen, 135 × 3,8 cm RM **1,10**
G 551 ***Holsteiner Sandschaufel,*** Blattgröße 25 × 27 cm, ohne Stiel .... RM **0,80**
G 552 ***Sandschaufelstiel,*** gebogen .... RM **0,60**

Hacken, Wegeschaufeln, Kultivatoren

G 576 ***Garten- oder Gurkenhacke,*** aus best. Stahl, herzförmig, mit 2 Zinken .... RM **0,70**
G 577 — herzförmig, mit 3 Zinken .... RM **0,75**
G 578 — mit stumpfem Blatt und 3 Zinken RM **0,75**
G 582 ***Helios-Bügelzughacke.*** Das Stahlmesser ist vollständig gehärtet ×

Breite	15	18	21	23 cm
RM	**1,15**	**1,25**	**1,35**	**1,50**

G 583 ***Helios-Pendelhacke.*** Das extra gehärtete Stahlmesser schneidet bei Zug und Stoß

Breite	10	13	18 cm
RM	**1,60**	**1,75**	**2,—**

G 584 ***Helios-Rübenhacke,*** Blatt aus hochwertigem Stahl, blank geschliffen u. vollständig gehärtet ×

Breite	6	8	10	13	15	18 cm
RM	**0,70**	**0,75**	**0,80**	**0,85**	**0,90**	**0,95**

G 585 ***Helios-Unkrauthacke,*** mit 3 cm hohem Blatt, messerscharfer Schneide ×

Breite	13	15	18	20	23 cm
RM	**0,85**	**0,90**	**0,95**	**1,05**	**1,15**

G 593 ***Kartoffel- und Rübenhacke,*** stählern, geschmiedet, kantig, mit Schwanenhals

Breite	13	16	18	21	24 cm
RM	**0,65**	**0,70**	**0,75**	**0,85**	**0,95**

G 597 ***Ziehhacke Wolf.*** Hackt, lockert u. jätet Feld u. Gartenboden 6- bis 8mal so schnell als jedes andere Gerät

Breite	7	10	14 cm
RM	**1,10**	**1,40**	**1,70**

G 597 a ***Helios-Doppelziehhacke*** ×

Breite	10	13	18 cm
Zinken	4	5	7
RM	**1,55**	**1,80**	**2,10**

G 599 ***Helios-Häufler,*** blank geschliffen, Arbeitsbreite 20 cm .... RM **2,50**
— Arbeitsbreite 25 cm .... RM **3,60**
G 600 ***Helios-Handkultivator.*** Unentbehrliches Arbeitsgerät. Der Boden wird in einem Arbeitsgang ohne große Kraftanstrengung gehackt, gejätet u. durchlüftet. Mit 3 auswechselbaren Zinken und 135 cm langem gewachstem Stiel RM **2,45**
— mit 5 Zinken .... RM **3,75**
G 605 ***Hackenstiel,*** rund, gedreht, etwa 130 × 2,8 cm RM **0,55**
G 620 ***Kartoffelhauer,*** aus bestem Stahl geschmiedet. 3 Zinken RM **1,20,** 4 Zinken RM **1,45**
G 626 ***Wegeschaufel*** mit Bügel, sehr praktisch 20 cm RM **1,60,** 23 cm RM **1,75**
G 627 ***Helios-Stahlschuffel,*** schneidet das Unkraut beim Stoßen und Ziehen, da Vorder- und Hinterkante des Blattes geschärft sind 22 cm RM **1,50,** 26 cm RM **1,65,** 30 cm RM **1,80**
G 630 ***Jätehäckchen,*** dreizinkig, mit Holzstiel, Länge 38 cm .... RM **0,50**

G 631 ***Distelstecher,*** aus Stahl, geschliffen, mit 75 cm langem Stiel .... RM **0,80**
G 632 ***Wühleisen*** .... RM **0,40**
G 633 ***Wolf-Garten-Kultivator***
2 Zinken, 12 cm breit RM **1,50**
3 Zinken, 15 cm breit RM **1,90**
G 635 ***Wolf-Kultivator,*** für Felder, Obstanlagen usw., für schwersten Boden geeignet ×

Zinken	2	3	5
Breite	18	21	34 cm
Stück RM	**1,90**	**2,60**	**4,20**

G 637 ***Wolf-Liliput-Kultivator,*** zum Lüften und Lockern des Bodens × .... RM **0,95**
G 638 ***Wolf-Kulturhäckchen,*** mit poliertem Stiel, 32 cm × .... RM **0,75**
G 639 ***Wolf-Kulturrechen,*** mit poliertem Stiel, 32 cm .... RM **0,75**

Rechen

G 653 ***Adler-Rechen,*** aus einem Stück Stahl geschmiedet, ohne Stiel

Zinken	8	10	12	14	16
RM	**0,60**	**0,75**	**0,85**	**1,—**	**1,15**

G 654 — mit 1,90 m langem Eschenstiel

Zinken	10	12	14	16
RM	**2,50**	**2,65**	**2,80**	**3,—**

G 657 ***Rechenstiel,*** etwa 160 × 3 cm ...... RM **0,80**
G 660 ***Holzrechen,*** sehr dauerhaft

Zinken	10	12	14	16
RM	**1,20**	**1,40**	**1,65**	**1,95**

Pflanzkellen und Pflanzspaten

G 661 ***Pflanzkelle*** mit Stahlblatt, gekröpft
Blattlänge 13 cm RM **0,40**
Blattlänge 16 cm RM **0,45**
G 662 — Griff und Blatt aus einem Stück Stahl Blattlänge 16 cm RM **0,50**
G 663 — mit Stahlblatt, Blattlänge 16 cm RM **0,45**
G 664 **Pflanzspaten,** 26 cm lang.......... RM **0,50**
G 665 **Pflanzholz mit Quergriff** .... RM **0,45**
G 666 — mit Knopf.................... RM **0,40**
G 667 ***Knieschützer*** aus Gummi, verhindert schnelle Ermüdung, schont die Kleider und schützt gegen Nässe. 1 Paar.............. RM **4,50**

5. Verschiedene Gartengeräte und Bedarfsartikel

Obstpflücker

G 670 ***Obstpflücker*** mit gezahntem Eisenblechbügel und Netz × .... RM **0,50**
G 671 — ***Schnappab,*** mittels Feder schließend × RM **1,30**
G 672 — ***Greif.*** Eine Beschädigung der Früchte ist ausgeschlossen, da die fassenden Flächen der Fruchtform angepaßt und gepolstert sind.
Mit 2 m langem Stiel .... RM **3,30**
Mit 3 m langem Stiel × .... RM **4,25**
G 673 ***Helios-Obstpflücker,*** sehr prakt. Auswechselbare Stahlmesser, die leicht nachgeschl. werden können, schneiden die Früchte ab × RM **2,15**

Gießkannen

Aus starkem Eisenblech, im fertigen Zustande verzinkt, von unbegrenzter Haltbarkeit und allen anderen aus verzinktem Eisenblech hergestellten Erzeugnissen überlegen.

G 674 ***Gärtner-Gießkanne***

Inhalt	10	12	14	16 Ltr.
RM	**6,—**	**6,50**	**7,—**	**7,50**

G 675 ***Mistbeetkanne,*** × 8 Ltr. Inhalt ... RM **6,75**
G 676 ***Gewächshauskanne,*** × 4 Ltr. Inhalt RM **5,—**

G 677 ***Hängebrettkanne,*** mit gebogenem Rohr, × 2 Ltr. Inhalt .... RM **3,75**
G 678 ***Jajag-Gießkanne,*** oval, mit Rohrbügel, Filtereinrichtung und Messing-Brause. Tropft und rostet nicht; glänzend begutachtet. Die Filtereinrichtung **verhütet das Verstopfen der Brause**

Inhalt	5	8	10	12 Ltr.
RM	**8,25**	**9,15**	**9,75**	**10,45**

G 678 a ***Gießkannen,*** verzinkt, extra schwere Ware, ovales Format, mit schräger Brause

Inhalt	8	10	12	14 Ltr.
RM	**3,75**	**4,10**	**4,25**	**5,30**

Alle Arten Ersatzbrausen zu vorstehenden Gießkannen ständig am Lager

G 679 ***Breitstrahler*** oder ***Jaucheverteiler*** für Gießkannen von 10 bis 16 Ltr. .... RM **1,—**
G 689 ***Jaucheschöpfer,*** verzinkt, × Durchmesser 23 cm .... RM **1,75**

Stäbe und Pfähle, Blumenstäbe

G 698

Länge cm	30	40	50	60	70
100 St. RM	**0,35**	**0,45**	**0,70**	**0,90**	**1,20**
1000 St. RM	**2,65**	**3,60**	**5,80**	**7,75**	**10,—**
Länge cm	85	100	115	130	145
100 St. RM	**1,70**	**2,20**	**3,—**	**4,—**	**5,20**
1000 St. RM	**13,—**	**17,—**	**23,—**	**34,—**	**43,—**

Baumpfähle

		100 St.	10 St.	1 St.
	geschält und gespitzt			
G 703	F. Obsthochstämme, 2½ m	**46,—**	**5,—**	**0,55**
G 704	Für Obstmittelstämme, 2 m	**36,—**	**4,—**	**0,45**
	Rosenpfähle			
G 705	1¾ m, gehobelt u. gespitzt	**25,—**	**2,75**	**0,30**
G 707	1¾ m, achteckig, grün mit weißer Spitze...........	**66,—**	**7,—**	**0,75**
G 708	1½ m, in ders. Ausführung	**58,—**	**6,—**	**0,65**
	Tomatenpfähle			
G 709	1½ m, gehobelt u. gespitzt	**20,—**	**2,25**	**0,25**

Tonkinstäbe

G 710

Länge	Durchm.	100 St.	10 St.
etwa 1,25 m	etwa 10/12 mm	**8,—**	**0,90**
„ 1,50 m	„ 15/17 „	**15,—**	**1,70**
„ 1,80 m	„ 19/22 „	**22,—**	**2,50**
„ 2,00 m	„ 19/22 „	**29,—**	**3,10**
„ 2,50 m	„ 19/23 „	**34,—**	**3,50**

G 716 **Spalierdraht,** verzinkt, 2 mm .... kg RM **0,65**
G 720 ***Drahtspanner,*** 10 St. RM **2,20,** 1 St. RM **0,25**
G 721 ***Schlüssel*** zu G 720 .... RM **0,15**
G 725 ***Bindedraht,*** 1,1 mm, in Ringen kg RM **0,75**
G 745 **Kokosfaserstricke** z. Anbinden von Bäumen
stark .... 10 kg RM **8,—** 1 kg RM **0,95**
mittelstark .. 10 kg RM **9,—** 1 kg RM **1,05**
G 747 **Baumbänder** aus Kokosgeflecht, 50 cm lang 100 St. RM **6,50,** 10 St. RM **0,70**

G 748a **Velastra-Bast,** Deutscher Bast. Größte Reißfestigkeit, Abfall unmöglich. 1 kg Velastra-Bast ersetzt etwa 4 kg Naturbast. Glänzend beurteilt. Verlangen Sie kostenlos Probe
1 kg RM 16,—, 100 g RM 2,—, 50 g RM 1,25

G 748 *Raffiabast,* beste Veredlungsware
10 kg RM 22,—, 1 kg RM 2,50, 100 g RM 0,40

G 750 *Baumwachs,* kaltflüssig, gebrauchsfertig
1 kg RM 2,20, ½ kg RM 1,25, ¼ kg RM 0,75
⅛ kg RM 0,45, 50 g RM 0,35

Namenschilder

G 775 *Porzellanschilder* mit eingebrannter Schrift. Unbegrenzte Haltbarkeit! Anfertigung nach Angabe der Namen. Oval. Mit oder ohne Angabe der Reifezeit .... RM 0,45

G 776 *Namenschilder Ideal* in der Glashülle, zum Anhängen 100 St. RM 6,—, 10 St. RM 0,70

G 777 — besonders stark und lang, zum Anhängen
100 St. RM 12,—, 10 St. RM 1,40

G 778 — zum Einstecken
100 St. RM 6,—, 10 St. RM 0,70

G 780 *Zinkschilder* zum Anhängen, Gr. 80×20 mm
1000 St. RM 16,50
100 St. RM 1,80, 10 St. RM 0,25

G 781 — zum Einstecken .... 1000 St. RM 23,—
100 St. RM 2,50, 10 St. RM 0,30

G 785 *Zinktinte* .... Flasche RM 0,90

G 790 *Aluminiumschilder* zum Anhängen. Größe 80×20 mm 100 St. RM 2,50, 10 St. RM 0,30

G 791 *Aluminiumtinte* .... Flasche RM 0,80

Holzetiketten

einseitig mit gelber Ölfarbe gestrichen

G 800 *Zum Einstecken*

Länge cm	10	12	14	16	18
100 St. RM	0,45	0,55	0,65	0,80	1,—
1000 St. RM	3,75	4,75	5,40	6,75	8,25

Länge cm	20	22	24	28	40
100 St. RM	1,20	1,40	1,60	2,30	5,—
1000 St. RM	10,50	11,25	14,25	21,—	45,—

G 802 *Zum Anhängen mit Zinkdraht*

Länge cm	7½	8½	10
100 St. RM	0,60	0,70	0,85
1000 St. RM	5,20	6,—	7,—

G 803 *Bleistift, wetterfest,* zum Beschreiben der Holzetiketten .... RM 0,25

G 813 *Bandmaß,* metalldurchwebt, in Lederkapsel

m	10	15	20
RM	8,50	10,—	12,—

G 814 *Maß-Stäbe* mit Feder
1 m RM 0,40, 2 m RM 0,75

G 830 *Kranzwickeldraht,* weißgeglüht, auf Holzstäbchen von 100 g, mm 6/5
1 kg RM 1,20, 100 g RM 0,20

G 846 *Fruchtpresse „Tutti-Frutti".* Beste Fruchtpresse, säurefest verzinnt
Mit senkrechter Spindel .... RM 12,50
Mit waagerechter Spindel .... RM 11,—

G 848 *Erd- und Sandsieb,* mit beweglicher Stütze zum Stellen, etwa 95×150 cm .... RM 26,—

G 850 — rund, sehr stark, 50 cm Durchmesser
RM 5,—

G 852 **Erdbeerstütze „Famos"**
verstellbar, aus zwei nebeneinander liegenden verzinkten Eisenringen
100 St. RM 12,75, 10 St. RM 1,40

G 854 — *„Schrumm".* Bester einfachster u. billigster Schutz für die Erdbeeren gegen Fäulnis und Insektenschaden
100 St. RM 4,60, 10 St. RM 0,50

G 856 **Erdbohrer**
zum Düngen der Obstbäume, Einsetzen von Baum- und Zaunpfählen. Schneckendurchmesser

mm	100	125	150
RM	6,50	7,50	9,—

„Treibt Vogelschutz und Vogelpflege"

Vogelschutz bedeutet Schädlingsbekämpfung. Ein Meisenpärchen nebst Nachkommen vertilgt jährlich 1½ Ztr. lebende Insekten oder 150000 Raupen.
(Nach Freiherr v. Berlepsch „Der gesamte Vogelschutz")

G 932 **v. Berlepschsche Nisthöhlen**
A. Für alle Arten Meisen (Lochweite 32 mm) RM 1,80
A. I. Für Blau-, Sumpf-, Tannen-, Weiden- u. Haubenmeisen (Lochweite 27 mm) RM 1,80
B. Für Stare, Buntspechte, Trauerfliegenfänger, Gartenrotschwanz usw. (Lochweite 46 mm) .... RM 2,25
F. Für grauen Fliegenfänger, Rotkehlchen usw., halboffen .... RM 1,70

G 934 **Nistkästen**
Für Meisen .... RM 1,10
Für Fliegenfänger, Rotkehlchen usw. RM 1,10
Für Stare, Buntspechte usw...... RM 1,55

Winterfütterung der Vögel

G 935 *Futterständer,* mit Schutzdach und Futterrampe, 1,20 bis 1,60 m hoch
RM 6,—, 9,— 13,—

G 936 *Futtersteine,* zur Verwendung in den Futterhäuschen und -glöckchen, aus Talg und Körnern........ 10 St. RM 4,—, 1 St. RM 0,45

G 937 *Futterhäuschen,* solide, hübsche Ausführung, je nach Größe ... RM 1,— bis 2,40

G 938 *Futterampel,* mit einsetzbarer Futterpatrone, für Meisen, einschl. Füllung × RM 1,70

G 939 *Ersatzpatronen*
10 St. RM 4,—, 1 St. RM 0,45

G 940 *Futterringe,* aus Talg und Körnern. Einfachste Handhabung der Winterfütterung
10 St. RM 1,70, 1 St. RM 0,18

G 943 *Antispatz,* selbsttätige Futterdose, kann von Sperlingen nicht benutzt werden. Faßt etwa 2 kg Körnerfutter × .... RM 4,20

Vogelfutter in sachgemäßer Zusammenstellung siehe Seite 11

G 860 **Frühbeetfenster**
Normalgröße 94×156 cm, mit 3 Holzsprossen, 1 Windeisen, mit Firnis geölt, fertig verglast, aus Ia Kiefernholz.................. RM 13,50
Mit 2 Holzsprossen............... RM 12,—

G 862 **Reformdecken**
für Gewächshäuser und Mistbeete, aus Rohr und Stroh; 170 cm breit, 200 cm lang, 5mal geschnürt .... RM 2,60
Preise für größere Mengen auf Anfrage

G 868 *Schattenleinwand* aus bester Jute hergestellt, 1,60 m breit
10 m RM 7,—, 1 m RM 0,80

G 872 *Glaserdiamanten,* sicher schneidend RM 3,20
RM 4,85, 5,40, 8,—

G 874 **Gartenleiter Gnadenfrei**
beste Leiter für Obstanlagen und Gärten, sicher stehend

m	3	4	5	6
RM	22,—	26,—	30,—	33,—

G 876 *Gartenschnur,* aus bestem Hanf, dünn
10 m RM 0,75, stark 10 m RM 1,20

G 877 *Holzpflöcke* zur Pflanzschnur.. Paar RM 0,75

G 880 *Grabnadeln,* zur Befestigung von Efeu auf Gräbern usw. 1 kg RM 0,80, 100 g RM 0,15

G 894 **Stecklingstöpfe**
aus Pappe, zur Anzucht von Gemüse- und Blumenpflanzen. Keine Unterbrechung des Wachstums, da das Verpflanzen mit dem Topf stattfindet

oberer Durchmesser	4	5½	8	9 cm
unterer Durchmesser	2	4	5	5 cm
100 St. RM	1,15	1,30	1,40	2,10
1000 St. RM	9,50	10,50	11,50	17,—

G 901 **Wasser- oder Jauchekarre**
einrädrig, mit verzinktem Kübel,
75 Liter × ... RM 36,—

G 902 **Tonnenkippkarren**
mit ovaler hölzerner Tonne, zum Fahren von Wasser oder Jauche

Ltr.	80	150	200
RM	100,—	115,—	135,—

G 906 **Kastenkarre**
eiserne, mit winkeleisernen Bäumen, hölzernen Handgriffen, schmiedeeisernem Rad
100 Ltr. RM 23,—

G 908 — leichtere Ausführung, für Siedler und Kleingärtner 85 Ltr. RM 18,50
60 Ltr. RM 16,—, 50 Ltr. RM 14,50

G 916 **Pflanzenkübel**
aus starkem Eichenholz, f. Koniferen u. Palmen

Höhe	30	35	40	45	50 cm
Durchm.	30	35	40	45	50 cm
RM	3,75	5,—	7,50	9,—	11,50

Höhe	27	30	35	40	45	50 cm
Durchm.	30	35	40	45	50	55 cm
RM	3,50	4,50	6,50	8,10	11,—	13,50

Grün gestrichen und lackiert RM 1,25 bis 1,50
Griffe RM 1,30 bis 1.60 mehr

G 966 **Rosenhauben aus Ölpapier**

Größe	40×48	45×57	60×70
100 St. RM	16,50	20,—	26,—
10 St. RM	1,80	2,20	2,80
1 St. RM	0,20	0,25	0,30

G 986 **Thermometer,** mit Öse, ganz aus Glas, für Vermehrungsbeete
15 cm RM 0,50, 20 cm RM 0,60

G 988 — auf poliertem Holzbrett mit eingelegtem Weingeist- oder Quecksilberrohr
20 cm RM 0,45, 25 cm RM 0,60

G 994 *Six-Thermometer,* Maximum und Minimum, mit lackiertem Blechgehäuse, zum Anhängen
RM 3,60

G 996 **Regenmesser** n. Prof. Hellmann RM 8,75
G 997 *Ersatzglas* hierzu .... RM 1,80

Fallen

G 1168 *Attenkofersche Wühlmaus- und Maulwurfsfalle.* Sicher fangend .... RM 0,90

G 1170 *Maulwurfsfalle,* sog. Zange
10 St. RM 2,70, 1 St. RM 0,30

G 1171 *Fangeisen* für Maulwürfe, Hamster usw. Größte Fangsicherheit × .... RM 1,80

G 1175 *Mausefalle Luchs*
10 St. RM 1,30, 1 St. RM 0,15

G 1178 *Rattenfalle Luchs*
10 St. RM 3,60, 1 St. RM 0,40

G 1179 *Wespenfangflasche „Cete".* Wirksamer Schutz gegen die schädliche Wespenplage
RM 1,40

Vogelscheuchen

G 1188 *Rotor-Vogelscheuchen,* zum Schutz der Aussaaten 10 St. RM 1,80, 1 St. RM 0,20

G 1189 *Spatzenschreck,* die wirkungsvolle Vogelscheuche. Schwarz lackiertes Blech mit Glasaugen × 10 St. RM 3,60, 1 St. RM 0,40

G 1190 *Vogelschreck-Folien,* aus blanken, sehr leichten Metallblättern. Die blendenden Reflexe und die durch leisesten Wind hervorgerufenen Geräusche vertreiben alle Arten Vögel
Dtz. RM 0,75

Aus volkswirtschaftl. Gründen, aber auch um unsere Kundschaft vor Verlusten oder ähnlichen Unannehmlichkeiten zu bewahren, veröffentl. wir auszugsweise die Verordnung zur Schädlingsbekämpfung.

Auszug aus der Verordnung zur Schädlingsbekämpfung im Obstbau

Vom 29. Oktober 1937

Auf Grund der §§ 2, 16 des Gesetzes zum Schutze der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen vom 5. 3. 1937 (Reichsgesetzblatt I S. 271) wird hiermit verordnet:

§ 1

(1) Zur Bekämpfung und Abwehr von Krankheiten und Schädlingen der Obstbäume und -sträucher sind die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Obstbäumen oder -sträuchern verpflichtet, spätestens bis zum 1. März jedes Jahres

1. die abgestorbenen oder im Absterben begriffenen (abgängigen) Obstbäume und -sträucher, ferner die Obstbäume und -sträucher, die von Krankheiten (z. B. Krebs) oder Schädlingen (z. B. Blutlaus, Borkenkäfer) so stark befallen sind, daß Bekämpfungsmaßnahmen nicht mehr zweckmäßig sind, zu beseitigen;
2. die Obstbäume und -sträucher sachgemäß auszulichten, dürre, absterbende Äste und Astteile, Misteln und Kirschenhexenbesen zu entfernen sowie die Obstbäume und -sträucher von Moosen, Flechten und alter Borke zu säubern;
3. Raupennester und Fruchtmumien zu entfernen und sofort zu verbrennen;
4. die Obstbäume mit übermäßig hohen Baumkronen, an denen die Durchführung dieser Maßnahmen nicht mehr möglich ist, zu entfernen, wenn sie nicht mehr zu verjüngen sind.

§ 2

(1) Die Überwachung der angeordneten Maßnahmen obliegt neben den Ortspolizeibehörden den Pflanzenschutzämtern und deren Beauftragten; ihren Weisungen über die Art der Durchführung der angeordneten Maßnahmen ist Folge zu leisten.

(2) Kommen die im § 1 Abs. 1 genannten Personen den ihnen obliegenden Verpflichtungen trotz besonderer Aufforderung durch das Pflanzenschutzamt nicht nach, so können diese Stellen die Bekämpfungsmaßnahmen auf Kosten der Verpflichteten selbst vornehmen oder vornehmen lassen.

(3) Das Pflanzenschutzamt kann mit Zustimmung der obersten Landesbehörde die Bekämpfungsmaßnahmen allgemein auf Kosten der Verpflichteten selbst vornehmen oder vornehmen lassen. Die Verpflichteten haben die erforderlichen Hilfsdienste zu leisten. Die Höhe der zu erstattenden Kosten wird durch die unteren Verwaltungsbehörden festgesetzt.

§ 6

Wer den Vorschriften dieser Verordnung zuwiderhandelt, wird nach § 13 des Gesetzes zum Schutze der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen bei vorsätzlicher Begehung mit Gefängnis bis zu zwei Jahren und Geldstrafe oder mit einer dieser Strafen, bei fahrlässiger Begehung mit Geldstrafe bis zu 150 Reichsmark und mit Haft oder mit einer dieser Strafen bestraft.

6. Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel

Hiervon führen wir die bewährtesten und besonders diejenigen, welche der Kontrolle der Biologischen Reichsanstalt Berlin-Dahlem unterstehen. Aufklärende Schriften über **Schädlinge** und deren **Bekämpfung** sind für den Fachmann und Gartenbesitzer ein Erfordernis. Aus unserem Büchersortiment seien als wichtigste und empfehlenswerteste Werke genannt: Nr. B 126, 135, 160. Aus unserer Lehrmeister-Bücherei: Nr. 58/9, 150/3, 195/6, 241/2, 348/9. **Ausführliche Gebrauchsanweisung wird jedem Mittel beigegeben.**

Gegen saugende u. fressende Insekten

(Blatt-, Woll-, Schildläuse, Raupen, Maden usw.)

G 1202 ***Chrysanthol (Pyrethrum-Extrakt).*** Ein erprobtes, radikal wirkendes Universalmittel. Garantiert unschädlich für Menschen und Haustiere, ½ bis 1½% verspritzen

kg	1	½	¼	100 g	50 g
RM	6,50	3,50	2,—	1,—	0,70

G 1203 ***Dusturan (Pyrethrum-Stäubemittel).*** Vollständig unschädlich für Menschen und Haustiere. Dieselbe Wirkung wie Chrysanthol

Dosen	1 kg	100 g	50 g
RM	2,25	0,75	0,50

G 1205 ***Exodin.*** Wirksamstes Mittel gegen Blattläuse sowie andere tierische Pflanzenschädlinge. 1 Liter zu 99 Liter Wasser

Liter	1	½	¼	1/10	1/20
RM	7,10	3,80	2,10	1,10	0,60

G 1220 ***Kontra Ameisentöter.*** Giftfreies und geruchloses Stäubemittel, vernichtet alle tierischen Schädlinge Spritzdose etwa 35 g RM **0,35** etwa 75 g RM **0,70**, 1 kg RM **4,80**

G 1230 ***Tabakextrakt*** m. 8 bis 10% Nikotingehalt. Das beste Vernichtungsmittel aller Arten von Blattläusen ...... 1 kg RM **3,75**, ½ kg RM **2,—**

G 1231 ***Roh-Nikotin.*** 95/98%, 50 bis 75 g auf 100 Ltr. Wasser

kg	1	½	¼	100 g	50 g
RM	22,—	11,50	6,—	2,75	1,50

G 1250 ***Parasitol II.*** Zur Bekämpfung der Blatt-, Schild- und Wollaus. 1 Teil zu 99 Teilen Wasser

Liter	2½	1	½	¼	1/10
RM	15,—	6,25	3,40	2,—	0,95

G 1252 ***Pflanzenwohl*** **(Beyrodts).** Zur Vernichtung von Blattläusen, Maden und Raupen. 1 Teil zu 15 bis 30 Teilen Wasser

Liter	5	2½	1	½	¼
RM	13,—	6,75	2,90	1,50	0,80

Gegen fressende Insekten und zur gleichzeitigen Bekämpfung pilzlicher Schädlinge

G 1208 ***Hercynia Neutral.*** Kupferarsenspritzmittel. 400 g auf 100 Ltr. Wasser

kg	5	1	400 g	40 g
RM	12,50	2,75	1,75	0,50

G 1235 ***Kupferkalk-Bleiarsen Urania.*** Sicherstes Mittel gegen Pilzkrankheiten und fressende Schädlinge. 1- bis 1½prozentig anzuwenden

kg	5	1	¼	100 g
RM	7,50	1,60	0,65	0,45

G 1237 ***Nosprasit O.*** ¾ bis 1½ kg zu 99 Liter Wasser

kg	1½	¾	150 g
RM	3,10	1,90	0,85

Gegen schädliche Pilze

(Meltau, Peronospora, Fusicladium, Rost u. a.)

G 1201 ***Kupferkalkpulver Urania.*** Garant. erfolgreiche Bekämpfung aller pilzlichen Krankheiten
Vorblütenspritzung ¾—1 kg auf 100 l Wasser
Nachblütenspritzung ½ kg auf 100 l Wasser

kg	5	1	¼	100 g
RM	6,50	1,40	0,60	0,40

G 1210 ***Formaldehyd 40%.*** Gegen amerikanischen Stachelbeermeltau. Anwendung im Frühjahr vor Knospenaustrieb: 2 Liter Formaldehyd zu 98 Liter Wasser ... 1-Liter-Flasche RM **2,—**

G 1265 ***Naphthal-Schwefel*** zum Bestäuben, auch gegen Brenner und Grauschimmel
5 kg RM **5,—**, 2½ kg RM **2,50**, 1 kg RM **1,10**
½ kg RM **0,60**, Spritzdose etwa 130 g RM **0,50**

G 1270 ***Solbar.*** **Schwefelkalkbrühe** in fester Form. Bei Frühjahrs- und Sommerbehandlung 1% verspritzen

kg	5	1	100 g
RM	7,40	2,—	0,45

Desgl. ***Erysit*** siehe G 1207, ***Hercynia Neutral*** s. G 1208, ***Kupferkalk-Bleiarsen*** s. G 1235, ***Nosprasit O*** s. G 1237.

Gegen Blutlaus

G 1222 ***Limitol.*** Beim Pinseln mit der gleichen bis doppelten Menge Wasser verdünnen. Bei unbelaubten Bäumen 10% verspritzen

Liter	1	½	¼	1/10
RM	2,70	1,50	0,80	0,50

G 1228 ***Borstenpinsel*** zum Bepinseln der Blutlauskolonien .... RM **0,65**

Erdflöhe vernichtet

G 1204 ***Erdfloh-Pulver.*** Äußerst wirks. Bestäubungsmittel. Auch gegen Nachtschnecken. 10 bis 20 g je qm erforderlich

kg	2½	1	½	¼
RM	4,—	1,80	1,20	0,75

Spritzdose etwa 130 g RM **0,50**

Mittel zum Räuchern für Gewächshaus und Mistbeet

G 1251 ***Parasitol-Räucherkerzen.*** 1 Tablette auf 10 cbm.............. 50 Tabletten RM **4,—**
25 Tabletten RM **2,20**

G 1251a ***Parasitol-Räucherpulver.*** 2½ kg RM **2,50**
1 kg RM **1,10**, ½ kg RM **0,60**

Gegen Baumwunden

G 1275 ***Neutrum-Teer*** ....1 kg RM **0,90**
½ kg RM **0,60**, ¼ kg RM **0,40**

Gegen Bodenschädlinge

(Ameisen, Drahtwürmer, Engerlinge u. a.)

G 1277 ***Terrasan,*** vollkommen unschädlich für feine Kulturen, 1 kg für 20 bis 25 qm. Einfaches Einhacken in die Erde. Düngt gleichzeitig wie Kainit ...

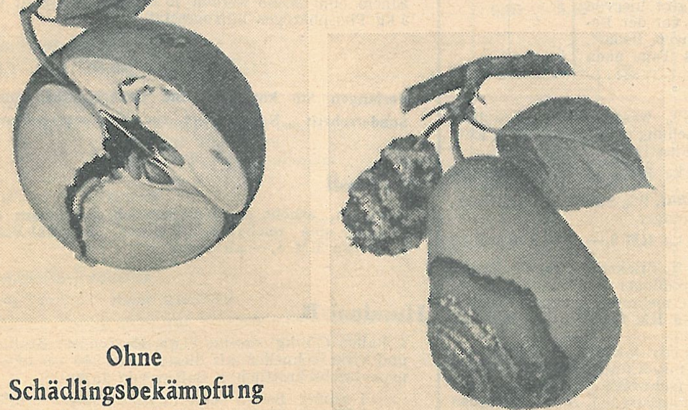
kg	10	4½	2½	1	¼
RM	7,80	4,—	2,50	1,15	0,45

G 1279 ***Rodax Fliegenfreßlack.*** Radikalmittel gegen Ameisen, Fliegen, Kellerasseln usw.

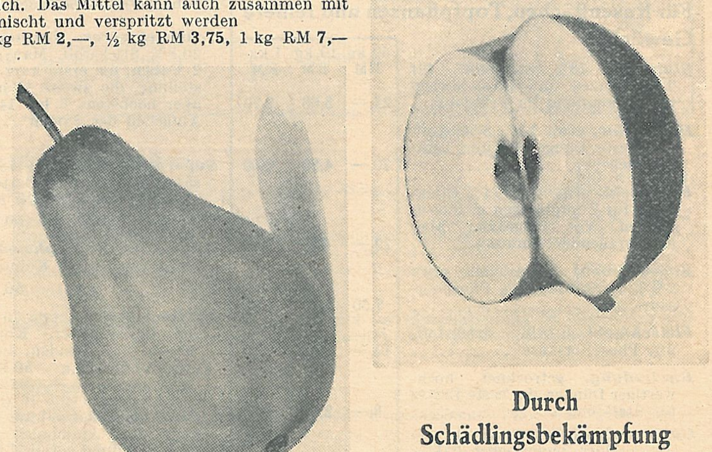
kg	½	¼	100 g	50 g
RM	3,20	1,90	0,90	0,50

Gegen die Pflaumensägewespe

G 1209 ***Quassia-Extrakt Urania.*** 500 g Extrakt werden 100 l Wasser zugesetzt. Schmierseifenzusatz nicht erforderlich. Das Mittel kann auch zusammen mit Arsen- bzw. Schwefelkalkbrühe gemischt und verspritzt werden
1/10 kg RM **1,—**, ¼ kg RM **2,—**, ½ kg RM **3,75**, 1 kg RM **7,—**



Ohne Schädlingsbekämpfung krankes Obst



Durch Schädlingsbekämpfung gesundes Obst

G 748a **Velastra-Bast,** Deutscher Bast. Größte Reißfestigkeit, Abfall unmöglich. 1 kg Velastra-Bast ersetzt etwa 4 kg Naturbast. Glänzend beurteilt. Verlangen Sie kostenlos Probe
1 kg RM 16,—, 100 g RM 2,—, 50 g RM 1,25

G 748 *Raffiabast,* beste Veredlungsware
10 kg RM 22,—, 1 kg RM 2,50, 100 g RM 0,40

G 750 *Baumwachs,* kaltflüssig, gebrauchsfertig
1 kg RM 2,20, ½ kg RM 1,25, ¼ kg RM 0,75
⅛ kg RM 0,45, 50 g RM 0,35

Namenschilder

G 775 *Porzellanschilder* mit eingebrannter Schrift. Unbegrenzte Haltbarkeit! Anfertigung nach Angabe der Namen. Oval. Mit oder ohne Angabe der Reifezeit .... RM 0,45

G 776 *Namenschilder Ideal* in der Glashülle, zum Anhängen 100 St. RM 6,—, 10 St. RM 0,70

G 777 — besonders stark und lang, zum Anhängen
100 St. RM 12,—, 10 St. RM 1,40

G 778 — zum Einstecken
100 St. RM 6,—, 10 St. RM 0,70

G 780 *Zinkschilder* zum Anhängen, Gr. 80×20 mm
1000 St. RM 16,50
100 St. RM 1,80, 10 St. RM 0,25

G 781 — zum Einstecken .... 1000 St. RM 23,—
100 St. RM 2,50, 10 St. RM 0,30

G 785 *Zinktinte* .... Flasche RM 0,90

G 790 *Aluminiumschilder* zum Anhängen. Größe 80×20 mm 100 St. RM 2,50, 10 St. RM 0,30

G 791 *Aluminiumtinte* .... Flasche RM 0,80

Holzetiketten

einseitig mit gelber Ölfarbe gestrichen

G 800 *Zum Einstecken*

Länge cm	10	12	14	16	18
100 St. RM	0,45	0,55	0,65	0,80	1,—
1000 St. RM	3,75	4,75	5,40	6,75	8,25

Länge cm	20	22	24	28	40
100 St. RM	1,20	1,40	1,60	2,30	5,—
1000 St. RM	10,50	11,25	14,25	21,—	45,—

G 802 *Zum Anhängen mit Zinkdraht*

Länge cm	7½	8½	10
100 St. RM	0,60	0,70	0,85
1000 St. RM	5,20	6,—	7,—

G 803 *Bleistift, wetterfest,* zum Beschreiben der Holzetiketten .... RM 0,25

G 813 *Bandmaß,* metalldurchwebt, in Lederkapsel

m	10	15	20
RM	8,50	10,—	12,—

G 814 *Maß-Stäbe* mit Feder
1 m RM 0,40, 2 m RM 0,75

G 830 *Kranzwickeldraht,* weißgeglüht, auf Holzstäbchen von 100 g, mm 6/5
1 kg RM 1,20, 100 g RM 0,20

G 846 *Fruchtpresse „Tutti-Frutti".* Beste Fruchtpresse, säurefest verzinnt
Mit senkrechter Spindel .... RM 12,50
Mit waagerechter Spindel .... RM 11,—

G 848 *Erd- und Sandsieb,* mit beweglicher Stütze zum Stellen, etwa 95×150 cm .... RM 26,—

G 850 — rund, sehr stark, 50 cm Durchmesser
RM 5,—

G 852 **Erdbeerstütze „Famos"**
verstellbar, aus zwei nebeneinander liegenden verzinkten Eisenringen
100 St. RM 12,75, 10 St. RM 1,40

G 854 — *„Schrumm".* Bester einfachster u. billigster Schutz für die Erdbeeren gegen Fäulnis und Insektenschaden
100 St. RM 4,60, 10 St. RM 0,50

G 856 **Erdbohrer**
zum Düngen der Obstbäume, Einsetzen von Baum- und Zaunpfählen. Schneckendurchmesser

mm	100	125	150
RM	6,50	7,50	9,—

„Treibt Vogelschutz und Vogelpflege"

Vogelschutz bedeutet Schädlingsbekämpfung. Ein Meisenpärchen nebst Nachkommen vertilgt jährlich 1½ Ztr. lebende Insekten oder 150000 Raupen.
(Nach Freiherr v. Berlepsch „Der gesamte Vogelschutz")

G 932 **v. Berlepschsche Nisthöhlen**
A. Für alle Arten Meisen (Lochweite 32 mm) RM 1,80
A. I. Für Blau-, Sumpf-, Tannen-, Weiden- u. Haubenmeisen (Lochweite 27 mm) RM 1,80
B. Für Stare, Buntspechte, Trauerfliegenfänger, Gartenrotschwanz usw. (Lochweite 46 mm) .... RM 2,25
F. Für grauen Fliegenfänger, Rotkehlchen usw., halboffen .... RM 1,70

G 934 **Nistkästen**
Für Meisen .... RM 1,10
Für Fliegenfänger, Rotkehlchen usw. RM 1,10
Für Stare, Buntspechte usw...... RM 1,55

Winterfütterung der Vögel

G 935 *Futterständer,* mit Schutzdach und Futterrampe, 1,20 bis 1,60 m hoch
RM 6,—, 9,— 13,—

G 936 *Futtersteine,* zur Verwendung in den Futterhäuschen und -glöckchen, aus Talg und Körnern .... 10 St. RM 4,—, 1 St. RM 0,45

G 937 *Futterhäuschen,* solide, hübsche Ausführung, je nach Größe ... RM 1,— bis 2,40

G 938 *Futterampel,* mit einsetzbarer Futterpatrone, für Meisen, einschl. Füllung × RM 1,70

G 939 *Ersatzpatronen*
10 St. RM 4,—, 1 St. RM 0,45

G 940 *Futterringe,* aus Talg und Körnern. Einfachste Handhabung der Winterfütterung
10 St. RM 1,70, 1 St. RM 0,18

G 943 *Antispatz,* selbsttätige Futterdose, kann von Sperlingen nicht benutzt werden. Faßt etwa 2 kg Körnerfutter × .... RM 4,20

Vogelfutter in sachgemäßer Zusammenstellung siehe Seite 11

G 860 **Frühbeetfenster**
Normalgröße 94×156 cm, mit 3 Holzsprossen, 1 Windeisen, mit Firnis geölt, fertig verglast, aus Ia Kiefernholz. .... RM 13,50
Mit 2 Holzsprossen............. RM 12,—

G 862 **Reformdecken**
für Gewächshäuser und Mistbeete, aus Rohr und Stroh; 170 cm breit, 200 cm lang, 5mal geschnürt .... RM 2,60
Preise für größere Mengen auf Anfrage

G 868 *Schattenleinwand* aus bester Jute hergestellt, 1,60 m breit
10 m RM 7,—, 1 m RM 0,80

G 872 *Glaserdiamanten,* sicher schneidend RM 3,20
RM 4,85, 5,40, 8,—

G 874 **Gartenleiter Gnadenfrei**
beste Leiter für Obstanlagen und Gärten, sicher stehend

m	3	4	5	6
RM	22,—	26,—	30,—	33,—

G 876 *Gartenschnur,* aus bestem Hanf, dünn
10 m RM 0,75, stark 10 m RM 1,20

G 877 *Holzpflöcke* zur Pflanzschnur.. Paar RM 0,75

G 880 *Grabnadeln,* zur Befestigung von Efeu auf Gräbern usw. 1 kg RM 0,80, 100 g RM 0,15

G 894 **Stecklingstöpfe**
aus Pappe, zur Anzucht von Gemüse- und Blumenpflanzen. Keine Unterbrechung des Wachstums, da das Verpflanzen mit dem Topf stattfindet

oberer Durchmesser	4	5½	8	9 cm
unterer Durchmesser	2	4	5	5 cm
100 St. RM	1,15	1,30	1,40	2,10
1000 St. RM	9,50	10,50	11,50	17,—

G 901 **Wasser- oder Jauchekarre**
einrädrig, mit verzinktem Kübel,
75 Liter × ... RM 36,—

G 902 **Tonnenkippkarren**
mit ovaler hölzerner Tonne, zum Fahren von Wasser oder Jauche

Ltr.	80	150	200
RM	100,—	115,—	135,—

G 906 **Kastenkarre**
eiserne, mit winkeleisernen Bäumen, hölzernen Handgriffen, schmiedeeisernem Rad
100 Ltr. RM 23,—

G 908 — leichtere Ausführung, für Siedler und Kleingärtner 85 Ltr. RM 18,50
60 Ltr. RM 16,—, 50 Ltr. RM 14,50

G 916 **Pflanzenkübel**
aus starkem Eichenholz, f. Koniferen u. Palmen

Höhe	30	35	40	45	50 cm
Durchm.	30	35	40	45	50 cm
RM	3,75	5,—	7,50	9,—	11,50

Höhe	27	30	35	40	45	50 cm
Durchm.	30	35	40	45	50	55 cm
RM	3,50	4,50	6,50	8,10	11,—	13,50

Grün gestrichen und lackiert RM 1,25 bis 1,50
Griffe RM 1,30 bis 1.60 mehr

G 966 **Rosenhauben aus Ölpapier**

Größe	40×48	45×57	60×70
100 St. RM	16,50	20,—	26,—
10 St. RM	1,80	2,20	2,80
1 St. RM	0,20	0,25	0,30

G 986 **Thermometer,** mit Öse, ganz aus Glas, für Vermehrungsbeete
15 cm RM 0,50, 20 cm RM 0,60

G 988 — auf poliertem Holzbrett mit eingelegtem Weingeist- oder Quecksilberrohr
20 cm RM 0,45, 25 cm RM 0,60

G 994 *Six-Thermometer,* Maximum und Minimum, mit lackiertem Blechgehäuse, zum Anhängen
RM 3,60

G 996 **Regenmesser** n. Prof. Hellmann RM 8,75
G 997 *Ersatzglas* hierzu ....RM 1,80

Fallen

G 1168 *Attenkofersche Wühlmaus- und Maulwurfsfalle.* Sicher fangend ....RM 0,90

G 1170 *Maulwurfsfalle,* sog. Zange
10 St. RM 2,70, 1 St. RM 0,30

G 1171 *Fangeisen* für Maulwürfe, Hamster usw. Größte Fangsicherheit × .... RM 1,80

G 1175 *Mausefalle Luchs*
10 St. RM 1,30, 1 St. RM 0,15

G 1178 *Rattenfalle Luchs*
10 St. RM 3,60, 1 St. RM 0,40

G 1179 *Wespenfangflasche „Cete".* Wirksamer Schutz gegen die schädliche Wespenplage
RM 1,40

Vogelscheuchen

G 1188 *Rotor-Vogelscheuchen,* zum Schutz der Aussaaten 10 St. RM 1,80, 1 St. RM 0,20

G 1189 *Spatzenschreck,* die wirkungsvolle Vogelscheuche. Schwarz lackiertes Blech mit Glasaugen × 10 St. RM 3,60, 1 St. RM 0,40

G 1190 *Vogelschreck-Folien,* aus blanken, sehr leichten Metallblättern. Die blendenden Reflexe und die durch leisesten Wind hervorgerufenen Geräusche vertreiben alle Arten Vögel
Dtz. RM 0,75

Aus volkswirtschaftl. Gründen, aber auch um unsere Kundschaft vor Verlusten oder ähnlichen Unannehmlichkeiten zu bewahren, veröffentl. wir auszugsweise die Verordnung zur Schädlingsbekämpfung.

Auszug aus der Verordnung zur Schädlingsbekämpfung im Obstbau

Vom 29. Oktober 1937

Auf Grund der §§ 2, 16 des Gesetzes zum Schutze der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen vom 5. 3. 1937 (Reichsgesetzblatt I S. 271) wird hiermit verordnet:

§ 1

(1) Zur Bekämpfung und Abwehr von Krankheiten und Schädlingen der Obstbäume und -sträucher sind die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Obstbäumen oder -sträuchern verpflichtet, spätestens bis zum 1. März jedes Jahres

1. die abgestorbenen oder im Absterben begriffenen (abgängigen) Obstbäume und -sträucher, ferner die Obstbäume und -sträucher, die von Krankheiten (z. B. Krebs) oder Schädlingen (z. B. Blutlaus, Borkenkäfer) so stark befallen sind, daß Bekämpfungsmaßnahmen nicht mehr zweckmäßig sind, zu beseitigen;
2. die Obstbäume und -sträucher sachgemäß auszulichten, dürre, absterbende Äste und Astteile, Misteln und Kirschenhexenbesen zu entfernen sowie die Obstbäume und -sträucher von Moosen, Flechten und alter Borke zu säubern;
3. Raupennester und Fruchtmumien zu entfernen und sofort zu verbrennen;
4. die Obstbäume mit übermäßig hohen Baumkronen, an denen die Durchführung dieser Maßnahmen nicht mehr möglich ist, zu entfernen, wenn sie nicht mehr zu verjüngen sind.

§ 2

(1) Die Überwachung der angeordneten Maßnahmen obliegt neben den Ortspolizeibehörden den Pflanzenschutzämtern und deren Beauftragten; ihren Weisungen über die Art der Durchführung der angeordneten Maßnahmen ist Folge zu leisten.

(2) Kommen die im § 1 Abs. 1 genannten Personen den ihnen obliegenden Verpflichtungen trotz besonderer Aufforderung durch das Pflanzenschutzamt nicht nach, so können diese Stellen die Bekämpfungsmaßnahmen auf Kosten der Verpflichteten selbst vornehmen oder vornehmen lassen.

(3) Das Pflanzenschutzamt kann mit Zustimmung der obersten Landesbehörde die Bekämpfungsmaßnahmen allgemein auf Kosten der Verpflichteten selbst vornehmen oder vornehmen lassen. Die Verpflichteten haben die erforderlichen Hilfsdienste zu leisten. Die Höhe der zu erstattenden Kosten wird durch die unteren Verwaltungsbehörden festgesetzt.

§ 6

Wer den Vorschriften dieser Verordnung zuwiderhandelt, wird nach § 13 des Gesetzes zum Schutze der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen bei vorsätzlicher Begehung mit Gefängnis bis zu zwei Jahren und Geldstrafe oder mit einer dieser Strafen, bei fahrlässiger Begehung mit Geldstrafe bis zu 150 Reichsmark und mit Haft oder mit einer dieser Strafen bestraft.

6. Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel

Hiervon führen wir die bewährtesten und besonders diejenigen, welche der Kontrolle der Biologischen Reichsanstalt Berlin-Dahlem unterstehen. Aufklärende Schriften über **Schädlinge** und deren **Bekämpfung** sind für den Fachmann und Gartenbesitzer ein Erfordernis. Aus unserem Büchersortiment seien als wichtigste und empfehlenswerteste Werke genannt: Nr. B 126, 135, 160. Aus unserer Lehrmeister-Bücherei: Nr. 58/9, 150/3, 195/6, 241/2, 348/9. **Ausführliche Gebrauchsanweisung wird jedem Mittel beigegeben.**

Gegen saugende u. fressende Insekten

(Blatt-, Woll-, Schildläuse, Raupen, Maden usw.)

G 1202 ***Chrysanthol (Pyrethrum-Extrakt).*** Ein erprobtes, radikal wirkendes Universalmittel. Garantiert unschädlich für Menschen und Haustiere, ½ bis 1½ % verspritzen

kg	1	½	¼	100 g	50 g
RM	**6,50**	**3,50**	**2,—**	**1,—**	**0,70**

G 1203 ***Dusturan (Pyrethrum-Stäubemittel).*** Vollständig unschädlich für Menschen und Haustiere. Dieselbe Wirkung wie Chrysanthol

Dosen	1 kg	100 g	50 g
RM	**2,25**	**0,75**	**0,50**

G 1205 ***Exodin.*** Wirksamstes Mittel gegen Blattläuse sowie andere tierische Pflanzenschädlinge. 1 Liter zu 99 Liter Wasser

Liter	1	½	¼	1/10	1/20
RM	**7,10**	**3,80**	**2,10**	**1,10**	**0,60**

G 1220 ***Kontra Ameisentöter.*** Giftfreies und geruchloses Stäubemittel, vernichtet alle tierischen Schädlinge Spritzdose etwa 35 g RM **0,35** etwa 75 g RM **0,70**, 1 kg RM **4,80**

G 1230 ***Tabakextrakt*** m. 8 bis 10% Nikotingehalt. Das beste Vernichtungsmittel aller Arten von Blattläusen ...... 1 kg RM **3,75**, ½ kg RM **2,—**

G 1231 ***Roh-Nikotin,*** 95/98%, 50 bis 75 g auf 100 Ltr. Wasser

kg	1	½	¼	100 g	50 g
RM	**22,—**	**11,50**	**6,—**	**2,75**	**1,50**

G 1250 ***Parasitol II.*** Zur Bekämpfung der Blatt-, Schild- und Wollaus. 1 Teil zu 99 Teilen Wasser

Liter	2½	1	½	¼	1/10
RM	**15,—**	**6,25**	**3,40**	**2,—**	**0,95**

G 1252 ***Pflanzenwohl*** **(Beyrodts).** Zur Vernichtung von Blattläusen, Maden und Raupen. 1 Teil zu 15 bis 30 Teilen Wasser

Liter	5	2½	1	½	¼
RM	**13,—**	**6,75**	**2,90**	**1,50**	**0,80**

Gegen fressende Insekten und zur gleichzeitigen Bekämpfung pilzlicher Schädlinge

G 1208 ***Hercynia Neutral.*** Kupferarsenspritzmittel. 400 g auf 100 Ltr. Wasser

kg	5	1	400 g	40 g
RM	**12,50**	**2,75**	**1,75**	**0,50**

G 1235 ***Kupferkalk-Bleiarsen Urania.*** Sicherstes Mittel gegen Pilzkrankheiten und fressende Schädlinge. 1- bis 1½prozentig anzuwenden

kg	5	1	¼	100 g
RM	**7,50**	**1,60**	**0,65**	**0,45**

G 1237 ***Nosprasit O.*** ¾ bis 1½ kg zu 99 Liter Wasser

kg	1½	¾	150 g
RM	**3,10**	**1,90**	**0,85**

Gegen schädliche Pilze

(Meltau, Peronospora, Fusicladium, Rost u. a.)

G 1201 ***Kupferkalkpulver Urania.*** Garant. erfolgreiche Bekämpfung aller pilzlichen Krankheiten
Vorblütenspritzung ¾—1 kg auf 100 l Wasser
Nachblütenspritzung ½ kg auf 100 l Wasser

kg	5	1	¼	100 g
RM	**6,50**	**1,40**	**0,60**	**0,40**

G 1210 ***Formaldehyd 40%.*** Gegen amerikanischen Stachelbeermeltau. Anwendung im Frühjahr vor Knospenaustrieb: 2 Liter Formaldehyd zu 98 Liter Wasser ... 1-Liter-Flasche RM **2,—**

G 1265 ***Naphthal-Schwefel*** zum Bestäuben, auch gegen Brenner und Grauschimmel
5 kg RM **5,—**, 2½ kg RM **2,50**, 1 kg RM **1,10**
½ kg RM **0,60**, Spritzdose etwa 130 g RM **0,50**

G 1270 ***Solbar.*** **Schwefelkalkbrühe** in fester Form. Bei Frühjahrs- und Sommerbehandlung 1% verspritzen

kg	5	1	100 g
RM	**7,40**	**2,—**	**0,45**

Desgl. ***Erysit*** siehe G 1207, ***Hercynia Neutral*** s. G 1208, ***Kupferkalk-Bleiarsen*** s. G 1235, ***Nosprasit O*** s. G 1237.

Gegen Blutlaus

G 1222 ***Limitol.*** Beim Pinseln mit der gleichen bis doppelten Menge Wasser verdünnen. Bei unbelaubten Bäumen 10% verspritzen

Liter	1	½	¼	1/10
RM	**2,70**	**1,50**	**0,80**	**0,50**

G 1228 ***Borstenpinsel*** zum Bepinseln der Blutlauskolonien .... RM **0,65**

Erdflöhe vernichtet

G 1204 ***Erdfloh-Pulver.*** Äußerst wirks. Bestäubungsmittel. Auch gegen Nachtschnecken. 10 bis 20 g je qm erforderlich

kg	2½	1	½	¼
RM	**4,—**	**1,80**	**1,20**	**0,75**

Spritzdose etwa 130 g RM **0,50**

Mittel zum Räuchern für Gewächshaus und Mistbeet

G 1251 ***Parasitol-Räucherkerzen.*** 1 Tablette auf 10 cbm .... 50 Tabletten RM **4,—**
25 Tabletten RM **2,20**

G 1251a ***Parasitol-Räucherpulver.*** 2½ kg RM **2,50**
1 kg RM **1,10**, ½ kg RM **0,60**

Gegen Baumwunden

G 1275 ***Neutrum-Teer*** ....1 kg RM **0,90**
½ kg RM **0,60**, ¼ kg RM **0,40**

Gegen Bodenschädlinge

(Ameisen, Drahtwürmer, Engerlinge u. a.)

G 1277 ***Terrasan,*** vollkommen unschädlich für feine Kulturen, 1 kg für 20 bis 25 qm. Einfaches Einhacken in die Erde. Düngt gleichzeitig wie Kainit ...

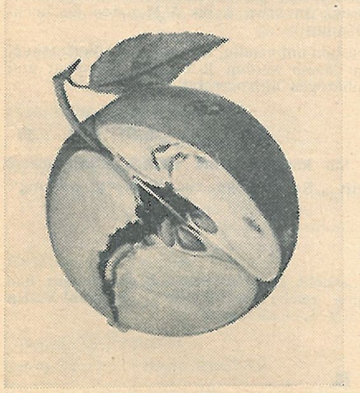
kg	10	4½	2½	1	¼
RM	**7,80**	**4,—**	**2,50**	**1,15**	**0,45**

G 1279 ***Rodax Fliegenfreßlack.*** Radikalmittel gegen Ameisen, Fliegen, Kellerasseln usw.

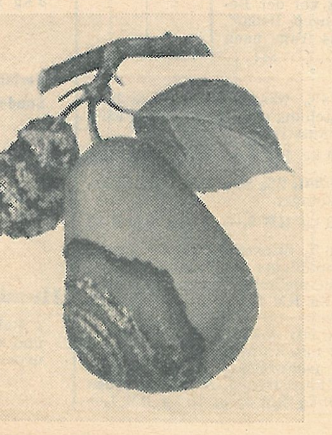
kg	½	¼	100 g	50 g
RM	**3,20**	**1,90**	**0,90**	**0,50**

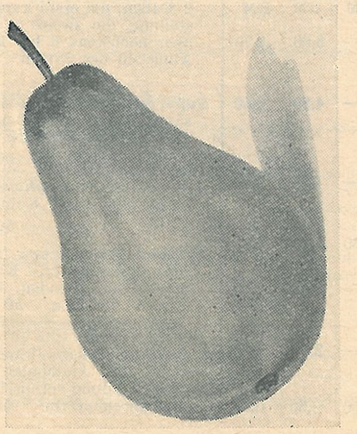
Gegen die Pflaumensägewespe

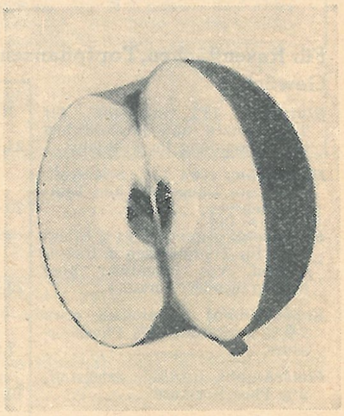
G 1209 ***Quassia-Extrakt Urania.*** 500 g Extrakt werden 100 l Wasser zugesetzt. Schmierseifenzusatz nicht erforderlich. Das Mittel kann auch zusammen mit Arsen- bzw. Schwefelkalkbrühe gemischt und verspritzt werden
1/10 kg RM **1,—**, ¼ kg RM **2,—**, ½ kg RM **3,75**, 1 kg RM **7,—**



Ohne Schädlingsbekämpfung krankes Obst







Durch Schädlingsbekämpfung gesundes Obst

Zur Bekämpfung im Winter

G 1210 ***Formaldedyd 40 %.*** Gegen amerikanischen Stachelbeermeltau. 2 Liter Formaldehyd zu 98 Liter Wasser ..... 1-Liter-Flasche RM **2,—**

G 1245 ***Obstbaum - Karbolineum.*** Avenarius Dendrin. Sicher wirkendes Mittel zur Bekämpfung von Blut-, Blatt- und Schildläusen, von Flechten und Moosen im Winter. Bei unbelaubten Bäumen von Kernobst 10%, von Steinobst 5% verspritzen

kg	50	25	10	4	2	1	½
RM	**26,—**	**15,—**	**6,75**	**3,25**	**2,—**	**1,10**	**0,75**

G 1270 ***Solbar.*** **Schwefelkalkbrühe** in fester Form. 3 kg zu 97 Liter Wasser

kg	5	1	100 g
RM	**7,40**	**2,—**	**0,45**

Zur Vernichtung von Mäusen usw.

G 1200 ***Citocidpatronen.*** Räucherpatronen, Schwefelkohlenstoff erzeugend. Zur Vernichtung von Hamstern, Wühlmäusen usw.
Karton 20 Patronen RM **5,80**, Stück RM **0,35**

G 1268 ***Zelio-Paste.*** Zur Rattenvertilgung
Tube RM **1,35**

G 1269 ***Zelio-Körner.*** Zur Haus- und Feldmäusevertilgung, 300 g je Morgen

g	250	100	50	25
RM	**3,45**	**1,55**	**0,85**	**0,45**

Fallen für Frostspanner, Obstmade, Apfelblütenstecher

G 1213 Gebrauchsfertiger Leimring, sauber, praktisch

m	3	5	6	10	12
RM	**0,45**	**0,65**	**0,85**	**1,25**	**1,45**

G 1214 ***Insektenfanggürtel.*** Anlegen der Fanggürtel von Mai bis Oktober. Von Oktober bis Dezember werden Klebgürtel aus Pergamentpapier um die Bäume gelegt und mit Raupenleim bestrichen. Die Gürtel sind nach Bedarf mit Raupenleim nachzustreichen .... 25 m RM **2,25**
10 m RM **1,—**, 5 m RM **0,55**

G 1215 ***Raupenleim,*** **hell.** Vereinigt vorzügliche Klebkraft mit langer Klebdauer. Sparsam im Gebrauch ...... 5 kg RM **10,60**, 1 kg RM **2,50**
½ kg RM **1,40**, ¼ kg RM **0,75**, ⅛ kg RM **0,50**

G 1216 ***Papierstreifen*** zum Aufstreichen des Raupenleims, dunkelgrün, fettdicht, 14 cm breit. Anwendung Oktober bis Dezember
100 m RM **1,20**, 50 m RM **0,75**, 10 m RM **0,25**

G 1218 ***Papierkordel*** mit Drahteinlage zum Befestigen der Fanggürtel
1 kg RM **1,75**, 200 g RM **0,40**, 100 g RM **0,25**

G 1219 ***Hanfbindfaden,*** dünn, für den gleichen Zweck
Rolle 200 g etwa 170 m RM **0,70**

G 1221 ***Raupenleimpinsel,*** verstellbar, sehr praktisch
RM **1,60**

Unkrautvertilgungsmittel

für Wege, Tennis-, Sport-, Spielplätze usw.

G 1271 **Unkraut-Ex**

2½ kg Unkraut-Ex werden in 100 Liter Wasser aufgelöst. Diese Menge genügt in der Regel für 100 qm Fläche
50 kg RM **46,—**, 30 kg RM **30,—**
10 kg RM **11,75**, 5 kg RM **6,75**
1 kg RM **1,60**, ½ kg RM **0,90**

Saatbeizen

G 1280 **Uspulun**

Zur Bekämpfung des Wurzelkropfes der Obstbäume und der Kohlhernie, zur Desinfektion der Anzuchtbeete und Beizung von Gemüse- und Blumensämereien

	1 kg	250 g	50 g
RM	**10,50**	**2,95**	**0,90**

Sonderpackung für Gemüsesamen... RM **0,58**
Inhalt 3 Röhrchen mit je 2½ g

G 1285 **Universal-Trockenbeize Ceresan**

Für 1 Zentner Weizen, Roggen, Gerste, Lupinen, Mais, Hanf, Klee, Rübsen = 100 g
Für 1 kg Bohnen, Erbsen und sonstige Gemüsesämereien = 2 g

	1 kg	200 g	50 g (Sonderpackung)
RM	**3,95**	**1,05**	**0,72**

7. Düngemittel und Torfmull

Anfuhr bei 50 kg RM 0,30

Zur Steigerung unserer heimischen Ernte-Erträge ist in erster Linie für eine sachgemäße Düngung Sorge zu tragen. Dort, wo dem Boden keine oder nicht die richtigen Nährstoffe zugeführt werden, bleibt auch in normalen Jahren der Ertrag meistens unter dem Durchschnitt. Der beste Dung ist der Stalldung, weil er nicht nur die hauptsächlichsten Nährstoffe enthält, sondern auch gleichzeitig die Humusbildung des Bodens fördert. **(Herstellung künstlichen Stalldüngers siehe unten G 1282.)** Der Nährstoffbedarf unserer Kulturpflanzen ist jedoch so verschieden, daß er aus dem Stalldung nicht immer restlos befriedigt werden kann. — In den künstlichen Düngemitteln sind die wichtigsten Nährstoffe, Kali, Phosphorsäure und Stickstoff, enthalten. Durch gewisse Kunstdünger werden dem Boden jedoch große Mengen Kalk entzogen, es muß daher auch für eine ausreichende Kalkung gesorgt werden. — Falsche Anwendung künstlichen Düngers kann eher schaden als nützen. Wertvolle Ratschläge über richtige Düngung finden Sie in unseren Schriften Nr. B 226, B 237, Lehrmeister-Heft Nr. 44, 322, 634—35

Alle Düngerpreise ab Lager einschließlich Säcke, die nicht zurückgenommen werden. Bei größeren Mengen Sonderpreise

Gartenvolldünger
Harnstoff-Kali-Phosphor „Neu"

Der gute wasserlösliche Volldünger. Enthält 16% Phosphorsäure, 20% Kali, 16% Stickstoff. **Ab 25 kg franko jeder Vollbahnstation gegen Nachnahme**

25 kg RM **8,90**, 5 kg RM **5,20**, ½ kg RM **0,95**
150 g RM **0,45**

Phostikal

Ein neuer wasserlöslicher Volldünger. Enthält 25% Kali, 12% Stickstoff, 25% Phosphorsäure

25 kg RM **20,—**, 5 kg RM **6,—**, 1 kg RM **1,60**
½ kg RM **0,95**, 100 g RM **0,50**

Späths Garten- und Blumendünger

Vorzüglich für alle Garten- und Balkonpflanzen. Enthält 9% Stickstoff, 6% Phosphorsäure, 9% Kali

25 kg RM **6,—**, 10 kg RM **3,—**, 5 kg RM **1,65**
1 kg RM **0,50**, ½ kg RM **0,30**, ¼ kg RM **0,20**

Für Rasenflächen, Topfpflanzen und feinere Gewächse

	50 kg RM	10 kg RM	1 kg RM
Blutmehl, 13% Stickstoff, für Topfpflanzen und Rasenflächen zur Anwendung im Frühjahr...	24,—	5,60	0,70
Hornspäne, etwa 14% Stickstoff. Der beste Dünger für alle Topfpflanzen	20,—	4,50	0,60
Hornmehl, gedämpft, 14% Stickstoff, für Topfpflanzen u. Rasenflächen. Von langsamer, aber hervorragender Wirkung	20,—	4,50	0,60
Knochenmehl I, entleimt, etwa 2½% Stickstoff, 32% Phosphorsäure	7,50	1,85	0,25
Fleischmehl, 10% Stickstoff, 9% Phosphorsäure	19,—	4,20	0,55
Rinderdung, getrocknet, hochwertiger Dünger, der beste Ersatz für Stalldünger	8,—	2,—	0,30
Gartengold (Hühnerguano), ein erstklassiger, biologischer, bakterienreicher Universaldünger	10,50	2,50	0,40

Für Landwirtschaft, Gemüse- und Obstbau

	50 kg RM	10 kg RM
Kalk, kohlensaurer (Kalkmergel). Auszustreuen i. Herbst bis etwa 4 Wochen vor der Bestellung (für leichte Böden)	1,30	0,40
Aetzkalk (Harzer Abfallkalk), Zeitpunkt des Ausstreuens wie bei Kalkmergel (für schwere Böden)	2,25	0,60
Kainit, etwa 15% Kali. In der Hauptsache für Sand- und leichte Böden. Im Herbst bis Winter allein oder mit Thomasmehl gemischt ausstreuen ..	2,20	0,60
Kali (38/42%). Für alle schweren Böden. Der Gebrauch von Kali für alle Feld- und Gartenkulturen kann nicht genug empfohlen werden	5,20	1,25
Kalimagnesia mit 29% Kali, 50% Magnesia. Besonders zur Erdbeerdüngung geeignet	5,50	1,30
Leuna-Salpeter, 27% Stickstoff. Sehr guter Kopfdünger	12,50	3,—
Schwefelsaures Ammoniak, etwa 20,8% Stickstoff. Man gibt hiervon 2 Gaben, die erste kurz vor der Bestellung, die zweite je nach Bedarf, aber höchstens 8 bis 14 Tage nach Aufgehen der Samen	9,50	2,25

Superphosphat, etwa 18% wasserlösliche Phosphorsäure. Kurz vor der Bestellung oder in der ersten Entwicklung der Pflanzen ausstreuen
50 kg RM **5,—**, 10 kg RM **1,25**

Ammoniak-Superphosphat, 9% Stickstoff, 9% Phosphorsäure. Guter Kopfdünger
50 kg RM **9,—**, 10 kg RM **2,10**

Natronsalpeter, etwa 16% Stickstoff. Bester Ersatz für Chilesalpeter, Kopfdünger für Hackfrüchte, Wiesen und Weiden. In mehreren Teilgaben je qm etwa 20 bis 30 g 50 kg RM **11,—**, 10 kg RM **2,75**

Thomasmehl, etwa 16% citr.-lösliche Phosphorsäure. Im Herbst oder Winter mit Kainit oder Kali, jedoch nicht mit Ammoniak (schwefels.), Superphosphat oder Stalldung vermischt ausstreuen. **70% aller Böden sind phosphorarm!** 50 kg RM **4,—**, 10 kg RM **1,—**

Nitrophoska. Hervorragender Volldünger für Wintersaaten. Etwa 15% Stickstoff, 11% Phosphorsäure, 25,6% Kali...... 50 kg RM **13,50**, 10 kg RM **3,10**

Kalkstickstoff, 20,5 bis 21,5% Stickstoff, 55/60% Kalk, 15/20% Kohlenstoff. Ausstreuen mit Kalisalzen, Thomasmehl usw. möglichst frühzeitig vor der Saat. 20 bis 30 g je qm 50 kg RM **12,50**, 10 kg RM **3,—**

Mischdünger

Späths Garten- und Blumendünger, 9% Stickstoff, 6% Phosphorsäure, 9% Kali. Für alle Garten- und Balkonpflanzen
25 kg RM **6,—**, 10 kg RM **3,—**, 5 kg RM **1,65**

Lierkes Kleingartendünger, 6% Stickstoff, 7% Phosphorsäure, 10% Kali. Gleich gut für Obst und Gemüse
25 kg RM **7,—**, 10 kg RM **3,50**, 5 kg RM **2,—**

G 1282 **Biophosphat/Phosphatogen**

Diese beiden Präparate verwandeln Abfälle, wie Unkraut, Gras, Stroh, Kartoffelkraut, Küchenabfälle, Fäkalien usw., in etwa 4 bis 5 Monaten zu hochwertigem Humus.
Kein Umstechen notwendig, naturgemäße Verrottung. Einem cbm Masse werden je 5 kg Biophosphat und 5 kg Phosphatogen hinzugesetzt.

kg	50	25	10	5
RM	**10,—**	**5,50**	**2,50**	**1,50**

Verlangen Sie kostenlos und unverbindlich unsere Sonderschrift „Neue Wege zur Kompostbereitung"

Torfmull

säurearm, erhöht den Humusgehalt des Bodens und bewirkt eine reiche Bewurzelung. Original-Ballen 0,33 cbm RM **4,—** ab Lager

Huminal B

1 Ballen (75 kg) ersetzt etwa 15 Zentner Stallmist und wirkt schneller als dieser. Auf 200 qm rechnet man durchschnittlich 1 Ballen von 75 kg
1 großer Ballen etwa 75 kg ab Lager RM **7,70**
1 kleiner Ballen etwa 35 kg ab Lager RM **5,—**

Auszug
aus dem Hauptkatalog unserer Baumschule

Preisliste Nr. 316

Mit Baumschulkulturen bepflanzte Fläche 800 preußische Morgen in Berlin-Baumschulenweg und Ketzin a. d. Havel, Bezirk Potsdam

Verlangen Sie postfreie Zusendung des Baumschul-Hauptkataloges

Obstbäume

Besondere Aufmerksamkeit widmen wir der Anzucht von Obstbäumen, denn der Obstertrag ist neben richtiger Sortenwahl und sachgemäßer Pflege hauptsächlich durch die Verwendung eines völlig einwandfreien Pflanzenmaterials bedingt.
Wir verkaufen nur gesunde, wüchsige Bäume, deren Güte durch das Markennamensschild des Reichsnährstandes verbürgt ist.

Obstbaumkauf ist Vertrauenssache!

Machen Sie sich die Erfahrungen unseres über 200 Jahre bestehenden Unternehmens zunutze. Geben Sie uns genau Ihre Klima- und Bodenverhältnisse an; wir werden danach für Sie die richtige Sortenwahl treffen.
Landwirte können ihre Bodenrente durch vermehrten Anbau von Obstbäumen erhöhen. Hierfür bieten wir Ihnen folgende preiswerte Zusammenstellungen an:

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Hochstämme			
etwa 2 m Stammhöhe von Äpfeln, Birnen, Kirschen, Pflaumen mit Ausnahme von Hauszwetschen, 7—8 cm Stammumfang	2,50	22,50	200,—
8—9 „ „	3,—	27,—	240,—
Halbstämme			
etwa 1,25 m Stammhöhe von Äpfeln, Birnen, Kirschen, Pflaumen mit Ausnahme von Hauszwetschen, 6—7 cm Stammumfang	2,25	20,—	180,—
7—8 „ „	2,50	22,50	200,—
Buschbäume			
von Äpfeln, 2—3jährig	2,50	22,50	200,—
von Birnen, 2—3jährig	2,25	20,—	180,—
von Süß- und Sauerkirschen, 1jährig, stark	1,75	15,—	140,—
2jährig	2,—	18,—	160,—
von Pflaumen mit Ausnahme v. Hauszwetschen, 1jährig	1,50	13,50	120,—
2—3jährig	2,25	20,—	180,—
von Pfirsichen und Aprikosen	2,50	22,50	—
Hauszwetschen			
Hochstämme, 7—9 cm Stammumfang	3,—	27,—	250,—
Halbstämme, 6—8 „ „	2,50	22,50	200,—
Büsche, 2jährig	2,50	22,50	200,—
Senkrechte Schnurbäume			
von Äpfeln und Birnen, 2—3jährig	2,25	20,—	180,—
Fächer			
von Schattenmorellen, 1jährig, stark	2,—	18,—	160,—
2jährig, stark	3,—	27,—	240,—
von Pfirsichen und Aprikosen	4,—	36,—	320,—
Beerenobst-Stämme			
Stachel- und Johannisbeeren-Hochstämme	1,50	13,—	120,—
Beerenobst-Büsche			
Stachelbeeren-Büsche, 3—5 Triebe	0,45	4,—	35,—
5—8 Triebe	0,55	5,—	45,—
Johannisbeeren-Büsche, Rote Holländische, 3—5 Triebe	0,30	2,50	22,50
5—8 Triebe	0,40	3,50	30,—
Johannisbeeren-Büsche, in anderen rot-, weiß- und schwarzfrüchtigen Sorten, 3—5 Triebe	0,40	3,50	30,—
5—8 Triebe	0,50	4,20	37,50
Brombeeren			
in guten Sorten	0,60	5,50	50,—
Himbeeren			
in guten Sorten unserer Wahl	0,25	2,—	15,—
Weinreben			
in guten Freiland- und Treibhaussorten, 1jährig, mit Topfballen	2,—	18,—	160,—
2jährig, stark, mit Topfballen	4,—	36,—	320,—

Erdbeerpflanzen

in guten, großfrüchtigen Sorten unserer Wahl
100 St. RM 4,—, 1000 St. RM 35,—

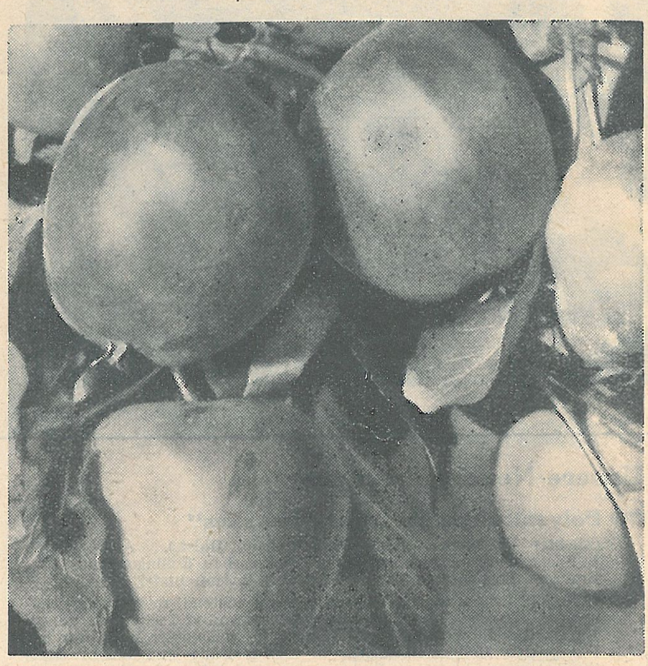
Spargelpflanzen

Große Vorräte! Beste Qualität!

Kulturanweisung steht auf Wunsch unentgeltlich zur Verfügung.

Ruhm von Braunschweig, bewährte gute Sorte
1j. 100 St. RM 3,—, 1000 St. RM 25,—, 10 000 St. RM 200,—
2j. 100 St. RM 4,—, 1000 St. RM 30,—

Schneekopf, weißköpfige Sorte
1j. 100 St. RM 4,—, 1000 St. RM 30,—



Geheimrat Breuhahn. Fruchtbehang an einem 6jährigen Halbstamm.

Neueinführungen:

Apfel-Sorte Geheimrat Breuhahn (L. Späth 1935)

Eine beachtenswerte Neuheit, die eine wertvolle Bereicherung des vorhandenen Spätobstsortiments darstellt. Die großen, wohlschmeckenden Früchte sind auf der Sonnenseite mit einem ansprechenden Rot überzogen und halten sich bis zum April. Der Baum trägt frühzeitig, gut und regelmäßig. Das dunkelgrüne Laub zeigte sich widerstandsfähig gegen Krankheitsbefall aller Art.

Die Sorte verdient weiteste Verbreitung	1 St. RM	10 St. RM
Hochstämme, etwa 2 m Stammhöhe	5,—	45,—
Reiser (1 Reis = 10 Augen)	0,50	4,50

Apfelsorte Apfel aus Grünheide (L. Späth 1936)

Wertvolle Wintersorte, deren Früchte sich bis zum Mai halten. Der Apfel ist gelb mit leichter Rötung auf der Sonnenseite. Die Sorte wächst kräftig, ist groß u. trägt sehr reich. Eine gute märkische Züchtung.

	1 St. RM	10 St. RM
Hochstämme, etwa 2 m Stammhöhe	4,—	3,—
Halbstämme, etwa 1,25 m Stammhöhe	3,—	27,—
Reiser (1 Reis = 10 Augen)	0,40	3,50

Blütensträucher

Preiswerte Zusammenstellungen unserer Wahl:	10 St. RM	100 St. RM
Schöne Blüten- und Decksträucher	5,50	50,—
Blütensträucher zur Vorpflanzung in besonderen Sorten	6,50	60,—
Zier- und Blütensträucher in besonderer Auswahl	9,—	80,—
Schöne buntblättrige Gehölze einschl. Veredlungen	13,—	120,—
Baumartige Gehölze zur Deckpflanzung	9,—	80,—

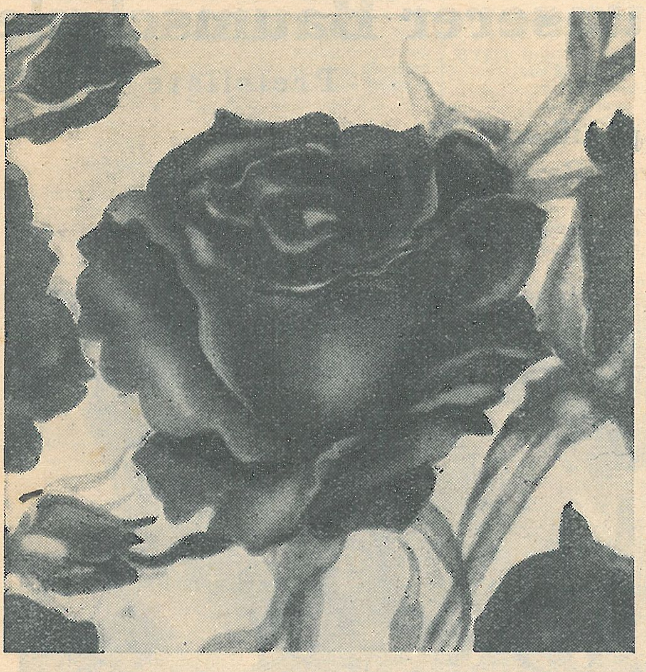
Schattenspendende Bäume für Straßen und zur Einzelpflanzung in reicher Auswahl sowie weitere Angebote für Blütensträucher vgl. Baumschulkatalog

Heckenpflanzen

Wir verfügen über bedeutende Vorräte von Heckenpflanzen für jeden Verwendungszweck. Alle gangbaren Größen finden Sie in unserem Hauptkatalog aufgeführt. Auch stehen wir auf Wunsch mit Bepflanzungsvorschlägen und Sonderangeboten zu Diensten

Rosen

Auch im kleinen Garten sollten die neueren Rosensorten, die in der Blütenform und Farbenpracht alle älteren Züchtungen weit übertreffen, nicht fehlen.



Unsere Neueinführungen:

2749 **Polyanthahybride „Carl Kempkes"**

(Züchter W. Kordes Söhne, Sparrieshoop, Holst.). Alleinvertrieb L. Späth, Berlin-Baumschulenweg. Rosenschau Rellingen Juli 1937: Bronzene Plakette des Vereins deutscher Rosenfreunde.

Eine glückliche Kreuzung zwischen der leuchtend roten Polyanthahybride „Dance of Joy" und der edlen blutroten Teehybride „Mary Hart", die die Vorzüge beider Eltern in vollendeter Form vereint. Die großen Blüten erscheinen in reicher Fülle und weisen einen sammetartigen blutroten Farbton von einzigartiger Leuchtkraft auf. Kräftiger buschiger Wuchs, etwa 50 cm hoch, sowie Widerstandsfähigkeit gegen Schädlingsbefall sind weitere Vorzüge der wertvollen Sorte. Lieferbar Herbst 1938 (vgl. Farbenbild im Baumschulkatalog).
1 Stck. RM 3,—, 10 Stck. RM 27,—

2733 **Teehybride „Staatspräsident Päts"**

(Züchter L. Späth, Berlin-Baumschulenweg.)

Eine edelgeformte großblumige Teehybride von zart rosa und gelben Tönungen. Aus den Sorten „Ophelia", und „Souvenir de Cl. Pernet" entstanden, vereint diese Züchtung die Vorzüge beider Eltern in vollendeter Form (vgl. Farbenbild im Baumschulkatalog).
1 Stck. RM 3,—, 10 Stck. RM 25,—

2750 **Polyanthahybride „Orange Triumph"**

(Züchter W. Kordes Söhne, Sparrieshoop, Holst. Mitverbreiter: L. Späth, Berlin-Baumschulenweg; F. C. Heinemann, Erfurt; W. Pfitzer, Stuttgart).

Eine Polyanthahybride von scharlachroter Färbung und erstaunlicher Blühwilligkeit. 1 Stck. RM 3,—, 10 Stck. 25,—

Aus unserem reichhaltigen Sortiment empfehlen wir besonders folgende preiswerte Zusammenstellungen:

Hochstammrosen I. Qualität

10 Hochstammrosen, 100—140 cm Stammhöhe	RM 20,—
10 „ 75—100 „	RM 16,—
Trauerrosen — Hochst., 140—160 cm Stammhöhe ... je	RM 3,—

Buschrosen I. Qualität

Reklamesortiment

bestehend aus 10 schönen Edelrosen in verschiedenen großblumigen Sorten .... für nur RM 4,—

1 Sortiment, bestehend aus 10 neueren Edelrosen zur Beetbepflanzung und gleichzeitigen Gewinnung von Schnittblumen .... für nur RM 4,50

1 Sortiment, bestehend aus 10 reichblühenden Polyantharosen (vielblumige Zwergrosen zur Gruppenpflanzung) .... für nur RM 4,50

1 Sortiment, bestehend aus 10 Rankrosen in guten Sorten für die Berankung von Zäunen, Lauben, Hauswänden oder freistehenden Gerüsten .. für nur RM 7,—

1 Sortiment, bestehend aus 10 verschiedenen strauchartigen Parkrosen zur Verpflanzung oder Abdeckung des Grenzzaunes .... für nur RM 6,—

Koniferen

Nadelhölzer mit ihren malerischen Wuchsformen und ihren verschiedenartigen Färbungen sind Schmuckstücke für jede Gartenanlage. Insbesondere verleihen sie dem sonst kahlen winterlichen Garten ständiges Leben. Die beste Pflanzzeit ist das Frühjahr bis Mitte Mai oder der Spätsommer vom August ab. Reichhaltige Sortimente finden Sie in unserem Baumschulkatalog.

Schlingpflanzen

Manche häßliche und kahle Hauswand läßt sich durch Begrünen mit Schlingsträuchern wesentlich verschönen. Einige Schlinger erfordern zwar ein Anbinden an Drähte oder Latten, jedoch gibt es auch Arten, wie z. B. die selbstklimmenden wilden Weine, die überall ohne jede Nachhilfe emporranken.

Wir empfehlen besonders:	1 St. RM	10 St. RM
Clematis, Waldrebe, großblumige Sorten mit Ballen	2,—	18,—
kleinblumige Sorten, Freilandpflanzen	1,50	13,—
Clematis montana rubens grandiflora, sehr reich und schön blühend	2,—	18,—
Hedera helix, Efeu, mit Ballen, 60—80 cm hoch	1,20	10,—
100—125 cm hoch	1,50	13,—
Lonicera Tellmanniana, schöne neuere Geißblattart mit goldgelben großen Blüten	1,75	16,—
Lonicera in anderen Arten, **Jelängerjelieber**	1,50	13,—
Parthenocissus (Ampelopsis) quinquefolia, gewöhnlicher wilder Wein	0,60	5,50
Parthenocissus quinquefolia Engelmannii, selbstklimmender wilder Wein	0,75	6,50
Parthenocissus tricuspidata Veitchii, selbstklimmender wilder Wein	0,80	7,—
Polygonum, Schlingknöterich	1,50	13,—
Wistaria chinensis, Wistarie, fälschl. Glycine genannt	2,50	22,—

Winterharte Blütenstauden

Wenig Arbeit und dauernde Freude bereiten jedem Gartenfreund die jährlich wiederkehrenden winterharten Blütenstauden. Über die Reichhaltigkeit unserer großen Staudenkulturen unterrichtet Sie unser Katalog, der auf Wunsch postfrei übersandt wird.

Wir liefern Ihnen in bester Qualität folgende Sortimente winterharter Blütenstauden zu Vorzugspreisen:

10	**Rabatten- und Blütenstauden** (Frühjahrs-, Sommer- und Herbstblüher)	RM 3,50
25	**mittelhohe Rabattenstauden** in acht Sorten	RM 9,—
25	**besonders geeignete Schnittstauden** in acht Sorten	RM 11,—
25	**Stauden für feuchten bzw. sumpfigen Standort** in fünf Sorten	RM 11,—
25	**Steingartenstauden**, zu verschiedenen Zeiten blühend, in acht Sorten	RM 7,50
25	**Trockenmauerstauden**, zu verschiedenen Zeiten blühend, in acht Sorten	RM 6,—
100	**Bodendeckstauden** in fünf Sorten, als Rasenersatz für brandig-sonnige Lagen	RM 20,—
desgl.	für tiefschattige Lagen	RM 20,—

Unsere Neueinführungen:

(vgl. Farbenbilder im Baumschulkatalog)

102 **Delphinium Ruysii „Rosa Überraschung"**

(Züchter Ruys, Dedemsvaart). Alleinvertrieb für 1938: L. Späth, Berlin-Baumschulenweg; F. C. Heinemann, Erfurt.

Eine aufsehenerregende Delphinium-Neuheit von zartrosa Färbung, die durch den schönen Farbton der Blüten und durch den graziösen Wuchs der Pflanze einzigartig wirkt (vgl. Verkaufsbedingungen im Baumschulkatalog). 1 Stck. RM 3,80, 10 Stck. RM 36,—

101 **Primula „Späths Jubiläumsgruß"**

(L. Späth, 1937).

Diese Neuzüchtung bringt eine Fülle prächtig kirschrot gefärbter Blüten, die in dichten Blütenkissen die Blätter völlig überdecken. Eine sehr zu empfehlende Neuzüchtung. 1 Stck. RM 1,50, 10 Stck. RM 13,—

97 **Primula „Späths Olympiagruß"**

(L. Späth, 1936).

Eine herrliche Frühlingsprimel. In verschwenderischer Fülle überziehen zartlila gefärbte Blumen die Pflanze, die in ihrer Blütenpracht einem Farbkissen gleichen. 1 Stck. RM 1,—, 10 Stck. RM 9,—

Dahlien-Neuheiten vgl. Baumschulkatalog Seite 152—153

Dahlien (Georginen)

Die farbenfrohe Blütenpracht der Dahlien gibt besonders dem herbstlichen Gartenbild ein eigenartiges Gepräge. Vornehmlich sind neben bewährten älteren Sorten die hervorragenden Züchtungen der letzten Jahre beliebt und sollten in keinem Garten fehlen.

Preise nach unserer Sortenwahl:	10 St. RM	100 St. RM
Ältere Sorten	4,—	35,—
Neuere Sorten	6,—	55,—
Neuere Sorten in besonderer Auswahl einschl. Neuheiten	10,—	80,—

Eine reichhaltige Sortenliste der verschiedensten Dahlien finden Sie in unserem Baumschulkatalog

Samenkauf ist Vertrauenssache!

L. Späth's Sämereien

* SEIT 1720 *

im Sperling's Hof, Gartenbau

Filiale „Ost"
am Görlitzer Bahnhof,
am Spreewaldplatz
Tel. F 8 — 6310

Kulturanleitungen für Gemüsesamen

Anis:
Aussaat März bis April in kräftigen altgedüngten Boden. Reihenentfernung 20—30 cm. Saattiefe 1—2 cm ausdauernd.

Artischocken:
Aussaat Januar bis März ins Mistbeet oder Töpfe, die Pflänzchen auf 5 cm Abstand pikieren. Mitte Mai ins Freie in tiefbearbeiteten, altgedüngten Boden 1 m auseinander pflanzen. Reichlich wässern.

Basilikum:
Aussaat März ins Mistbeet oder Töpfe. Mitte Mai Pflanzung ins Freie in sonnige Lage und nährstoffreichen Boden.

Beifuß:
Aussaat April flach in Schalen oder auf ein Saatbeet, später die Pflänzchen an Ort und Stelle mit 50 cm Abstand ausdauernd.

Buschbohnen:
Aussaat ab Anfang Mai in guten humusreichen, warmen Beeten in sonniger Lage. Es werden 4 Bohnen in 2—3 cm tiefe Löcher gelegt. Reihenentfernung und Abstand in der Reihe 30—40 cm. Um bis zum Frost frische, grüne Bohnen zu ernten empfiehlt sich Wiederholung der Aussaat bis Ende Juli.

Stangenbohnen:
Aussaat ab Anfang Mai unter den gleichen Bodenverhältnissen wie bei Buschbohnen. Die Stangen werden in 50 cm Entfernung bei einem Reihenabstand von 60—80 cm zuerst gesetzt. Um jede Stange legt man 5—6 Bohnen in 3—4 cm Tiefe, die bald nach dem Aufgehen gehackt und später etwas behäufelt werden.

Feuerbohnen:
wie Stangenbohnen. Schön als Schmuck für Balkon und Lauben.

Puffbohnen:
Aussaat Ende Februar bis Mitte Mai in nahrhaften Boden. 2—3 Stück bei 30 cm Pflanzabstand und 35 cm Reihenentfernung legen.

Bohnenkraut:
Aussaat von April an flach in Reihen oder breitwürfig an Ort und Stelle.

Borretsch:
wie Bohnenkraut.

Cardobenedikten:
Aussaat April in Reihen, später auf 25—30 cm verziehen.

Cardv:
wie Artischocke.

Cichoriensalat:
Aussaat März bis April in Reihenentfernung von 20—25 cm, später auf 15—20 cm verziehen.

Cichorienwurzel:
wie Cichoriensalat.

Croriander:
wie Anis.

Dill:
wie Bohnenkraut.

Eierfrucht:
Aussaat Ende Februar, warm unter Glas, die Pflänzchen werden pikiert und Ende Mai ins Freie in nahrhaften Boden in sonnige Lage gepflanzt. Reichlich wässern.

Endivien (Sommer):
Aussaat März bis April ins Freie in guten, nahrhaften Boden in 20—30 cm Entfernung. Wenn die Pflanzen groß genug sind, bindet man die Blätter zusammen, um die Herzblätter zu bleichen.

Endivien (Winter):
Aussaat Ende Juni bis Ende Juli. Sobald die Pflanzen 4—6 Blätter besitzen, auf gut vorbereitetes Land in 35—40 cm Entfernung setzen. Wenn die Blätter den Boden bedecken, werden sie bei trockenem Wetter lose zusammengebunden, damit das Herz bleicht.

Erbsen (Kneifel oder Pal):
Aussaat Februar bis April in nahrhaften, lockeren, kalkhaltigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden in Reihen ca. 5 cm tief. Reihenabstand 30 cm bei niedrigen, 40 cm bei hohen Sorten. Abstand von Erbse zu Erbse 2—3 cm.

Markerbsen:
Aussaat wie oben nicht vor Mitte April.

Zuckererbsen:
wie Markerbsen.

Esdragon:
wie Beifuß.

Fenchel:
Aussaat im Frühjahr in Reihen von 40 cm Abstand.

Gartenmelde:
Aussaat Frühjahr breitwürfig, die Saat sehr wenig bedecken. Reichlich wässern.

Gurken:
Aussaat Anfang bis Mitte Mai in warmen lockeren, fetten Boden, dem etwas Kompost zugesetzt ist, in Reihen von 1 m Entfernung. Die Samen in 2 cm tiefe Rillen legen, leicht zudecken und die aufgegangenen Pflanzen auf 20—25 cm Abstand verziehen. Nachdem die Pflanze das fünfte Blatt entwickelt hat, wird sie entspitzt und angehäufelt.

Kamille, echte:
wie Gartenmelde.

Kerbel:
wie Bohnenkraut.

Kerbelrüben:
Aussaat am besten im Herbst recht dünn in Reihen von 20 cm Abstand, lieben altgedüngten Boden, gedeihen noch gut an feuchten, halbschattigen Stellen.

Blumenkohl:
Aussaat von Februar ab in mäßig warmes, später kaltes Mistbeet, im April ins freie Land recht dünn. Später pikieren und wenn genügend erstarkt, auspflanzen in gut gelockerten, reichlich gedüngten Boden in 50—60 cm Entfernung. Reichlich wässern und bei trübem Wetter leichten Dungguß.

Weißkohl:
wie Blumenkohl.

Rotkohl:
wie Blumenkohl.

Wirsingkohl:
wie Blumenkohl.

Kohlrabi:
wie Blumenkohl. Pflanzweite 25 cm, später Goliath 40 cm.

Kohlrüben:
wie Blumenkohl. Aussaat April bis Mai ins Freie.

Rosenkohl:
wie Kohlrüben.

Grünkohl:
Aussaat Mai bis Juni recht dünn ins Freie. Juli auf abgeerntete Beete 40—50 cm auseinander pflanzen.

Futterkohl:
wie Grünkohl.

Krauseminze:
wie Beifuß. Pflanzweite 30—50 cm.

Gartenkresse:
Aussaat Mai bis Juni recht dünn ins Freie. Da nur die jungen Pflänzchen zu verwenden sind, Aussaaten nach Bedarf wiederholen.

Brunnenkresse:
erfordert fließendes Wasser, das auch im Winter eine Temperatur von 5 bis 8 Grad C behält. Pflanzung in gereinigte, mit kurzem Mist gedüngte Gräben.

Kürbis:
Aussaat April in Töpfe. Ab 15. Mai die Pflanzen auf sehr gut mit Kompost und verrottetem Dung verbesserten Boden pflanzen. Es kann auch Mitte Mai gleich an Ort und Stelle gesät werden. Pflanzweite 2 m.

Lavendel:
wie Basilikum. Pflanzweite 20 cm, ist dankbar für mageren, trockenen Boden, ausdauernd.

Liebstock:
wie Beifuß, ausdauernd.

Löwenzahn:
wie Winterendivie. Aussaat bereits März bis April.

Mais:
Aussaat nach Mitte Mai in gut gedüngten Boden. Pflanzweite 50—60 cm.

Majoran:
Der äußerst feine Samen wird April in fein krümeligen Boden sehr flach in Reihen gesät und gut feucht gehalten.

Mangold:
Aussaat Ende März bis August in gut gedüngten Boden in sonniger Lage in Reihen, später auf 30 cm Abstand verziehen.

Melonen:
Aussaat von Mitte Januar ab in kleine Töpfe, dann nicht vor Juni an mit reichlich Pferdemist vorbereitete Stellen in sonniger Lage pflanzen.

Mohrrüben:
Aussaat von Anfang Februar an in Reihen von 20—30 cm Abstand sehr dünn in altgedüngten, gut gelockerten Boden. Saattiefe 5—10 mm. Während der Keimung gut feucht halten, da der Same sonst schlecht aufgeht.

Mohn:
wie Cichoriensalat.

Petersilie:
wie Mohrrüben.

Pfeffer:
wie Tomate.

Pfefferminz:
wie Krauseminze.

Porrée:
Aussaat März ins Mistbeet, später ins Freie. Beim Verpflanzen werden die Blätter und Wurzeln etwas eingekürzt und die Pflanzen in 10 cm tiefe Rillen auf 20 cm Entfernung in guten altgedüngten Boden versetzt.

Portulak:
Im Mai an Ort und Stelle säen, den feinen Samen nicht decken, nur andrücken.

Rabinschen:
Aussaat Juli bis Oktober breitwürfig auf abgeerntete Beete.

Radieschen:
Aussaat März bis August in lockeren altgedüngten Boden flach und recht dünn. Im Sommer an halbschattigen Platz. Täglich wässern.

Rettich (Sommer):
Aussaat März bis April in fetten, altgedüngten Boden in Reihen, nach dem Aufgehen auf 10—15 Zentimeter verziehen. Reichlich wässern.

Rettich (Winter:
wie oben. Aussaat Mai bis Juni. Entfernung 20—25 cm.

Rosmarin:
Aussaat Februar bis März in Töpfe, Mai ins Freie pflanzen. Im Herbst vor den ersten Frösten wieder eintopfen und frostfrei überwintern.

Rote Rüben:
Aussaat April bis Mai recht dünn in altgedüngten Boden in freier sonniger Lage in Reihen von 20 cm Entfernung, die Pflänzchen auf 12—15 cm verziehen.

Speiserüben:
Aussaat März bis April recht dünn in kräftigen altgedüngten Boden. Für den Winterbedarf Aussaat Juli bis August wiederholen.

Kopfsalat:
Treibsorten. Aussaat Dezember bis Februar in warmes Mistbeet. Freilandsorten. Aussaat von Februar ab in Zwischenräumen von 3—4 Wochen. Auf 20—30 cm verpflanzen. Braucht guten, kräftigen altgedüngten, etwas feuchten Boden.

Pflücksalat:
Aussaat April dünn in Reihen von 30 cm Entfernung. Boden wie Kopfsalat.

Schnittsalat:
wie Pflücksalat. Reihenabstände 10—15 cm.

Spargelsalat:
wie Kopfsalat für Freiland..

Salbei:
Aussaat Mai in ungedüngten, trockenen Boden in sonniger Lage. Auf 30—40 cm vereinzeln. Nicht düngen, ausdauernd.

Sauerampfer:
Aussaat April in Reihen, später auf 10 cm verziehen.

Schwarzwurzeln:
Aussaat März bis Mai in vorjährig gedüngten Boden in 20 cm Reihenentfernung, später auf 8—10 cm vereinzeln. Zweijährige Sorten können über Winter stehenbleiben zur nächstjährigen Ernte.

Sellerie:
Aussaat Februar bis April flach in warmes Mistbeet. Die Sämlinge pikieren und im Mai bis Juni in sehr fruchtbaren, altgedüngten Boden bei 30 bis 40 cm Entfernung pflanzen. Häufig hacken und reichlich wässern.

Bleichsellerie:

wie Sellerie. Pflanzen in 20 cm tiefe Furchen setzen, die ab August nach und nach gefüllt werden, um die Stiele zu bleichen.

Spinat:

Aussaat für Sommerbedarf März bis April, für Herbstbedarf Juli bis August, für Frühjahrsbedarf September bis Oktober in Reihen von 20 cm Entfernung oder breitwürfig in lockeren nahrhaften Boden in nicht zu sonniger Lage. Liebt gleichmäßige Feuchtigkeit und Dunggüsse.

Neuseeländer Spinat:

Samen keimt schwer, Aussaat März einzeln in Töpfen, im Mai auspflanzen in guten Gartenboden auf 50 cm Entfernung, ausdauernd,

Gartenampfer:

Aussaat April in Reihen, später auf 10 cm verziehen, ausdauernd.

Tabak:

Anzucht wie Sellerie, jedoch in sandigen, kalireichen Boden pflanzen.

Thymian:

Aussaat April flach in gut vorbereiteten Gartenboden in Reihen von 20 cm Abstand, später auslichten, überwinternd.

Tomate:

Aussaat März bis April ins Mistbeet oder Töpfe. Die Sämlinge dann einzeln in Töpfe pikieren. Nach Mitte Mai in 50—70 cm Entfernung ins freie Land pflanzen. Verlangen gutgedüngten lockeren Boden, freien sonnigen Standort und reichliche Bewässerung.

Tripmadam:

wie Portulak.

Waldmeister:

Aussaat Juli in humosen ungedüngten Boden in schattiger Lage, das Beet ist ständig feucht zu halten.

Weinraute:

Aussaat April, später verdünnen auf 40 cm Abstand, ausdauernd.

Wermuth:

wie Beifuß.

Zwiebeln:

Aussaat März bis April recht dünn in Reihen von 20 cm Entfernung, später auf 10 cm verziehen. Flach säen und festklopfen in kräftigen, nicht frisch gedüngten Boden.

Schnittlauch:

Aussaat April in Reihen in guten Boden.

Zu beachten:

Wenn nicht besonders vermerkt ist jeder Samen so tief zu säen, daß er doppelt so hoch mit Erde bedeckt ist, als er selber groß ist.

Kulturanleitungen für Blumensamen

Bei Aussaaten von Blumensamen ist im allgemeinen zu beachten, daß die zur Verwendung gelangenden Töpfe oder Schalen mit einem guten Wasserabzug versehen sind, da bei zu viel Feuchtigkeit die Erde leicht sauer wird. In jede Schale wird daher am besten eine Schicht Topfscherben gelegt, auf welche die zur Aussaat zu verwendende Erde kommt, die fein gesiebt sein muß. Nach der Aussaat bedeckt man die Saat möglichst schwach mit feingesiebter Erde. Ganz feine Samen werden nicht bedeckt, sondern nur leicht angedrückt. Alle Aussaaten sind stets vorsichtig und sorgfältig zu überbrausen. Damit sich die Pflanzen kräftig entwickeln, ist es wichtig, Töpfe und Schalen recht nahe an das Licht zu stellen. Zu starke Sonnenbestrahlung schadet den jungen Pflänzchen und es ist daher besonders bei Mistbeetaussaaten ein Schattieren der Sämlinge erforderlich.

K 1. Aussaat von März bis Mai ins freie Land breitwürfig oder in Reihen. Wo die Pflanzen zu dicht stehen, ist zu verziehen.

K 2. Von März bis Mai ins Mistbeet oder in Töpfe zu säen, reichlich lüften und, wenn stark genug, auspflanzen. Kann auch April bis Mai gleich ins freie Land gesät werden und sind dann die Pflänzchen später zu vereinzeln.

K 3. Man sät von Februar bis April in Töpfe, Schalen oder ins Mistbeet unter Verwendung einer Mischung aus Mistbeet- und Komposterde sowie etwas Sand. Stand mäßig warm. Die jungen Pflänzchen werden so bald wie möglich pikiert und von Mitte April ab ins freie Land gepflanzt.

K 4. Die Aussaat erfolgt am besten von März bis Mai in ein mäßig warmes Mistbeet oder in Schalen mit guter Erde, die mit etwas Sand gemischt ist. Zur Erzielung starker Pflanzen werden die Sämlinge möglichst weit pikiert und ist stets für gute Lüftung zu sorgen. Von Mitte Mai ab, wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind, pflanzt man die Sämlinge in kräftige Erde an sonnigen Standort.

K 5. Aussaat März bis April recht dünn in ein mäßig warmes Mistbeet oder in Töpfe, können aber auch April bis Mai auf ein geschütztes Gartenbeet gesät werden. Wenn die Pflanzen genügend erstarkt sind, pflanzt man sie in Abständen von 20—40 cm, je nach Größe der betreffenden Sorte, aus. Die Sämlinge der Astern sind im Mistbeet gut zu lüften und nur mäßig zu gießen, da sonst leicht Wurzelkrankheit auftritt.

K 6. Die Aussaat nimmt man von Februar bis April in gute, abgelagerte, sandige Erde, ins Mistbeet, Schalen oder Töpfe vor. Die Saat wird mit feingesiebter Erde schwach bedeckt und mit feiner Brause vorsichtig angegossen. Die jungen Pflänzchen sind bei frostfreier Witterung gut zu lüften und werden nur gegossen, wenn sie sehr trocken sind, um die leicht auftretende Wurzelkrankheit zu vermeiden. Das Auspflanzen nimmt man von Ende April ab vor entweder in das freie Land oder man setzt etwa 6 Pflanzen in einen Topf.

K 7. Man sät von Mai bis Juni. Die Aussaat erfährt dieselbe Behandlung wie K 6. Wenn die Pflanzen kräftig genug sind, setzt man sie ins Freie in Abständen von 20—25 cm. Vom September bis Oktober pflanzt man die besten Pflanzen in Töpfe, die in ein nicht zu warmes Zimmer gestellt werden, welches gut gelüftet wird. Gegossen wird so wenig wie möglich.

K 8. Beste Aussaatzeit von März bis April ins Freie in lockeren, gut gedüngten Boden. Man kann aber auch ins Mistbeet oder in kleine Töpfe säen und später auf 15 cm ins freie Land pflanzen. Falls der Standort nicht an einem Zaun gewählt wurde, sind die Pflanzen zum Ranken mit Reisig zu versehen. Bei Trockenheit ist reichlich zu gießen. Die Blütezeit wird verlängert, wenn man verblühte Blumen abschneidet und damit den Samenansatz verhindert.

K 9. März bis April in mäßig warm gestellte Schalen oder Töpfe zu säen unter Verwendung sandiger Mistbeet- und Komposterde. So bald wie möglich bringt man die Pflänzchen einzeln in kleine Töpfe und härtet sie langsam ab. Von Mitte Mai ab pflanzt man sie ins Freie, Humulus, Ipomoea und Tropaeolum können auch gleich an Ort und Stelle gesät werden.

K 10. Die Aussaat erfolgt von Februar bis April in Schalen oder Töpfe in einem warmen Raum unter Verwendung einer Mischung von Kompost-, Heide- und Mistbeeterde sowie etwas Sand. Je nach Stärke werden die Samen nur schwach bedeckt, die feinkörnigen jedoch nur leicht angedrückt. Petunien, Lobelien und Mimulus übersiebt man nach dem Keimen leicht mit der zur Aussaat verwandten Erdmischung. Sobald greifbar, pikiert man die Sämlinge und härtet langsam ab. Von Mitte Mai ab werden sie in das freie Land gepflanzt. Petunien und Lobelien können auch in Töpfen kultiviert werden.

K 11. Die Aussaat ins Freie erfolgt am vorteilhaftesten im Herbst, September bis Oktober, oder im zeitigen Frühjahr, dünn in lockeren, guten Boden. Zur besseren Entwicklung der Pflanzen ist ein baldiges Verziehen notwendig.

K 12. Von Mai bis Juli dünn in gute Land- und Komposterde säen, in Schalen oder auch auf ein gut vorbereitetes Gartenbeet, in halbschattiger Lage. Bei dichtem Stand pikieren. Das Verpflanzen an Ort und Stelle oder einzeln in Töpfe erfolgt im September bis Oktober.

K 13. Winterhart. Aussaat von Juni bis August auf ein geschütztes Gartenbeet oder ins kalte Mistbeet. Schattieren und öfteres Ueberbrausen ist ratsam, da sonst leicht Fehlschläge eintreten können. Bald nach dem Aufgehen ist ein Pikieren der Sämlinge empfehlenswert. Von September ab pflanzt man auf 20 cm Entfernung an den Bestimmungsort. Für Sommerflor kann man auch im Februar bis April aussäen bei sonst gleicher Behandlung. Campanula und Dianthus barbatus ist für Frühjahrsaussaat nicht geeignet.

K 14. Ausdauernd. Diese Sorten liegen oft 6 bis 8 Monate, ehe sie keimen. Es ist daher ratsam, die Aussaat im Sommer bis Herbst in Schalen mit einer Mischung von guter Garten- und Mistbeeterde sowie etwas Sand vorzunehmen. Die Schalen stellt man an einen kühlen Ort und sorgt stets für genügende Feuchtigkeit, jedoch ist stehende Nässe unbedingt zu vermeiden. Auf den Töpfen oder Schalen sich bildendes Moos wird nicht entfernt, sondern nur eine dünne Schicht Erde, darüber gestreut. Sind die Pflanzen nach dem Aufgang im Frühjahr genügend stark geworden, so pflanzt man sie an ihren Bestimmungsort.

K 15. Ausdauernd. Man sät am besten von Mai bis Juni in Töpfe, Schalen oder ins Mistbeet. Aussaat in das freie Land auf ein gut vorbereitetes, geschütztes Beet im Garten ist auch möglich, jedoch ist zu beachten, daß die Saat nicht trocken wird. Ein Pikieren der kleinen Pflanzen ist nicht nötig, wenn die Aussaat ganz dünn gemacht wurde Von Anfang September ab ins Freie an den endgültigen Standort auspflanzen.

Viele Sorten sind langsame und unregelmäßige Keimer, man muß sich daher oftmals Wochen und sogar Monate gedulden, bis die Saat aufgeht.

K 16. Aussaat von Januar bis Mai in Schalen oder Töpfe in eine Mischung von Kompost-, Mistbeeterde und Sand. Die Saat wird nur leicht bedeckt, ist vorsichtig anzugießen und muß stets gleichmäßig feucht und warm gehalten werden. Gleich nach dem Aufgang sind die Sämlinge zu verstopfen: später werden sie einzeln in kleine Töpfe oder ab Mitte Mai in das freie Land an sonnigen Standort gepflanzt. Acacia, Asparagus, Campanula und Primeln eignen sich nur für Topfkultur.

K 17. Die Anzucht erfordert eine gewisse Sorgfalt und Pflege. Aussaat Januar bis März in Töpfe oder Schalen mit sandiger, feingesiebter Lauberde bei einer Temperatur von 20 Grad C. Die Samen werden nur angedrückt und müssen stets genügend feucht gehalten werden. Die jungen Pflänzchen werden mehrfach pikiert und ab Mitte Mai entweder in Töpfe oder ins freie Land gepflanzt. Gloxinien kultiviert man nur in Töpfen, die stets vor Zugluft zu schützen sind, da die Sämlinge sonst verkümmern. Die Knollen der Gloxinien und Knollenbegonien werden trocken überwintert und im nächsten Frühjahr in andere Töpfe mit neuer Erde gepflanzt.

K 18. Kultur wie 17, jedoch wird die Aussaat erst im Juni bis Juli vorgenommen und die Pflanzen werden im Herbst einzeln in Töpfe gesetzt, welche man den Winter über in ein kühles Zimmer stellt.

K 19. Aussaat von August bis Januar in Schalen mit sandiger Heideerde bei mäßiger Wärme. Bis zum Aufgang, was in etwa 4—6 Wochen der Fall ist, sind die Schalen dunkel zu halten. Man gewöhnt die Sämlinge langsam an Licht und Luft: wenn stark genug, werden sie in sandige Lauberde pikiert und später einzeln in kleine Töpfe gepflanzt. Oefteres Verpflanzen, wenn die Töpfe durchwurzelt sind, und zeitweise Gaben flüssigen Dunges fördern das Wachstum der Pflanzen. Ueberwintern in hellem und frostfreiem Raum.

K 20. Die Aussaat erfolgt von Februar bis April in Schalen mit sandiger Heide- und Mistbeeterde. Saat fest andrücken und nur leicht bedecken. Die Schalen sind gut feucht zu halten. Die Sämlinge sollen möglichst bald verstopft und später einzeln in Töpfe gepflanzt werden. Fuchsien keimen sehr unregelmäßig zwischen 4 und 12 Wochen.

K 21. Die beste Aussaat ist von Mai bis August unter Glas mit sandiger Laub- und Mistbeeterde. Für gleichmäßigen Schatten und für Feuchtigkeit bis zum Aufgehen ist zu sorgen. Die Sämlinge sind zu pikieren und, wenn genügend erstarkt, einzeln in 10—12 cm weite Töpfe zu pflanzen, die eine Mischung aus verrottetem Dung, Sand und Lauberde enthalten. Sie werden solange geschlossen gehalten, bis sie angewachsen sind.

K 22. Man mische halb Sand und halb Heideerde, fülle sie in Schalen oder flache Töpfe und bedecke die Samen nur schwach mit Erde: lege eine Glasscheibe auf und sorge für gleichmäßige Feuchtigkeit und Wärme. Die jungen Pflänzchen pikiert man in andere Schalen und pflanzt sie später einzeln in Töpfe, die dann weniger feucht zu halten sind.

K 23. Aussaat sofort nach Eintreffen der Saat in Töpfe oder Schalen in eine Mischung von Heide- und Mistbeeterde sowie reichlich Sand. Der Same ist fest anzudrücken und in Stärke des Kornes mit Erde zu bedecken. Die Samen liegen sehr lange. Eine Beschleunigung der Keimung erreicht man durch Einquellen der Samen einige Tage in warmem Wasser, oder durch Anfeilen an der dem Keim entgegengesetzten Seite. Sofort nach dem Aufgang setzt man die Körner einzeln in Töpfe, wobei der Keim nach unten zu pflanzen ist. Palmen lieben warme und feuchte Luft.

K 24. Die Aussaat kann erfolgen wie bei Kultur 16. Man kann aber auch auf gut durchgefeuchtete Torfstücke säen, welche sich aus einer Schale warmen Wassers immer wieder vollsaugen. Sofort nach dem Aufgang entnimmt man kleine Büschel, um sie einzeln in Töpfe zu pflanzen, die man feucht, warm und schattig stellt.

Inhaltsverzeichnis

8. Gartenbücher

Obstbau und Schädlingsbekämpfung

		RM
B 79	Alle Veredlungsmethoden. Die verschiedenen Veredlungsarten, ihre Vor- und Nachteile. Von W. Poenicke	0,85
B 80	Anfängerfragen im Obstbau. Mit 200 Abbildungen. Von A. Pekrun	3,—
B 88	Anzucht und wirklich rationeller Schnitt aller Obstbaumformen, Pfirsich- und Weinschnitt. Von A. Pekrun	3,20
B 91	Der Obstbaumschnitt nach natürlichen Entwicklungsgesetzen. Von W. Poenicke. 2., neubearbeitete Auflage. 79 Textabbildungen	2,70
B 106	Die Bestäubung der Kirschblüte. Von Rudolf Florin	1,—
B 126	Die wichtigsten Feinde und Krankheiten der Obstbäume, Beerensträucher und des Strauch- und Schalenobstes. Von Professor Dr. G. Lüstner (Geisenheim). Mit 190 Abbildungen	2,90
B 127	Die Schädlinge des Obst- und Weinbaues. Von Dr. M. Schmidt. Mit 45 farbigen Bildern, 24 Photos	3,—
B 128	Ein Blick — die richtige Obstsorte. Von Dietrich Albrecht. Ein Ratgeber für Gartenbesitzer und Siedler. Mit graphischen Sortenübersichten	1,20
B 132	Freilandzucht des Pfirsichbaumes im deutschen Klima. Von Professor Dr. Felix Rudolph. Mit 37 Abbildungen	2,80
B 133	Fruchttreiberei. Von Gartenbaudirektor Meermann. 23 Abbildungen	1,80
B 135	Kampfbuch gegen Ungeziefer und Pilze. I. Teil: Winterkampf. Von R. Betten	3,—
	II. Teil: Frühjahrs- und Sommerkampf. Von R. Betten	3,—
B 144	Obstbau für Anfänger. Sortenwahl, Unterlagenfrage, Pflanzung und Pflege. Von Gartenoberinspektor Otto Kronberg	0,85
B 145	Obstbau für Fortgeschrittene. Sommer- und Winterschnitt, Ernte und Wirtschaftlichkeit. Von Gartenoberinspektor Otto Kronberg	0,85

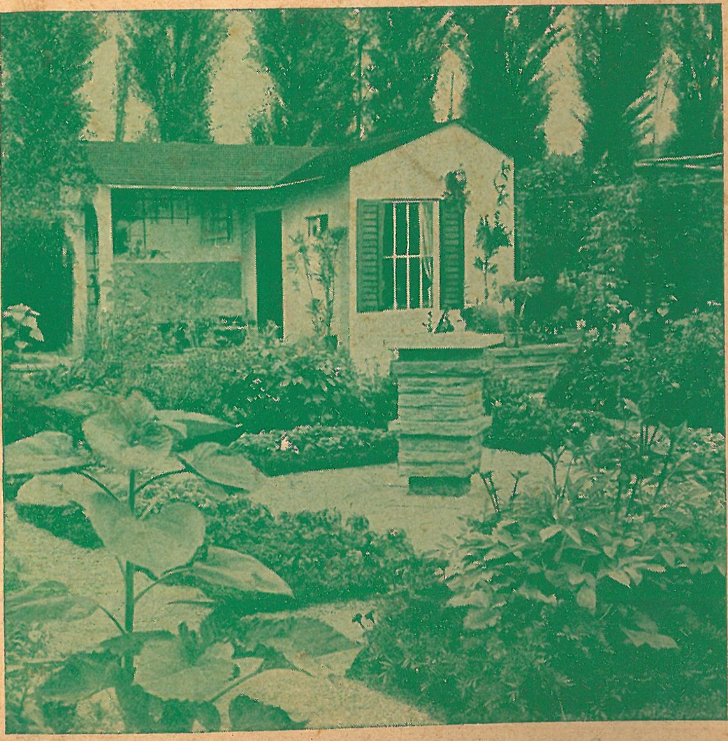
Gemüsebau

B 160	Krankheiten und Feinde der Gemüsepflanzen. Von Professor Lüstner. 2. Auflage mit 61 Abbildungen	2,20
B 180	Das Mistbeet. Von R. Betten	3,—
B 186	Gemüsetreiberei und Frühgemüsebau. Von W. Binder. 30 Abbildungen	2,40
B 194	Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues. Von Joh. Böttner	3,50
B 196	Tomatenbuch. Von Joh. Böttner	1,—
B 202	Praktische Champignonkultur für Jedermann. Von Garteninspektor Amelung. (Mit einem Anhang über wildwachsende Pilze v. R. Betten)	2,20
B 205	Gewürzkräuter unserer Gärten. Die Aussaat und Ernte, das Trocknen und die Verwendung. Von Carl Karstädt	0,85
B 206	Alpenblumenfibel. Von Dr. W. Amstutz. Mit 64 Farbenphotos und genauer Beschreibung der schönsten Bergblumen, nach der Natur aufgenommen	1,80

Allgemeiner Gartenbau

		RM
B 212	Die Dahlie, ihre Geschichte, Kultur und Verwendung. Mit 74 Abbildungen und 8 farbigen Tafeln	5,—
B 213	Schöne Steingärten für wenig Geld. Von C. R. Jelitto. 98 Abbildungen	3,—
B 216	Der Haus- und Siedlergarten in den 12 Monaten. Von Gartendirektor Paul Kache. Ein Werk, das alle Arbeiten im Blumen-, Gemüse- und Obstgarten ausführlich behandelt. Mit 180 Abbildungen	6,80
B 217	Erfolgreicher Kleingartenbau. Von A. Bier. Praktisches Lehrbuch für alle Kleingärtner mit 165 Abbildungen	3,—
B 219	Ausgewählte Knollen- und Zwiebelblumen. Ratgeber für die Pflanzung, Pflege und Sortenwahl. Von Richard Maatsch	0,85
B 220	Die schönsten Stauden. Von Gustav Schönborn	3,—
B 221	Die Pflege des Gartens. Von Carl Rimann	1,80
B 222	Der eigene Garten. Anlage, Bepflanzung, Pflege. Von Johann Saathoff. 169 Textabbildungen	4,80
B 226	Düngerlehre. Von Professor Otto (Proskau). 3. Auflage	1,60
B 227	Gärten, Sport- und Spielplätze. Von L. Späth. Ein Buch über die Schönheit des Gartens. Ganzleinen. Portofrei	3,—
B 233	Gartenbuch für Anfänger. Von Joh. Böttner. Jubiläumsausgabe. Mit 520 Textabbildungen	7,50
B 236	Böttners Garten-Taschenkalender. Ein immerwährender Gartenkalender	2,75
B 237	Praktische Düngerlehre. Von A. J. Werth. 2., neubearbeitete Auflage. Mit 18 Textabbildungen	2,80
B 238	Die Praxis der Bodenbearbeitung im Gartenbau. Von W. Mendorff. Mit 28 Textabbildungen	2,60
B 241	Gartenstauden — Staudengärten. Von K. Heydenreich. 113 Abb.	3,75
B 242	Kleingartennot — Kleingartenhilfe. Ratschläge und Hinweise für alle Arbeiten des Kleingärtners einschl. Bau von Lauben, Zäunen usw.	2,70
B 245	Illustrierte Flora von Deutschland. Von Garcke. Außerordentlich wichtiges Nachschlagebuch zum Gebrauch auf Ausflügen, in Schulen und zum Selbstunterricht. Mit 770 Originalabbildungen	4,95
B 249	Rosenkultur und Rosenschulbetrieb. Von K. Thomae. 13 Abbildungen	3,40
B 260	Praktische Zimmerpflanzenzucht und -pflege. Von A. Bier	2,60
B 263	Wörterbuch der deutschen Pflanzennamen. Wild-, Nutz- und Zierpflanzen des Freilandes und der Gewächshäuser. Von A. Voß	5,40
B 264	Wann und womit dünge ich im Obst-, Gemüse- und Blumengarten? Von Paul Schmidt	3,—
B 265	Was ist heute im Garten zu tun? Dauerkalender für den Gartenfreund. Von Karl Wagner	0,85

Wir beschaffen Ihnen jedes gewünschte Gartenbuch in kürzester Frist zu Original-Verlagspreisen



Rotationsdruck von Ernst Siegfried Mittler und Sohn, Berlin SW 68